Bachelorarbeit

JANN KINDLER

CC BY (4.0)

TECHNISCHE HOCHSCHULE
OSTWESTFALEN-LIPPE
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

MEDIENPRODUKTION

Der IT-Faktor bei Influencer:innen über das Generieren von Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktion

Bachelorarbeit
B.A. Medienproduktion

CC BY (4.0)

Abgabedatum:
30. August 2024

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

DANKSAGUNG

Ich möchte mich zunächst bei meinen Professor Dipl.-Reg.- Sebastian Grobler für seine Bereitschaft, meinen Bachelor zu betreuen und zu begleiten, sowie bei B.A Gavin Just für seine Unterstützung als Zweitprüfer und in der Liveshow bedanken.

Ebenfalls danken möchte ich meinen Eltern, die mich während meiner gesamten Studienzzeit unterstützt und begleitet haben auch wenn sie bestimmt schon das ein oder andere Mal verzweifelt sind.

Ein besonderer herzlicher Dank geht an Stefanie Trenkamp für ihre unglaubliche Unterstützung und lieben Worte als es stressig wurde.

Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung auch an das ganze at_lab Team: Marvin, Noah, Chantal ihr habt mit mir die Show gerockt.

Beamii vielen Dank für deine Beats und Präsenz in der Show!

INHALT

1	Einleitung	10
	1.1 Themenfindung und Motivation	13
2	Forschungsfrage und Vorgehensweise	14
	2.1 Forschungsfrage	17
	2.2 Vorgehensweise	18
3	Forschungsmethodik und Theoretischer Rahmen	20
	3.1 Theoretische Grundlagen	23
	3.1.1 Der IT-Faktor von Influencern auf Social Media	23
	3.1.2 Die Rolle von Interaktionen auf Social Media	23
	3.1.3 Qualitative Inhaltsanalyse nach Kuckartz	24
	3.2 Durchführung der Experteninterviews	25
	3.2.1 Schwierigkeit bei der Suche von Interviewpartnern und Lösungsstrategien	2
5	3.2.2 Timing und Verfügbarkeit	26
	3.2.3 Qualität und Tiefe der Antworten	27
4	Qualitative Inhaltsanalyse der Interviews	30
	4.1 Vorbereitung und Organisation des Materials.....	32
	4.2 Methodische Vorgehensweise.....	32
	4.3 Beschreibung des Codierungsprozesses: Codierung der Interviewinhalte.....	36
	4.3.1 Gustaf Gabel (Georg Göttmann)	36
	4.3.2 Falaxii (Felix Kaiser)	38

	4.3.3 Fragstube (Maximilian Witt)	39
	4.3.4 Kodierung der Unterkategorien	40
4.4	Vergleich der Ergebnisse	43
	4.4.1 Mental Health und Arbeit.....	43
	4.4.2 Authentizität und Content-Strategien	46
	4.4.3 Kritik und Selbstwahrnehmung	49
	4.4.4 Arbeitsmoral und Disziplin	51
	4.4.5 Einfluss des Berufs auf das Privatleben	53
4.5	Interpretation der Ergebnisse	56
5	Praktischer Rahmen: Eigene Liveshow	58
	5.1 Formate und Segmente	60
	5.2 Umsetzung der eigenen Liveshow	63
	5.3 Umsetzung der Handlungsempfehlungen aus den Experteninterviews	65
	5.4 Technische Herausforderungen bei der Durchführung des Livestreams	66
	5.5 Evaluation der Strategien und eigene Erkenntnisse	67
	5.6 Segmentierung und Weiternutzung des Livestream-Contents.....	68
6	Fazit	72
7	Anhang	76
	Literaturverzeichnis	78
	Abbildungsverzeichnis	79
	Livestream	79
	Interview: Falaxii (Felix Kaiser)	80
	Interview: Fragstube (Maximilian Witt)	122
	Interview: Gustaf Gabel (Georg Göttmann).....	164

1

EINLEITUNG

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

„Kinder wollen nun lieber Youtuber werden als Astronaut“ (FAZ, 2019). Heutzutage hört man ähnliche Aussagen immer häufiger. Es scheint so, als möchte jeder zweite Jugendliche Influencer werden und das natürlich auch übermäßig erfolgreich und am besten von jetzt auf gleich. Doch wie wird man erfolgreicher Influencer? Gibt es eine Art Erfolgsrezept, einen IT-Faktor? Was genau macht einen erfolgreichen Influencer aus? Demnach ergibt sich die Forschungsfrage:

„Wie wird Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktionen generiert?“

Um diese Frage zu beantworten, werden Experteninterviews mit drei etablierten Influencern geführt, die einen Fragekatalog und damit die Frage nach dem IT-Faktor beantworten sollen. Anschließend findet eine qualitative Inhaltsanalyse dieser Experteninterviews statt, dessen Ergebnisse für die Umsetzung einer eigenen Livestreaming-Show genutzt werden und anschließend evaluiert werden.

THEMENFINDUNG UND MOTIVATION

„Ich liebe es, Menschen zu unterhalten und sie für ein paar Minuten aus ihrem Alltag zu holen und zum Lachen zu bringen!“ Diesen Satz habe ich zum ersten Mal geäußert, als ich 2012 meine ersten eigenen Videos auf YouTube hochgeladen habe. Es gab damals weder ein durchdachtes Konzept noch eine ausgearbeitete Content-Strategie, jedoch war es die Leidenschaft, die mich dazu trieb, meine ersten Videos zu veröffentlichen. Auch wenn die anfänglichen Versuche nicht den erhofften Erfolg brachten und die Resonanz begrenzt blieb, verlor ich niemals das Interesse.

Neben meiner schulischen Ausbildung, und später auch während meiner beruflichen Ausbildung, verfolgte mich stets der Gedanke: „Du willst Leute unterhalten!“ Dieser Antrieb führte mich schließlich an die Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH-OWL), da ich meinen Ehrgeiz, Menschen durch Medien zu unterhalten, nie aufgegeben habe. Schon früh brachte ich mir das Videoschneiden mithilfe von YouTube-Tutorials selbst bei und strebte danach, mehr Wissen zu erwerben als andere.

Ein entscheidender Wendepunkt war die Coronapandemie. Ein guter Freund schlug vor: „Du bist doch ein unterhaltsamer Typ, versuch doch mal TikTok.“ Bis zu diesem Zeitpunkt hatte ich nur selten von der App gehört und verband sie hauptsächlich mit Tanzvideos und Inhalten, die mich weniger ansprachen. Doch die Empfehlung eines Freundes veranlasste mich, einen genaueren Blick darauf zu werfen. So erstellte ich den Account „KellzPellz“. Warum ich meine ersten Uploads auf der Plattform tätigte, kann ich heute nicht mehr genau sagen. Was ich jedoch weiß, ist, dass der TikTok-Algorithmus überraschende Möglichkeiten eröffnet. Nach einigen Uploads, die bereits eine ungewöhnlich hohe Anzahl an Aufrufen, Likes und sogar Kommentaren erhielten, erlebte ich meinen ersten Durchbruch. Das Video „Lustige Gamernamen, die jeder kennen sollte“ erreichte über Nacht etwa 60.000 Aufrufe und verzeichnet mittlerweile 725.000 Aufrufe, 76.800 Likes und 1.023 Kommentare. Durch dieses Video entstand ein Format, und obwohl mir dies zu Beginn nicht bewusst war, entwickelte sich ein roter Faden in meinen Inhalten. Dieses Verständnis wuchs erst mit der Zeit, nachdem mehrere meiner Videos ähnliche oder sogar bessere Ergebnisse erzielten.

Die Frage, wie aus einer anfänglichen Faszination für Social Media und dem Zuschauen bei Menschen, die Live-Content für ihre Zuschauer erstellen und diese unterhalten, mein Bachelorarbeitsthema „Der IT-Faktor bei Influencer:innen: Generieren von Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktion“ wurde, lässt sich durch mein eigenes Verständnis und Interesse am Thema beantworten.

Meine Leidenschaft für die Erstellung von Content und das Sammeln eigener Erfahrungen, kombiniert mit dem Wunsch, mehr über das Wachstum auf Social Media zu erfahren – insbesondere durch die Interaktionen mit Zuschauern und Followern – bildete die Grundlage. Denn in der Welt der Content Creator ist man ohne Zuschauer niemand. Die Beziehung zu den Zuschauern und der Umgang mit ihnen sind von enormer Bedeutung. Doch was ist wertvoller als das Wissen einer einzelnen Person? Richtig, das kumulierte Wissen und die Erfahrungen mehrerer Content Creator. Deshalb habe ich mich für die Forschungsfrage, um den IT-Faktor herauszufinden entschieden.

2

FORSCHUNGSFRAGE UND VORGEHENSWEISE

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

FORSCHUNGSFRAGE

Das Ziel dieser Arbeit besteht darin, den sogenannten IT-Faktor bei Influencer zu identifizieren und, sofern möglich, zu definieren. Eine der zentralen Herausforderungen für Content Creator liegt darin, Wachstum zu generieren, ohne dabei signifikante finanzielle Investitionen in Werbung zu tätigen. Häufig erfordert dies ein tiefes Verständnis der Mechanismen und Algorithmen der jeweiligen Plattformen, die diesem erfolgreichen Wachstum zugrunde liegen. Um diese Herausforderungen genauer zu beleuchten, werden im Rahmen dieser Arbeit Experteninterviews durchgeführt. Diese Interviews sollen spezifische Herausforderungen und Hindernisse identifizieren, mit denen Content Creator konfrontiert sind, wenn sie versuchen, Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktionen zu erreichen. Die befragten Experten sollen dabei Einblicke in ihre Erfahrungen und bewährten Praktiken geben, die zu einem erfolgreichen Wachstum beigetragen haben oder beitragen können. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen anschließend praktisch angewendet und durch eigene Erfahrungen ergänzt werden. Ziel ist es, die entscheidenden Wachstumsfaktoren zu ermitteln und einem direkten praktischen Test zu unterziehen. Daraus ergibt sich die zentrale Forschungsfrage dieser Arbeit:

„Wie wird Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktionen generiert?“

Diese Frage soll basierend auf dem aktuellen Forschungsstand beantwortet werden. Da es sich allem Anschein nach um eine Thematik handelt, die nicht wirklich messbar ist, da es für Erfolg auf Social Media kein striktes Konzept gibt, hält sich der Forschungsstand im Rahmen. In erster Linie bezieht sich die meiste Literatur auf Social Media Influencer Marketing, gerichtet an Unternehmen und Start-Ups. Der Bereich der Content Creation im Zusammenhang mit Social Media wird alles in allem weniger bedient und lässt Raum für weitere, tiefergehende Forschung, zu der diese Arbeit einen Beitrag leisten soll.

VORGEHENSWEISE

Diese Bachelorarbeit wird in zwei Teile gegliedert: einen theoretischen Teil und einen praktischen Teil. Der theoretische Teil konzentriert sich auf die Durchführung von Experteninterviews mit drei etablierten Streamern auf der Plattform Twitch. Der praktische Teil beinhaltet die Planung und Durchführung einer eigenen Livestreaming-Show auf Twitch sowie die Anwendung der Erkenntnisse aus den Experteninterviews.

Theoretischer Teil

Um das Ziel dieser Arbeit zu erreichen, ist es erforderlich, zunächst ein fundiertes Grundwissen zur Thematik zu erlangen, insbesondere hinsichtlich des sogenannten IT-Faktors, sofern ein solcher existiert. Nachdem grundlegende Kenntnisse über das Wachstum auf Social Media Plattformen erworben wurden, wurde eine gezielte Auswahl von drei Streamern getroffen. Diese Auswahl basierte auf einer vorherigen Recherche und Analyse ihres Contents, um sicherzustellen, dass ihre Erfahrungen und Ratschläge eine enge Verbindung zur eigenen Expertise aufweisen.

Für die Experteninterviews wurden im Vorfeld spezifische Kategorien und Fragen entwickelt, um einen strukturierten Interviewleitfaden zu erstellen. Dieser sollte einen einheitlichen Ablauf der Gespräche gewährleisten und präzise Ergebnisse zur Beantwortung der Forschungsfrage liefern. Während der Interviews wurde darauf geachtet, dass die Interviewpartner den Großteil der Gesprächszeit einnahmen, während der Interviewführende seinen Redeanteil bewusst minimierte, um die Meinungen der Interviewpartner nicht zu beeinflussen. Im Anschluss an die Interviews wurden diese transkribiert und analysiert, um die gewonnenen Erkenntnisse systematisch auszuwerten.

Praktischer Teil

Im praktischen Teil dieser Bachelorarbeit wird das in den Experteninterviews erlangte Wissen angewendet, um eine eigene Livestreaming-Show auf der Plattform Twitch zu konzipieren und durchzuführen. Der Fokus liegt dabei auf der Interaktion mit den Livestream-Chat, also dem Livepublikum, um die Bindung der Zuschauer zu stärken und Wachstum des Accounts zu fördern.

Die in der Livestreaming-Show umgesetzten Spiele wurden so gestaltet, dass der Chat als aktiver Teilnehmer fungieren kann und somit optimal in die Show eingebunden wird. Um die Interaktionen weiter zu steigern, werden verschiedene auf Twitch verfügbare Tools wie Umfragen, Abstimmungen und Vorhersagen genutzt.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist die nachhaltige Nutzung des Livestreaming-Materials (im Folgenden als „Content“ bezeichnet). Ziel ist es, aus der einmaligen Live-Veranstaltung langfristig hochwertigen Content zu generieren. Dieser Ansatz umfasst die Erstellung von Kurzvideos für Plattformen wie TikTok, Instagram und YouTube. Der Content soll, ebenso die Livestreaming-Show, zu Interaktionen mit den Zuschauern führen und das Wachstum der jeweiligen Kanäle fördern. Um dies sicherzustellen, werden die verschiedenen Show-Formate mehrfach in Kurzvideoformaten verwendet und vorbereitet.

Zusammenfassend handelt es sich im praktischen Teil um die Durchführung einer eigenen Twitch-Livestreaming-Show aus dem XXL-Videostudio der TH-OWL, bei den Ratschlägen, Tipps und Tricks der Influencer umgesetzt werden.

3

FORSCHUNGS- METHODIK/ THEORE- TISCHER RAHMEN

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

3.1

THEORETISCHE GRUNDLAGEN

3.1.1

DER IT-FAKTOR VON INFLUENCERN AUF SOCIAL MEDIA

Die Authentizität bzw. Glaubwürdigkeit eines Influencers ist eines der entscheidenden Kriterien und das gerade deshalb, weil es seinen IT-Faktor, seine „USP“ (Rabach, 2018, S.172) (=Unique Selling Point), darstellt. Eine USP sollte also bestenfalls vorhanden und klar erkennbar sein. Allein schon der Fachbegriff „USP“ lässt erahnen, dass es sich schon fast um eine Vermarktung handelt (Rabach, 2018,S.172f). Dies erfordert nicht nur eine Strategie, sondern auch Durchhaltevermögen. Gekaufte Interaktion mag einfach und schnell sein, doch nur überzeugte Zuschauer bringen Wachstum mit sich, das sich auszahlt, nämlich langfristiges Wachstum (Rabach, 2018,S.172).

3.1.2

DIE ROLLE VON INTERAKTIONEN AUF SOCIAL MEDIA

Interaktionen auf Social Media-Plattformen sind der Schlüssel hinter dem Erfolg von Influencern (Gorea & Jacobson, 2022, S. 477). Der Begriff bezieht sich auf jede Art von Interaktion oder Kommunikation, die zwischen Influencern und ihren Followern in Form von Kommentaren, Likes, Shares und privaten Nachrichten stattfindet. Eine hohe Interaktionsrate deutet oft auf eine gute Bindung zwischen dem Influencer und seiner Community hin (Kalka & Lobo, 2012, S. 187). Eine solche Bindung ist wichtig, da sie das Vertrauen und die Loyalität der Follower festigt und so ein langfristiges Wachstum fördert. Außerdem beeinflussen Interaktionen die Plattformalgorithmen, die Inhalte mit hoher Interaktionsrate bevorzugen und häufiger anderen Nutzern anzeigen (Dobrowksy, 2019, S. 67

QUALITATIVE INHALTSANALYSE NACH KUCKARTZ

Die Ergebnisse der einzelnen Experteninterviews, also das Material, wird entsprechend einer qualitativen Inhaltsanalyse ausgewertet. Dabei bietet sich die qualitative Inhaltsanalyse nach Kuckartz (2018) an. Es gibt drei verschiedene Basisformen der Analyse. Diese sind die inhaltlich-strukturierende, die evaluative und die typenbildende Inhaltsanalyse (Kuckartz, 2018, S. 51). Da sich im methodischen Verlauf dieser Arbeit hauptsächlich an der inhaltlich-strukturierenden Form orientiert wird, soll im Folgenden dieses nachstehende Schema erläutert werden:

Dieses beginnt mit der initiierenden Textarbeit, während der das Material sorgfältig gelesen wird und Memos erstellt sowie Textstellen markiert werden (Kuckartz, 2018, S. 57). Die Textarbeit folgt dem Schema einer „hermeneutisch-interpretativ[en] Auswertung“ (Kuckartz, 2018, S. 56). Im nächsten Schritt folgt die Kategorienbildung. Hier wird anfänglich das Material auf mögliche Kategorienbildungen geprüft (Kuckartz, 2018, S. 79). Im weiteren Verlauf der Material-sichtung werden wahrscheinlich weitere Kategorien hinzukommen (induktive Vorgehensweise) (Kuckartz, 2018, S. 72).

Abbildung 1 Ablaufschema einer inhaltlich strukturierenden Inhaltsanalyse (Kuckartz, 2018, S.100)

Als nächstes werden diese Hauptkategorien kodiert. Das bedeutet, die Textpassagen aus dem Material werden den Hauptkategorien zugeordnet (Kuckartz, 2018, S. 102). Daraufhin werden alle diese Textstellen, die mit der gleichen Kategorie codiert wurden, zusammengetragen und zu den Hauptkategorien werden, ebenfalls induktiv, Unterkategorien gebildet (Kuckartz, 2018, S. 106). Im Anschluss folgt das Kodieren des gesamten Materials anhand des vollständig ausdifferenzierten Categoriesystems (Kuckartz, 2018, S. 110). Zum Abschluss werden die Hauptkategorien auf Zusammenhänge geprüft und die Ergebnisse analysiert (Kuckartz, 2018, S. 117ff).

Die qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring (2022) würde sich auch anbieten, die Analyse nach Kuckartz bietet allerdings mehr Möglichkeiten zur induktiven Datenkodierung (Kuckartz, 2018, S. 71) und bezieht auch das Potenzial der Computerunterstützung mit ein (Kuckartz, 2018, S. 163ff). Diese Computerunterstützung in Form einer „qualitative-data-analysis software“ wurde genutzt um Daten besser verarbeiten zu können und näher an Kuckartz Leitfaden zu bleiben.

DURCHFÜHRUNG DER EXPERTEN-INTERVIEWS

SCHWIERIGKEIT BEI DER SUCHE VON INTERVIEW-PARTNERN UND LÖSUNGSSTRATEGIEN

Die Identifikation und Akquise geeigneter Interviewpartner stellt eine signifikante Herausforderung dar. Ein wesentlicher Faktor, der bei der Suche berücksichtigt werden muss, ist das Vorhandensein von Verbindungen innerhalb der Szene. Im Rahmen des Content-Creator-Daseins ist es üblich, Verbindungen zu anderen Creatoren zu pflegen. Da in diesem Fall derartige Netzwerke nicht vorhanden waren, erwies es sich als schwierig, geeignete Probanden zu identifizieren und Zugang zu ihnen zu bekommen. Um dennoch geeignete Interviewpartner zu finden, wurde zunächst eine Analyse durchgeführt, auf welcher Plattform geeignete Kandidaten am ehesten anzutreffen sind. Vor dem Hintergrund der geplanten Livestreaming-Show erschien die Plattform Twitch als besonders geeignet. Die Auswahl dieser Plattform bot zudem die Möglichkeit, sowohl die beruflichen Ambitionen als auch das Wissen im Bereich Livestreaming zu erweitern. Bei der Auswahl der Streamer, die als Interviewpartner in Betracht gezogen wurden, spielten mehrere Kriterien eine entscheidende Rolle: die Relevanz des Creators, gemessen an der Zahl seiner Follower und Zuschauer, bestehende Vorkenntnisse über die Person und deren Inhalte sowie die Übereinstimmung in Werten und Interessen.

Im Anschluss stellt sich die Frage nach der effektivsten Methode zur Kontaktaufnahme. Die Wahl der Kommunikationsplattform erwies sich als entscheidend. So wurde beispielsweise festgestellt, dass eine E-Mail an die Business-Adresse des Creators in der Regel unbeantwortet bleibt, da diese oft bei dem Management landet und somit unbeantwortet bleibt. Eine direkte Nachricht über Soziale Medien wie Instagram kann hingegen eine höhere Erfolgswahrscheinlichkeit bieten, sofern der Creator seine Accounts persönlich betreut. Allerdings besteht hier das Risiko, dass Nachrichten im Spam-Order landen oder übersehen werden. Im ungünstigsten Fall bleiben Kontaktversuche unbeantwortet.

Die Gründe hierfür können vielseitig sein, darunter fehlendes Interesse, Zeitmangel oder schlichtweg nicht gelesene Nachrichten. In einigen Fällen kann jedoch eine anfängliche Absage durch gezielte Nachfragen in eine Zusage umgewandelt werden, insbesondere wenn der Creator detaillierte Informationen zum Umfang und Dauer des Interviews erhält. Eine der größten Herausforderungen bei der Organisation der Interviews war die Verfügbarkeit der Gesprächspartner sowie die Koordination geeigneter Termine, was im folgenden Kapitel ausführlich thematisiert wird.

TIMING UND VERFÜGBARKEIT

Die Auswahl geeigneter Interviewpartner stellt eine erhebliche Herausforderung dar, noch komplexer gestaltet sich die Festlegung eines geeigneten Interviewtermins sowie die generelle Verfügbarkeit des Gesprächspartners. Content Creator sind in der Regel stark in ihre Arbeit eingebunden und haben einen eng getakteten Terminkalender, der regelmäßigen Livestreams, Product-Placements und weitere Verpflichtungen neben der Rolle als Streamer vor der Kamera umfasst. Aufgrund dieser zeitlichen Einschränkungen bleibt häufig nur wenig Spielraum für zusätzliche Verpflichtungen wie Interviews. Für Content Creator bedeutet die Teilnahme an einem Interview, dass sie Zeit von ihren regulären Tätigkeiten abzweigen müssen, was potenziell zu einem Einnahmeverlust führen kann, insbesondere, wenn dadurch die Streaming-Zeit reduziert wird. Diese auch wirtschaftliche Überlegung stellt eine weitere Hürde bei der Terminfindung dar. Die Gespräche mit den Content Creators verdeutlichen zudem, dass ihnen ihre „Off-Stream-Zeit“ von großer Bedeutung ist. Diese Zeit nutzen sie mit ihrem Privatleben und bemühen sich, ihre beruflichen „Verpflichtungen“ zu minimieren, um eine klare Trennung zwischen Beruf und Privatleben zu gewährleisten (Baker & Baker, 2023, S.175). Diese Priorisierung erschwert es zusätzlich, geeignete Zeitfenster für ein Interview zu finden.

QUALITÄT UND TIEFE DER ANTWORTEN

Um möglichst hochwertige und tiefgehende Antworten zu erhalten, war es entscheidend, einen gut strukturierten Fragenkatalog aufzubauen. Dieser Katalog wurde sorgfältig zusammengestellt und deckt verschiedene thematische Bereiche ab, die im Vorfeld der Experteninterviews als besonders relevant eingestuft wurden. Die Erstellung des Fragenkatalogs war ein wesentlicher Bestandteil der vorbereitenden Arbeit. Folgende Hauptkategorien wurden als besonders wichtig erachtet und in den Fragenkatalog integriert:

Reflexionsphase:

In dieser Phase sollen die Creator über ihre eigene Praxis reflektieren, um Einblicke in ihre persönlichen Erfahrungen und Herausforderungen zu geben.

Tippphase:

Diese Phase dient dazu, den Creators die Möglichkeit zu geben, verschiedene Tipps und Tricks zu vermitteln und bewährte Praktiken zu teilen, die sie im Laufe ihrer Karriere entwickelt haben.

Reichweiten- und Algorithmenphase:

In diesem Abschnitt berichten die Creator über ihre Erfahrungen mit der Reichweite ihrer Inhalte und den zugrunde liegenden Algorithmen der Plattformen. Diese Einblicke sollen dazu beitragen, ein tieferes Verständnis der Mechanismen zu entwickeln, die das Wachstum auf Social-Media-Plattformen beeinflussen.

Finanzierungsphase:

In dieser Phase wird noch einmal detaillierter auf finanzielle Aspekte eingegangen, insbesondere auf die Monetarisierung von Inhalten und das Managen von Kooperationen und Sponsoren.

Als abschließende Frage wurde immer der IT-Faktor thematisiert: „Gibt es einen IT-Faktor? Wenn dieser existiert, wie lässt sich dieser definieren?“ Diese Frage diente dazu, zentrale Merkmale erfolgreicher Influencer zu identifizieren, zu analysieren und der Forschungsfrage auf den Grund zu gehen.

Der vollständige Fragenkatalog, der während der Experteninterviews verwendet wurde, deckt diese Bereiche ab und stellt sicher, dass die gewonnenen Antworten sowohl umfassend als auch tiefgehend sind.

Der vollständige Fragenkatalog aus den Experteninterviews:

Reflexionsphase

1. Bist du glücklich als Influencer und wie viel bedeutet dir die Meinung anderer?
2. Welche Rolle spielt Storytelling und Authentizität in deinen Inhalten?
3. Kannst du deinen Content frei gestalten und wie sieht deine Content-Strategie aus?
4. Schneidest du deine Videos selbst und hast du ein Team um dich?
5. Wie gehst du mit den Anforderungen und Belastungen des Jobs um, inklusive 24/7 Erreichbarkeit?
6. Hast du jemals ans Aufhören gedacht und warum?
7. Wie gehst du mit der Verantwortung und den Herausforderungen deiner Rolle als Influencer um?
8. Hast du das Gefühl dich weiterentwickelt zu haben?
9. Wie wichtig ist es dir, eine positive Botschaft zu verbreiten?
10. Wie gehst du mit Konkurrenz, negativem Feedback und Kritik an Influencern im Allgemeinen um?
11. Was war dein größter Erfolg und welche Fehler hast du gemacht, aus denen du gelernt hast?
12. Wie siehst du die Zukunft des Influencer-Marketings?
13. Hast du persönlich schonmal erlebt zensiert zu werden?
14. Wie bleibst du relevant und Vorbild?
15. Welche Auswirkungen hat dein Influencer Leben auf dein Privatleben? Kannst du noch unterscheiden, ob sich jemand für dich persönlich interessiert oder nur weil du Influencer bist?

Tipps/Ratschlagphase

1. Welchen Rat würdest du angehenden Influencern geben, die gerade erst anfangen?
2. Welche Wachstumsstrategien und Plattformen empfiehlst du?
3. Welche Tipps sollte jeder herangehende Creator kennen?
4. Wie planst du deine Contentveröffentlichung und wie gehst du mit ständig neuen Ideen um?
5. Wie erreichst du eine authentische Kommunikation und pflegst den Kontakt zu deinen Followern?
6. Wie gehst du mit dem Druck um, immer relevant zu bleiben und Trends zu verfolgen?
7. Wie wichtig ist eine klare Zielgruppe für deine Inhalte und wie misst du deinen Erfolg?

Reichweite/Algorithmenphase

1. Wie gehst du mit den sich ständig ändernden Algorithmen um?
2. Welche Wachstumsstrategien kannst du empfehlen, um die Reichweite zu erhöhen?
3. Wie planst du deine Contentveröffentlichung, um die Algorithmen optimal zu

nutzen?

4. Wie wichtig ist es, Trends zu verfolgen und wie integrierst du diese in deinen Content?
5. Welche Plattformen sind am besten für Content und warum?

Finanzierungsphase

1. Wie diversifizierst du deine Einnahmequellen als Influencer?
2. Wie entstehen Zusammenarbeiten und suchst du aktiv nach Werbepartnern?
3. Welche Trends in der Branche siehst du in Bezug auf Monetarisierung?
4. Wie gehst du mit der Verantwortung um, transparent über gesponserte Inhalte und Kooperationen zu sein?
5. Wie wichtig ist es, eine Nische zu finden, um erfolgreich zu sein und Einnahmen zu generieren?

Abschlussfrage

Gibt es den IT-Faktor?

4

QUALITATIVE INHALTSANALYSE DER INTERVIEWS

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

VORBEREITUNG UND ORGANISATION DES MATERIALS

Im Rahmen dieser Arbeit wurden drei Experteninterviews mit Twitch-Streamern geführt, die unter ihren Künstlernamen Gustaf Gabel, Falaxii und Fragstube bekannt sind. Thematisch konzentrieren sich die Interviews auf die Suche nach dem „IT-Faktor“ und gliedern sich in mehrere Phasen: eine Reflexionsphase der Creator, eine Phase für Tipps und Ratschläge, eine Phase zur Reichweite und den Algorithmen sowie eine Finanzierungsphase. Der Kontext der Interviews basiert auf den Erfahrungen der Creator, die über fundiertes Wissen im Bereich der Content-Erstellung verfügen und wissen, was ihre Inhalte viral macht. Sie haben ein tiefes Verständnis dafür, wie Trends und Algorithmen funktionieren. Daher entsteht ein optimales Zusammenspiel zwischen den gestellten Fragen und den potenziellen Antworten. Nach der Durchführung der Interviews begann der Prozess der Transkription. Die Interviews wurden verschriftlicht und einheitlich gekennzeichnet, um eine klare und verständliche Darstellung zu gewährleisten. Anschließend erfolgte eine erste Sichtung der transkribierten Interviews, um eine bessere inhaltliche Übersicht zu gewinnen.

METHODISCHE VORGEHENSWEISE

Auswahl der Analysemethode und qualitative Inhaltsanalyse nach Kuckartz:

Entwicklung des Kategoriensystems:

Entwicklung der Hauptthemen aus den Experteninterviews. Feststellung von zentralen Themen und mögliche Kategorien

Aus dem Interview mit Gustaf Gabel (Georg Göttmann) haben sich folgende Hauptthemen herauskristallisiert:

Physische Belastung und Mental Health:

Diskussion über Stress und psychische Gesundheit und wie Georg mit dieser mentalen Belastung umgeht und welchen Einfluss die Thematik auf seine Arbeit hat.

Content-Strategien und Authentizität:

Wie Georg seinen Content gestaltet, seine Wahrnehmung von Authentizität und seine Ansichten zum Thema Storytelling in seinen Inhalten.

Konkurrenz und Selbstwertgefühl:

Konkurrenzkampf und wie dies sein Selbstwertgefühl beeinflusst.

Auswirkungen des Berufs auf das Privatleben:

Wie die Arbeit als Content Creator das Privatleben beeinflusst, insbesondere in Bezug auf Beziehungen und Zeitmanagement

Bei dem Interview mit Falaxii (Felix Kaiser) ergaben sich folgende Punkte:

Rolle der sozialen Medien:

Diskussion über den Einfluss von Social Media auf das persönliche und berufliche Leben, inklusive der Nutzung und Beschränkung von Plattformen

Arbeitsethos und Selbstdisziplin:

Reflektion über die eigenen Arbeitsgewohnheiten, Disziplin und die Balance zwischen Arbeit und persönlichen Wohlbefinden

Verantwortungsbewusstsein und Vorbildfunktion:

Diskussion über die Verantwortung gegenüber der Community und wie er versucht, eine positive Botschaft zu vermitteln.

Das Interview mit Fragstube (Maximilian Witt) befasst sich vor allem mit folgenden Themen:

Kreative Prozesse und Herausforderungen:

Einblick in die kreativen Prozesse und die damit verbundenen Herausforderungen, wie Zeitmanagement und kreative Blockaden.

Balance zwischen persönlichem und beruflichem Leben:

Wie die Balance zwischen Arbeit und persönlichem Leben gestaltet wird, besonders im Blick auf Zeitmanagement und „Self-treatment“

Langzeitperspektiven im Influencer Marketing:

Gedanken über die Zukunft des Influencer-Marketings und wie sich die Branche weiterentwickeln könnte.

Erfolge und Misserfolge:

Reflexion über persönliche Erfolge und Misserfolge und die daraus gezogenen Lehren.

Übergeordnete Themen und Kategorien

Aus den Hauptthemen der verschiedenen Experteninterviews lassen sich folgende übergeordnete Kategorien definieren:

Mental Health:

Die Verbindung zwischen beruflichen Stressfaktoren und mentaler Gesundheit

Authentizität und Content- Strategien:

Wie Content Creator Authentizität in ihrer Arbeit sicherstellen und welche Strategien sie dafür verwenden.

Kritik und Selbstwahrnehmung:

Umgang mit Kritik und deren Einfluss auf das Selbstbild.

Arbeitsmoral und Disziplin:

Reflexion über Disziplin und deren Einfluss auf den Erfolg als Content-Creator.

Einfluss des Berufs auf das Privatleben:

Wie das Berufsleben als Content-Creator das Privatleben beeinflusst.

Unterkategorien

Mental Health:

Stressbewältigungsstrategien:

Welche Methoden werden verwendet, um Stress zu bewältigen?

Einfluss von Arbeitsdruck auf die psychische Gesundheit:

Wie wirkt sich Arbeits-/Leistungsdruck auf die mentale Gesundheit aus?

Selbstreflexion und persönliche Entwicklung:

Inwieweit trägt Selbstreflexion zu Verbesserung des mentalen Zustands bei?

Authentizität und Content-Strategien:

Storytelling und Zuschauerbindung:

In welchem Maße spielt Storytelling eine Rolle in der Zuschauerbindung?

Abgrenzung von typischen Influencer-Inhalten:

Wie unterscheiden sich die Content-Creator von traditionellen Influencern?

Balance zwischen Authentizität und Professionalität:

Wie finden die Content-Creator einen Ausgleich zwischen authentischen Inhalten und professionellen Inhalten?

Kritik und Selbstwahrnehmung:

Umgang mit negativem Feedback:

Wie reagieren die Content Creator auf Kritik und Feedback und verarbeiten sie negatives Feedback?

Selbstwahrnehmung versus Fremdwahrnehmung:

Gibt es Unterschiede zwischen der Selbstwahrnehmung der Content Creator und der Wahrnehmung durch ihre Zuschauer?

Einfluss von Kommentaren auf das Selbstbild:

Wie beeinflussen Kommentare das Selbstbild und das Selbstvertrauen der Content Creator?

Arbeitsmoral und Disziplin:

Selbst Disziplin und Arbeitsstruktur:

Welche Rolle spielt Selbstdisziplin in der täglichen Arbeit der Content Creator?

Zeitmanagement:

Wie organisieren die Content Creator ihre Zeit, um effizient zu arbeiten?

Langfristige Motivation:

Welche Faktoren beeinflussen die langfristige Motivation der Content Creator?

Einfluss des Berufs auf das Privatleben:

Work-Life-Balance:

Wie schaffen es die Content Creator, eine Balance zwischen ihrem Beruf und ihrem Privatleben zu halten?

Persönliche Beziehungen und Beruf:

Wie beeinflusst der Beruf die persönlichen Beziehungen?

Abgrenzung zwischen Beruf und Privatleben:

Wie gelingt es den Content Creatoren, Berufliches und Privates voneinander zu trennen?

BESCHREIBUNG DES CODIERUNGS-PROZESSES: CODIERUNG DER INTERVIEWINHALTE

Im Rahmen der qualitativen Inhaltsanalyse wurde jedes der transkribierten Experteninterviews systematisch kodiert, um zentrale Themen und im direkten Anschluss Kategorien herauszuarbeiten nach dem Prinzip der qualitativen Inhaltsanalyse nach Kuckartz (2018). Der Codierungsprozess beginnt mit einer Durchsicht der Transkripte, um relevante Textstellen zu identifizieren, die den im Vorfeld entwickelten Kategorien zugeordnet werden konnten. Bei diesem Prozess wurden die Kategorien während der Analyse kontinuierlich optimiert und angepasst, um die Komplexität und Tiefe der Interviewinhalte so gut wie möglich abzubilden. Im Folgenden wird der Prozess der Kategorienfindung beschrieben. Dabei wird für jedes Experteninterview einzeln dargelegt, wie die einzelnen Hauptthemen schlussendlich in welche Kategorie einsortiert wurden.

4.3.1

GUSTAF GABEL (Georg Göttmann)

Im ersten Interview mit Georg Göttmann wurden mehrere zentrale Themen identifiziert, die für die Untersuchung von Bedeutung sind:

Physische Belastung und Mental Health:

Gustaf Gabel sprach mehrfach über die Auswirkungen seiner mentalen Gesundheit auf seine berufliche Tätigkeit. Aussagen wie „Ich hatte ja mal ein Burnout. Seitdem hat sich viel verändert, weil ich zu der Zeit habe ich mich sehr gezwungen, etwas zu machen. Und nach dem Burnout hab ich das einfach... Also, ich schaffe das wirklich körperlich nicht mehr, weil mein Körper sich dagegen wehrt, Dinge zu machen, wo ich wirklich innerlich mich dagegen anstreng“ (Göttmann, 2024, S. 166) wurden der Kategorie „Einfluss von Arbeitsdruck auf die psychische Gesundheit“ zugewiesen. Weitere Aussagen, die den Druck und die Überforderung thematisieren, wie „Erfolg ist richtig giftig. Ich habe halt sehr sehr großen Erfolg mit Fortnite gehabt [...] und dann irgendwann gehst du halt krachen davon“ (Göttmann, 2024, S. 167) wurden ebenfalls der Kategorie „Einfluss von Arbeitsdruck auf die psychische Gesundheit“ zugeordnet.

Content-Strategien und Authentizität:

Die Bedeutung von Authentizität und persönlichem Stil in der Content-Erstellung war ein zentrales Thema. Sinngemäße Aussagen wie: „Seitdem Burnout schaffe ich das wirklich körperlich nicht mehr, mich zu Dingen zu zwingen. Aber man wägt ab“ (Göttmann, 2024, S.166) oder „Ich kann auch wieder in dieses Shooter-Ding hinein und dann kann ich auch enthusiastisch sein. Aber das ist auch eine Rolle, in die man schlüpfen muss und das muss ich fühlen zu dem Zeitpunkt.“ (Göttmann, 2024, S.166) wurden der Kategorie „Balance zwischen Authentizität und Professionalität“ zugeordnet. Weitere Aussagen, die die Balance zwischen den eigenen Interessen und den Erwartungen des Publikums betreffen, wie „Frei gestalten? Komplet frei ist natürlich komplett unmöglich. Das heißt also ich muss immer zu einem gewissen Prozentsatz im Mind haben, was auch die Leute sehen wollen...“ (Göttmann, 2024, S.166) wurden der Kategorie „Zuschauererwartungen und Authentizität“ zugewiesen.

Konkurrenz und Selbstwertgefühl:

Gustaf thematisierte auch den Druck, den er durch die Konkurrenz verspürt, sowie seine eigene Wahrnehmung im Vergleich zu anderen. Aussagen wie „Ich habe ganz viele tolle Kollegen gehabt, die aufgehört haben wegen dem mentalen Druck, den das mit sich bringt... (Göttmann, 2024, S.169) [...] und du siehst hundert positive Nachrichten. Aber diese eine böse Nachricht, die bleibt dir im Kopf. Das ist menschlich“ (Göttmann, 2024, S.169) , wurden der Kategorie „Umgang mit Konkurrenzdruck“ zugeordnet. Weitere Aussagen, die die Herausforderungen des Wettbewerbs und deren Auswirkungen auf sein Selbstwertgefühl betreffen, wie „Manchmal hast du schon das Gefühl, ich weiß nicht, ob ich das gerade noch kann.“(Göttmann, 2024, S.169), wurden der Kategorie „Selbstwahrnehmung und Konkurrenz“ zugeordnet.

Einfluss des Berufs auf das Privatleben:

Die Balance zwischen Beruf und Privatleben war ebenfalls ein wichtiges Thema. Aussagen wie „Eine Zeit lang mit Fortnite natürlich auch ganz groß gewesen [...] (Göttmann, 2024, S. 178) und dann wurde es halt schwierig mit einfach privat irgendwo hingehen (Göttmann, 2024, S. 178). Wenn du jetzt im Restaurant sitzt mit deiner Freundin, willst du nicht angerechnet werden“ (Göttmann, 2024, S. 178) wurden der Kategorie „Work-Life-Balance“ zugeordnet. Weitere Aussagen, die auf die Herausforderungen der öffentlichen Präsenz und die Auswirkungen auf das Privatleben hinweisen, wie „Schlechte Beispiele waren schon sowas wie Schwimmbad, geht halt gar nicht mehr. Sauna, richtig unangenehm“ (Göttmann, 2024, S. 178) wurden der Kategorie „Abgrenzung zwischen Beruf und Privatleben“ zugewiesen.

FALAXII (Felix Kaiser)

Im zweiten Interview mit Falaxii wurden ähnliche Themen angesprochen, die ebenfalls kodiert wurden:

Rolle der sozialen Medien:

Falaxii thematisierte ausführlich seine Nutzung sozialer Medien im Alltag wurden. Aussagen wie „Ich habe das Gefühl, selbst wenn es natürlich trotzdem du verschwendest in Führungszeichen deine Zeit damit“ (Kaiser, 2024, S. 88) wurden der Kategorie „Zeitmanagement und soziale Medien“ zugeordnet. Solche Aussagen verdeutlichen Falaxiis Reflexion darüber, wie viel Zeit er in sozialen Medien verbracht hat und wie er versucht, dies durch gezielte Maßnahmen, wie z.B. die Begrenzung der Bildschirmzeit, zu begrenzen.

Arbeitsethos und Selbstdisziplin:

Falaxii sprach über seine Arbeitsgewohnheiten und die Bedeutung von Selbstdisziplin in seinem Beruf. Aussagen wie „Also die einfachen Sachen mache ich selber einfach aus dem Grund, weil das finanziell auszulagern halt für mich uninteressant ist“ (Kaiser, 2024, S. 86) wurden der Kategorie „Selbstdisziplin und Arbeitsstruktur“ zugeordnet. Dies zeigt, wie Falaxii seine Arbeit organisiert und dabei abwägt, welche Aufgaben er selbst erledigt und welche er delegiert, um seine Kosten im Gleichgewicht zu halten.

Kritikumfang und Selbstwahrnehmung:

Wie Falaxii mit Kritik umgeht, war ebenfalls ein wichtiges Thema im Interview. Aussagen wie „Ich bekomme jetzt wirklich nicht so ultra viel negatives Feedback“ (Kaiser, 2024, S. 96) wurden der Kategorie „Umgang mit negativem Feedback“ zugewiesen. Diese Aussagen reflektieren Falaxiis Erfahrungen mit Feedback und wie er dieses in seine Arbeit integriert, um seine Inhalte weiterzuentwickeln und seine Selbstwahrnehmung zu stärken.

FRAGSTUBE (Maximilian Witt)

Das dritte Interview mit Fragstube deckte weitere relevante Themen ab:

Zeitmanagement und kreative Blockaden:

Fragstube sprach über die Herausforderungen bei der kreativen Arbeit und das Zeitmanagement. Aussagen wie „Man muss sich selber seine Grenzen setzen und meine Grenzen sind da, dass ich sage, Samstag und Sonntag streame ich nicht“ (Witt, 2024, S. 127) wurden der Kategorie „Zeitmanagement“ zugeordnet.

Langzeitperspektiven im Influencer Marketing:

Fragstube äußerte sich zur zukünftigen Entwicklung des Influencer-Marketings. Aussagen wie „Der Trend davon ist weggegangen hin zu nur noch Sales. [...] Das ist so der Trend, den ich geben kann“ (Witt, 2024, S. 139) wurden der Kategorie „Zukunft des Influencer Marketings“ zugewiesen.

Einfluss des Berufs auf das Privatleben:

Fragstube reflektierte über die Auswirkungen ihrer Arbeit auf ihr Privatleben. Aussagen wie „Ich würde empfehlen, da die Balance zu halten. Sich kaputt arbeiten bringt nichts“ (Witt, 2024, S. 127) wurden der Kategorie „Abgrenzung zwischen Beruf und Privatleben“ zugeordnet.

KODIERUNG DER UNTERKATEGORIEN

Mental Health und Arbeit

Stressbelastung:

Falaxii: „Das liegt sehr viel an meiner mentalen Gesundheit. [...] Habe dann ja einfach selber die ganze Verantwortung da mein Geld zu verdienen“ (Kaiser, 2024, S. 84).

Fragstube: „Ich nehme mir die Meinung zu Herzen der Leute. Nur konstruktiv muss es bleiben. [...] Und manchmal braucht man jemanden, der sagt ‚Ey du hast es gut gemacht Junge.‘“ (Witt, 2024, S. 136).

Gustaf Gabel: „Also in meinem Burnout lag ich fünf Tage im Bett und konnte nicht aufstehen“ (Göttmann, 2024, S. 168).

Einfluss von Arbeitsdruck auf die psychische Gesundheit:

Falaxii: „Ich habe das Thema ziemlich unabhängig von meiner Arbeit meinem Streaming. [...] Das hat natürlich dann auch Kraft und Zeit gekostet“ (Kaiser, 2024, S. 84f).

Gustaf Gabel: „Ich habe ganz viele tolle Kollegen gehabt, die aufgehört haben wegen dem mentalen Druck“ (Göttmann, 2024, S. 169).

Selbstreflexion und persönliche Entwicklung:

Gustaf Gabel: „Ich habe also große Ambitionen gehabt vor vielen Jahren und habe das durchgeballert [...] Ich habe mich persönlich dann so überanstrengt, dass ich jetzt nicht mehr das machen kann, was ich eigentlich will“ (Göttmann, 2024, S. 171).

Fragstube: „Zu Beginn also so viele Sachen probiert gescheitert daraus gelernt bis heute noch.“ (Witt, 2024, S. 135).

Falaxii: „Also ich habe mich auf jeden Fall weiterentwickelt werde dadurch leider irgendwie aber sehr oft zurück gerissen“ (Kaiser, 2024, S. 93).

Authentizität und Content-Strategien

Storytelling und Zuschauerbindung:

Falaxii: „Storytelling auch wenn das ich glaube auch aktuell bei uns immer mehr im Kommen ist, dass man so sein Content aufzieht, mache ich das eigentlich gar nicht“ (Kaiser, 2024, S. 82).

Fragstube: „Authentizität ist glaube ich an erster Stelle zumindest bei mir. [...] Ich glaube auf lange Sicht würde das dem Creator oder dem Influencer schaden, weil man sich irgendwie am Ende selbst belügt“ (Witt, 2024, S. 124).

Gustaf Gabel: „Sei immer der erste. [...] Das Erste in Irgendwas sein ist immer gut“ (Göttmann, 2024, S. 189).

Abgrenzung von typischen Influencer-Inhalten:

Falaxii: „Content Creator ist glaube ich schon besser cooler. Ja und spaltet noch mal ein bisschen von diesem klassischen Influencer Instagram Dasein“ (Kaiser, 2024, S. 81).

Gustaf Gabel: „Ich bin in erster Linie Content Creator aber ich bin auch Influencer und ich influence und ich versuche Verantwortung zu übernehmen.“(Witt, 2024, S. 136).

Kritik und Selbstwahrnehmung

Umgang mit negativem Feedback:

Falaxii: „Ich bekomme jetzt wirklich nicht so Ultra viel negatives Feedback, weil man dann doch schon so in seiner Blase ist“ (Kaiser, 2024, S. 96).

Fragstube: „Du musst da zwischen den Zeilen lesen und gucken okay was stört ihn? Ist was dran? Fragezeichen“ (Witt, 2024, S. 136).

Gustaf Gabel: „Natürlich beschäftigt es mich, wenn andere Leute dann so was [...] Aber ich muss mich davon loslösen, weil ich mich nicht damit angesprochen fühl“ (Göttmann, 2024, S. 172).

Selbstwahrnehmung versus Fremdwahrnehmung:

Fragstube: „Mir persönlich ist es Wurst egal, aber ich habe über die Jahre gelehrt dass die Meinung anderer Leute leider sehr wichtig ist“ (Witt, 2024, S. 136).

Gustaf Gabel: „Es gibt Meinungen von Leuten, die mir wichtig sind und viele andere nicht“ (Göttmann, 2024, S. 165).

Einfluss von Kommentaren auf das Selbstbild:

Fragstube: „Manchmal muss man den Moment mal sitzen bleiben und zurückblicken und gucken was hast du bisher erreicht? Klasse“ (Witt, 2024, S. 148).

Gustaf Gabel: „Aber wenn jemand von meinen Kollegen kommt und mir sagt ‚Hey Georg ich glaube ich höre da ein Rauschen‘ dann ist mir das vielwert“ (Göttmann, 2024, S. 165).

Arbeitsmoral und Disziplin

Selbstdisziplin und Arbeitsstruktur:

Falaxii: „Ich glaube mit Shortcontent kommt man aktuell auf Twitch dann am weitesten“ (Kaiser, 2024, S. 106).

Gustaf Gabel: „Der erste sein ist gut, du musst nicht immer der erste sein. Aber wenn du es mal schaffst auch gut“ (Göttmann, 2024, S. 189).

Zeitmanagement:

Fragstube: „Man muss sich selber seine Grenzen setzen und meine Grenzen sind da, dass ich sage Samstag Sonntag streame ich nicht“ (Witt, 2024, S. 127).

Einfluss des Berufs auf das Privatleben

Work-Life-Balance:

Fragstube: „Ich finde also da ist natürlich jeder unterschiedlich, aber ich finde, dass man in den Urlaub fahren sollte um mal den Kopf auszuschalten“ (Witt, 2024, S. 127).

VERGLEICH DER ERGEBNISSE

MENTAL HEALTH UND ARBEIT

Stressbelastung

Gustaf Gabel:

Gustaf zeigt eine hohe Sensibilität gegenüber mentaler Belastung und ist sich seiner fragilen mentalen Gesundheit bewusst. Er hat seine Arbeitsbelastung reduziert und Maßnahmen ergriffen, um seine mentale Gesundheit zu schützen, indem er sich mehr auf Selbstfürsorge und eine Reduktion von Stressfaktoren konzentriert. Zusätzlich setzt er aktiv Grenzen, indem er potenziell stressige Themen wie politische Diskussionen in seinen Streams vermeidet. Er fokussiert sich darauf, seinen Zuschauern eine Möglichkeit zu bieten, dem Alltag zu entfliehen, und sieht sich selbst als Vorbild, um anderen zu helfen und sich selbst zu verbessern. Diese bewusste Gestaltung seiner Inhalte trägt ebenfalls dazu bei, seine mentale Gesundheit zu schützen und Stress abzubauen (Göttmann, 2024, 169).

Falaxii:

Falaxii geht präventiv mit seiner mentalen Gesundheit um, indem er klare Grenzen setzt, insbesondere im Umgang mit sozialen Medien. Er beschränkt bewusst die Zeit, die er in sozialen Medien verbringt, um sich vor negativen Einflüssen zu schützen und seinen Stress zu minimieren. Diese präventiven Maßnahmen helfen ihm, einen Burnout zu vermeiden und einen gesunden Abstand zu seiner Arbeit zu halten (Kaiser, 2024, S. 86ff).

Fragstube:

Fragstube nimmt bewusst Auszeiten und macht regelmäßig Urlaub, um Stress abzubauen und seine mentale Gesundheit zu pflegen. Dies zeigt, dass er eine Strategie entwickelt hat, um sich durch Pausen und Erholung zu regenerieren, was ihm hilft, kreativ zu bleiben und langfristig produktiv zu sein. Im Vergleich zu Gustav und Falaxii legt er weniger Wert auf den täglichen Stressabbau und mehr auf geplante Erholungsphasen (Witt, 2024, 127).

Eigene Reflexion:

Falaxiis Herangehensweise die Bildschirmzeit bewusst zu begrenzen, stellt einen gut durchdachten Ansatz dar. Die praktische Umsetzung der Idee kann sich jedoch als erhebliche Herausforderung darstellen. Es erscheint grundsätzlich aber besser, präventiv zu agieren als im Nachhinein aufgrund des Stresses überwältigt zu sein. Deswegen ist die Planung von bewussten Auszeiten von Fragstube eine gute Lösung in Kombination mit der Idee von Falaxii.

Einfluss von Arbeitsdruck auf die psychische Gesundheit

Gustaf Gabel:

Gustaf erlebte den Arbeitsdruck und dessen Auswirkungen auf seine mentale Gesundheit deutlich: „Wenn du halt größer wirst und es kommen wirklich 2,3, 400 Nachrichten am Tag. Ehrlich gesagt vielleicht sogar einfach dann alle nicht lesen, einfach für deine mentale Gesundheit“ (Göttmann, 2024, S. 191). Dies zeigt, dass der Arbeitsdruck eine zentrale Rolle in seinen psychischen Herausforderungen spielt. Besonders intensiv erlebte Gustaf diese Belastung, als er während eines Burnouts fünf Tage im Bett lag und sogar ans Aufhören dachte (Göttmann, 2024, S. 168). Der ständige Druck und die negativen Kommentare, die er als Streamer erhielt, trugen erheblich zu seiner mentalen Erschöpfung bei.

Falaxii:

Bei Falaxii scheint der Arbeitsdruck weniger direkt zu einer Belastung zu führen. Er organisiert sich so, dass Überlastung vermieden wird, zum Beispiel durch das Setzen von zeitlichen Grenzen: „Deswegen habe ich jetzt an meinem Handy meist Bildschirmzeit begrenzt. An meinem PC bin ich selten freizeitlich“ (Kaiser, 2024, S. 86). Er betont, dass diese präventiven Maßnahmen ihm helfen, den Druck niedrig zu halten und seine mentale Gesundheit zu schützen, insbesondere in stressigen Zeiten wie beim Umzug oder intensiven Arbeitsphasen (Kaiser, 2024, S. 84f).

Fragstube:

Fragstube erwähnt den Druck indirekt, indem er erwähnt, dass man im Alltagstrott verrückt wird und es deswegen wichtig ist, die Balance zu halten: „Ich würde empfehlen, die Balance zu halten. Sich kaputt arbeiten bringt nichts“ (Witt, 2024, S. 127). Diese Aussage zeigt, dass auch er den Druck spürt, aber sich einer Lösung bewusst ist.

Eigene Reflexion:

Es lässt sich grundsätzlich sagen, dass viel Druck auf allen drei Creators lastet. Das Ziel, sich vom Einfluss der Arbeit zu befreien, sollte oberste Priorität haben, um die eigene psychische Gesundheit zu schützen. Mehr Arbeit bedeutet in der Branche oftmals mehr Geld. Dieser Aspekt ist für die Creator präsent, sollte aber dabei nicht an Überhand gewinnen. Im Endeffekt muss sich vor Augen geführt werden, welche Gefahren mit dem Arbeitsdruck verbunden sind wie in den Gesprächen resultierte.

Selbstreflexion und persönliche Entwicklung

Gustaf Gabel:

Gustaf reflektiert intensiv über seine Situation und zeigt, dass er sich seiner mentalen Gesundheit und deren Herausforderungen bewusst ist. Er beschreibt, wie er durch Überanstrengung und Burnout an einen Punkt gelangte, an dem er seine kreative Arbeit nicht mehr wie gewohnt ausführen konnte: „Ich lag fünf Tage im Bett und konnte nicht aufstehen. Ich glaube, ich habe ans Aufhören gedacht, ja. So rein der Gesundheit wegen“ (Göttmann, 2024, S. 168). Trotz dieser schwierigen Erfahrungen sieht er seine menschliche Weiterentwicklung als sehr wichtig an, auch wenn er in seiner kreativen Arbeit teilweise Rückschritte erlebt, hat: „Als Mensch habe ich mich extrem weiterentwickelt und Content-technisch würde ich sogar teilweise sagen, dass ich mich zurückentwickelt habe“ (Göttmann, 2024, S. 170f).

Falaxii:

Falaxii reflektiert ebenfalls über seine Arbeitsweise und deren Auswirkungen: „Generell will ich mich so ein bisschen von ja diesen Nachrichten abschotten“(Kaiser, 2024, S. 86). Er zeigt, dass er kontinuierlich über seine Lebensweise nachdenkt und Anpassungen vornimmt, um seine mentale Gesundheit zu schützen. Falaxii erklärt, dass er bewusst reflektiert, bevor er Urteile fällt, und sich immer wieder selbst hinterfragt, um sicherzustellen, dass er nicht vorschnell handelt (Kaiser, 2024, S. 99).

Fragstube:

Fragstube reflektiert in erster Linie über die Bedeutung der Authentizität und die Herausforderungen im Umgang mit Trends und Algorithmen. Er betont, dass er sich nicht dem Druck unterwirft, jedem Trend zu folgen, sondern vielmehr selektiv vorgeht und nur das aufgreift, was er für authentisch hält (Witt, 2024, S. 147f). Zudem spricht er über die Notwendigkeit von Regelmäßigkeit und Struktur in der Content-Erstellung, um relevant zu bleiben (Witt, 2024, S. 152).

Eigene Reflexion:

Alle Creator haben ihre eigenen Erfahrungen gesammelt und ihre persönliche „Learnings“ gemacht. Kreativität steht an oberster Stelle im Berufsfeld des Content Creator. Ohne eigene Ideen, Visionen und Interessen lässt sich nur schwer Content produzieren. Diesen „Drive“ aufrecht zu erhalten, stellt sich als komplex und aufwändig dar. Persönlich gesehen ist es wichtig, einen klaren Kopf zu behalten und nicht zu tief in der Arbeit zu versinken, sondern eher mit einem Konzept zu arbeiten, auch wenn dies in der Branche schwer realisierbar ist.

AUTHENTIZITÄT UND CONTENT-STRATEGIEN

Storytelling und Zuschauerbindung

Gustaf Gabel:

Gustaf spricht über die Bedeutung von Storytelling in seinen Inhalten. Er betont, dass er es liebt, eine Geschichte zu erzählen, und dass dies mit kurzen Videos, wie Shorts, nicht möglich ist: „Ich mags halt, ,ne Story erzählen, und das geht nicht mit Shorts“ (Göttmann, 2024, S. 184). Für ihn ist Storytelling ein wichtiger Bestandteil seiner Inhalte, besonders bei längeren YouTube-Videos. Er plant seine Inhalte sorgfältig mit seinem Cutter und versucht, durch gut durchdachte Titel und Thumbnails die Zuschauer zu fesseln und den Erfolg seiner Videos zu maximieren (Göttmann, 2024, S. 188f).

Falaxii:

Falaxii setzt nur wenig auf Storytelling in seinen Inhalten, da es zeitaufwendig ist und er seine Ressourcen auf andere Aspekte konzentriert: „Das liegt aber sehr daran, dass so zusätzlich zu den Inhalten, die man quasi erstellen muss [...] dazu dann noch so ein bisschen diese Geschichte zu erzählen, kostet halt immer alles extra Zeit“ (Kaiser, 2024, S. 82). Obwohl er das Potenzial von Storytelling erkennt und es als wertvoll für die Zuschauerbindung betrachtet, integriert er es nur selten in seine Videos. Stattdessen fokussiert er sich auf authentische Inhalte, die ohne großen Aufwand produziert werden können und dennoch erfolgreich sind (Kaiser, 2024, S. 82f).

Fragstube:

Fragstube betont, dass Authentizität für ihn an erster Stelle steht und er sich in seinen Inhalten nie verstellt. Storytelling spielt für ihn eine spontane und improvisierte Rolle, besonders in den Interaktionen mit seinen Zuschauern: „Storytelling ist halt so ein hinundherwerfen des Balles... Also es kommt immer darauf an, wie die Leute darauf reagieren... Dann entstehen Storys on the Fly“ (Witt, 2024, S. 124). Er setzt auf eine organische und spontane Erzählweise, die seinen Zuschauern ein authentisches Erlebnis bietet und die Zuschauerbindung stärkt.

Eigene Reflexion:

Storytelling ist der größte Punkt in der Content Creation. Stories sind der rote Faden, der sich durch Videos erstreckt. Gustaf versteht diesen Punkt, da er selbst durch YouTube Videos zu seinem Erfolg kam. Zuschauer, die ein ganzes Video konsumieren sind wichtig für den Algorithmus der Plattformen. Algorithmus-„Pleasing“ stellt also eine Herausforderung dar, die mit Klicks und potenziell neuen Zuschauern als Belohnung winken. Fragstube und Falaxii sind eher auf das Streamen fokussiert, wo es ein solches Storytelling nicht gibt. Fragstube erwähnt zwar, dass solcher Content zwar spontan entstehen kann, darauf ist er aber nicht fokussiert. Beiden ist die Wertigkeit bekannt, jedoch legen sie aktuell keinen großen Wert darauf Storytelling zu betreiben. Zieht man in Betracht, dass man ohne gewissen Status auf Twitch kaum Sichtbarkeit erlangen kann, stellt sich produzierter Content mit Storytelling Elementen jedoch als sehr attraktiv dar, um Reichweite auf Streamingplattform zu erlangen. Persönlich bin ich also der Ansicht, dass eine gewisse Mischung des Contents

von äußerster Relevanz ist.

Abgrenzung von typischen Influencer-Inhalten

Gustaf Gabel:

Gustaf identifiziert sich zwar als Influencer, legt jedoch Wert darauf, dass er sich nicht mit dem typischen Bild eines Influencers identifiziert, das oft negativ konnotiert ist (Göttmann, 2024, S. 172). Er sieht sich in erster Linie als Content Creator und betont, dass er seine Verantwortung als Influencer ernst nimmt. Gustaf versucht, sich von den negativen Beispielen in der Branche abzugrenzen und betont, dass er sich nicht angesprochen fühlt, wenn Kritik an Influencern im Allgemeinen geübt wird. Er lehnt es ab, als Sündenbock für das negative Image von Influencern herangezogen zu werden und fühlt sich mehr als jemand, der durch seine Inhalte positiv beeinflussen möchte.

Falaxii:

Falaxii sieht sich ebenfalls lieber als Content Creator, denn als typischer Influencer, insbesondere um sich von dem stereotypischen Bild des Influencers, das oft mit Plattformen wie Instagram verbunden ist, abzugrenzen. Für ihn ist Authentizität in seinen Inhalten von großer Bedeutung, und er versucht, seine Inhalte so zu gestalten, dass sie ehrlich und direkt sind. Falaxii lehnt die kommerziellen und oft oberflächlichen Aspekte des typischen Influencer-Daseins ab und fokussiert sich stattdessen auf das, was er als authentische und wertvolle Inhalte betrachtet (Kaiser, 2024, S. 81).

Fragstube:

Fragstube distanziert sich klar von der typischen Influencer-Rolle und betont, dass er das Wort „Influencer“ als abwertend empfindet, da es oft mit dem Bewerben von Handtaschen oder anderen trivialen Produkten assoziiert wird (Witt, 2024, S. 123f). Er identifiziert sich vielmehr als Creator und legt großen Wert auf die Authentizität seiner Inhalte. Für ihn ist es wichtig, dass er seine Inhalte selbst steuert und nicht nur als Plattform für Werbung dient. Dies spiegelt sich in seiner bewussten Entscheidung wider, wie er Werbung macht und wie er seine Community transparent über seine Entscheidungen informiert (Witt, 2024, S. 138).

Eigene Reflektion:

Die Abgrenzung zu stereotypischen Influencern ist im Falle eines authentischen Creators durchaus wichtig. Die Ansicht von Gustaf, der die Rolle als Influencer anerkennt und es besser machen will, ist der richtige Weg mit der Situation umzugehen. Die Aussagen von Fragstube, der die Begrifflichkeit sogar als abwertend versteht, ist in diesem Falle vermutlich die Norm. Ergänzend ist die Einigkeit zu dem Thema sehr aussagekräftig. Hier gilt es also, in Zukunft die Dinge besser anzugehen und der Rolle als beeinflussende Person gerecht zu werden, um das äußere Ansehen wiederherzustellen. Sollte dies aufgrund der verschiedenen Branchen nicht möglich sein, ist der Begriff Content Creator wesentlich attraktiver.

Balance zwischen Authentizität und Professionalität:

Gustaf Gabel:

Gustaf legt großen Wert auf Authentizität, auch wenn dies manchmal die Professionalität beeinträchtigt. Er betont, dass es ihm wichtiger ist, authentisch zu bleiben, selbst wenn das bedeutet, nicht den professionellsten Inhalt zu liefern. Für ihn ist es essenziell, dass er sich nicht verstellt und seinen eigenen Werten treu bleibt, selbst wenn das gelegentlich zu

Reibungen mit professionellen Erwartungen führt (Göttmann, 2024, S.205f).

Falaxii:

Falaxii versucht, eine ähnliche Balance zwischen Authentizität und Professionalität zu finden. Er erstellt einfache, aber authentische Inhalte selbst, da es ihm wichtig ist, dass seine Arbeit persönlich bleibt. Dabei betont er, dass Authentizität für ihn besonders wichtig ist, weil sein Hauptfokus auf Twitch liegt, einer Plattform, die direkte Interaktionen nutzt. Gleichzeitig ist er sich der Notwendigkeit bewusst, professionell zu bleiben, um erfolgreich zu sein (Kaiser, 2024, S. 83).

Fragstube:

Fragstube strebt danach, sowohl authentisch als auch professionell zu wirken. Er legt großen Wert darauf, seine Inhalte ehrlich und direkt zu gestalten, auch wenn das bedeutet, seine Komfortzone zu verlassen. Fragstube ist bereit, sich neuen Herausforderungen zu stellen und professionelle Standards einzuhalten, ohne seine Authentizität zu verlieren. Er erkennt die Bedeutung von professionellem Auftreten an, insbesondere in Bereichen wie Livestreaming, wo Authentizität und Professionalität Hand in Hand gehen müssen (Witt, 2024, S. 133).

Eigene Reflektion:

Es lässt sich in allen Interviews feststellen, dass ein authentisches Verhalten für die Creator und auch Zuschauer am wichtigsten ist. Niemand schaut sich gerne einen Creator, an der unauthentisch ist. Es sind die kleinen Feinheiten wie die eigene Meinung aussprechen, nicht immer mit allem Übereinstimmen oder einfach nur die eigenen Interessen. Alle drei Creator sind sich diesem bewusst und verstellen sich nicht. Das merken auch ihre Zuschauer und können sich so besser mit ihnen identifizieren. Es ist also auch in meinen Augen sehr wichtig, keinen gespielten Charakter darzustellen, sondern authentisch zu bleiben. Die Professionalität kann auch mit dieser Art kombiniert werden und stellt kein Hindernis dar und ist wichtig im Creatorbusiness.

KRITIK UND SELBSTWAHRNEHMUNG

Umgang mit negativem Feedback

Gustaf Gabel:

Gustaf betont, dass er sich von negativem Feedback oder allgemeiner Kritik an Influencern distanzieren muss, da er sich oft nicht persönlich angesprochen fühlt. Er erkennt an, dass es viele negative Beispiele unter Influencern gibt, sieht sich selbst aber eher als Content Creator und versucht, verantwortungsvoll mit seiner Plattform umzugehen (Göttmann, 2024, S. 165f).

Falaxii:

Falaxii erhält nicht viel negatives Feedback, da er hauptsächlich in seiner „Blase“ arbeitet. Er erkennt jedoch, dass je größer die Reichweite ist, desto mehr negatives Feedback oder unsachliche Kommentare kommen können. Er schätzt konstruktive Kritik und sieht sie als Möglichkeit zur Verbesserung, auch wenn er sich bewusst entscheidet, bestimmte kreative Entscheidungen zu treffen, die nicht jeder versteht (Kaiser, 2024, S.96f).

Fragstube:

Fragstube unterscheidet zwischen konstruktiver Kritik und unsachlichen Kommentaren. Während er unsachliche, respektlose Kommentare ignoriert, nimmt er konstruktives Feedback ernst und versucht, es zu berücksichtigen. Er ist bereit, sich mit Kritik auseinanderzusetzen, solange sie inhaltlich relevant ist, und reflektiert darauf, um sich zu verbessern (Witt, 2024, S. 136f).

Eigene Reflektion:

Als Creator ist eins der wichtigsten Merkmale überhaupt kritikfähig zu sein und mit dieser Kritik umgehen zu können. Dazu zählt auch negatives Feedback, wie im Falle von Gustaf Gabels Aussage nicht an sich heranzulassen, sondern bei Kritik zu unterscheiden. Unterscheiden tun alle drei Creator dementsprechend ist dies der beste Weg Kritik zu behandeln, an den ich mich auch anschließe.

Selbstwahrnehmung versus Fremdwahrnehmung

Gustaf:

Gustaf ist aufgefallen, dass die Wahrnehmung von ihm als Influencer durch andere oft von negativen Stereotypen geprägt ist, obwohl er sich selbst nicht als Influencer per se sieht. Ein Beispiel dafür ist eine Erfahrung, die er bei einer SternTV Übertragung machte, wo er sich trotz Versprechen, nicht als Sündenbock dargestellt zu werden, genau in dieser Rolle wiederfand (Göttmann, 2024, S. 173f.)

Falaxii:

Falaxiis Selbstwahrnehmung steht stark im Einklang mit seiner Arbeit als Creator. Er betitelt sich selbst als jemand, der authentisch ist und nur den Trends folgt, die er selbst gut findet wie beispielweise seine Zusammenarbeit mit xDefiant dem Videospiel. Seine Fremdwahrnehmung ist akkurat, da er durch seine Authentizität auch eine starke und treue Community auf-

gebaut hat (Kaiser, 2024, 113f).

Fragstube:

Fragstube ist bewusst, dass seine Selbstwahrnehmung als authentischer Creator nicht immer mit der Fremdwahrnehmung übereinstimmt. Er betont, dass seine Zuschauer ihn oft als nahen Freund betrachten, obwohl er diese Nähe nicht im gleichen Maße empfindet (Witt, 2024, S. 146f).

Eigene Reflektion:

Dass die Selbstwahrnehmung der Fremdwahrnehmung entspricht, ist eigentlich unmöglich. Viele unvorhersehbare Faktoren spielen hier eine Rolle. Ist mir die Person sympathisch, überschneiden sich ggf. unsere Interessen und Meinungen? Ein Faktor ist auch der Kenntnisstand über die Person, wie gut kenne ich den Creator? Oftmals ist das Handeln einer Person so nicht nachvollziehbar für Außenstehende. Die Abgrenzung die Fragstube betreibt ist also im Zusammenspiel mit Falaxiis Auftreten die für mich optimale Art mit der Thematik umzugehen.

4.4.4

ARBEITSMORAL UND DISZIPLIN

Selbstdisziplin und Arbeitsstruktur

Gustaf Gabel:

Gustaf betont, dass Content Creation ein langfristiges Engagement ist, das viel Disziplin erfordert. Er rät dazu, etwas zu finden, das man wirklich gerne macht, weil es andernfalls schwierig ist, über längere Zeit motiviert zu bleiben. Gustaf hat gelernt, dass ständige Verbesserung und das Lernen neuer Fähigkeiten notwendig sind, um sich in diesem Bereich erfolgreich zu etablieren (Göttmann, 2024, 181f.)

Falaxii:

Falaxii beschreibt seine Arbeitsstruktur als streng durchgeplant, was ihm hilft, die Anforderungen seines Jobs zu meistern. Er hat gelernt, dass er nicht alles selbst machen muss, und delegiert Aufgaben wie das Schneiden von Videos an andere, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren und Überarbeitung zu vermeiden. Diese klare Trennung zwischen Arbeit und Freizeit ist für ihn entscheidend, um langfristig erfolgreich zu sein (Kaiser, 2024, S. 108).

Fragstube:

Fragstube legt großen Wert auf einen strukturierten Arbeitsablauf und Disziplin. Er betont, dass es für einen selbstständigen Content Creator unerlässlich ist, sich selbst motivieren und einem klaren Plan folgen zu können. Nur wer Disziplin hat, kann in diesem Bereich langfristig bestehen. Fragstube merkt auch an, dass man flexibel bleiben und seinen Plan an aktuelle Gegebenheiten anpassen muss, um erfolgreich zu sein (Witt, 2024, S. 146).

Eigene Reflektion:

Zu Beginn ist festzustellen, dass Content produzieren mit viel Leidenschaft und Engagement zu betreiben ist. In dieser Hinsicht hat Gustaf Gabel also Recht, indem er sagt, dass es wichtig ist, etwas zu finden, was man wirklich gerne macht, um die Disziplin aufrecht zu erhalten. Die beiden anderen Creator gehen sehr darauf ein, wie wichtig es ist, zu planen und mit Struktur zu arbeiten. Niemand widerspricht sich mit seiner Aussage, deswegen ist der Mittelweg hier der Schlüssel zum Erfolg.

Zeitmanagement

Gustaf Gabel:

Gustaf betont die Bedeutung von Regelmäßigkeit in der Content-Erstellung, insbesondere auf Plattformen wie YouTube und Twitch. Er ist der Meinung, dass es unerlässlich ist, konsequent und regelmäßig Inhalte zu liefern, um im Algorithmus berücksichtigt zu werden und von der Plattform empfohlen zu werden. Für ihn spielt Zeitmanagement eine entscheidende Rolle, um diese Regelmäßigkeit sicherzustellen (Göttmann, 2024, S. 177f).

Falaxii:

Falaxii spricht darüber, wie er seine Arbeitszeit plant und strukturiert, um den Anforde-

rungen als Creator gerecht zu werden. Er erwähnt, dass er bestimmte Aufgaben, wie das Schneiden von Videos, auslagert. Dies ermöglicht ihm, seine Zeit effizienter zu nutzen und eine seine Überlastung zu vermeiden (Kaiser, 2024, S. 108), (Kaiser, 2024, S. 85).

Fragstube:

Fragstube empfindet Zeitmanagement als eine Herausforderung, insbesondere wenn es darum geht, pünktlich zu streamen und die Erwartungen der Community zu erfüllen. Er arbeitet daran, sein Leben so zu strukturieren, dass er seine Verpflichtungen einhalten kann, betont jedoch, dass dies oft schwierig ist (Witt, 2024, S.147)

Eigene Reflektion:

Regelmäßigkeit spielt in der Content Erstellung eine große und wichtige Rolle. Streamen zu geregelten Zeiten, geplante Videouploads sind essenziell für das Wachstum und die Relevanz eines Creators. Sei es im Falle für Algorithmen wie Gustaf Gabel erwähnt oder einfach nur für das wartende Publikum auf Twitch wie es Fragstube erwähnt. Seine Zeit strukturiert zu nutzen scheint also extrem wichtig zu sein.

EINFLUSS DES BERUFS AUF DAS PRIVATLEBEN

Work-Life-Balance

Gustaf Gabel:

Gustaf reflektiert über die Herausforderungen, seine Arbeit von seinem Privatleben zu trennen. In der Anfangszeit, als er mit YouTube begann, war er sehr stark in seine Arbeit involviert, beantwortete nach langen Arbeitstagen zusätzlich Hunderte von Nachrichten. Im Laufe der Zeit erkannte er jedoch, dass es wichtig ist, klare Grenzen zu ziehen, um sich nicht zu überlasten. Gustaf hat gelernt, sich Zeit für sich selbst zu nehmen und die Arbeit auch mal ruhen zu lassen, um seine mentale Gesundheit zu schützen (Göttmann, 2024, S.190f).

Falaxii:

Falaxii betont die Bedeutung, seine Arbeitszeit gut zu strukturieren, um eine gesunde Work-Life-Balance zu erhalten. Er erwähnt, dass er klare Grenzen zieht, indem er Aufgaben delegiert und seine Freizeit bewusst plant. Durch diese Struktur gelingt es ihm, seine Arbeitslast zu bewältigen, ohne dass sein Privatleben zu stark beeinträchtigt wird (Kaiser, 2024, S. 86f.)

Fragstube:

Fragstube legt ebenfalls Wert darauf, sein Privatleben von der Arbeit zu trennen. Er beschreibt, wie er nach dem Streamen den Computer ausschaltet und sich vollkommen seiner Freundin und seiner Freizeit widmet. Dies ist für ihn entscheidend, um einen Ausgleich zu schaffen und nicht vollständig von seiner Arbeit vereinnahmt zu werden (Witt, 2024, S. 141f).

Eigene Reflektion:

Eine ausgewogene Work-Life-Balance kann entscheidend sein über den Erfolg als Creator. Wer sich nicht genug Zeit für das Privatleben nimmt, wird sich zwangsläufig überarbeiten und sich hohen Stress aussetzen. Besonders Falaxii und Fragstube geben hier gute Tipps wie die Begrenzung der Bildschirmzeit und das Ausschalten des Computers nach dem erfolgreichen Stream. Gustaf Gabel gibt auch eine wichtige Empfehlung, indem er erwähnt, dass klare Grenzen wichtig sind. Diese Grenzen stellen alle interviewten Creator individuell auf und wahren so ihre Work-Life-Balance.

Persönliche Beziehungen und Beruf

Gustaf Gabel:

Gustaf reflektiert darüber, wie seine berufliche Tätigkeit als Content Creator Einfluss auf seine persönlichen Beziehungen hat. Er stellt fest, dass es wichtig ist, zwischen beruflichem Kontakt und persönlichen Beziehungen zu unterscheiden. Früher hat er nach langen Arbeitstagen noch viele Nachrichten von Followern beantwortet, was ihn jedoch stark belastet hat. Inzwischen hat er gelernt, Grenzen zu setzen und seine Zeit besser zwischen Beruf und Privatleben aufzuteilen, um sich nicht zu überlasten (Göttmann, 2024, S.190f)..

Falaxii:

Falaxii versucht, klare Grenzen zwischen seinen beruflichen und persönlichen Beziehungen zu ziehen. Er gibt an, dass er es wichtig findet, den Kontakt mit engen Freunden aufrechtzuerhalten, auch wenn dies manchmal schwierig ist. Berufliche Kontakte werden sorgfältig ausgewählt, und er vermeidet es, sich mit Leuten zu umgeben, die nur an seiner beruflichen Position interessiert sind. Dies hilft ihm, sein Privatleben zu schützen und sich auf authentische Beziehungen zu konzentrieren (Kaiser, 2024, S.104).

Fragstube:

Fragstube hebt hervor, dass die Linie zwischen persönlichen Beziehungen und dem beruflichen Umfeld oft verschwimmt, besonders wenn man viel mit seiner Community interagiert. Er erklärt, dass es eine Herausforderung ist, zu unterscheiden, ob jemand wirklich an ihm als Person interessiert ist oder nur wegen seiner Rolle als Creator. Dies kann zu Missverständnissen führen, insbesondere in der Art und Weise, wie er mit seiner Community interagiert (Witt, 2024, S. 147), (Witt, 2024, S. 143).

Eigene Reflektion:

Parasoziale Beziehungen sind im Alltag eines Content-Creators nicht wegzudenken. Zuschauer pflegen nämlich in ihren Augen eine Beziehung zu dem Creator. Die Ebene davon ist nicht definiert und kann variieren. Fragstube bestätigt dies auch, indem er sagt, dass Beziehungen verschwimmen können. In erster Linie entsteht so eine parasoziale Beziehung durch das authentische freundliche Auftreten im Stream oder Video. Die Regelmäßigkeit spielt dabei ebenfalls eine Rolle. Wichtig ist es also, sich mit Personen zu umgeben die man persönlich kennt und diese Kontakte zu pflegen wie Falaxii erwähnt. Um das Thema abzurunden ist es wichtig, Gustaf Gabels Sicht miteinzubeziehen. Er erwähnte, dass zu viel Kontakt ebenfalls eine Grenze überschreitet, die zu einer Überlastung führen kann. Es gilt also auch hier, bewusste Grenzen zu ziehen und sich seinen eigenen Plan aufzustellen, welche Form von Kontakt beruflich förderlich ist und welche einer persönlichen Beziehung zu nahekommt.

Abgrenzung zwischen Beruf und Privatleben

Gustaf:

Gustaf erzählt, dass er anfangs Komplikationen hatte, zwischen Beruf und Privatleben zu trennen. Er erzählt, wie er nach langen Arbeitstagen oft noch viele Nachrichten beantwortet hat. Im Laufe der Zeit hat er gelernt, sich bewusst Pausen zu nehmen und den Kontakt zu seiner Community außerhalb der Arbeitszeit zu reduzieren, um seine mentale Gesundheit zu schützen und eine klare Trennung zwischen Arbeit und Freizeit zu schaffen (Göttmann, 2024, S.190f).

Falaxii:

Falaxii betont, dass er sehr darauf achtet, Beruf und Privatleben klar voneinander zu trennen. Er erklärt, dass er sich bewusst dafür entscheidet, nur wenige Menschen in seinen persönlichen Kreis zu lassen, um eine klare Abgrenzung zu wahren. Diese Trennung hilft ihm, sich auf seine Arbeit zu konzentrieren, ohne dass sein Privatleben darunter leidet (Kaiser, 2024, S. 104).

Fragstube: Fragstube legt großen Wert darauf, nach dem Streamen den Computer auszu-

schalten und sich ganz seinem Privatleben zu widmen. Er hebt hervor, dass es wichtig ist, nach der Arbeit eine klare Grenze zu ziehen, um sich nicht vollständig von den beruflichen Anforderungen vereinnahmen zu lassen. Diese Abgrenzung ermöglicht es ihm, sich zu erholen und seine Freizeit mit seiner Freundin zu genießen (Witt, 2024, S. 127).

Eigene Reflektion:

Es ist äußerst wichtig, eine klare Trennung zwischen Privatleben und Beruf zu haben. Fragstubes Computer-Herunterfahren, um somit in das Privatleben einzutauchen, wirkt zwar drastisch, ist aber eine gute Lösung für die Trennung zwischen Arbeit und Privatleben. Falaxiis kleiner Kreis ist eine generelle gute Eigenschaft, die potenzielle Probleme im Vorhinein behebt. Im Falle von Gustaf Gabel sieht man mögliche Folgen des Überarbeiten in der Freizeit.

INTERPRETATION DER ERGEBNISSE

„Wie wird Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktionen generiert?“

Die wohl zentralste Erkenntnis im Kontext der Forschungsfrage „Wie wird Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktionen generiert?“ und speziell des Titels „Der IT-Faktor bei Influencer:innen: Generieren von Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktion“ ist, dass es nicht nur einen Faktor, gibt der Wachstum im Social Media Kontext definiert. Der sogenannte „Unique Selling Point“ ist also laut den Experten nicht nur ein Punkt wie Rabach erwähnt (Rabach, 2018, S. 172), sondern eine Ansammlung von verschiedenen Punkten, die das Wachstum fördern und den Creator erfolgreicher machen. Fragstube erwähnte hierbei folgende interessante Punkte namentlich: Planung, Regelmäßigkeit und Gelegenheiten. Zur Planung betont Fragstube die Notwendigkeit von dieser, insbesondere bei größeren Projekten oder Events. Zusammenarbeiten mit der Community und anderen Helfern, die eigenständig Aufgaben übernehmen, sei entscheidend für den Erfolg. Diese Planung umfasst dabei sowohl organisatorische als auch technische Aspekte (Witt, 2024, S. 150). Ein weiterer nicht zu vernachlässigender Punkt ist die Regelmäßigkeit als Content Creator. Sowohl Fragstube sowie auch Falaxii und Gustaf Gabel sprachen in ihren Experteninterviews über die Wichtigkeit dieser Thematik. So scheint es von großer Bedeutung zu sein, regelmäßig bzw. tägliche Uploads zu planen und geregelte Livestreams als Creator in der Gamingbranche anzupfeilen, um erfolgreich zu sein. Ebenfalls wichtig ist es, sich bietende Möglichkeiten zu ergreifen und nichts dem Zufall zu überlassen. Fragstube betonte in diesem Fall sogar, dass Eigeninitiative der Schlüssel zum Erfolg sei. Als Content-Creator sollte man also proaktiv sein und das gewisse etwas haben. In den Gesprächen ergab sich z.B., dass eine Stimme, eine authentische Art, gut oder erster in etwas zu sein alles Bestandpunkte des IT-Faktors zu sein scheinen. Als auffällig zeigte sich, dass nur Fragstube sich bewusst schien, was ihn besonders für die Zuschauer macht und was sein potenzieller IT-Faktor ist. Es ist einem Creator oftmals also selbst nicht bewusst, was sein IT-Faktor überhaupt ist. Falaxii und Gustaf Gabel sprachen auch von mehreren Punkten, die den IT-Faktor ergeben könnten. Der IT-Faktor wird also nicht bemessen oder folgt einem Schema wie vorher vermutet, sondern ist komplett variabel und kann sich beliebig ausdehnen und zu Faktoren werden. Es handelt sich also nicht zwangsläufig nur um ein Merkmal, sondern möglicherweise um mehrere. Besonders wichtig für den Erfolg ist es, seine eigene Nische zu finden („identifying your niche is the first critical step [...] This niche forms the backbone of your content strategy“ Ameer, 2024, o.S.), Gustaf Gabel ist sich dieser Tatsache auch durchaus bewusst und deutet an, dass es ohne Nische grundsätzlich nicht funktionieren kann. Dem widerspricht Fragstube jedoch, indem er von Alleinstellungsmerkmalen (Rabach, 2018, S. 172) spricht, die er als wichtiger ansieht. Die Erkenntnis daraus könnte sein, dass eine Nische zu Beginn zwar sehr lohnend sein kann, was Falaxii auch bestätigt, indem er erwähnte, dass man mit einer Nische schneller Fuß fassen, kann um Erfolg zu erlangen, diese aber nicht für ein langfristiges Wachstum ausreicht. Im Endeffekt scheint es also vermehrt auf die Unique Selling Points anzukommen.

5

PRAKTISCHER

RAHMEN:

EIGENE LIVESHOW

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

Im Anschluss an die Experteninterviews, den sogenannten theoretische Teil, wurde eine eigene Livestreaming-Show auf der Plattform Twitch basierend auf den Analyse-Erkenntnissen durchgeführt (s. Anhang 79).

5.1

FORMATE UND SEGMENTE

Um eine eigene Show erfolgreich umzusetzen, ist es unerlässlich, neben Tipps und Tricks von erfolgreichen Content Creatoren auch sorgfältig durchdachte und geplante Segmente sowie eine angemessene Auswahl der Teilnehmer zu berücksichtigen. Jedes der Segmente bzw. Spiele musste auf das zentrale Thema „Wachstum durch Zuschauer- und Followerinteraktionen“ abgestimmt sein. Vor der Entwicklung einzelner Segmente war es erforderlich, die Teilnehmerzahl und Gruppeneinteilung festzulegen. Die Wahl fiel auf die Bildung zwei Zweierteams, wobei der Chat als zusätzlicher Mit- und Gegenspieler integriert wurde. Die erste Stufe in der Segmententwicklung war es also darüber nachzudenken, wie die Community optimal im Stream mitmachen bzw. mitwirken kann, um den Aspekt des Wachstums durch Zuschauer- und Followerinteraktionen zu berücksichtigen. Folgende Herausforderungen mussten dabei berücksichtigt werden:

Verzögerung (Delay):

Durch die Übertragung des Streams kommt es zwangsläufig zu einer Verzögerung von mindestens 5 Sekunden, häufig sogar deutlich mehr, bis die Ausstrahlung bei dem Zuschauer ankommt. Dies führt zu dem Problem, dass bei Segmenten, bei denen es um Schnelligkeit geht, der Chat stark benachteiligt wird, da kein Zuschauer in Echtzeit reagieren kann.

Internet-Recherche:

Die Möglichkeiten des Chats, während der Show online nach Informationen zu suchen, schafft eine unfaire Ausgangslage, insbesondere bei Formaten, die auf Wissen basieren. Daher wurde entschieden, den Chat in solchen Formaten nicht teilnehmen zu lassen und eine andere Lösung für die Integration des Chats zu finden.

Entwicklung und Beschreibung der Formate unter Berücksichtigung der identifizierten Problematiken:

„Der Dümme fliegt“

Dieses Format basiert auf Fragen zum Allgemeinwissen sowie unterhaltsamen und humorvollen Fragen. Die Teilnehmer müssen unter Zeitdruck in einer vorgegebenen Reihenfolge ihre Antworten geben. Die Moderatorin des Formats bestätigt die Korrektheit oder korrigiert die Antwort.

Einbindung vom Chat:

Die Einbindung erfolgt durch die Möglichkeit aus den vier Teilnehmenden den dümmsten der Runde zu wählen, der anschließend ausscheidet. Dieser Prozess wiederholt sich, bis ein Gewinner feststeht.

Punktevergabe:

Es wurde sich für folgende Punktevergabe entschieden: Vierter Platz = 1 Punkt, Dritter Platz = 2 Punkte, Zweiter Platz = 4 Punkte und der Erste Platz = 6 Punkte. Diese Punkteverteilung sollte ermöglichen, dass ein Team das Spiel für sich entscheiden kann, wenn es zu einer Konstellation aus Platz Vier und Platz Eins kommt.

„Pantomime Challenge“

In diesem Format ziehen die Teilnehmer einen Zettel mit einem Begriff, den sie pantomimisch darstellen müssen.

Einbindung vom Chat:

Der Chat kann für das andere Team mitraten. Sollte der Chat den gesuchten Begriff schneller erraten, erhält das andere Team einen Punkt.

Punktevergabe:

Pro Begriff ist jeweils ein Punkt zu erspielen mit dem Twist, dass der Chat Punkte für das andere Team gewinnen oder stehlen kann.

„Mario Kart“

In diesem Format spielen die Teilnehmer einen Cup im Videospiel Mario Kart, der aus vier Rennen besteht.

Einbindung vom Chat:

Der Chat kann per Vorhersage auf Twitch den Gewinner des Cups tippen und somit aktiv am Format teilnehmen.

Punktevergabe:

Für die Punktevergabe wird das Mario Kart Punktesystem übernommen, wobei die Einzelpunkte der Fahrer zu Teampunkten zusammenaddiert werden.

„Disstrack gegen den Verlierer von Der Dümme fliegt“

In diesem Format produziert der Produzent Nash live einen Beat, während die anderen Teilnehmer Textpassagen schreiben, die anschließend auf den Beat gerappt werden. Der Verlierer des Formats „Der dümme fliegt“ wird hierbei auf humorvolle Art „gedisst“.

Einbindung vom Chat:

Der Chat kann sich beteiligen, indem gewünschte Wörter oder Textpassagen genannt werden, die in den Disstrack eingearbeitet werden.

Punktevergabe:

Es erfolgt keine Punktevergabe, da es sich um ein Bestrafungselement der Show handelt.

“Two Truths and a Lie”

Die Teilnehmenden eines Teams ziehen vorgeschriebene Lügen aus einer Box und müssen diese geschickt zwischen zwei Wahrheiten verstecken. Das gegnerische Team muss die Lüge identifizieren und benennen. Anschließend wechselt die Reihenfolge und das andere Team rät.

Einbindung vom Chat:

Der Chat wird aktiv eingebunden und kann mitraten, da ausreichend Zeit zur Verfügung steht, sodass der Chat nicht benachteiligt ist.

Punktevergabe:

Die Punktevergabe sieht jeweils einen Punkt pro richtig erkannte Lüge vor.

„Mario Party“

In diesem Format spielen die Teilnehmenden Teams das Videospiel Mario Party gegeneinander.

Einbindung des Chats:

Der Chat kann die Sieger der Minispiele durch das Vorhersage-Tool auf Twitch wählen und somit Punkte sammeln.

Punktevergabe:

Das Mario Party Punktesystem wurde übernommen und die Einzelpunkte der Spieler wurden zu Teampunkten zusammenaddiert.

UMSETZUNG DER EIGENEN LIVESHOW

Allgemeine Überlegungen:

Üblicherweise werden Twitch-Livestreams aus den Räumlichkeiten des Streamers wie Gamingräumen oder Büros, übertragen. Es kann aber auch zu Ausnahmen kommen, bei denen eine Liveshow aus einem professionellen Studio gesendet wird. Solche Übertragungen werden oftmals unter der Kategorie „Just Chatting“ oder „Specialevents“ auf Twitch gestreamt. Damit eine solche Liveshow aber erfolgreich stattfinden kann, gab es einige organisatorische Schritte, die im Voraus zu erledigen waren.

Buchung des Studios:

Das Videostudio wurde rechtzeitig an der Hochschule gebucht und für die Durchführung der Liveshow genutzt.

Aufbau im Studio:

Das Ziel des Setdesigns war es eine gemütliche und einladene Atmosphäre zu schaffen, die in der Gamingszene häufig als „cozy vibe“ betitelt wird. Der Begriff „cozy“ steht hierbei für eine Atmosphäre, die den Zuschauer aus dem Alltagsstress entfliehen lässt und ein Gefühl von Entspannung vermittelt (Alvarez, 2018, S.33). Um das Setdesign ansprechend zu gestalten, wurden im Studio Trennwände in einer V-Form aufgestellt und das Mobiliar, einschließlich Sofas, Tische und Stühle entsprechend im Set platziert. Zur Verstärkung dieser gemütlichen Atmosphäre wurde ergänzend mit Elementen wie Kissen, Pflanzen, Bilder, ein Retro-Radio und einen großen Plüschpanda gearbeitet.

Abbildung 2 Setdesign Vorher (Eigenaufnahme)

Abbildung 3 Setdesign Nachher (Eigenaufnahme)

Beschaffung von Teilnehmer und Stab:

Teamaufbau:

1. **Video-Operator / Regisseur / Broadcast Quality Assurance:** Leitet die Sendung und gibt in der Regie Kommandos. Ist verantwortlich für das Schalten von Videos, übernimmt die Kommunikation mit dem Studio Manager, hat die Rolle des leitenden Regisseurs inne und ist der sogenannte „Chef der Regie“.
2. **Audio-Operator:** Der Audio-Operator ist für das Schalten des Audios am Pult in der Regie verantwortlich und sorgt für eine optimale Soundqualität während des Streams.
3. **Camera-Operator - PTZ:** Der Operator steuert die PTZ-Kameras (Pan-Tilt-Zoom-Kameras) aus der Regie fern und stellt sicher, dass die gewünschten Bildausschnitte erfasst werden.
4. **Overlay-Operator / Chat Manager:** Diese Rolle beinhaltet die Bedienung der Overlays für beispielsweise Punktestände, sowie die Weitergabe der Ergebnisse aus dem Chat an den Moderator. Der Overlay Operator ist somit auch für die visuelle Darstellung des Streams und die Interaktion mit dem Chat zuständig.
5. **Studio Manager:** Der Studio Manager fungiert als Aufnahmeleitung im Studio und koordiniert die Abläufe im Studio. Zu seinen Aufgabenfeldern gehört auch die logistische Organisation vor Ort. Der Studio Manager wird auch als „Chef des Studios“ bezeichnet.
6. **1st Light Operator - DMX:** Diese Person steuert die Decken und Hauptbeleuchtung über das GrandMA Pult und sorgt für die passende Ausleuchtung des Sets.
7. **1st Camera Operator - Studio - Main:** Der Hauptkamera-Operator bedient die Hauptkamera der Übertragung und stellt sicher, dass die zentralen Szenen aufgenommen werden.
8. **Audio Assistant:** Der Audio Assistant unterstützt bei der technischen Vorbereitung, indem er das Broadcast Talent verkabelt, Akkus bei Bedarf tauscht und auftretende technische Probleme löst.
9. **Operator / Admin:** Der Admin ist für die Verkabelung des Sets verantwortlich und stellt sicher, dass alle Verbindungen funktionieren. Zudem kümmert er sich um die Lösung ggf. aufkommender Technikprobleme, die während der Produktion auftreten können.

UMSETZUNG DER HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN AUS DEN EXPERTENINTERVIEWS

Um einen erfolgreichen Livestream durchzuführen und Content aus dem Stream zu erstellen, wurden die Interviews auf Handlungsempfehlungen überprüft und mit dem eigenen Kenntnisstand ergänzt. Ein wichtiger Tipp kam von Gustaf Gabel, als er erwähnte: „Da gibt es einen Algorithmus, der geht durch deine Videos und da gibt es auch klare Richtlinien, die man natürlich nicht wissen soll. Aber so was wie die ersten sieben Sekunden in einem YouTube Video sollten keine Fluchworte sein usw. und wenn das nicht ist und du am Anfang direkt fluchst, dann wird dann Video halt missachtet“ (Göttmann, 2024, S.176f). Dieser Ratschlag ist zwar nicht optimal für den Livestream selbst, aber für die Verwendung des Contents nach der Livestreaming-Show. Es ist wichtig, dass der Content auf TikTok und YouTube gut funktioniert und Reichweite generiert, um das Kanalwachstum zu erhöhen. Aus eigener Erfahrung ist die Sichtweise von Gustaf Gabel absolut korrekt. Doch auch die Videos können besser geklickt werden, wenn man Gustafs nächsten Tipp berücksichtigt: „Es ist übel wichtig, dass Titel und Thumbnail stimmen, das ist mit Abstand das wichtigste und danach muss der Content natürlich stimmen. Also das ist ja ist ein gegebenes Ding, sonst Schalten Leute ab“ (Göttmann, 2024, S. 188). Titel und Thumbnail erhöhen also im Bestfall extrem die Aufrufe und können sogar zu einer besseren Platzierung durch den Algorithmus führen. Ergänzend dazu Falaxii: „... andere Sachen zu machen vor allem Shortcontent. Ich glaube mit Shortcontent kommt man aktuell auf Twitch dann am weitesten“ (Kaiser, 2024, S. 106). Durch diese Aussage kam es zu der Motivation, besonders Shorts aus der Show zu produzieren. Eine ebenfalls wichtige Aussage kam von Falaxii: „also du kannst halt 200 Zuschauer zum Beispiel haben aber der Chat ist langsam und dann fühlt der Stream sich schlechter an“ (Kaiser, 2024, S. 90). Generell verweist er auf Communityinteraktionen. Er sagt damit nichts anderes, als dass ein aktiver Chat besser für den Streamer ist als ein langsamer. Durch diese Aussage wurde der Chat wesentlich aktiver als geplant in der gesamten Show eingebunden, sei es durch regelmäßige Aufforderungen oder Fragen wie z.B. ab Minute 53:10 oder Vorhersagen zu Showsegmenten ab Minute 26:26 wird auch nach der Einbindung des Chats gefragt mit anschließender Erklärung des Vorgehens. Ab beispielsweise Minute 31:20 der Liveshow wird dazu erklärt, wie der Chat teilnehmen kann. Passend dazu gab es folgenden Ratschlag von Gustaf Gabel: „Wenn du Feedback dir einholst und das Feedback versuchst einzubinden“ (Göttmann, 2024, S. 190). Besonders im Stream wurde viel Wert auf Feedback gelegt, was ab ca. 1:17:07 gut zu erkennen ist. Um wie Falaxii erwähnte einen aktiven Chat zu erlangen, ist auch beispielweise die Interaktion bei 1:17:43 zu erwähnen, wo sich proaktiv für ein Follow bedankt wird.

TECHNISCHE HERAUSFORDERUNGEN BEI DER DURCHFÜHRUNG DES LIVESTREAMS

Bei einem Livestream kann es immer zu technischen Fehlern kommen, selbst im Rahmen kleinerer Produktionen können fehlerhaft kalibrierte Mikrofone, nicht korrekt angepasste Audiospuren, inkorrekte Stream Titel, eine unpassende Uhrzeit oder schlichtweg der falsche Tag die erwartete Menge an Zuschauern erheblich minimieren. In einer größeren Produktion, wie einer Bachelor-Liveshow aus dem Videostudio der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe (TH-OWL), können jedoch noch einige zusätzliche Probleme auftreten. In diesem Kontext kam es zu dem Problem, dass sich der PC des Produzenten Nash nicht ins Netzwerk einpflegen ließ, sodass eine Alternative Lösung gefunden werden musste, um den Zuschauer das Bildmaterial zu liefern. Ergänzend konnte somit auch der Ton, in diesem Fall der Beat, nicht wie geplant in den Stream eingespeist werden, sondern musste mit den Studiolautsprechern über die Mikrofone im Studio aufgenommen werden. Für die Aufnahme des Tons wurde sich für die Nutzung von Shotgun Mikrofonen entschieden und gegen die Nutzung von Handmikrofonen, was einen durchaus ansprechenden Ton brachte. Jedoch waren die Mikrofone fest positioniert, was Probleme verursachte, wenn von der falschen Seite in das Mikrofon gesprochen wurde und für ein nicht gleichbleibendes Audiobild sorgte. Bei der Nutzung des Shure SM7B für die geplanten Rap-Aufnahmen im Stream traten unvorhersehbare Komplikationen mit dem Audiointerface auf. Somit war eine Aufnahme unmöglich. Dies führte zu der spontanen Entscheidung einer Live-Performance der Teilnehmer. Eine zusätzliche Problematik war der falsch eingestellte Stream Titel, der aus einem vorherigen Stream übernommen wurde und der die Zuschauerzahlen potenziell negativ beeinflusste. Insbesondere wurde der Stream nicht als Special Bachelor Stream erkennbar titulierte und die zugehörige Push Benachrichtigung wurde somit ebenfalls nicht ausgesendet. Dieser scheinbar kleine Fehler, den Titel nicht zu aktualisieren, führte dazu, dass einige potenzielle Zuschauer, den Stream womöglich nicht wahrnehmen konnten.

EVALUATION DER STRATEGIEN UND EIGENE ERKENNTNISSE

In diesem Abschnitt wird darauf eingegangen, wie die geplanten Strategien, die durch die Ratschläge und Tipps der Content-Creator entstanden sind, umgesetzt wurden und was sich ggf. in Zukunft weaternutzen lässt oder wo optimierungsbedarf besteht.

Aktivität des Chats: Hierbei wurde deutlich, dass durch die geplanten Showsegmente eine regelmäßige Chataktivität zu beobachten war und rege an Gesprächen teilgenommen wurde. Folgende Tools auf Twitch wurden als besonders positiv und Chat-fördernd eingestuft: Umfragen - bei diesem Tool können User ihre Meinung kundtun oder sich einfacher an Abstimmungen beteiligen als üblich.

Vorhersagen wurden dazu genutzt, um den Chat aktiv am Geschehen teilnehmen zu lassen und wurden in Form von Kanalpunkten bei richtigen Tipps honoriert.

Durch diese aktive Einbindung der User im Chat, konnte festgestellt werden, dass die Aufmerksamkeit auf dem Stream lag und die Zuschauerzahlen konstant blieben. Für die Zukunft gilt es also die Aufmerksamkeit weiterhin auf den Chat zu legen, um so langfristig eine gute Verbindung zu den Usern aufzubauen. Als äußerst positiv stellte sich auch das direkte Ansprechen der Zuschauer dar. Diese reagierten oftmals in großer Zahl auf diese Gespräche. In Zukunft sollte dies also weiterverfolgt werden.

Planung der Show: Wie aus den Experteninterviews abgeleitet, stellte es sich als äußerst positiv, dar die Show vorab anzukündigen und durchzuplanen, um einen glatten Ablauf zu gewährleisten. Showsegmente sind ebenfalls eine wichtige Maßnahme für Streams, was auch aus den Experteninterviews hervorging. Die Entwicklung der Formate und die Formate selbst kamen bei den Zuschauern hervorragend an. Den Titel des Stream zu ändern, wurde leider vergessen, was potenzielle Einbußen bei der Zuschauerzahl mit sich brachte. Unter Ausschluss dieser Tatsache war der Stream aber ein toller Erfolg für alle Beteiligten und erwies sich auch nachträglich noch als Erfolg. Dies war durch die Gespräche in den folgendem Stream abzuleiten.

Regelmäßigkeit: In Zukunft ist geplant, mehr zu streamen als gewohnt, um das Publikum eine Regelmäßigkeit zu bieten. Ebenfalls wird darauf geachtet, die Streams zu einer passenden Uhrzeit durchzuführen, um starke Zuschauereinbußen zu verhindern. Noch kann dieser Schritt nicht bewertet werden, aber die Erwartung dazu ist sehr positiv.

SEGMENTIERUNG UND WEITER-NUTZUNG DES LIVESTREAM-CONTENTS

Um den im Stream entstandenen Content nicht lediglich nur einmal nutzen zu können, wie es bei einer Liveshow üblich ist, werden aus der ganzen Show kleinere Segmente erstellt. Diese Segmente ließen sich in der Show als Formate identifizieren. Dabei handelt es sich um die folgenden Segmente: Einführung in die Show, Der Dümme fliegt, Pantomime Challenge, Mario Kart, Disstrack gegen den Dümme, Two Truths and a lie, Mario Party und die Abmoderation. Die geplante Content Veröffentlichungsstrategie umfasst die Veröffentlichung der Segmente in ihrer Gesamtheit, um ein Langzeitformat zu bedienen und den kompletten Kontext der Show zu präsentieren. Darüber hinaus sollen Ausschnitte der Show, wie beispielsweise die erste Runde von „Der Dümme fliegt“, veröffentlicht werden, um das Interesse der Zuschauer am gesamten Segment anzuregen. Noch kürzere Ausschnitte, wie etwa die ersten Wahrheiten und Lügen sowie die Reaktionen des gegnerischen Teams bei „Two Truths and a Lie“, dienen dazu, die ersten Eindrücke der Show bei Zuschauern zu vermitteln. Ergänzend sind allgemeine Highlight-Videos der Show geplant, die einen umfassenden Überblick bieten. Neben den Videomaterial selbst ist es nicht unwesentlich, die Videos mit Untertiteln zu versehen, um sie somit Social Media fähig zu machen. Da aus eigener Erfahrung ein Großteil der Nutzer Inhalte ohne Ton konsumiert, ist dieser Schritt unumgänglich und unabdingbar für die Relevanz und die Viralität des Contents. Der Content wird auf allen gängigen Kurzvideoplattformen hochgeladen, darunter YouTube Shorts, TikTok und Instagram.

Welche Vögel legen niemals Eier?

Abbildung 4 Collage: Livestream (Eigenaufnahme)

6

FAZIT

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

FAZIT

Alles in allem lässt sich sagen, dass der sogenannte IT-Faktor bei Influencern nicht durch ein einzelnes Merkmal definiert werden kann, sondern vielmehr aus einer Kombination verschiedener Elemente besteht, die zusammen den langfristigen Erfolg eines Social Media Influencers bilden. Dabei können es relativ banale Dinge wie die Uhrzeit, also das richtige Timing, oder etwa auch die Regelmäßigkeit in der Content-Kreation sein. Zentral für das langfristige Wachstum sind aber vor allem komplexere Aspekte wie Authentizität oder eine durchdachte Content-Strategie, sowie Zuschauer- und Followerinteraktion und die aktive Einbindung der Community.

Weiterhin geht hervor, dass langfristiger Erfolg nicht nur von einer bestimmten Nische abhängt, sondern maßgeblich von den USPs einer Person und die Fähigkeit, authentisch zu bleiben sowie gleichzeitig professionelle Inhalte zu liefern. Zudem wurde deutlich, dass die Reichweite nicht alleinbestimmend ist, sondern auch die Interaktionsrate der Follower eine große Rolle spielt und nicht vernachlässigt werden sollte. Es zeigte sich außerdem, dass ein grundlegendes Verständnis der Plattform-Algorithmen und die geschickte Nutzung von Trends, das Wachstum ebenfalls bis zu einem gewissen Rahmen begünstigen können.

Die praktische Umsetzung dieser Erkenntnisse in einer eigenen Livestreaming-Show machte erneut die Bedeutung von Planung, Struktur und technischer Kompetenz deutlich. Die Herausforderungen, die während der Show auftraten, zeigten, dass auch Details wie der Stream-Titel und das Timing entscheidend für den Erfolg eines Livestreams sein können. Insgesamt ist der IT-Faktor demnach kein statisches Konzept, sondern eine dynamische Mischung aus mehreren verschiedenen Faktoren, die individuell auf den jeweiligen Influencer zugeschnitten sind.

7

ANHANG

KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ
KELLZ

LITERATURVERZEICHNIS

Alvarez, M. (2018). *The Simplicity of Cozy: Hygge, Lagom & the Energy of Everyday Pleasures*. Llewellyn Worldwide, Limited.

Ameer, Z. (2024). *Content Creation for Profit: A Comprehensive Guide*. Zahid Ameer.

Baker, C. & Baker, D (2023). *An Influencer's World: A Behind-the-Scenes Look at Social Media Influencers and Creators*. University of Iowa Press.

Benninghoff, A. (2012). Mitmachen statt zurücklehnen: Social TV ist moderner Fernsehgenuss. In Anda, B., Endrös, S., Kalka, J., Lobo, S. (Hrsg.), *SignsBook: Zeichen setzen in der Kommunikation* (S.187-192). Springer Gabler Verlag.

Dobrowsky, D. (2019). *Kommunikative Kompetenz in sozialen Netzwerken: Eine netzwerkanalytische Untersuchung zur Korrelation von Sozialkapital und kommunikativer Kompetenz*. LIT Verlag GmbH & Co. KG.

FAZ - Frankfurter Allgemeine (2019, Juli 20). Kinder wollen nun lieber Youtuber werden als Astronaut. Abgerufen 29. August 2024 von <https://www.faz.net/aktuell/karriere-hochschule/buero-co/kinder-wollen-lieber-youtuber-werden-als-astronaut-16294669.html>

Gorea, I. & Jacobson, J. (2022). The Ethics of Using Social Media Influencers for Marketing Purposes. In Hanlon, A. & Tuten, T. L. (Hrsg.), *The SAGE Handbook of Social Media Marketing* (S. 470-485). SAGE Publications Ltd.

Kuckartz, U. (2018). *Qualitative Inhaltsanalyse: Methoden, Praxis, Computerunterstützung*. Beltz Juventa Verlag.

Mayring, P. (2022). *Qualitative Inhaltsanalyse: Grundlagen und Techniken*. Julius Beltz GmbH & Company KG.

Rabach, T. (2018). Influencer Relations: Es kommt nicht auf die Größe an. In Schach, A. & Lommatzsch, T. (Hrsg.), *Influencer Relations: Marketing und PR mit digitalen Meinungsführern* (S. 163-177). Springer Gabler Verlag.

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1 Ablaufschema einer inhaltlich strukturierenden Inhaltsanalyse (Kuckartz, 2018, S.100)

Abbildung 2 Setdesign Vorher (Eigenaufnahme)

Abbildung 3 Setdesign Nachher (Eigenaufnahme)

Abbildung 4 Collage: Livestream (Eigenaufnahme)

LIVESTREAM

Bachelor-Livestream Upload: https://www.youtube.com/watch?v=zCd1RF_H4XY

INTERVIEW: FALAXII (FELIX KAISER)

00:00:00:00 - 00:00:03:00

Jann Kindler

Du hast was gefragt, oder du wolltest was Fragen ne?

00:00:03:05 - 00:00:08:02

Falaxii

Nee, nee, alles gut. Alles gut. Aber du. Du hast mir das ja schon geschrieben. So um eine Stunde sollte das dauern.

00:00:08:11 - 00:00:13:33

Jann Kindler

Ja, ja, ja, genau. Also, wenn wir super gut durchkommen, klappt, schaffen wir das Easy.

00:00:13:37 - 00:00:14:33

Falaxii

Okay.

00:00:14:38 - 00:00:20:04

Jann Kindler

Es kommt halt auch voll drauf an, wie ausführlich du wirst. Sage ich mal.

00:00:20:09 - 00:00:24:51

Falaxii

Ja, okay. Danke. Ähm.

00:00:24:55 - 00:00:36:33

Jann Kindler

Ja, genau. Warte. Gebe ich dir. Hatte ich dir den Titel meiner Arbeit geschrieben gehabt, Ja, ne? Genau. Mit dem IT-Faktor?

00:00:36:37 - 00:00:37:21

Falaxii

Ähm Ja.

00:00:37:26 - 00:00:50:40

Jann Kindler

Genau. Okay, also darum geht es auch. Tatsächlich. Also, um den IT-Faktor in Social Media, Äh, um das Gewinnen von Followerinteraktion. Nur um dich noch mal kurz ins Boot zu holen, weil das.

00:00:50:43 - 00:00:51:35

Falaxii

Ja.

00:00:51:40 - 00:00:58:23

Jann Kindler

Was schon ein bisschen verwirrend ist. Vielen Dank auf jeden Fall, dass du dir Zeit nimmst und das machst. Das ist eine große Ehrensache. Danke.

00:00:58:28 - 00:01:00:29

Falaxii

Ja, gerne doch, gerne noch.

00:01:00:34 - 00:01:11:10

Jann Kindler

Du glaubst es nämlich nicht, wie schwer es ist. Wirklich ist. Man will ja ein vernünftiges Interview führen und das dann auszuwerten. Und wenn dann niemand Bock hat, irgendwann was zu beantworten, was sehr, sehr schwierig. Super.

00:01:11:15 - 00:01:12:16

Falaxii

Kann ich mir vorstellen.

00:01:12:18 - 00:01:40:19

Jann Kindler

Na ja. Okay, ich hol dich mal kurz ab. Es ist eine. Gibt eine Reflexionsphase in meinen Fragen. Da geht es dann halt viel darum, dass du halt selbst reflektierst, dass du dir wahrscheinlich schon denken können. Da gibt es so eine Tipp Phase, eine Reichweiten Slash Algorithmen Phase und so eine Finanzierungsphase, die auch ganz kurz ist. Du kannst halt immer sagen, du möchtest dazu nichts sagen, wenn dir irgendwie was gar nicht gefallen hat, was du gesagt, das kannst du auch Bescheid sagen.

00:01:40:24 - 00:01:49:12

Jann Kindler

Du musst auch theoretisch gar nicht namentlich erwähnt werden, es dir wirklich gar nicht taugt. Ist auch das möglich, dann dich komplett zu zensieren, wenn du darauf Bock hast?

00:01:49:17 - 00:01:54:18

Falaxii

Ja nein, aber was kein Problem, kann sie mich gerne namentlich erwähnen.

00:01:54:23 - 00:02:11:26

Jann Kindler

Ja, okay, sehr geil. Es wird dann mit der Reflektionsphase losgehen. Auch jetzt in der Zeit nicht verschwenden. Deswegen würde ich mal direkt reingehen. Das ist dann die erste Frage. Willst. Warte erst mal, gute Frage, Lieber Content-Creator genannt werden oder Influencer? Ist dir das egal?

00:02:11:31 - 00:02:24:42

Falaxii

Also im Endeffekt ist es mir egal, da mache ich mir jetzt nicht so ein Ding draus, aber Content Creator ist glaube ich schon besser, cooler. Ja und spaltet noch mal ein bisschen von diesem klassischen Influencer Instagram Dasein.

00:02:24:46 - 00:02:36:09

Jann Kindler

Auf jeden Fall deswegen perfekt. Also bist du glücklich als Content Creator? Und wie viel bedeutet dir die Meinung anderer? Wär meine erste Frage.

00:02:36:14 - 00:03:14:48

Falaxii

Ähm ich bin glücklich als Content Creator es ist ein sehr, sehr cooler Job, auch wenn es manchmal ein bisschen ja doch schwierig ist, auch dem selber gerecht zu werden und selber da quasi ja aus dem eigenen Kopf Dinge zu produzieren und kreativ zu sein, die dann natürlich auch funktionieren müssen und die Meinung anderer. Es kommt einfach sehr darauf an, die Meinung anderer ist mir wichtig, es kommt aber einfach sehr auf die Person an, also meinen die Meinung von meinem engen Umfeld natürlich sehr sehr wichtig und aber halt natürlich auch von gewissen Personen, wo ich das Gefühl habe, die haben so in der in der Szene sage ich mal, einen Stellenwert.

00:03:14:52 - 00:03:21:27

Falaxii

Ähm, ja, die Meinungen sind einem dann natürlich auch bis zu einem gewissen Grad wichtig.

00:03:21:32 - 00:03:44:04

Jann Kindler

Okay, verstehe. Dann würde ich zu meiner zweiten Frage kommen, nämlich dass die Frage der Du machst ja auch noch was ja nicht nur für Twitch du machst ja auch noch außerhalb Content und so weil grundsätzlich ist die Frage erst mal nach der Authentizität deiner Inhalte aber auch wie viel Storytelling in dein Inhalt eine Rolle spielt.

00:03:44:09 - 00:04:21:19

Falaxii

Ähm, also Storytelling, auch wenn das ich glaube auch aktuell bei uns immer mehr im Kommen ist, dass man so sein Content aufzieht mache ich das eigentlich gar nicht. Ähm. Das liegt aber sehr daran, dass so zusätzlich zu den Inhalten, die man quasi erstellen muss oder quasi vorab erst mal vorbereiten muss. Dazu dann noch so ein bisschen diese Geschichte zu erzählen, kostet halt immer alles extra Zeit, die ich momentan auf jeden Fall nicht reinstecke, weil es wirklich schon einiges an Arbeit sein kann, solche Videos öfter zu machen.

00:04:21:19 - 00:04:40:18

Falaxii

Also ähm, dementsprechend mache ich das momentan gar nicht. Ich würde es aber gerne machen, weil es für den Zuschauer sehr, sehr interessant ist und ebenso ein bisschen so einen roten Faden gibt. So ein bisschen an die Hand nimmt, dass er so ein bisschen gespannter der Situation auch folgt. Und was war davor mit der Authentizität?

00:04:40:22 - 00:04:41:40

Jann Kindler

Ja, richtig, genau.

00:04:41:45 - 00:05:09:14

Falaxii

Ja, aber für mich. Also ich denke, das würden wahrscheinlich viele über sich selber sagen. Aber es ist eine wichtige Sache. Es für mich auch sehr wichtig. Für mich glaube ich sogar noch mal ein Stück mehr wichtig, weil es so weil mein Main Ding Twitch ist. Und das ist, glaube ich noch etwas anderes als so produzierter Content, wo du halt alles ja wegschneiden kannst oder so machen kannst, wie du es halt möchtest, dass ja quasi das fast perfekte Endprodukt rauskommt, kommts ja auf Twitch einfach immer so raus.

00:05:09:14 - 00:05:21:43

Falaxii

Also bis live, Du machst halt, was du willst, du machst, worauf du bock hast. Du redest auch über Sachen, worauf du bock hast die jetzt im Stream wahrscheinlich für viele Leute deutlich interessanter sind als in so einem Content Video.

00:05:21:48 - 00:05:36:52

Jann Kindler

Ja, das kam mir auf jeden Fall sehr gut vorstellen, dass das so ist. Das würde tatsächlich auch meine nächste Frage auch direkt anschließen, weil kannst du deinen Content im Stream so also generell auch frei gestalten? Und wie sieht du da deine Content Strategie zu aus?

00:05:36:57 - 00:06:04:39

Falaxii

Ähm, ja, ich kann mein Content nur bedingt frei gestalten. Ich glaube, dass es so ein bisschen ein Trugschluss auch immer, dass man automatisch als Content Creator immer einfach machen kann, was man will man es so ein bisschen sowohl an das Spiel gebunden als auch wenn du jetzt nicht unbedingt Gamingcreator bist, an das was du machst, du hast so ein Main Content, der für deine Zuschauer am interessantesten ist und daraus auszubrechen ist wirklich sehr, sehr schwierig.

00:06:04:44 - 00:06:14:24

Falaxii

Und da bin ich auch lange noch nicht, dass ich das machen kann. Also ich, ich kann andere Sachen machen, aber immer nur mit Einbußen.

00:06:14:29 - 00:06:50:54

Falaxii

Und meine Strategie, muss ich sagen, ist für mich aktuell. Das ist auch meine besondere Situation. Ich habe jetzt die letzten sechs Monate gar nicht so viel gestreamt. Slash gearbeitet dann im Endeffekt das für mich gerade meine Strategie einfach ist, mich erst mal wieder reinzufinden, einen regelmäßigen Rhythmus zu finden und dementsprechend auch jetzt erst mal mein Hauptspiel Warzone ja wieder sehr regelmäßig und sehr viel zu bringen, um dann mal zu gucken hey, jetzt habe ich quasi wöchentlich meine Stunden von ich sage mal Beispielzahl 30 Stunden, die ich jetzt Warzone spiele.

00:06:50:54 - 00:07:11:07

Falaxii

Und wenn wir jetzt mal von normalen, von einer normalen Arbeitswoche von 40 Stunden ausgehen, wie kann ich die dann anderweitig füllen, dass man sage ich mal noch zusätzlichen Content macht, der den Leuten trotzdem gefällt, also der irgendwie auch interessant ist für die Leute, der nicht zu weit weg ist von dem, was ich eigentlich mache und meist dann auch danach gebracht wird.

00:07:11:08 - 00:07:31:28

Falaxii

Also ich fange jetzt nicht ein Stream an und spiele irgendwas ganz, ganz anderes, sondern ich spiele erst mal mein hauptsächliches Spiel. Warzone und nach drei vier Stunden sage ich okay, heute, ich bin fertig, hab keinen Bock mehr. So ist es jetzt ich, habe Lust, was anderes zu machen und dann schaue ich mal was, was man anderes zocken kann, was trotzdem halt.

00:07:31:33 - 00:07:34:42

Falaxii

Ja, die Zuschauer, die da sind, ein wenig interessiert.

00:07:34:46 - 00:07:42:13

Jann Kindler

Mal meine direkte Follow-Up Frage Wie kam es dazu, dass du so einen Break in Anführungszeichen gemacht hast, so weniger gearbeitet hast?

00:07:42:18 - 00:08:28:35

Falaxii

Ähm, das liegt sehr viel an meiner mentalen Gesundheit. Die bei mir glaube ich persönlich einfach auch so ein bisschen weiter zurückgeht. Es jetzt nicht mehr unbedingt das der Job, der natürlich auch glaube ich mental nicht einfach ist und ja das bestimmt auch auslösen kann. Ich würde ich aber jetzt nicht sagen das ist bei mir ausgelöst hat, sondern eher so ein bisschen schwieriger macht das dann eher dieser Druck, den man hat generell aber wenn man selbstständig ist, das macht ja alles selbstständig und habe dann ja einfach selber die ganze Verantwortung, da mein Geld zu verdienen und das ist ein Glück, dass ich da nicht den finanziellen Druck so hinter hab.

00:08:28:35 - 00:08:45:54

Falaxii

Aber generell tue ich mir mental oft ein wenig schwer, hab da bin ich einfach ein bisschen anfällig für. Und deswegen war das das letzte halbe Jahr. Ein wenig schwierig, aber aktuell läuft es auf jeden Fall wieder in die richtige Richtung.

00:08:45:59 - 00:08:58:41

Jann Kindler

Ist auf jeden Fall nice. Würdest du denn sagen, dass du vor deinem Break auch mehr gestreamt hast als üblich, sodass sich das darüber vielleicht auch geäußert hast, dass du dich quasi ein bisschen überarbeitet hast? Oder ist das einfach nur durch die Zeit so gekommen?

00:08:58:46 - 00:09:18:34

Falaxii

Ich denke das durch die Zeit zu bekommen und wie gesagt, also ich habe das Thema ziemlich unabhängig von meiner Arbeit, meinem Streaming. Wie gesagt, ich denke, dass es das vielleicht schwieriger macht, und vor meinem Break habe ich auf jeden Fall auch mehr gestreamt als normalerweise. Das liegt aber auch einfach üblicherweise daran, dass ich zum Anfang des Jahres umgezogen bin.

00:09:18:46 - 00:09:52:33

Falaxii

Das hat natürlich dann auch Kraft und Zeit gekostet. Mein erstes Mal auch ausgezogen bei meinen Eltern und dementsprechend ja, gab es einfach ein paar Sachen. Die die, die die waren. Das war dann anstrengend. Das war ungewohnt und hat mich einfach so ein bisschen aus dem Rhythmus gebracht, der mir, glaube ich, also der Rhythmus ist für mich schon eine sehr wichtige Sache, um bei der Sache zu bleiben und auch so eine gewisse Sache an Streak wenn man weiß, man, man hat jetzt so und so viele Tage hintereinander gestreamt oder sei es auch nur das muss ja nicht mal jeden Tag sein.

00:09:52:33 - 00:10:11:58

Falaxii

Aber man weiß jetzt zum Beispiel man Stream fünf Tage die Woche. Bei mir ist es jetzt eher sechs oder sieben und ich glaube, bei vielen Streams ist es eher mehr als weniger. Aber selbst wenn man nur bei fünf Mal die Woche ausgehen, wenn man weiß ich ob das jetzt 4,6,8 Wochen habe ich quasi meine Streamingzeiten eingehalten, dann gibt es einem sehr gutes Gefühl, gibt es mir ein sehr gutes Gefühl.

00:10:11:58 - 00:10:32:21

Falaxii

Und das hilft mir auf jeden Fall auch bei Ja dranzubleiben, wenn man so in diesem Flow drin ist. Aber ja, ich habe zwar mehr gearbeitet Ende des Jahres, aber das ist einfach wegen dem Spielmarkt. Ende des Jahres können wir mit Spiel raus. Ende des Jahres kommt auch das Spiel raus. Was mich am meisten immer interessiert, und zwar Call of Duty und da zusätzlich dann Warzone.

00:10:32:25 - 00:10:49:18

Falaxii

Das hängt ja zusammen und dementsprechend war das wahrscheinlich ein Zusammenspiel aus allem, das ich so oder so ein bisschen anfällig dafür bin. Ich habe viel gearbeitet. Ich bin dann das erste Mal umgezogen. Ich kam aus meinem Rhythmus raus und dann hat sich alles so ein bisschen ja ergeben.

00:10:49:22 - 00:11:10:27

Jann Kindler

Okay, Crazy. Also, dass das schon wieder sehr beeindruckend. Ich hatte ja auch schon ein Interview geführt und da kamen wir auch in ein ähnliches Thema. Deswegen wollte ich einfach mal ein bisschen nachgefragt haben. An der Stelle, um dich vielleicht mal ein bisschen zu entlasten. Du machst ja auch Content auf anderen Plattformen, nicht nur auf Twitch. Machst du, Schneidest du deinen Content da selber oder hast du da ein Team um dich rum?

00:11:10:31 - 00:11:39:54

Falaxii

Aktuell Also ich habe zwei YouTube Kanäle und einen Tik Tok Kanal, die führe ich aber mal so, mal so, also Twitch ist schon mein Hauptaugenmerk. Meinen ersten Kanal, das ist auch mein größerer Kanal, der wird immer geschnitten von anderen Leuten, weil ich da selber nicht einfach so bewandert drin bin und auch das ist einfach nicht so mein Interessengebiet. Also ich möchte mich nicht zu tief in den Schnitt setzen und dementsprechend gebe ich die Arbeit da lieber ab.

00:11:39:59 - 00:12:04:44

Falaxii

Auf meinem zweiten Kanal. Das hat sich ein bisschen so durchgesetzt, in unserer Szene den Uncut Kanal zu nennen. Im Endeffekt ist das ein Kanal, wo halt teilweise auch ungeschnittener Content kommt. Also einfach eine ganze Runde, zwei ganz Runden hintereinander von den Runden, die wir halt erspielt haben, aber auch teilweise leicht gecuttete Sachen, wo es halt für die mache ich dann auch selber, wo es relativ simpel ist.

00:12:04:44 - 00:12:37:37

Falaxii

Also nur simple Schnitte, keine Animationen oder ja, irgendwas Komplexeres, keine Untertitel oder so, sondern einfach nur ja, so ganz simple Cuts. Das mache ich dann selber. Und auch auf dem Tik Tok Kanal habe ich selber die Videos gemacht. Mache ich aktuell auch nicht mehr mit. Ja, auch simplen Schnitt, ein paar Einblendungen, aber jetzt wirklich nichts Besonderes. Also die einfachen Sachen mache ich selber einfach aus dem Grund, weil das finanziell auszulagern halt für mich uninteressant ist.

00:12:37:37 - 00:12:56:19

Falaxii

Dafür verdiene ich nicht genug Geld, dass ich, dass ich das quasi noch auslagern könnte. Aber auf dem Hauptkanal ist mir wichtig und der finanziert sich meist so eins zu eins wieder. Also da passt es meistens das, dass man das decken kann. Aber die anderen beiden Kanäle mache ich dann immer selber.

00:12:56:24 - 00:13:20:03

Jann Kindler

Ja crazy, sehr interessant. Ich hatte mich natürlich im Vorfeld ein bisschen auch informiert und mal geschaut, deswegen wollte ich das mal fragen, wer die Kanäle betreut. So ähm, wie gehst du mit den Anforderungen und Belastbarkeiten deines Jobs um? Weil du bist ja eigentlich auch so ein großer Punkt. Eigentlich auch 24/7 potenziell erreichbar. Wie schirmst du dich da vielleicht auch ein bisschen ab, sag ich mal?

00:13:20:07 - 00:13:42:01

Falaxii

Habe ich mir lange gar keinen Kopf drum gemacht, weil es mir so ein bisschen. Ich bin ja auch noch relativ jung und dann vor ein paar Jahren noch ein bisschen jünger gewesen. Da dachte man sich so, das macht halt nichts. Mir ist das so egal und es ist kein Problem.

00:13:42:01 - 00:14:06:29

Falaxii

Ich muss sagen, nicht nur unbedingt bei meinem Job, auch generell will ich mich so ein bisschen von ja diesen Nachrichten abschotten. Also auch allem, was alles möglich in der Welt passiert und etliche Diskussionen und sonst was. Das ich möchte mich nicht zu sehr darin verlieren. Deswegen habe ich jetzt an meinem Handy meist Bildschirmzeit begrenzt. An meinem PC bin ich selten freizeithlich.

00:14:06:29 - 00:14:20:57

Falaxii

So oder da mache ich halt meine Arbeit. Aber ich habe da jetzt nicht, dass ich da privat

dann durch die Social Medias gehe. Das benutze ich dann, wenn überhaupt, auf dem Handy. Und das habe ich dann wie gesagt, zeitlich begrenzt.

00:14:21:02 - 00:14:31:43

Jann Kindler

Seitdem du das so machst. Ich weiß jetzt nicht, wie lange du da quasi so am Start bist. Findest du, das hat das also hat eine Live Quality Improved sage ich mal, wenn man es so nennen würde.

00:14:31:48 - 00:14:37:39

Falaxii

Ja, ich denke schon.

00:14:37:44 - 00:15:04:43

Falaxii

Bei Twitter vor allem oder X mittlerweile. Ja, finde ichs mit am extremsten. Das habe ich jetzt auch am krassesten beschränkt auf jetzt auch nur noch, weil ich es auch. Ich habe mir die ganze Zeit eingeredet, dass ich hey, ich habe auch einen Twitter Account, ich nutze den kaum, aber eigentlich wäre es besser den zu benutzen, auch mal wieder paar Sachen zu tweeten bis in seine Reichweite zu erhöhen bzw. die Reichweite, die man hat zu mobilisieren.

00:15:04:48 - 00:15:28:38

Falaxii

Aber es ist eh unrealistisch alle Kanäle, die du hast, gleichzeitig irgendwie zu benutzen, gleichzeitig zu mobilisieren, gleichzeitig dazu zum Wachsen zu bringen. Man sollte sich auf das Kerngeschäft konzentrieren, Danach kann man gucken, wenn das super läuft, wie man expandieren kann. Aber ich habe die ganze Zeit gesagt Ja, ich will Twitter quasi nicht beschränken, weil ist doch für meine Arbeit auch brauche.

00:15:28:42 - 00:15:52:27

Falaxii

Jetzt im Endeffekt habe ich gesagt Bullshit brauche ich nicht und habe es aktuell sogar auf ich glaube fünf Minuten am Tag beschränkt. Das heißt wenn ich mal eine Benachrichtigung hab von Twitter bzw. geht das ja auch aus. Aber wenn ich sehe, da steht irgendwas bei der App, gucke ich ab und zu mal rein, gucke irgendwie, ob ich irgendwo markiert wurde, dass es dann meist auch hat nichts mit der Arbeit zu tun, sondern ein Kollege hat mich bei einem lustigen Video markiert.

00:15:52:32 - 00:16:16:34

Falaxii

Und ja, dementsprechend. Das habe ich auch fünf Minuten beschränkt und Tik Tok , Instagram kein Ahnung. Was gibt es noch? Nichts Großartiges. Also YouTube habe ich zum Beispiel nicht beschränkt. Weil YouTube finde ich es anders als Tik Tok und Instagram zum Beispiel. Da gibt es zwar auch die Shortvideos, die gucke ich mir aber eigentlich nicht an, wenn ich Shorts gucke, gucke ich auf Tik Tok meistens ab und zu vielleicht mal auf Instagram, aber eigentlich auf Tik Tok.

00:16:16:39 - 00:16:36:58

Falaxii

Auf YouTube gucke ich sehr gerne so Langform Videos auch so Podcast Sachen und so

was. Und ich habe das Gefühl, selbst wenn es natürlich trotzdem du verschwendest in Anführungszeichen deine Zeit damit. Aber ich habe oft schon Videos, wo ich sage, da nehme ich was mit. Das lohnt sich dann doch schon damit seine Zeit zu verbringen, im Gegensatz zu diesem sinnlosen Scrollen.

00:16:37:03 - 00:17:00:40

Falaxii

Deswegen habe ich Instagram und TikTok auch beschränkt auf glaube ich, eine Stunde am Tag, aber. Also YouTube benutze ich quasi, mache ich auch meist so nebenbei. Also das habe ich gar nicht so, dass ich jetzt selektiert nen YouTube Video gucke, sondern beim Essen, beim Kochen, beim Aufräumen, also so was. Da habe ich meist ein YouTube Video laufen und lass mich so mäßig wie ein Podcast höre ich dann meist einfach nur zu.

00:17:00:45 - 00:17:09:16

Jann Kindler

Ja, sonst geht die Zeit halt auch wie du gesagt hast echt schnell drauf. Wenn man dann ein bisschen am scrollen ist, sei es das nicht mal ganz schnell nur eine Stunde, sondern auch mehr. Das muss man ja auch sagen.

00:17:09:19 - 00:17:27:00

Falaxii

Ist richtig und ich glaube, ich mach das jetzt noch nicht allzu lange. Das ist jetzt wir reden da eher über Wochen. Und ich habe es dann auch noch weiter beschränkt. Also ich hatte die ich hatte das erst auf keine Ahnung zwei Stunden oder so was und habe es wie gesagt dann noch mal getrennt. Also Twitter war mit drin.

00:17:27:00 - 00:17:49:21

Falaxii

In diesen zwei Stunden habe ich Twitter noch mal extra begrenzt und die anderen Sachen auch noch mal zeitlich runter. Ich glaube eine Bildschirmzeit ist auf jeden Fall deutlich niedriger und wenn ich am Handy bin, dann gucke ich irgendwie jetzt aktuell auch öfter mal nach Sachen, die mich interessieren. Ich bin zum Beispiel Fußball interessiert und aktuell ist ja Sommerpause Transfermarkt oder ist ja auch Europameisterschaft.

00:17:49:26 - 00:18:21:29

Falaxii

Gucken mir dann dazu Nachrichten an und das finde ich irgendwie ein bisschen sinniger bzw. auch ein bisschen positiver für mich, weil ich dann ja, wenn du auf Tik Tok durchscrollst, oder auf Twitter siehst du irgendwelche Sachen, die dich nerven, provozieren und die einfach negative Stimmung bringen. Und das möchte ich einfach nicht, dass ich mich so Ja, ich weiß nicht, ich glaube, das kennt man, dass man einfach so Sachen hat, die die einem so nicht ins Bild passen, die aber einfach mal vorgeschlagen werden, weil es auch gerade Thema ist, wo du man schreibt ja dann auch nichts dazu.

00:18:21:29 - 00:18:27:06

Falaxii

Man sieht das einfach nur nimmt das auf, man weiß das, das macht einen vielleicht sauer, wütend und das möchte ich halt verhindern.

00:18:27:11 - 00:18:47:44

Jann Kindler

Ja, vor allem jetzt auch auf X aka, Twitter mit den neuen Algorithmus und der Startseite. Da geht das wirklich ganz schnell da hast du schon recht. Ja, das, was eingespielt wird, was du gar nicht sehen willst, sondern wird man getriggert. Na, ich habe mich da gerade gesehen bei den Fußballnews, da bin ich ehrlich. Hast du schon mal ans Aufhören gedacht?

00:18:47:44 - 00:18:50:33

Jann Kindler

Und wenn ja, warum?

00:18:50:38 - 00:19:14:26

Falaxii

Äh, ja, habe ich jetzt auch zu meiner letzten Zeit sehr, sehr akut. Weil ich weiß halt oder ich wusste nicht, wie es weitergehen soll, weil das bedeutet ja schon sehr starke Einbußen und meistens auch so, dass es ist schwierig, sich davon zu erholen. Zahlenmäßig auch. Also selbst wenn du dich dann entscheidest wieder anzufangen, ist ja nicht auf einmal alles wieder gut.

00:19:14:26 - 00:19:31:26

Falaxii

Das ist, wie wenn du in einem in einem Job arbeitest, der wird vernünftig bezahlt und du bist dann halt mal krankgeschrieben, weil was auch immer passiert ist und du kommst wieder und auf einmal bist du nen Azubi vom Gefühl her so du bist du, als wärst runtergestuft worden. Was natürlich nicht passiert in der normalen Arbeitswelt. Aber so ist das halt als Selbstständiger.

00:19:31:26 - 00:19:59:55

Falaxii

Du musst dich dann erst mal wieder nach oben kämpfen und das ist schon ein harter Weg. Und dafür musst du dann auch noch mal so extra Energie aufwenden. Dementsprechend ich habe es mir eine Zeit lang nicht zugetraut. Ich finde es auch jetzt immer noch superschwierig, aber bin positiver gestimmt. Aber dementsprechend ja, ich wusste nicht so ganz, wie ich es machen soll, wusste nicht so ganz, ob ich es überhaupt schaffen kann, wieder dahin komme.

00:20:00:00 - 00:20:23:33

Falaxii

Und habe ja auf jeden Fall drüber nachgedacht, schon aufzuhören, weil ich das jetzt auch schon so lange mache. Also ich habe vor zehn Jahren habe ich so das erste Mal gestreamt natürlich, da war ich noch, weil ich noch jung war, ich noch ein Kind habe, mich da aber halt reingefuchst und mal geguckt, Dann habe ich halt Das habe ich also sporadisch gemacht, vor zehn Jahren war das kein Job, vor zehn Jahren war das, war das generell nicht so groß.

00:20:23:33 - 00:20:53:09

Falaxii

streamen war die Plattform nicht so groß und ich habe das mal aus Spaß gemacht. Aber irgendwann, so vor fünf Jahren wurde das schon ernst. Schon ernster und dementsprechend ja, mache ich das dann jetzt schon auch relativ länger und auch irgendwo, dass das der Plan, es schon immer relativ täglich zu streamen. Natürlich schafft man das nicht immer, aber ich habe die letzten fünf Jahre schon viel Zeit damit verbracht und deswegen habe ich auf jeden Fall schon mal drüber nachgedacht.

00:20:53:09 - 00:21:19:03

Falaxii

Aber das war auch eher so Ja, ähm, irgendwann wird es halt zu Ende sein, aber nicht auf jeden Fall noch nicht jetzt. Und man muss einfach lernen damit, weil es ist auch so ein bisschen man denkt auch darüber nach. Dann ist ja irgendwo nicht unbedingt eine bewusste Entscheidung aufzuhören, sondern vielleicht auch aufzugeben. Und das hat man wahrscheinlich immer mal, dass man das man drüber nachdenkt aufzugeben, weil man, wenn man das Gefühl hat, man schafft das nicht.

00:21:19:03 - 00:21:36:48

Falaxii

Aber ich denke mal, wenn man wenn man dann da paar Tage später Wochen später, wenn man sich ein bisschen gefangen hat, da noch mal drauf guckt, dass man das auf jeden Fall angehen möchte und deswegen ich, ich möchte aufhören mit einem, mit einem guten Gewissen und auch so einem ein gutes Ende finden und nicht so abrupt. Außer es würde natürlich gar nicht mehr gehen.

00:21:36:48 - 00:21:44:36

Falaxii

Das muss man dann erkennen. Aber ich glaube, aktuell bin ich noch nicht so weit und möchte auf jeden Fall dranbleiben.

00:21:44:41 - 00:22:00:39

Jann Kindler

Ja, das ist crazy. Hast du, als du quasi dein Break hattest und danach wieder angefangen hast oder wo du dich wie ein Azubi gefühlt hast, krass auf die die Zahlen geachtet, die du vorher hattest, Oder war dir das wayne, sage ich mal, also deine Zuschauerzahlen jetzt im Speziellen.

00:22:00:39 - 00:22:27:48

Falaxii

Ja, ja, ja. Also es ist halt es ist schwierig, man achtet da glaube ich oder ich achte vor allem da auch ziemlich drauf. Ich versuche es während dem Stream nicht zu machen, aber ich finde, woran man das immer merkt sehr ist, wie aktiv dein Chat ist. Also das ist auch somit das Wichtigste. Also ich glaube so vom Gefühl her, weil ich halt es versuche, eigentlich nicht zu machen.

00:22:27:57 - 00:22:44:41

Falaxii

Ich versuche nicht nachzugucken, man will es natürlich trotzdem immer irgendwo wissen, aber ich blende das erst mal aus. Also auch wenn ich zum Beispiel mal Twitch Dashboard offen habe, da wird es ja angezeigt. Du kannst da aber quasi so draufklicken, dann wird das halt so versteckt. Die Zahl. Und ich versuche da halt so wenig wie möglich darauf zu achten.

00:22:44:45 - 00:23:08:12

Falaxii

Aber man merkt es dann schon am Chat und da ist dann die Zuschauerzahl meist auch egal. also du kannst halt 200 Zuschauer zum Beispiel haben aber der Chat ist langsam und dann fühlt der Stream sich schlechter an vom Gefühl her, wie wenn du zum Beispiel nur halb so viel Zuschauer also 100 hast aber der Chat gefühlt aktiver ist. Es fühlt sich viel lebendiger an. Halt einfach mehr Leute mit denen sprechen kannst, mit denen du inter

agieren kannst.

00:23:08:13 - 00:23:39:45

Falaxii

Es kommen neue Themen auf mehr Gespräche auf, es bleibt halt bei so einem Fluss, es bleibt aktiv und so lässt es sich meist leichter streamen. Aber ja, ich habe sowohl davor als auch jetzt auf jeden Fall ziemlich drauf geachtet, obwohl ich selber immer denke, dass man. Man muss schon sehr in die Zukunft gucken. Also die, die die Zeit jetzt das nicht ganz so wichtig und wenn du jetzt auch bei mir ist es ja aktuell so wenn ich jetzt nicht so viele Zuschauer habe, ist das natürlich an sich schade und blöd und ich hätte natürlich gerne mehr.

00:23:39:45 - 00:24:03:24

Falaxii

Aber man muss halt in die Zukunft gucken und so ein bisschen das das große Ganze sehen, weil wenn ich, wenn ich dran bleibe und wenn ich dann wieder Erfolge einfahre und auch zu einem gewissen Punkt wieder gekommen bin, wo man sagen kann ja man, ich habe jetzt eine stabile Grundbasis, dann ja quasi es ist die Zeit wieder vergessen, Da muss man halt einfach mal durch.

00:24:03:29 - 00:24:24:22

Jann Kindler

Ja, das ist auf jeden Fall wirklich so, also einfach mal durchbeißen, dann wirst du auf jeden Fall dann deine in Anführungszeichen größeren Erfolge wieder einfahren können. Gehe ich ganz stark von aus. Wie gehst du selber mit der Verantwortung und der Herausforderung deiner Rolle als Content Creator um? Du hast ja auch eine gewisse Verantwortung gegenüber deinem Chat und so?

00:24:24:27 - 00:24:47:14

Falaxii

Also da muss ich zum Beispiel sagen, das ist halt in unserer Warzone Branche Bubble haben wir doch auch schon sehr erwachsene Community. Viele in meinem Chat sind auch älter als ich, dementsprechend hat man da glaube ich eine andere Verantwortung, als wenn man jetzt so Kinder hätte oder junge Erwachsene, den man vielleicht auch noch mehr mitgeben kann für die bin ich ja auch irgendwo der ältere Typ, der vielleicht mehr weiß.

00:24:47:18 - 00:25:11:58

Falaxii

Meistens ist es jetzt andersherum, dass die Leute im Chat mehr wissen als ich bzw. Dass die Leute ja einfach schon mehr im Leben erreicht haben, mehr im Leben erlebt haben. Trotzdem habe ich das Gefühl, mir wird das oft gesagt, dass ich mich sehr erwachsen oder auf jeden Fall älter verhalte als ich bin und den Leuten trotzdem glaube ich immer noch gut was mitgeben kann.

00:25:11:58 - 00:25:42:54

Falaxii

Und das ist so das, was ich auch machen möchte. Ich. Versuche, den Leuten positive Impulse mitzugeben, Tipps mitzugeben, die sie vielleicht selber nicht so auf dem Schirm haben, weil halt ne vielen Leuten so aus der Persönlichkeitsentwicklung so vielleicht nicht so wichtig ist. Mir aber meist schon, obwohl ich natürlich damit auch so meine Probleme habe. Ich beschäftige mich aufgrund dem wie es mir geht wahrscheinlich mehr als vielleicht manch andere damit.

00:25:42:59 - 00:26:09:03

Falaxii

Und ich versuche den Leuten was Gutes mitzugeben, Tipps mitzugeben, Sachen mitzugeben, mit denen sie einfach was anfangen können. Das im Stream sich halt nicht unbedingt nur berieseln lassen und nur irgendwelche Ballerspiele gucken, sondern auch ja da was mitzugeben und die Verantwortung gegenüber Jüngeren jetzt zum Beispiel. Was natürlich trotzdem auch vorkommt. Ähm, ja, versuche ich meist auch eigentlich gute Dinge mitzugeben.

00:26:09:03 - 00:26:32:40

Falaxii

Ich glaube auch das, weil ich auch so selbst so bin. Ich bin jetzt niemand, der irgendwie großartig negative Sachen quasi promotet. Ich habe jetzt irgendwie ich rede nicht drüber meinem Stream, wie ich irgendwelche Tipico Scheine, mache ich rauche nicht. Ich keine Ahnung was von daher. Also solche Sachen verherrlicht ich gar nicht und finde ich halt auch selber einfach persönlich nicht interessant.

00:26:32:40 - 00:26:39:29

Falaxii

Von daher.

00:26:39:34 - 00:26:40:09

Falaxii

Geil.

00:26:40:14 - 00:26:46:07

Jann Kindler

Find ich richtig gut. Ich. Es hat mich ausm nichts geholt, sorry.

00:26:46:12 - 00:26:51:04

Falaxii

Kein Problem.

00:26:51:09 - 00:27:02:42

Jann Kindler

Da hätte ich auch tatsächlich nämlich eine anschließende Frage gehabt. Da kannst du vielleicht dann das quasi mit finishen. Wie wichtig ist es dir eine positive Botschaft zu verbreiten, weil das machst du ja und erzählst du ja gerade. Das ist ja genau der Fakt, oder?

00:27:02:47 - 00:27:28:04

Falaxii

Genau. Ja, also ich. Ich versuche das auf jeden Fall, dass das die Leute ein positives Gefühl bekommen und. Ich denke, das ist auch wichtig. Ich muss auch sagen, ich ärgere mich andersherum, auch wenn ich das Gefühl habe, und das passiert mir halt leider zu oft, dass ich halt Ich bin, halt jemand, der nicht so von sich aus so ein wie sagt man so ein Gute Laune Typ ist.

00:27:28:05 - 00:27:46:53

Falaxii

Ich bin nicht so jemand, der jetzt so die ganze Zeit strahlt und ich bin glaube ich nicht der Typ, der so ansteckend glücklich ist, so und so ansteckend die ganze Zeit grinsen und

weiß, was ich soll. Ich bin schon sehr neutraler, entspannter Typ, der ja wahrscheinlich. Mir sagen auch immer viele Leute das man mir nicht ansieht was gerade ist.

00:27:46:55 - 00:28:01:56

Falaxii

Ist das gut, schlecht oder sonst was, Weil ich halt einfach nicht der Typ dafür bin. Aber trotzdem versuche ich den Leuten immer positives mitzugeben. Positiven Vibe, positive ja Denkanstöße und ja.

00:28:02:01 - 00:28:17:21

Jann Kindler

Das so auch auf jeden Fall grundsätzlich eine sehr, sehr positive Eigenschaft und schöne Botschaft, die du hast. Hast du selber das Gefühl, dich auch weiterentwickelt zu haben?

00:28:17:26 - 00:28:46:01

Falaxii

Ja, also ja, bestimmt auch ich. Ich denke mal so, wir haben ja vorhin so über die Maßnahmen geredet, was sonst so dieses Social Media Ding angeht. Ich glaube, da versuche ich auf jeden Fall bewusster zu werden. Es ist so ein bisschen so, da mich dieses mentale Thema schon lange begleitet, es so ein bisschen so zwischen Hey, du hast dich jetzt weiterentwickelt und dann wieder zurück gerissen werden zu halt wieder diesen nächsten Weg gehen.

00:28:46:01 - 00:29:12:33

Falaxii

Also ich habe mich auf jeden Fall weiterentwickelt, werde dadurch leider irgendwie aber sehr oft zurück gerissen. So ein bisschen. So ein bisschen. Zwei Schritte vor, ein zurück, zwei Schritte vor und einen zurück. Ähm, aber overall langsamer Progress ein langsames Entwickeln, aber auf jeden Fall. Also ich denke jetzt, seitdem ich das so ist, jetzt vier Jahre schon her, seitdem ich das hauptberuflich mache.

00:29:12:38 - 00:29:21:37

Falaxii

Bin ich auf jeden Fall anders und auch ich denke besser und positiver geworden, Als ich vor vier Jahren noch war.

00:29:21:41 - 00:29:40:43

Jann Kindler

Safe Also ich muss später, wenn wir noch Zeit haben mal eine Anekdote dazu erzählen. Auf jeden Fall Wie gehst du mit Es kommt, jetzt kommt es mal negativer Bereich. Wie geht es mit Konkurrenz, negativem Feedback und generelle Kritik, jetzt müssen wir das Wort benutzen an Influencern im Allgemeinen um weil du wirst ja trotzdem darunter fallen. So ist es ja halt einfach.

00:29:40:55 - 00:30:13:41

Falaxii

Ja, ja, das ist ja kein Problem. Ähm, Konkurrenz fällt mir sehr schwer. Ähm, einfach weil die Konkurrenz sehr viel macht und das ist. Also ich möchte gar nicht so viel auf dieses. Das ist genau die Sache. Ich möchte mich gar nicht zu sehr auf dieses mentale Ding einschließen. Das begleitet mich aber einfach. Das begleitet mich jeden Tag und ich bin auch zum Beispiel in Behandlung deswegen und versuche daran zu arbeiten.

00:30:13:46 - 00:30:32:55

Falaxii

Und das mit dem Konkurrenzding fällt mir sehr schwer. Ich nenne das immer, weil ich kein anderes Wort dafür habe. Ich nenne das immer positiven Neid. Na also, Ist jetzt gar nicht so, dass ich den Leuten das wegnehmen will. Und die sollen das haben. Vor allem, weil ich viele Sachen auch schon gehabt habe. Ich habe schon so und so viel Zuschauer, so und so viel Subs so und so viel Hype gehabt.

00:30:32:58 - 00:30:39:46

Falaxii

Natürlich geht das immer in noch höheren Maßen, aber.

00:30:39:50 - 00:30:57:54

Falaxii

Es ist schon schwierig, mit dieser Konkurrenz mitzuhalten. Aber ich kann den gar nicht böse sein, weil ich glaube, wenn ich mich in einem guten Zustand finde, ich würde es halt genauso machen. Genauso grinden. Ähm und das liegt auch bestimmt an mir selber. Mir fehlt so eine gewisse Disziplin auch, die ich mir aneignen muss.

00:30:57:54 - 00:31:19:26

Falaxii

So eine gewisse Härte, so eine gewisse Hartnäckigkeit, so ein gewisses Ding, was man, was man sich aneignen muss, Was ich, was ich nie hatte, auch nicht als Kind, weil ich auch nie vielleicht ich habe, zum Beispiel, das lernt man halt irgendwo. Wenn man zum Beispiel im Sportverein ist, war ich nie, wie du dich beim Fußball bei anderen Kindern durchsetzt hatte ich nie dementsprechend.

00:31:19:31 - 00:31:37:37

Falaxii

Mir fehlt das irgendwo. Also ich denke mal ist es eine Mischung aus ich. Ich habe den Skill irgendwo selber noch nicht hundertprozentig und dieses Mentale macht es mir halt auch irgendwo noch mal schwerer. Aber ich will den, will den Leuten das gar nicht wegnehmen. Nur mir fällt es sehr schwer, mit der Konkurrenz einfach mitzuhalten. Das ist das Ding.

00:31:37:48 - 00:32:02:51

Falaxii

Also ich, die machen schon sehr viel und da frage ich mich manchmal, wie das geht, teilweise sogar so das ist es ist ja schon so, da kenne ich schon so ein, zwei Beispiele, die verzichten dann halt auch auf Schlaf und so was und das kann ich auch gar nicht. Also. Und da frage ich mich dann halt, wie, wie ich das unter einen Hut bekommen soll, weil ich es ja dann ich weiß ich zum Beispiel auch Schnitt Sachen usw. das müsste ich alles abgeben.

00:32:02:51 - 00:32:17:38

Falaxii

Das geht halt finanziell dann teilweise nicht und das heißt, ich müsste es dann selber machen. Ich kann es nicht so gut wie die, das heißt, ich brauche wahrscheinlich länger als die für das gleiche Produkt plus das gleiche Produkt sieht, dann wahrscheinlich noch schlechter aus, weil ich halt manche Skills da einfach nicht habe. Und dann kommt es noch dazu.

00:32:17:38 - 00:32:35:20

Falaxii

Ich geh schlafen und brauche meinen Schlaf, weil es der ist der ist mir sehr wichtig und manche Leute, ja wenn es sein muss, schlafen ja nur drei vier Stunden so und das ist das halt schon tough und denen so der das kann ich schon nicht mitgehen. Und dann fallen noch andere Punkte bei mir an, also Konkurrenzdruck.

00:32:35:22 - 00:32:59:49

Falaxii

Was die Konkurrenz an Performance liefert, ist schon verrückt. Dann muss ich wirklich sagen. Ist aber auch die Sache, dass ich das gar nicht will, weil ich, also ich wüsste nicht, wie ich das körperlich schaffen soll. Ich will auch nicht unbedingt diesen ultimativen Erfolg. Ähm, weil mir und mir reicht schon weniger als ich. Ich glaube, was für mich wichtig ist.

00:32:59:49 - 00:33:28:19

Falaxii

Ich will lieber mit in Anführungszeichen wenig Zeit und ein gutes Leben haben. Gutes Geld verdienen, als jetzt mit so Tod arbeiten. Natürlich musst du schon viel Zeit reinstecken, auch vielleicht mehr als jetzt Eine einfache 40 Stunden Woche, aber noch darüber hinaus. Ich will halt nicht in dieses Extrem gehen, weil das halte ich glaube ich nicht aus. Dafür bin ich nicht der Typ und ich brauche das auch einfach nicht.

00:33:28:19 - 00:33:49:07

Falaxii

Also ich muss ich ehrlich, ich habe gar kein Verlangen danach. Ich muss jetzt der größte Streamer in Warzone sein. Ich muss jetzt dann sagen okay, ich will unter die Top zehn Deutschland und irgendwann will ich die eins sein. So ist ich denke mal das krasseste Beispiel. Erfolgreichster Streamer ist gerade Eli. Ja, es gibt irgendein Punkt, da ist dann egal.

00:33:49:17 - 00:34:13:08

Falaxii

So wo auch immer dieser Punkt ist. Wenn wir das jetzt an Geld und an Zuschauern festlegen, ich glaube, ob du 500 oder ob du 5000, sagen wir jetzt mal 5000 Zuschauer oder 30.000 Zuschauer hast, macht vom Glücklichkeitsgefühl nicht mehr so viel aus. Genauso bei Geld. Ob du zehn oder 100.000 € im Monat hast, macht für mich nicht mehr den großen Unterschied.

00:34:13:08 - 00:34:37:32

Falaxii

Und ich glaube, für die meisten Leute auch und die meisten Leute wollen aber vielleicht die 100.000 und wie gesagt 10.000 auch ein extremes Beispiel. 10.000 € sind unfassbar viel Geld. Aber ich brauche gar nicht so dieses Maximum. Mir reicht es, wenn ich, wenn ich, wenn ich einen gut bezahlten Job habe und wo ich auch nicht allzu viel Zeit oder allzu viel mehr Zeit als üblich reinstecken muss und ja, auch was Entspannteres.

00:34:37:32 - 00:35:00:35

Falaxii

Nicht dieses, nicht dieses. Es ist kein kein so extrem Leistungssport. Das ist nicht so wie Fußballer. Du musst einer von denen, von denen was weiß ich wie viel, Besten in deiner Akademie sein, von den fünf Besten, um dann gescoutet zu werden. Und sonst was. Sondern du kannst auch der 30 beste Streamer sein, der 50 beste Streamer. Du kannst auch

von gut leben und ja, bist dann

00:35:00:40 - 00:35:03:51

Falaxii

vielleicht glücklicher, sogar.

00:35:03:56 - 00:35:07:05

Jann Kindler

Safe also weniger ist vielleicht auch manchmal mehr in der Hinsicht.

00:35:07:10 - 00:35:09:45

Falaxii

Genau! Ja was waren die anderen Fragen?

00:35:09:56 - 00:35:21:49

Jann Kindler

Die andere Frage war dazu noch, wie du mit negativem Feedback und Kritik im Allgemeinen an Influencern deswegen auch direkt das Wort Influencer umgehst.

00:35:21:54 - 00:35:25:25

Falaxii

Also gar nicht jetzt die Kritik an mir, sondern generell.

00:35:25:30 - 00:35:33:40

Jann Kindler

Ja genau. Also negatives Feedback ist schon genau negatives Feedback, schon auf dich bezogen. Aber dann noch die Kritik im Allgemeinen. Genau.

00:35:33:45 - 00:35:59:22

Falaxii

Ähm, ja, negatives Feedback an mich. Ich bekomme jetzt wirklich nicht so Ultra viel negatives Feedback, weil man dann doch schon so in seiner Blase ist. Ich glaube, je größer man ist, desto mehr ist man halt im Algorithmus. So sagen wir das halt immer. Nur, wenn du halt ein Video hast, was deine Abonnenten gucken, die feiern das, die finden das gut. Sobald ein Video über ein bisschen viral geht, kriegst du halt diese breite Masse, die dich dann vielleicht auch nicht mögen.

00:35:59:22 - 00:36:25:22

Falaxii

Und dann teilweise halt einfach dumme Kommentare schreiben, auch teilweise Kritik. Ich finde Kritik gut und sie hilft mir bestimmt auch manchmal oft. Es ist halt so, das ist gar nicht unbedingt Kritik, sondern das ist eine andere Meinung. Also jemand will oder jemand denkt, dass was anderes besser wäre, aber man entscheidet sich auch bewusst dafür, was so und so zu machen.

00:36:25:26 - 00:36:54:38

Falaxii

Und Zuschauer können das glaube ich meist, sehen das halt meist nicht so aus dieser Influencer Brille oder aus dieser Content Creator Brille, auf was man genau achten muss. Also ich glaube, da haben oft Leute nicht das beste Auge für und deswegen höre ich da eher, wenn mir jetzt ein Kollege sagen würde Ey, mach das und das mal anders weil das

ist besser, wäre das was anderes also bei Zuschauern, weil die können sich das meist gar nicht vorstellen, wie das abläuft, wie, man wie man ja Videos macht, wie man Reichweite generiert, was man machen sollte, so für die.

00:36:54:47 - 00:37:15:29

Falaxii

Das hatten wir ja vorhin auch mit Einschränkung für die ist auch meist so kann es auch streamen wann du willst, das macht doch keinen Unterschied. Aber ich vergleiche das immer dann mit einem in einem Restaurant, dann Restaurant wird nicht so gut laufen, wenn es von 0 bis 6 Uhr offen hat. Genauso wird ein Restaurant nicht gut laufen, wenn es von sechs bis 12:00 offen hast, sondern halt, du passt dich so ein bisschen an.

00:37:15:34 - 00:37:40:41

Falaxii

Ja im Gaming, sagen wir immer Meta halt passt sich dem an, wo es halt am meisten gefragt ist und da ist jetzt für uns hat sich so herauskristallisiert, meistens so Vormittag, Mittag, Nachmittag und dann ab Abend wird es wieder schwer, weil man denkt, abends sind die meisten Leute zu Hause. Was natürlich auch stimmt, der Kuchen wird größer. Aber da gibt es dann einige Prädatoren, die sich ein großes Stück von dem Kuchen schon wegnehmen.

00:37:40:46 - 00:38:06:41

Falaxii

Und wenn dann halt irgendwie Monte, Eli und etliche andere Streamer gleichzeitig streamen, die halt meistens abends streamen. Brauchst du da selber als kleiner Streamer nicht so unbedingt den Stream anmachen, aber dementsprechend. Ja, Kritik ist mir wichtig. Meist sind es aber eher die Leute, versuchen gut gemeinte Vorschläge zu machen, die aber nicht so ganz aufgehen. Ich lasse mich meistens so, weil ich mich mit meinem mit Warzone gar nicht so viel auseinandersetze.

00:38:06:41 - 00:38:22:10

Falaxii

Da lasse ich mir oft reinreden, weil ich dann viel im Chat sind. Also sind da so Experten, die gucken sich das so Videos an mit Statistiken und sonst was. Da lasse ich mir gerne weiterhelfen, weil ich mir diese Videos halt selber nicht angucken möchte. Und da, wenn die einen Tipp für mich haben, spielen nen anderen Aufsatz oder sonst was das vollkommen.

00:38:22:10 - 00:38:47:28

Falaxii

Da lasse ich mir gerne weiterhelfen habe. So bei diesem Streamingding verlasse ich mich dann eher so auf na da folge ich auch so ein paar Twitter Kanälen, die dann so was posten oder meinen Kollegen, wenn da irgendwas ist, diskutieren wir das in Gruppen aus, wenn irgendwelche neuen Features kommen, wenn irgendjemand was ausprobiert hat und es das den anderen weitererzählt, was gut funktioniert hat, zum Beispiel, dann fahr, dann verlasse mich da ja darauf.

00:38:47:28 - 00:39:22:52

Falaxii

Und die generelle Kritik an Influencern ja, da ich echt bin. Nur ich bin dann meist nur genervt. Gar nicht an der Kritik an sich, sondern weil die Leute so blöd und beschränkt sind, das dann das davon lasse ich mich auch in Kommentaren sehr, sehr stark provozieren. Und Dings, weil ich mir weil ich. Ich kann mich sehr schwierig in deren Lage versetzen, weil ich

halt auch ich bin, ja auch Konsument und ich war auch früher Konsument, so wo ich auch noch selber kein selbständiger Streamer war und habe YouTube Videos geguckt, Streams geguckt und generell Content geguckt.

00:39:22:57 - 00:39:47:56

Falaxii

Und mich provozieren manchmal auch Sachen, weil wir provozieren die Leute ja dann wahrscheinlich auch einer Sache und die denken dann, das sie es besser wissen und schreiben irgendwas rein. Aber ich habe halt diesen eigenen Impuls gar nicht so ich. Also wenn es mir nicht gefällt, dann ich scroll weiter oder sonst was. Aber so Leute die dann die dann da immer ihren Senf zu abgeben müssen und dann meistens halt auch einfach keine Ahnung haben, da gibt es auch was, das benutzen wir dann immer.

00:39:47:56 - 00:39:52:27

Falaxii

Das ist dann das der Dunning Kruger Effekt. Kennst du das?

00:39:52:32 - 00:39:56:57

Jann Kindler

Sag mir mal, was du damit meinst. Dann vielleicht kenn ich es unter einem anderen Namen einfach.

00:39:57:02 - 00:40:00:35

Falaxii

Ich gucke noch mal genau nach ums hier nicht...

00:40:00:40 - 00:40:02:19

Jann Kindler

Keine falsche Wiedergabe.

00:40:02:24 - 00:40:11:05

Falaxii

Genau. Es bezeichnet die kognitive Verzerrung im Selbstverständnis inkompetenter Menschen, das eigene Wissen und Können zu überschätzen.

00:40:11:10 - 00:40:13:07

Jann Kindler

Doch dann kenn ich es tatsächlich.

00:40:13:12 - 00:40:32:47

Falaxii

Ja, das ist also Ich würde mich nur zu einem Thema äußern, wenn ich den Leuten wirklich was mitgeben kann. Helfen kann ich auch vielleicht mal was besser weiß, wo ich so sehe. Da ist so ein klarer Fehler. Und selbst wenn ich den ich war auch einer, der in der Schule zum Beispiel ich, konnte nie so frei Schnauze reden, sondern ich habe.

00:40:32:56 - 00:41:05:47

Falaxii

Wenn ich es wusste, habe ich halt gesagt. Aber wenn ich mir unsicher war, ähm, habe ich noch mal, bin ich in mich gegangen, auch noch mal überlegt. Ich habe das halt reflektiert. So, da gibt es ja Leute, die schreien so was halt einfach rein. Und das sind halt die Leute

im Chat, die, die, die und oder auch in den Kommentaren, die denken da nicht viel drüber nach und posaunen da immer irgendwas raus, aber haben irgendwie nicht drüber nachgedacht und das erkläre ich mir dann immer gut damit, dass das die Leute weil die können sich ja bei den Sachen die die reinschreiben und auch über wie über meinen Job reinschreiben.

00:41:05:47 - 00:41:24:18

Falaxii

Die können sich ja nicht auskennen, so dass da die Sache und ich keine Ahnung, ich vergleiche immer viel. Ich habe mir über das über die Zeit jetzt viele Vergleiche angeeignet. Wenn ich jetzt auf einen Wettbewerb geh, wo es um Bodybuilding geht und ich habe wirklich keine Ahnung von Sport, keine Ahnung wie man Trainingsübungen. Ich habe keine Ahnung, wie man so ein Körper bekommt, teilweise.

00:41:24:29 - 00:41:44:19

Falaxii

Aber die Stoffen, ja, also die, das sagen dann die meisten, die, die, die, die Stoffen. Ja und ich würde mir das nie Ich kann nicht unterscheiden, wenn du mir da jetzt drei Typen hinstellst und die sehen, die sind drei Schränke und ich kann dir nicht sagen, welcher davon stofft und welcher nicht. Und ich würde es mir auch nicht rausnehmen zu sagen ja, der kann nur stoffen, weil selbst wenn ich trainieren würde, mein Körper sieht nicht so aus.

00:41:44:19 - 00:42:03:51

Falaxii

Das ist Genetik das die Typen haben komplette Ahnung. Hab irgenwelche Trainer und es kann natürlich trotzdem sein, dass er von jemand Stofft. Ich kann doch nicht sagen der Stofft wenn ich davon keine von dem Thema keine Ahnung hab, so aber das machen die Leute halt scheinbar immer. Die haben genauso wenig Ahnung wie ich von so Kraftsportlern.

00:42:03:56 - 00:42:24:39

Falaxii

Aber urteilen darüber halt und tun so, als würden sie wissen, wer davon Stofft und wer nicht. Deswegen lieber mal reflektieren, mal gucken. Hey, wie viel Prozent hat mein Wissensstand über dieses Thema? Und wenn bei dem Thema unter 50 % oder bei den meisten wahrscheinlich noch weniger rauskommt, sollte man vielleicht nichts dazu sagen.

00:42:24:43 - 00:42:40:54

Jann Kindler

Ja, es ist halt for real so, ne, das sind die Leute, die keine Ahnung haben, machen am meisten den Mund auf, so dass genau das ist es halt einfach so ist natürlich auch wieder schwierig, wenn man halt auch von den Interaktionen eigentlich so lebt. Das macht es ja dann nicht einfach einfacher, sage ich.

00:42:40:54 - 00:42:42:39

Falaxii

Ja, ja.

00:42:42:43 - 00:42:47:54

Jann Kindler

Interaktion immer gut, aber wenn dabei halt nichts rumkommt, dann trotzdem blöd, würde

ich mal sagen.

00:42:47:58 - 00:43:15:22

Falaxii

Ja, ja, ja, wird ja dann auch meistens. Also es kommt ein bisschen darauf an, wie es auch geschrieben ist. Die Leute sind ja meist dann sauer und verpacken das dann auch nicht so, also die schreiben das nicht unbedingt neutral und dann also im Endeffekt wird der Kommentar gelöscht, ausgeblendet oder sonst was. Aber das ist halt so ein für mich halt einfach so ein unnötiges Aneinanderreiben, so ein unnötiger Stressfaktor für beide Personen.

00:43:15:22 - 00:43:19:48

Falaxii

So, für ihn ist das nicht gut. Für mich ist das nicht gut. Dann lassen wir es doch einfach sein, oder nicht?

00:43:19:52 - 00:43:38:43

Jann Kindler

Safe Auf jeden Fall. Ich sehe es auch so wie du. Aber ich verstehe jetzt auch nicht, warum man überall immer was zu sagen muss, wo man gar keinen Plan hat. Genau. Ähm, jetzt mal zur schöneren. Was war dein größter Erfolg jetzt? Natürlich die Frage, wie du Erfolg auslegst. Da bin ich mal gespannt. Da will ich jetzt nicht vorwegnehmen.

00:43:38:48 - 00:43:41:49

Falaxii

Boah da muss ich kurz einmal überlegen.

00:43:41:58 - 00:43:55:42

Jann Kindler

Ja, das ist schon groß, weil Erfolg kannst du so oder so definieren. Das geht ja auf verschiedenste Arten und Weisen.

00:43:55:46 - 00:43:59:05

Falaxii

Schwierig. Schwierig. Schwierig. Schwierig.

00:43:59:10 - 00:44:01:10

Jann Kindler

Ich merke schon, die Frage ist gut.

00:44:01:21 - 00:44:27:42

Falaxii

Ja, ja, ja, ja. Also ich habe direkt eine Sache im Kopf. Ähm, das war so ein so ein scheinender Moment. Das ist jetzt aber halt. Ich habe damals ein Turnier gewonnen. Ähm, da waren halt natürlich nicht nur bei mir, sondern generell bei allen Streams sehr viele Zuschauer am Start, sei es so oder so eine große Bühne. Und dafür bin ich eigentlich nicht der Typ.

00:44:27:47 - 00:44:48:58

Falaxii

Also ich bin jemand, der sehr nervös wird auch online. Ich war noch nie jetzt auf so einer, zumindest auf keiner Warzone Lan, da wär es dann noch mal schlimmer. Also ich bin generell kein Typ für die Bühne, kein generell kein Typ für so dieses ja, diesen Druck ähm und

trotzdem habe ich das Turnier teilgenommen.

00:44:48:58 - 00:45:16:18

Falaxii

Das waren zufällige Team Mates. Ähm, ich hätte jetzt auch vielleicht nicht den begabtesten Mate dementsprechend. Man versucht ja positiv zu bleiben, aber man rechnet sich ja schon realistisch seine Chancen aus. So, Hm. Und dann kamen wir aber Runde für Runde weiter und im Finale hat dann das Gegnersteam gewartet, wo man vorm Turnier eigentlich gesagt hat, dass das unfair wäre, weil es gab ein Zweierteam.

00:45:16:18 - 00:45:50:17

Falaxii

Was quasi der Zuschauer Vote war. Da ist jetzt das Problem aber gewesen das den Zuschauer Vote zwei andere Streamer gewonnen haben, die einfach gut waren und die anderen Teams wurden. Aber wie gesagt, die Mates zugelost, gab ihm einen guten, einen schlechten im Team. Und die hatten eigentlich zwei gute und das war dann eher suboptimal gegen zwei gute zu spielen und das gucke ich mir immer noch ganz gerne an, da haben wir wir haben dann im Finale, weil das war alles zeitlich so richtig knapp, mussten wir das Finale kürzen auf ein Best of one.

00:45:50:17 - 00:46:28:21

Falaxii

Also eine Runde entscheidet alles und die Runde fängt so an, dass mein Team Mate sofort stirbt. Und dann gibts in Warzone noch das Gulag, also quasi eine zweite Chance zu überleben und er ist dort dann auch gestorben. Und dann war ich eins zwei, musste halt dann erst mal wieder kaufen und habe das Spiel aber im Endeffekt diese eine Runde gegen diese zwei guten Gegner, eins gegen zwei gewonnen mit einem so einem Foto Finish und wir haben mit einem mit einem Kill gewonnen am Ende und es war so wir haben schon und man spielt das ja auch ewig stundenlang keine Ahnung das Turnier ging über 8,9,10 Stunden und dann um 2:00 Uhr nachts gewinnt man das Ding auf einmal mit

00:46:28:21 - 00:46:42:57

Falaxii

einem Kill allein im eins gegen zwei. Vor so vielen Zuschauern gewinnt dann so viel Geld. Wir haben dann 6.000 € zu zweit gewonnen.

00:46:43:01 - 00:47:03:44

Falaxii

Das war. Das war schon ein krasser Moment, also das ich bin nicht so der emotionale Typ, der so jetzt nicht unbedingt so was auch Tränen angeht oder so was, sondern so dieses so Freude, diese Ekstase. Aber in dem Moment war ich halt natürlich da. Das war, das war krass. So was war schon heftig.

00:47:03:49 - 00:47:09:04

Jann Kindler

Ja das glaube ich, das glaube ich.

00:47:09:09 - 00:47:35:44

Falaxii

Und sonst? Ich habe halt nicht so ich also so eher mehr der mehr der Progress, mehr der Weg der so irgendwo Erfolg ist als jetzt so unbedingt ein Moment bzw. eine Situation son

dern. Ja ich bin irgendwann froh. Ich sage mal ich mach Kreuz im Kalender, wenn ich weiß, so irgendwann bin ich an dem Punkt angekommen, wo ich so wo ich so sagen kann, so, jetzt fühle ich mich irgendwo sicher und auch also ich kann mich auf mich verlassen.

00:47:35:44 - 00:48:01:33

Falaxii

Ich weiß so das wird alles laufen so ich kann ich fall nicht so in alte Muster zurück, sondern ich habe das so ein bisschen überwunden, überstanden, das wird natürlich nie komplett weggehen. Aber wenn ich zu einem gewissen Punkt kommen, wo ich da, wo ich gut dastehe und weiß, so, ich habe so, ich habe jetzt so meine Routine, ich habe meinen, ich habe das alles so im Griff, da arbeite ich schon darauf hin und das so mein Point, wo ich hin kommen will.

00:48:01:37 - 00:48:09:33

Jann Kindler

Das wäre auch sowieso eine Frage gewesen, welche Fehler du so für dich gemacht hast, aus welchen du so gelernt hast, dass das ja gerade eigentlich wiedergeben würde ich mal meinen.

00:48:09:38 - 00:48:12:57

Falaxii

Ja.

00:48:13:01 - 00:48:23:00

Jann Kindler

Anderes Thema Wie siehst du die Zukunft des Influencer Marketings bzw. des Content Creator Marketings?

00:48:23:04 - 00:48:29:43

Falaxii

Oh. inwiefern also?

00:48:29:48 - 00:48:43:15

Jann Kindler

Inwiefern es jetzt eine gute Frage ist? Es bezog sich jetzt einfach legit so darauf, was du denkst, was potenziell noch kommen könnte oder ob du glaubst, dass es so bleibt, wie es gerade ist. Was das Marketing angeht, halt.

00:48:43:19 - 00:49:14:24

Falaxii

Weiß ich nicht. Ich denke also, mittlerweile ist ja glaube ich schon was komplett so in zumindest unserer Generation angekommen. Jeder, jeder kennt das. Ich denke es wird eher so weiterwachsen. Es wird größer werden. Der Markt wird dafür dableiben. Es wird jetzt nicht weggehen. Ich glaube das es das ist halt jetzt einfach unsere Zeit. Ich denke auch, ich glaube das wird sich in einer gewissen Art und Weise noch weiterentwickeln.

00:49:14:24 - 00:49:41:18

Falaxii

Es wird noch, wird noch wird noch mehr kommen. Aber ich, ich denke einfach nur, ich hab da jetzt nichts konkretes. Ich denke einfach nur, das wird in Zukunft einfach weiter weiterwachsen. Irgendwann wird an ein Punkt gekommen sein, da ist man so einem gewissen Ze

nit oder wird wird das sehr abnehmen, dass das also die Steigerung zumindest abnehmen aber jetzt Ich denke das es jetzt für die nächsten Jahrzehnte glaube ich ein Ding.

00:49:41:22 - 00:49:45:03

Falaxii

Ich wüsste jetzt nicht was sich großartig ändern soll.

00:49:45:07 - 00:49:57:58

Jann Kindler

Yes, hast du persönlich schon mal erlebt zensiert zu werden?

00:49:58:03 - 00:50:01:37

Falaxii

Ne, ne, ne, ne. Also ich wüsste nicht wo.

00:50:01:37 - 00:50:16:27

Jann Kindler

Das ist eine gute Sache. Ist ja positiv. Auf jeden Fall. Dann können wir den direkt über skippen. Wie bleibst du relevant und Vorbild? Wie machst du das? Was ist so da auch maybe deine Strategie?

00:50:16:32 - 00:50:40:58

Falaxii

Hm. Also relevant bleiben, Ähm, versuchen halt so, so täglich wie möglich da zu sein. So viel wie möglich, irgendwo. Ähm, ich glaube da, dass die das, das man bei den Leuten also einen gewissen Alltag hat, so dass die Leute halt wissen, so eh keine Ahnung auf das ist ja auch so, dass die Leute das so bei der Arbeit irgendwie auch mäßig, wie ich meine YouTube Videos höre

00:50:41:03 - 00:50:57:24

Falaxii

hören die mir meistens nur zu. Die müssen gar nicht unbedingt direkt immer alles sehen, sondern haben das so nebenbei offen. Und genau das ist glaube ich wichtig, viel da zu sein, auch da zu sein, regelmäßig da zu sein. Und was war der zweite Teil?

00:50:57:29 - 00:50:59:05

Jann Kindler

Der Vorbildteil war der zweite Teil.

00:50:59:10 - 00:51:15:42

Falaxii

Der Vorbild Teil. Ich denke genauso weiterhin weiter wie jetzt. Ich versuche mich irgendwie privat halt für mich persönlich irgendwo auch fortzubilden, aber alle interessantesten Sachen, die ich irgendwo mal aufschnappe und die ich cool finde, erzähle ich meistens halt auch im Stream.

00:51:15:47 - 00:51:36:58

Falaxii

Um da irgendwie kurz eine Diskussion anzuregen bzw. einfach mal ein bisschen drüber zu quatschen, ob das irgendjemand kennt, das Video schon gesehen habe, wie sie das finden Sie, Ob sie so die Thesen interessant finden. Und ich denke, da möchte ich. Also werde

ich den Weg weitergehen und immer, wenn was ist, werde ich das mit meinem Stream bequatschen und den Leuten versuchen was mitzugeben.

00:51:36:58 - 00:51:40:28

Falaxii

Vielleicht nehmen die davon was mit. Und ja.

00:51:40:33 - 00:52:02:05

Jann Kindler

Yes das ist das ist auf jeden Fall nice ist jetzt eine Frage. Das ist noch die abschließende Frage zu diesen Reflektionsphaseteil, wir sind voll schlecht in der Zeit gerade aber okay. Welche Auswirkungen hat dein Content Creator Leben auf dein Privatleben? Das haben wir ja schon ein bisschen angerissen, aber trotzdem, vielleicht kannst dazu noch was sagen. Kannst du noch unterscheiden, ob sich jemand für dich persönlich interessiert oder weil du Creator bist?

00:52:02:10 - 00:52:06:31

Jann Kindler

Das vielleicht auch ein großer Punkt.

00:52:06:36 - 00:52:30:36

Falaxii

Also ich glaube, ich kann das unterscheiden. Ich muss aber sagen, ich lass einfach wenig Leute so in diesen Kreis. Bzw. ergibt sich auch nicht so krass. Also bei mir ist es jetzt auch nicht so, dass ich jetzt irgendwie zehn offene DMs hab, wo Leute dann auf einen zukommen. Ich habe das Gefühl, in unserer Szene ist es auch so ein bisschen das ein bisschen gedauert, aber ich glaube, die meisten Leute machen halt schon auch ihr eigenes Ding.

00:52:30:36 - 00:52:45:19

Falaxii

Und auch wenn du nicht so großer Streamer wirst, du checkst schon, aber ich finde, dass es halt so auch der richtige Weg du, die du und ich habe jetzt man bekommt einfach nicht so viele DMs von anderen Warzone Streamern ne. Das ist ja.

00:52:45:24 - 00:53:04:07

Falaxii

Die, die halt einfach was von dir wollen, so von dieser beruflichen Sache. Von daher wenn sich was ergibt, ist cool. Meist habe ich aber trotzdem immer mit den gleichen Leuten zu tun, mit der ich auch gut befreundet bin. Ich muss auch sagen, das jetzt, das sind auch die Leute, mit denen ich auch trotzdem gut befreundet sind, sind so viele, dass ich jetzt es auch nicht schaffe, mit allen so den Kontakt richtig zu pflegen.

00:53:04:07 - 00:53:20:52

Falaxii

Ich bin aber dankbar dafür, dass selbst wenn das so ist, das ist dann auf Gegenseitigkeit ist das ist jetzt auch nicht so, dass ich die jetzt irgendwie ignoriere, sondern man schreibt sich nicht, sieht sich nicht, aber wenn man sich dann sieht, ist alles gut, man eine gute Zeit zusammen und dass keiner irgendwie böse auf einen und dementsprechend da kommt keine neue Leute rein.

00:53:20:57 - 00:53:44:09

Falaxii

So weder mache ich es, noch gibt es da großartige Anfragen. Ab und zu gibt es mal paar komische Leute, die werden dann meist ignoriert. So bzw. da wird dann auch ab und zu mal, da habe ich bestimmt auch ab und zu schon mal geschrieben Hey, nimm's mir nicht böse, aber das ist nicht der richtige Weg. So, weil das ist das ist dann meistens so ein Instagram Profil schreibt dir.

00:53:44:13 - 00:54:06:49

Falaxii

So ey lass mal zusammen streamen. Das ist dann schon auch eine Red Flag. Ähm lass man zusammen streamen, so ich stream auch Warzone und blablabla. Und dann denke ich mir halt so was also was möchtest du erreichen? So und mein dann auch meistens gut gemeint So hey hör mir zu, sodass es nicht der richtige Weg so und das auch wenn du aus anderen Leuten schreibst und so das wird nie gut ankommen.

00:54:06:51 - 00:54:36:08

Falaxii

So macht dein Ding und das wird sich schon von alleine ergeben. So, und ich glaube, dass das auch immer das Schönste, wenn man im Nachhinein weiß, dass man das man nicht bei dem Typen sieben der DMs geschrieben hat und die ganze Zeit im Chat gegeiert hat, bis es mal dazu gekommen ist. Wenn größere Streamer oder der Content dann irgendwie dann mal wirklich drauf eingeht, sondern es hat sich ergeben, man hat gezockt, man es über einen anderen Kollegen zusammen bekommen, man versteht sich gut und dann ist doch alles top so und dann kann man sich auch gegenseitig weiterhelfen und supporten.

00:54:36:13 - 00:54:57:46

Falaxii

Aber so dieses auf Krampf bin ich kein Fan von. Und die meisten Influencer sind da sehr abgeneigt von. Von daher die Leute sollen ihr Ding machen und dann ergibt sich so was oft. Also bei so vielen Leuten, die jetzt in die Szene dazugekommen sind, mit jedem dann irgendwie mal gezockt und man hat sich dann auch gut verstanden, aber einfach, weil die ihr eigenes Ding machen, weil die irgendwie eine eigene Persönlichkeit sind.

00:54:57:51 - 00:55:02:57

Falaxii

Und ja, ich denke andersherum ist immer der bessere Weg als dieses Reinschleichen.

00:55:03:02 - 00:55:04:55

Jann Kindler

Ja auch mies unangenehm. Aber mal ehrlich.

00:55:04:56 - 00:55:06:33

Falaxii

Also auf jeden Fall.

00:55:06:33 - 00:55:14:43

Jann Kindler

Muss man ja auch einfach mal Hand aufs Herz machen und sagen es ist mies unangenehm. Ich kann ich das verstehen. Du gibst ja sogar noch ein gutes Statement mit auf den Weg da sind wir wieder beim Vorbild sein.

00:55:14:48 - 00:55:15:53

Falaxii

Ja.

00:55:15:58 - 00:55:37:27

Jann Kindler

Da wird sich die Person nachher, wenn sie es wirklich selber schafft, auch wirklich drüber freuen I guess. Ähm, jetzt würden wir in den Tipps Teil gehen tatsächlich, das passt jetzt eigentlich ganz gut. Da geht es halt so mäßig darum, was du angehenden Creatoren vielleicht raten würdest. Da wäre die erste Frage tatsächlich direkt erst mal welchen Rat würdest du anfangenden Creator geben, der gerade erst angefangen hat?

00:55:37:32 - 00:55:41:11

Jann Kindler

Jetzt in deinem Fall natürlich mainly auf Twitch.

00:55:41:15 - 00:56:04:38

Falaxii

Mainly auf Twitch ok. Du hast gerade erst angefangen, da das halt schon die Sache, dass auch Twitch zu beschränken ist schon mal schwierig, weil es glaube ich heutzutage sehr wichtig ist. Möchte ich jetzt am Anfang mal erwähnt haben, andere Sachen zu machen, vor allem Shortcontent. Ich glaube mit Shortcontent kommt man aktuell auf Twitch dann am weitesten. Also machst du ein Short Content dafür auf YouTube und Tik Tok um auf Twitch dann Reichweite zu bekommen.

00:56:04:38 - 00:56:27:54

Falaxii

Weil so nur über Twitch Reichweite zu bekommen ist schon ganz schwierig, weil du gar nicht empfohlen wirst und auch ganz unten angezeigt wirst. Das ist einfach. Es ist sehr undankbar das Twitch System, aber grundsätzlich was man auf Twitch machen kann, ist zu guten Uhrzeiten. Wenn man die Chance hat sich das auszusuchen, sei es halt auch mal am Wochenende.

00:56:27:54 - 00:56:46:27

Falaxii

Man muss es halt dann so ein bisschen abwägen. Ja, Wochenende, das Wochenende. Die Leute machen ja meist dann irgendwie nebenbei noch ein Job oder so was. Aber da muss man vielleicht zum Beispiel früh morgens streamen und da versuchen, halt ein paar neue Follower zu gewinnen, weil dann kriegst du schon ein paar neue Zuschauer und dann bist du halt schon ein paar Plätze nach oben gewandert.

00:56:46:36 - 00:57:16:54

Falaxii

Das ist ja einfach ne Rangliste von oben der Typ mit den meisten Zuschauern unten, der mit den wenigsten. Und je mehr Plätze du kletterst, desto leichter ist es für die Leute, gefunden zu werden. Und ja, dementsprechend regelmäßig streamen versuchen gute Uhrzeiten zu finden, die einem natürlich selber gut passen, aber auch so ein bisschen reinpassen. Wie gesagt, ich habe vorhin das Thema schon mal aufgemacht mit so um abends Stream um 20:00, während alle anderen Streamer live sind.

00:57:16:59 - 00:57:32:12

Falaxii

Wenn es nicht anders geht, geht es nicht anders. Wenn du aber die Chance hast, dann Stream eher morgens, vormittags mittags von mir aus, auch wenn du die Zeit hast. Keine Ahnung. Nachts. alles ist besser als um 20:00 zu streamen, während alle Stream.

00:57:32:17 - 00:57:49:27

Jann Kindler

Ja, jetzt hast du mir meine Frage vorweggenommen. Die zweite wär nämlich gewesen, was du so für Strategien empfohlen hättest und auf welchen Plattformen dann skippen wir die mal. Gibt es so einen allgemeinen Tipp vielleicht, den jeder angehende Creator kennen sollte? Deiner Meinung nach?

00:57:49:32 - 00:58:18:17

Falaxii

Ein Tipp, den jeder angehende Crater kennen sollte. Das ist jetzt. Das ist halt es ist schwierig, aber ich würde das noch mal von eben aufgreifen mit diesem wie man zu seinen Kontakten kommt. Ich glaube, sei einfach ein cooler Typ gehen jemand anderem aufm Sack mach dein Ding gibst dich so ein bisschen in deiner Bubble. Bleib in deiner Bubble Spiel mit deinen Kollegen, vielleicht auch mit kleinen anderen Streamer Kollegen.

00:58:18:22 - 00:58:36:02

Falaxii

Aber ähm, guckt dann, dass du einfach selber organisch wächst, deine eigenen Zuschauer hast und irgendwann würde sich mal geben, die Leute werden dich auch wahrnehmen. Wenn man dann halt auch so TikToks hochlädt und so jemand wie ich sieht dann halt vielleicht auch nen TikTok von einem kleinen Streamer und irgendwann sieht man dann so oft ein TikTok von ihm oder weiß.

00:58:36:02 - 00:59:12:54

Falaxii

Was ich dann sehe, ist ein Stream. Klick mal drauf so lasst eure Kontakte organisch und gesund wachsen. Versucht es eher sogar andersherum zu machen, wenn die Leute auf euch zukommen. Ist cool so, wenn sich das ergibt, aber nicht dieses nicht. Man kommt damit einfach nicht weit und man hat da eigentlich eher schon verkackt dann bei den einigen großen Creatoren, wenn man wenn man wenn man da irgendwie in den Chats unterwegs ist und DMS schreibt und sonst was, dann macht euer Ding, seid fleißig und dann werden sich diese Kontakte ergeben und mit Kontakten kommt man meist dann noch mal ein Schritchen weiter, weil da braucht man nicht drüber reden, dass Kontakte natürlich auch in der

00:59:12:54 - 00:59:15:08

Falaxii

Influencer Content Creator Welt wichtig sind.

00:59:15:13 - 00:59:36:33

Jann Kindler

Ja, ist auf jeden Fall würde ich auch sagen, son essential dann auch ja, ähm wie planst du deine Content Veröffentlichungen selber so? Also du hast ja auch mal regelmäßig Daily Videos auf YouTube gehabt, gab es da so einen Plan? Da steckt das Konzept wahrscheinlich hinter. Wie sah es dann auf den Main Account aus? Sag ich mal?

00:59:36:38 - 01:00:01:02

Falaxii

Ja auf dem Main Account war es dann meist so, also meine Videos sind sehr kurzfristig geplant. Also ich habe nicht so ein richtiges Arbeitsschema und das ich sage irgendwie Dienstag und Sonntag kommt immer Video und ich bereite mal alles vor, sondern es war sehr so ey heute im Stream also ich habe heute eine Session geplant ist entweder liegt es daran so ein Video aber keine Ahnung eine ich habe eine besondere Waffe gespielt.

01:00:01:02 - 01:00:24:55

Falaxii

Ich hab nen besonderes Gameplay erspielt oder ich habe mit einer besonderen Crew gespielt, mit einem guten Team, wo dann so der Stream Titel der Video Titel sich auch schon ergibt, weil das ist ja einer der wichtigsten Sachen Video Titel und Thumbnail. Egal wie gut oder schlecht das Video ist, Video, Titel und Thumbnail sind unfassbar wichtig und dementsprechend kam das dann meist so es wurde spontan was erspielt.

01:00:25:00 - 01:00:47:55

Falaxii

Ich gebe das an meinen Cutter weiter, sag das sollte relativ zeitnah fertig sein. War dann auch meist so das ist jetzt quasi die sind es gewohnt so zu arbeiten. Wir sind jetzt nicht so mit Deadlines und produzieren Videos so krass vor und eine Woche in Produktion, sondern ja hier paar Stunden Schnitt. Und dann? Dann geht es dann meist am nächsten Tag schon online.

01:00:47:55 - 01:00:56:43

Jann Kindler

Ich denke auch du wirst damit wahrscheinlich dann auch durchaus positive Erfahrung haben mit diesem System sag ich mal.

01:00:56:48 - 01:01:24:08

Falaxii

Ja, also das ist halt trotzdem irgendwo wenig Arbeit, aber trotzdem vernünftigen, vernünftigen Erfolg. So ist es. So ein bisschen so diese mittlere Schiene. Ich denke mal, das ist so mit mittlerem Arbeitsaufwand, so ein mittlerer Erfolg. Solche vorbereiteten Videos sind glaube ich auch wichtig und man braucht solche. Ich finde so ein YouTube Kanal kann schon sehr gut in so verschiedene Uploads unterteilen.

01:01:24:13 - 01:01:51:51

Falaxii

Also du hast Uploads die verschiedenen Richtungen gehen, vor allem bei uns als Warzone Creator. Das kannst du aber wahrscheinlich noch übersetzen auf andere Spiele oder anderen Content. Aber du hast also sehr simple Videos und sind meist halt so Klassen oder Meta Videos Informationsvideos, die so nur das Game betreffen und die kosten sehr wenig Arbeit. Meistens aber bringen doch eine gute Anzahl an Klicks auch viele neue Leute, weil die Leute sich für das Thema interessieren.

01:01:51:51 - 01:02:12:15

Falaxii

Die Leute interessieren sich null für dich, sondern für das Thema aus den Videos. Die wollen sich dann meistens auch nur die Informationen daraus ziehen. Da wird auch viel durchgeskippt Also die Watchtime ist relativ niedrig, aber die Videos brauchst du umso eine

gewisse neue Zuschauerschaft, weil es ist ja schon viel wert, wenn jemand einmal auf den Kanal klickt, dann kriegt er vielleicht noch mal ein Video von dir vorgeschlagen bzw auf das Video klickt.

01:02:12:20 - 01:02:45:27

Falaxii

Dann kriegt er vielleicht noch mal ein Video von dir vorgeschlagen. Das nächste Video ist aber vielleicht kein Klassenvideo mehr, sondern ein Video, was ein bisschen persönlicher ist, was mehr so unterhaltend ist, was ich eben beschrieben hab. So wenn ich mit meinen Jungs zocke, also da hasste im Titel natürlich meist nutze ich dann meine Kollegen, die auch YouTube machen. Das ist dann irgendwo halt Clickbait, weil die Leute sagen Ey, den kenn ich, den kenn ich, den kenne ich das cool, das gucke ich mir an, so dass die Leute, die das kennen, gucken sich das an, so, aber ähm, da hat man meistens dann halt bessere Watchtime bindet so ein bisschen die Zuschauer, bindet die Zuschauer auch so ein

01:02:45:27 - 01:03:02:47

Falaxii

bisschen an sich selber. Weil es kann ja sein, ey den Typen vom Thumbnail kenn ich, aber der ist gar nicht der Typ, der das Video gemacht hat. Aber dann kommt er trotzdem drauf, lernt dich quasi kennen und dann glaube ich es halt auch wichtig das so wenn du es dir leisten kannst und das sind dann halt solche Banger Videos.

01:03:02:51 - 01:03:22:21

Falaxii

Ich habe da einen Kollegen, der macht immer Fiverr Videos zum Beispiel. Die sind unfassbar aufwendig, Fiverr meist auf Englisch, aber du buchst dir da jemanden. Das Konzept ist meistens relativ ähnlich, aber man kann das schon so ein bisschen umschreiben und die Videos kommen halt nur selten deswegen. Die gehen eigentlich immer viral und machen dann halt mit die meisten Klicks, weil da muss dann Untertitel gemacht werden.

01:03:22:21 - 01:03:40:47

Falaxii

Das ist meist auf Englisch, da müssen Leute gefunden werden, die machen dann meist so, die stellen sich als schlechten Call of Duty Spieler da und am Ende machen die ein one vs one und dann spielst du auf einmal richtig so und der Typ ist auch voll überrascht und ja, die Videos gehen meistens halt unfassbar rein. Aber die Videos kann es halt nicht auf wöchentlicher oder zweimal die Woche bringen.

01:03:40:47 - 01:04:06:23

Falaxii

Das geht nicht. Das kostet unfassbar viel Geld. Sie zu produzieren. Das Video selbst spielt das Geld auch nicht wieder ein. Aber es sorgt für unfassbar viel Traffic auf deinem Kanal und du musst also eine gute Mischung finden aus diesen einfachen Videos, die wahrscheinlich viel Geld bringen und wenig gekostet haben. Dann diese mittleren Videos, wo es so ein bisschen um deine Persönlichkeit geht und dann halt diese Banger Videos, wo du halt mal wirklich etwas vorbereitet hast.

01:04:06:27 - 01:04:32:51

Falaxii

Aber ich finde das so der Optimalfall von einem YouTube Kanal das so zu gestalten, vor allem wenn man nebenbei noch streamt und so. Ich finde das Ultra schwierig diese Kreativi

tät, diese Konsequenz, dieses ja auch. Na also, für vier Wochen einen Kanal füllen, das ist ja kein Problem. Aber du machst das ja 365 Tage und wenn das Jahr vorbei ist, geht das neue Jahr los und du machst genau den gleichen Scheiß wieder, weil YouTube ist unfassbar, so

01:04:32:55 - 01:04:52:38

Falaxii

Generell so Algorithmen Sachen unfassbar undankbar, weil wenn du nicht am Ball bleibst und dann das kann sich auf einmal alles verschieben, was so diese Einnahmen du rechnest dann ja auch mit Einnahmen. Du musst einen Cutter bezahlen und musst die Thumbnailmacher bezahlen und das Konstrukt funktioniert nur, wenn es läuft und danach wird es ganz ganz schnell anders.

01:04:52:38 - 01:05:11:46

Falaxii

Und das war bei mir auch oft so, wenn ich angefangen hab meinen YouTube Kanal wieder aufzubauen, musste ich erst mal mehr investieren als ich eingenommen habe. Und das ist halt ganz gefährlich, weil woher nimmst du das andere Geld? Das andere Geld musst du irgendwo ja vom Partner nehmen. Das andere Geld muss so von Twitch nehmen. Und wie lange willst du das machen?

01:05:11:46 - 01:05:18:28

Falaxii

Weil du hast trotzdem nicht die Gewissheit Hey, wann lohnt sich der Bumms wieder?

01:05:18:33 - 01:05:21:41

Jann Kindler

Es ist crazy gefährlich. Du gehst halt ein Risiko ein. Das verstehe ich.

01:05:21:41 - 01:05:23:54

Falaxii

Ja, genau.

01:05:23:59 - 01:05:37:11

Jann Kindler

Okay. Okay. Nächste Frage ist wir sind ja in der Tippkategorie so muss du das verstehen. Wie sollte man den Kontakt zu seinen Followern pflegen? Deiner Meinung nach?

01:05:37:16 - 01:06:07:27

Falaxii

Oh, da bin ich auf jeden Fall nicht der richtige Ansprechpartner. Mache ich auch nicht genug. Ich bin irgendwie nicht am besten halt. Ich habe zum Beispiel so eine WhatsApp Gruppe. Das war ja eine Zeit lang so im Hype, also nicht so dieses so eine Gruppe mit Freunden, wo man dann auch alle Nummern sieht, sondern so auf WhatsApp nen Kanal heißt es glaube ich bei WhatsApp. Genau so was, weil das alles anonym so und dann kannst auch nur du reinschreiben als Host und da schreibst halt immer so Sachen und da ist halt der harte Kern halt wirklich nur drin und niemand kommt dann auf WhatsApp nicht kennt oder WhatsApp Kanal.

01:06:07:32 - 01:06:22:00

Falaxii

Aber das finde ich super, weil über WhatsApp. Ich finde das auch immer das voll ange

nehm. Ich bin auch in so Gruppen quasi selber drin als Interessent und wenn du da die Benachrichtigung anmachst, sieht es halt so aus, als würde der Typ den WhatsApp Nachricht schreiben, als wäre das so dein Kollege. Und wenn du da wirklich so into it bist und dich dafür interessierst.

01:06:22:00 - 01:06:44:43

Jann Kindler

Wie wichtig ist es, eine klare Zielgruppe zu haben und dann dadurch auch den Erfolg messen zu können?

01:06:44:48 - 01:06:48:37

Falaxii

Hm.

01:06:48:42 - 01:06:50:03

Falaxii

Inwiefern? Klare Zielgruppe?

01:06:50:13 - 01:06:58:51

Jann Kindler

Ich sag mal so Zielgruppe ist vielleicht Maybe das falsche Wort. Nische ist vielleicht besser einfach so eine Nische zu haben für deine Inhalte.

01:06:58:55 - 01:07:00:48

Falaxii

Ja, okay.

01:07:00:52 - 01:07:05:07

Jann Kindler

Ähm, bei dir wäre es jetzt halt Warzone.

01:07:05:12 - 01:07:24:22

Falaxii

Also ich würde sagen es halt nicht. Es ist nicht unbedingt essential. Also ich glaube, es ist so, du kannst das auch auf anderem Wege machen, aber es ist einfach einfacher. Okay, also du wirst. Du wirst schneller Fuß fassen, wenn du dich auf eine Nische einlässt und einschließt. Äh, ähm. Also wenn du es nicht machst. Aber ich glaube, das ist halt einfach nicht für jeden was.

01:07:24:36 - 01:07:42:36

Falaxii

Nicht jeder will, will sich. Ich. Ich hatte halt immer. Ich hab halt immer gerne Call of Duty gespielt, auch privat. Und deswegen war es halt für mich leicht, diese Entscheidung zu treffen. Ich glaube, andere Leute haben es schwerer, die schwieriger, die es trotzdem machen, weil sie es leichter haben wollen als Content Creator, was vollkommen in Ordnung ist. Aber es ist. Es ist für mich schon hart.

01:07:42:36 - 01:07:50:07

Falaxii

Ich liebe Call of Duty jeden Tag Call of Duty jetzt immer noch zu spielen, auch wenn mal kacke läuft, ist schon. Ist schon hart, aber da muss man dann halt durch.

01:07:50:12 - 01:08:14:45

Jann Kindler

Ja, Respekt auf jeden Fall, dass du den Pain dir regelmäßig antust. Ja, ist so einfach Durchbeißen. Ich denke mal, das ist das, was das ganz gut trifft. Jetzt wäre Thema, Reichweite, Algorithmen. Da ist auch eben schon was tatsächlich zu gesagt. Wie gehst du mit den ständigen, sich ständig ändernden Algorithmen um? Passt du dich da irgendwie an oder hast du da einfach schon deine Herangehensweise?

01:08:14:49 - 01:08:44:46

Falaxii

Oh ja, da ich meistens Twitch bin das ja mit Algorithmus halt eh nicht so ein Ding. Dementsprechend da habe ich habe ich das gar nicht. Und sonst? Ich mache schon sehr mein Ding. Ähm. Und glaube ich. Aber ich habe mich glaube ich noch nie einem Algorithmus so richtig angepasst. Also man versucht natürlich trotzdem so, man weiß ja, im Endeffekt hat das damit zu tun, so Thumbnail und YouTube Titel, dass man das da schon so ein bisschen darauf anpasst.

01:08:44:51 - 01:09:08:26

Falaxii

Aber ich kenne das auch nicht anders. Ich habe das jetzt noch nie geändert, weil sich irgendwas geändert oder sondern ich kenn das. Früher hat man immer mal versucht halt ein Clickbait Titel zu machen, irgendwas, was die Leute interessant finden. Aber das ist ja so ein bisschen Algorithmus, unabhängig das will man ja überall man will, man will was interessantes auch in den Twitch Titel, auch wenn es manchmal egal ist, aber ab und zu kann man auf Twitch auch schon einen guten Clickbait Titel haben.

01:09:08:26 - 01:09:29:32

Falaxii

Aber das ist einfach, da du versuchst etwas zu schaffen, was mehr Leute interessant finden und nicht unbedingt, weil ich jetzt sage Oh, ich muss den YouTube Algorithmus knacken oder TikTok Algorithmus knacken, sondern einfach Du versuchst halt interessante Sachen zu wählen, interessante Titel interessante Thumbnails zu finden. Aber es gar nicht so richtig, da ich da irgendwie dem Algorithmus hinterher bin.

01:09:29:37 - 01:09:33:48

Jann Kindler

Aber es auch gut zu wissen, weil muss man ja scheinbar nicht. Hat ja trotzdem geklappt bei dir.

01:09:33:52 - 01:10:02:52

Falaxii

richtig, Ja. Ja, ich denke, ich denke das geht auch auf anderem Wege. Aber da ist halt immer die Sache, was für ein was für ein Level von Erfolg du haben willst. Das so wie ich es jetzt mache. Wir hatten ja auch eben dieses Instagram, WhatsApp Thema. Es ist halt, es gibt viel, viel Optimierungsbedarf und wenn du es halt, wenn du die Lust darauf hast und dir das die das alles passt, kann man es auf jeden Fall besser und erfolgreicher machen als ich das gerade mache.

01:10:02:57 - 01:10:23:32

Falaxii

Wenn ich finde das halt wichtig das so, dass du dich halt wohl fühlst bei der Sache, wenn

du gerne Instastory machst, mach so viele Instastories wie es geht weil es gut für die Community Bindung. So hab ich das halt alles auf Krampf zu machen, genauso wie TikTok Ähm ich möchte es halt gerade nicht machen. Man muss es natürlich irgendwo machen, weil es halt irgendwo mit Erfolg gebunden ist.

01:10:23:37 - 01:10:40:51

Falaxii

Aber wenn man halt darauf verzichten kann, ist das glaube ich und das hat einfach nicht so sein Ding ist. Dann mach lieber dein Ding und ich glaube, du wirst damit eher erfolgreich sein, als halt alles auf Krampf zu machen, weil die Leute, die es nicht auf Krampf machen werden, es dann wahrscheinlich besser machen als du und dann gehst du wieder unter.

01:10:40:56 - 01:11:02:00

Jann Kindler

Ja, also es wird genauso sein. Also wenn man irgendwas auf Krampf macht, dann ist es sowieso auch sowieso nicht gut für die eigene Gesundheit, glaube ich. Also muss man da vielleicht auch einfach den Gang zurückschalten, was das angeht. Also das hättest du jetzt auch so als jetzt hier die Frage gehabt, wenn ich es nicht komplett lost bin. Eine Wachstumsstrategie, die du empfehlen könntest, um Reichweite zu erhöhen, wäre dann wahrscheinlich auch so was, was in die Richtung geht.

01:11:02:04 - 01:11:03:15

Falaxii

Ja, ja, ja.

01:11:03:20 - 01:11:16:36

Jann Kindler

Okay. Ähm, genau die Frage hatten wir glaube ich schon angesprochen. Genau mit den Algorithmen und der Contentveröffentlichung Hast du schon was gesagt.

01:11:16:41 - 01:11:29:28

Jann Kindler

Genau. Wie wichtig ist es für dich selber, vielleicht auch mal einen Trend mitzunehmen und zu verfolgen und diesen in deinen eigenen Content zu integrieren? Sage ich mal.

01:11:29:33 - 01:11:52:54

Falaxii

Passiert bei uns jetzt nicht oft, aber jetzt vor kurzem ist ja zum Beispiel ein neuer Shooter herausgekommen. xDefiant den habe ich halt gerne mitgenommen. Auch so ein bisschen mit dem ich glaube, ähm, dann hab ich vielleicht ein paar Tage länger gestreamt, ähm, als jetzt dieser richtige Hype da war aber der, der trotzdem gut was gebracht. Aber ich glaube, das habe ich auch gerne gemacht.

01:11:52:59 - 01:12:08:40

Falaxii

Ich hatte jetzt noch nie so eine richtige Situation, weil wir aber auch wenig wir haben halt das ist ja keine Variety Dings, wo wir halt immer das Game streamen, was gerade ein Hype, sondern wir machen halt unser Ding. Von daher habe ich das wenig und wenn, mache ich das, weil es mich ja wirklich selber interessiert. Und wenn es dann zusätzlich noch gut läuft, dass halt win win.

01:12:08:45 - 01:12:15:49

Jann Kindler

Ja, okay, das mit xDefiant ist ja dann tatsächlich eine interessante Sache gewesen, weil da gab es dann ja tatsächlich mal was anderes und das war ja auch gut im Hype deswegen.

01:12:15:54 - 01:12:17:14

Falaxii

Genau ja.

01:12:17:19 - 01:12:26:57

Jann Kindler

Sehr, sehr cool. Welche Plattform ist deiner Meinung nach die beste für Content und warum?

01:12:27:02 - 01:12:51:42

Falaxii

Ja, so was halt schwierig würd das halt unterteilen, weil auf YouTube. Ich konsumiere YouTube selber am meisten, weil halt ultra geil finde was da halt Videos produziert werden ich mir ich mir die reinziehen kann auch jederzeit und finde da Livestreams auf YouTube zum Beispiel halt echt nicht so geil und wo ich es in Zukunft wieder machen möchte halt parallel, weil es halt Vorteile bietet und ich trotzdem

01:12:51:56 - 01:13:07:48

Falaxii

Ich hatte so ein paar Leute. Ich habe das schon seit langem gemacht, hatte dann PC-Probleme, aber beim Dual Stream muss es mal wieder in Griff bekommen. Das werde ich wahrscheinlich angreifen, wenn halt das neue Call of Duty wieder rauskommt. Aber da hatte ich halt einfach Leute, die halt einfach kein Twitch gucken. Aber das fand ich trotzdem ganz angenehm, weil ich kannte die aus den YouTube Kommentaren, das waren.

01:13:07:48 - 01:13:35:38

Falaxii

Da war dann trotzdem so eine eigene kleine Community. Das fand ich ganz cool. Aber grundsätzlich finde ich das Streamen, also Streamen auf der Plattform selber bzw vor allem das Konsumieren, deswegen ist es da nicht so beliebt auf Twitch halt viel besser. Ich würde einfach unterscheiden auf Twitch ist halt das Streamen ultra geil, die Kultur geil mit den mit den Emotes wie das alles aufgebaut ist und auf YouTube halt die Videos Langform Content die ich persönlich auch YouTube eigentlich am liebsten konsumiere.

01:13:35:43 - 01:13:51:24

Jann Kindler

Ja okay sehr nice. Dann kommen wir zum Punkt Finanzierung. So ja und da ist ja bestimmt auch durchaus noch mal sehr interessant, wie diversifiziert du deine Einnahmequellen als Creator?

01:13:51:29 - 01:14:12:08

Falaxii

Ähm, ja, also wenn mal alles optimal läuft, dass das ja bei mir so die Sache. Ich verlasse mich sehr auf Twitch. Momentan verdiene ich auch nicht genug, dass ich davon alleine leben könnte. Da habe ich das Glück, dass aktuell immer mal wieder Partnerschaften, also da gibt es ja zwei durchaus einmal die Partnerschaft, die halt langfristig ist, über Monate,

vielleicht ein Jahr.

01:14:12:13 - 01:14:37:19

Falaxii

Die Verträge sind trotzdem immer relativ kurzfristig. Also es ist jetzt nicht so, dass man hier einen Fünfjahresvertrag bekommt, sondern ein Jahr ist schon das höchste der Gefühle. Da kriegst du dann halt monatliche Zahlungen, eventuell eine Provision von den Produkten, die du verkaufst. Und dann gibt es noch so die Produktplatzierungen oder halt so einmal oder über eine Woche so eine kurze Phase ein Produkt bewirbst oder ja, darüber verdient man halt zusätzlich Geld.

01:14:37:19 - 01:15:01:33

Falaxii

Das hilft mir gerade auf jeden Fall ein bisschen, noch Geld zu verdienen. Neben dem Streaming und sonst? Ich denke mal zwei YouTube Kanäle sind super, um Geld zu verdienen. Generell auch Affiliate Sachen. Wie gesagt das ja meistens so dann mit in der Partnerschaft drin, also kriegste fix Betrag plus Provision darüber verdient man dann noch ein bisschen was und dann das.

01:15:01:38 - 01:15:22:52

Falaxii

Das kommt so alles zusammen. Es ist halt einmal Twitch Streaming Einnahmen, da verdienst du Geld durch die Werbung und durch die Subs und eventuell noch durch Bits und Spenden. Also das ist halt ähm ja so das gängigste dann hast du YouTube. Eventuell könnte es bei YouTube auch noch durch Subs Geld verdienen. Da gibt es auch Mitgliedschaften. Das ist wie der Twitchsub. Wenn du streamst, passiert das natürlich deutlich öfter.

01:15:22:52 - 01:15:37:24

Falaxii

Also die Leute subben jetzt eigentlich nicht wenn du nur YouTube Videos machst, aber wenn du streamst subbed da ab und zu schon einer. Dann hast du natürlich auch noch die YouTube Werbung, eventuell auf beiden Kanälen. Da ist halt natürlich die Sache, dass du den Hauptkanal. Da versuche ich halt immer zu gucken, dass der PI mal Daumen bei null rauskommt.

01:15:37:28 - 01:16:04:19

Falaxii

Dann arbeite ich halt quasi mit der Reichweite auf dem Kanal. Also falls man YouTube Placement zustande kommt, ist das dann natürlich alles Gewinn. Quasi weil die der Videoschnitt und die Thumbnails finanzieren sich durch die YouTube Werbeeinnahmen. Dann habe ich noch den Zweitkanal, der halt mit sehr wenig Aufwand dann meist sogar mehr einnimmt als der Hauptkanal. Einfach nur deswegen, weil aber auch jeden Tag Video kommt, weil es halt wenig Arbeit ist und dann eventuell das habe ich noch nie gemacht, ich habe auf TikTok noch nie Geld verdient.

01:16:04:19 - 01:16:29:16

Falaxii

Gibt es aber eine gute Möglichkeit mit so 60 Sekunden. Also das quasi Langform Videos auf TikTok 60 bis 90 Sekunden Videos kann man scheinbar auch gut Geld verdienen auf TikTok habe ich aber noch nie gemacht. Werde ich vielleicht irgendwann in Zukunft mal angreifen. Da sind mir jetzt aber alle Sachen, die ich vorhin genannt habe, wichtiger. Und

ja, das sind so die Sachen durch die Geld Verdienst und diese diversifiziert.

01:16:29:21 - 01:16:39:44

Jann Kindler

Ja, sorry für den Fachbegriff auf jeden Fall ähm wie sind solche Zusammenarbeiten bei dir entstanden? Kamen die Partner auf dich zu oder hast du auch mal aktiv nach Partnern selber gesucht?

01:16:39:49 - 01:16:56:07

Falaxii

Also ganz früher ich aktiv nach Partnern selber gesucht. Da muss ich aber sagen, da das ist jetzt irgendwo quasi auch ein kleiner Tipp, da sollten die Leute warten. Ich finde das mal so, also das hatte ich früher auch. Man will ja immer irgendwie sofort, wenn man anfängt zu streamen auch so seine ersten Partner haben und so was.

01:16:56:12 - 01:17:16:59

Falaxii

Aber da findest du eigentlich nichts Vernünftiges. Und wenn, bist du eigentlich der, der ja irgendwie über den Tisch gezogen wird. Also du, du, du, Du kannst da als kleiner Streamer keinen guten Deal bekommen. Eigentlich dementsprechend lieber abwarten, warten, bis so die ersten, auch vor allem seriösen Firmen. Das ist für mich auch sehr wichtig, ähm auf dich zukommen. Also es muss auch irgendwo passen.

01:17:16:59 - 01:17:44:30

Falaxii

Ich habe auch schon genug Sachen abgelehnt, obwohl es eigentlich ne ist natürlich jetzt jeder hat seine Summe und wenn mir jetzt jemand 10.000 € für irgendein Spiel anbietet, das eine Stunde zu streamen, dann würde ich das bestimmt auch machen. Aber schon Meistens sind die Anfragen natürlich marktgerecht und dann streame ich lieber für für das Geld was ich davon von nem Deal bekommen hab nen Spiel, was mir auch gefällt, was ich auch cool finde, auch wenn das dann seltener der Fall ist.

01:17:44:35 - 01:18:05:50

Falaxii

Aber das kommt dann alles jetzt mittlerweile übers Management. Die kümmern sich darum und ich glaube das auch sehr wichtig, also selber sich darum zu kümmern, auch wenn man dann halt natürlich keine Prozente abdrücken muss. Ähm, das sollte meisten Fall eh nicht so viel sein, dass es so schlimm ist. Und oft sagt man auch so, dass das Management quasi so gut verhandeln kann, dass es diese paar Prozente wieder reinholt.

01:18:05:55 - 01:18:23:33

Falaxii

Muss man aber auch aufpassen. Aber ich bin jetzt in einem guten Management, bin super zufrieden in letzter Zeit. Wie gesagt kam relativ viele Anfragen rein, die jetzt mir ganz gut tun dadurch, da ich jetzt nicht so viele Einnahmen hab, die das so ein bisschen aufgebesert haben und auch alle Anfragen waren cool also ich da waren meist nur große Firmen, die man kennt.

01:18:23:33 - 01:18:46:23

Falaxii

Spiele, die man kennt. Ich kann jetzt einfach mal ein paar Beispiele sagen, eh sei es, ich hat

te Battlefield Stream, Battlefield habe ich früher privat gerne gespielt, passt super gerne, mache ich ich was was war noch? Es war Hello Fresh habe ich selber benutzt. Finde ich eine super Sache mit einem tollen Angebot. Auch über meinen über meinen Code gewesen. Fand ich super für meine Zuschauer.

01:18:46:34 - 01:19:04:27

Falaxii

Haben wir gemacht zu xDefiant auch ein Spiel, was ich selber privat gespielt hätte auch eine Anfrage bekommen. Natürlich machen wir das so und das sind halt Sachen, die einfach passen, die super sind, wo ich auch kein schlechtes Gewissen haben muss. Und ja, von daher ist das super.

01:19:04:32 - 01:19:22:29

Jann Kindler

Ja, sei doch einfach authentisch, wie wir es auch schon so im Gesprächsverlauf auf einfach hatten. So, du musst da jetzt nicht irgendeinen random Shit, sondern halt schon Sachen oder spiele selber zockst einfach so, das macht halt schon Sinn in der Hinsicht. Zu deinem Management du hast gesagt noch nicht so lange. Seit wann bist du da so aktiv in so einem Management am Start?

01:19:22:34 - 01:19:43:48

Falaxii

Also im Endeffekt, ich weiß gar nicht mehr. Es ist vielleicht Anfang 2023, also im Endeffekt ist schon lange, aber davor habe ich ja auch lange gestreamt ganz ohne Management und da bzw. da gab es mal ein Management, da gab es auch das ist nicht so gut auseinandergegangen, sag ich mal so, ich bekomme eigentlich noch Geld von denen, aber die sind insolvent.

01:19:43:53 - 01:20:13:49

Falaxii

Ich hat einige Leute erwischt. Es war schon so viel, dass es wehtut, aber. Im Endeffekt ja, es ist was es ist so ich kann auch ohne das Leben ist jetzt nicht irgendwie, dass die meinen mein halbes Einkommen haben, aber es war ein nettes Sümmchen davor wie gesagt, ohne Management, da ist quasi nix bei rumgekommen. Da hatte ich jetzt eine Affiliate Partnerschaft, die ich jetzt auch immer noch habe, ist da zustande gekommen, und zwar Aim Controller.

01:20:13:54 - 01:20:39:04

Falaxii

Ist auch immer noch eine Affiliate Partnerschaft, dafür halt sehr hoher Anteil vom Verkauf. Das machen die generell nicht. Also obwohl ich das gerne hätte und ich hoffe, dass sie irgendwann auch bei dem Punkt sind. Es kommt ja auch immer sehr darauf an, was für eine Firma das ist und inwiefern die sich das leisten können. Aber da habe ich einfach einen relativ hohen Affiliate Prozentsatz von den Produkten, die verkauft werden auch mehr als bei allen anderen Firmen dafür

01:20:39:04 - 01:20:48:08

Falaxii

bei den anderen Firmen bekommt man dann halt quasi festes Geld, was einem natürlich irgendwo lieber ist, weil du dann bisschen mehr damit planen kannst, so.

01:20:48:13 - 01:20:57:26

Jann Kindler

Da wäre auch meine anschließende Frage sowieso gewesen Wie gehst du mit der Verantwortung um transparent über gesponserte Inhalte und Kooperationen zu sein?

01:20:57:31 - 01:21:18:24

Falaxii

Ja, also so wie man es machen muss. Ich glaube in Deutschland ist es ja eigentlich schon ganz gut geregelt, auch wenn ich also ich hatte jetzt noch nicht das Ding, das da, dass er irgendwann mal auf mich zukommt, aber auch, weil das ein großes Management ist. Die müssen da natürlich schon hinterher sein, die erinnern uns da auch immer dran, alles quasi richtig zu branden überall die Werbung richtig hinzuschreiben.

01:21:18:24 - 01:21:38:18

Falaxii

Und ich red da auch immer drüber, auch in den Streams. Macht da meistens auch wahrscheinlich so im Endeffekt ein bisschen mehr Werbung zu, als quasi vereinbart ist, weil ich das, weil es ja meistens dann auch coole Sachen sind. Dann redet man da auch gerne länger mal drüber. Ich rede auch immer gerne drüber, wenn ich mich Leute da im Chat fragen, wenn die irgendwas nicht verstehen oder irgendwie mich fragen, wie das zustande gekommen ist und so.

01:21:38:23 - 01:21:54:49

Falaxii

Ich finde das einfach ein interessantes Thema, weil da viele Leute nicht so into it sind und dann ja, werden die meisten Leute dadurch dann auch indirekt aufgeklärt. Aber das ist die ich denke man bekommt das schon immer mit, wenn das quasi Werbecontent ist.

01:21:55:03 - 01:21:56:33

Jann Kindler

Eben einfach kein Geheimnis daraus machen.

01:21:56:44 - 01:21:57:58

Falaxii

Ja, genau

01:21:58:03 - 01:22:14:39

Jann Kindler

Ja finde ich Finde ich auf jeden Fall auch so, da hätte ich jetzt noch die zwei abschließende Frage tatsächlich Siehst du irgendwelche Trends in Bezug auf Monetarisierung in der Branche gerade aktuell? vielleicht derzeit wirklich TikTok wie du es eben erwähnt hattest.

01:22:14:44 - 01:22:21:26

Falaxii

Ähm. Oh.

01:22:21:31 - 01:22:28:38

Falaxii

Also ich sage mal so, dass die meinst mit Monetarisierung wahrscheinlich nicht direkt die Werbung der Plattform, sondern so Produktplatzierungen oder sowas

01:22:28:45 - 01:22:31:27

Jann Kindler

Ja, genau

01:22:31:32 - 01:22:59:05

Falaxii

Okay, dann boah weiß ich nicht, also das letzte Ding, was halt jetzt so quasi was so Trend war, aber das jetzt auch schon wieder her war. Also dieses Gaming Booster Ding und so was, aber sonst? Also ich denke mal so, die gängigen Sachen sind da jetzt schon seit Jahren aktiv. Glaube es ist nichts neues dazu kommen. Vielleicht so eine der neuesten Sachen, was es auch viel ist es so Blaulicht Filterbrillen und so was.

01:22:59:10 - 01:23:25:42

Falaxii

Ähm aber sonst was Ich glaube was es noch relativ neu sind so Trinkmahlzeiten und so was. Was Y-Food hatte aber jetzt so akut Neues glaube ich eigentlich nicht. So, das ist alles auf jeden Fall schon so 1,2,3 Jahre im Markt, wo dann halt teilweise jetzt auch ein bisschen mehr quasi Firmen dazugekommen sind, die halt das quasi gleiche Produkt herstellen und sich auch versuchen in dem Markt.

01:23:25:47 - 01:23:36:35

Jann Kindler

Okay, okay, und was würdest du sagen wie wichtig ist es, eine Nische zu finden, um erfolgreich zu sein und Einnahmen zu generieren?

01:23:36:40 - 01:23:40:11

Falaxii

Ähm, das hatten wir quasi vorhin schon richtig.

01:23:40:11 - 01:23:45:20

Jann Kindler

Genau. Denn mit der News haben wir es angesprochen. Genau jetzt geht es um die Einnahmen.

01:23:45:24 - 01:24:08:21

Falaxii

Ich denke halt, also ich hab ja vorhin gemeint es ist halt leichter. Also es Und mit der Nische hat man halt dann einen gute, einen guten Werbespot. So also wenn ich jetzt, wenn ich jetzt halt spiele und ich spiele zum Beispiel meine Spiele mit dem Controller, da ist Controller Partner halt super so und dann da geht das wahrscheinlich auch viel leichter weg, als wenn es so, wenn es so weit weg wäre, die Partnerschaft.

01:24:08:26 - 01:24:30:41

Falaxii

Also ich denke zum Beispiel, dass ich mehr Controller verkaufe als bei Hello Fresh sich Leute was zu essen bestellen. Also so ist das glaube ich sehr interessant. Die Produkte, die du selber wirklich benutzt in deiner Nische, die kriegt man dann glaube ich deutlich leichter auch verkauft und kann dann sowohl deutlich mehr Provision verdienen als auch wahrscheinlich deutlich bessere Verträge raushandeln.

01:24:30:45 - 01:24:52:54

Jann Kindler

Ja, true auf jeden Fall. Ist ja viel mehr relatable auch würde ich sagen ja, jetzt die wirklich abschließende Frage, das es mir fast entfallen. Mein Titel ist ja der IT-Faktor bei Influencern über das Generieren von Wachstum durch Zuschauer und Follower Interaktionen. Würdest du sagen, dass es den IT-Faktor überhaupt gibt?

01:24:52:59 - 01:24:58:09

Falaxii

Ähm. Magst mir das noch mal genau erklären, was das ist?

01:24:58:14 - 01:25:21:33

Jann Kindler

Ja, genau das dachte ich mir, dass das jetzt fragen wir ist, weil der IT-Faktor ist ja, dass du als Creator irgendwas hast, dass du so erfolgreich bist, wie du bist. Das ist die grundsätzliche Erklärung. Vielleicht kann ich dich jetzt nicht vorwegnehmen, aber mir ist irgendwann der Gedanke gekommen und auch mein Professor tatsächlich das ist vielleicht gar nicht der IT-Faktor ist, sondern dass es eher die IT-Faktoren sind.

01:25:21:33 - 01:25:26:53

Jann Kindler

Vielleicht hast du da was, was du dazu sagen kann. Zwar ist es immer so der Fazit Punkt, den ich einbaue.

01:25:27:08 - 01:26:11:42

Falaxii

Ja, also ich denke auf jeden Fall, dass es mehrere Faktoren gibt. Also ich, ich denke auch, dass jeder hat sein persönliches Potenzial auch. Ich denke, die meisten Leute, wenn es gibt einen Weg, den man den man den man gehen kann, seinen eigenen Weg. Aber es gibt halt auch diesen Weg, der halt wahrscheinlich, wo man so ein bisschen sehr gut daran kratzen kann, sein Potenzial auszuschöpfen halt das, was ich vorhin gesagt hab indem halt so diesem Content dieser Meta Content im Endeffekt wo man wo man genau das macht was funktioniert viele einfach ganz viel posten also das oft sehr viel Quantität versuchen so gut wie möglich Qualität beizubehalten, also so viel Qualität

01:26:11:42 - 01:26:27:14

Falaxii

wie möglich zu bieten. Und dann hat glaube ich jeder die Chance sein gewisses Potenzial zu erreichen. Ähm, aber das sind einfach viele Sachen, worauf es ankommt. Ich glaube nicht, dass es so dass es so diesen einen Faktor gibt.

01:26:27:18 - 01:26:43:09

Jann Kindler

Ich bin mittlerweile auch krass der Meinung, weil am Anfang dachte ich, als diese Forschungsfrage aufgestellt habe so ja, es gibt bestimmt so diesen einen IT Faktor, aber ist halt nicht so, wenn man bei dir jetzt guckt das ja, der IT Faktor ist ja nicht Warzone so das ist vielleicht einer der Faktoren, aber nicht alles so.

01:26:43:14 - 01:26:48:46

Jann Kindler

Ich bin mit meinen Fragen durch. Wir haben glaube ich voll die Zeit gesprengt zu mir Mega

mega leid das es jetzt.

01:26:48:51 - 01:26:51:53

Falaxii

Ich würd spontan sagen, dass das an mir gelegen haben könnte das es länger gedauert hat.

INTERVIEW: FRAGSTUBE (Maximilian Witt)

00:00:00:10 - 00:00:05:23

Jann Kindler

Dann starte ich die Aufnahme. Genau. Wie kannst du mir helfen? Ich bin aktuell für meine Bachelorarbeit auf der Suche nach dem IT-Faktor und ob es den überhaupt gibt. Der IT-Faktor in Social Media. Um es dir kurz ein bisschen zu erklären. Es geht darum, organisches Wachstum durch Follower-Interaktionen zu bekommen. Und ob es den IT Faktor überhaupt gibt oder ob es vielleicht IT Faktoren sind. Will jetzt nicht irgendwie spoilern oder so, das sollst du mir im Endeffekt potenziell sagen. Ich habe mein Interview aufgeteilt in verschiedene Phasen. Es gibt eine Reflexionsphase. Das ist auch mit Abstand die längste. Dann gibt es die Tipps Phase, die Reichweiten und Algorithmen Phase sehr kurz und auch eine sehr kurze Finanzierungs-Phase. Und das sind dann so die Abschnitte, in denen sich das Interview bewegt.

00:00:55:02 - 00:00:55:19

Fragstube

Okay.

00:00:55:22 - 00:01:10:21

Jann Kindler

Es ist ein sogenanntes Experteninterview. Du bist also mein Experte Heute. Vielen Dank, dass du dir dafür Zeit genommen hast. Ist ungefähr so Pi mal Daumen eine Stunde, je nachdem wir wie aber auch wie ausführlich du auch bist kommt.

00:01:10:26 - 00:01:15:25

Fragstube

Kommt drauf an inwiefern ich Experte bin vor allen Dingen. Ich hoffe, ich kann dir was beisteuern, was dir hilft.

00:01:15:27 - 00:01:34:05

Jann Kindler

Ich gehe davon stark aus. Ich hab dich ja nicht aus dem Nichts kontaktiert, sondern ich habe mir ja auch Gedanken darüber gemacht. Deswegen bin ich sehr gespannt, was du so zu erzählen hast oder was nicht. Was ich auch immer ganz gerne vorhersage ist, wenn irgendwas dir nicht gefällt, nachher oder so, sag einfach Bescheid, Dann kann ich natürlich die Teile einfach. Die kommen dann halt einfach nicht rein oder werden nicht verwendet. Okay, ich würd direkt anfangen. Die Reflexionsphase geht los. Erste Frage grundsätzlich einfach Die ist nicht wirklich ne Frage, aber willst du lieber Influencer oder lieber Creator genannt werden?

00:01:47:16 - 00:01:48:02

Fragstube

Auf jeden Fall Creator.

00:01:48:02 - 00:01:50:20

Jann Kindler

Habe ich mir schon gedacht.

00:01:50:20 - 00:01:53:00

Fragstube

Ich find das Wort Influencer absolut Schmutz. Das klingt so, als ob ich irgendwie Handtaschen auf Instagram bewerbe. Das mach ich nicht.

00:01:57:09 - 00:02:05:14

Jann Kindler

Ja, okay alles gut. Okay. Bist du glücklich als Creator? Und wie viel bedeutet dir die Meinung anderer? Das ist meine erste Frage.

00:02:05:16 - 00:02:13:10

Fragstube

Ich bin auf jeden Fall glücklich als Creator, weil vor allem deswegen, weil ich selbstständig bin und entscheiden kann, wann ich was wie wo mache und meine Lebenszeit nicht für jemand anderen opfere. Weil das ist am Ende das, was du gibst. Lebenszeit für Geld. In den meisten Fällen.

Und man muss sich die Frage stellen, ob man arbeitet, um zu leben oder leben um zu arbeiten. Das muss man mal grundsätzlich überlegen, finde ich.

Und... was war die zweite Frage noch gleich?

00:02:29:09 - 00:02:34:12

Jann Kindler

Die Anschlussfrage daran war, wie viel dir die Meinung anderer bedeutet. Genau.

00:02:34:15 - 00:02:38:13

Fragstube

Achso ja genau. Mir persönlich ist es Wurst egal, aber ich habe über die Jahre gelernt, dass die Meinung anderer Leute leider sehr wichtig ist. Zumindest als selbstständiger Creator, als Person, der Öffentlichkeit irgendwie, weil die was mit deinem Ruf zu tun hat und der wiederum dafür relevant ist, ob du, wie du ankommst, was für mögliche Partnerschaften, Connections usw. da drauf aufbauen können oder eben auch nicht, wenn der Ruf im Eimer ist.

Deswegen ist es leider schon wichtig, was andere Leute über einen Denken.

00:02:59:08 - 00:03:20:09

Jann Kindler

Verstehe. Ich habe jetzt eine anschließende Frage natürlich, die dann direkt schon auch um deine Inhalte geht. Ich weiß ja, was du so auf Tik Tok und so machst, aber trotzdem ist ja eine allgemeine Frage, die ich halt allen stelle. Welche Rolle spielt Storytelling und Authentizität in deinen Inhalten?

00:03:20:11 - 00:03:21:17

Fragstube

Authentizität ist, glaube ich an erster Stelle, zumindest bei mir. Ich habe mich bei meinen Inhalten und die sind ja in erster Linie Livestreaming auf Twitch, aber dann eben auch paar Clips und so auf YouTube und Tik Tok und Co Eigentlich fast nie verstellt und wenn, dann so offensichtlich, dass jeder in dem Moment verstanden hat okay, der macht gerade nen

Scherz oder irgendwas. Ansonsten bin ich eigentlich immer ehrlich und direkt, himmelhochjauchzend sowie auch zu Tode betrübt. Alles bekommt man bei mir mit, ehrlich und direkt. Ich glaube und da haben wir gestern erst im Stream drüber gesprochen. Ich glaube, dass wenn du dich verstellst und eine Rolle. Spielst, so wie zum Beispiel, weiß nicht ob du Dr. Disrespect kennst?

00:03:51:17 - 00:03:53:08

Jann Kindler

Ja.

00:03:53:08 - 00:03:54:27

Fragstube

Da ist jedem bewusst er spielt eine Rolle und das ist auch fein für alle, ist auch okay. Ich glaube aber, auf lange Sicht würde das dem Creator oder dem Influencer schaden, weil man sich irgendwie am Ende selbst belügt. Wenn man jetzt zum Beispiel nen schlechten Tag hat und trotzdem seine Rolle als happy, was auch immer, vor der Kamera spielt, da wirst du ja verrückt auf lange Zeit. Auf lange Sicht gesehen. Würde ich nicht machen. Deswegen am besten immer ehrlich, direkt und authentisch. So habe ich es gehandhabt und so kam es bisher auch am besten an.

00:04:20:10 - 00:04:30:26

Jann Kindler

Wie kam es aber zu dem Storytelling, was du ja auch durchaus gemacht hast schon. Also ich meine jetzt halt, ich meine jetzt zum Beispiel die Brimstone Tik Toks zum Beispiel, ist ja schon Storytelling.

00:04:30:28 - 00:04:32:22

Fragstube

Ja, aber das... geht so Storytelling. Also im Endeffekt sind ja die Sprüche, die ich da sage und worauf die Leute reagieren, die sind vorgefertigt. Also es ist kein Storytelling. Die sind nämlich die Sprüche von Brimstone, dem Charakter aus Valorant und ich kann meine Stimme ähnlich verstellen, sodass das ähnlich kommt. Storytelling ist halt so ein hinundherwerfen des Balles. Also es kommt immer darauf an, wie die Leute darauf reagieren. Für alle die es nicht kennen, also bevor man einer Valorant Runde joined, joined man in so eine Art Vor-Lobby, wo man seine Agenten auswählen kann, die man in einer Runde spielt und da kann man schon mit den Leuten sprechen. Und abhängig davon, wie die Leute auf meine Stimme reagieren oder sagen „Hey, du klingst ja wie Brimstone“, so heißt der Character, da lass ich mich darauf ein, dann entstehen Storys on the Fly, also in dem Moment. Aber ich setze keinen besonderen Storytelling Ansatz oder Aufbau.

00:05:27:10 - 00:05:31:13

Jann Kindler

Ah okay, also spontanes Storytelling.

00:05:31:16 - 00:05:34:07

Fragstube

Absolut. Super spontan und schlagfertig muss man da in gewisser Weise sein, zum Teil jedenfalls. Klar es gibt ein paar vorgefertigte Sprüche von Brimstone, die er immer sagt, die auch alle kennen, die auch sich sicherlich anbieten zu nutzen, weil sie alle kennen. Aber das ist nicht vorgefertigt. Ich gehe nicht an Tik Tok ran und sag okay, jetzt gehe ich in die nächste Lobby und dann sage ich das und das und dann will ich versuchen, die und

die Agenda durchzuquetschen. Auf gar keinen Fall. Das mache ich super spontan und dadurch auch eben authentisch.

00:05:55:14 - 00:06:02:16

Jann Kindler

Ich wollte gerade sagen das ist authentisch und auch viel organischer. Dann sind die Sachen, die sind auch wahrscheinlich authentischer. Das ist auf jeden Fall eine gute Sache.

00:06:02:17 - 00:06:03:09

Fragstube

Du weißt ja auch nicht was der Gegenspieler oder Mitspieler mir sagen wird oder wie er reagiert. Deswegen kann ich ja fast gar nichts vorbereiten.

00:06:09:05 - 00:06:24:02

Jann Kindler

Eben geht ja gar nicht, ist ja gar nicht möglich. Da kommen wir aber auch direkt zu einer anschließenden Frage. Du bist ja wirklich eher Streamer, würde ich sagen. Und wie frei bist du in deiner eigenen Contentgestaltung und wie sieht da deine Strategie aus?

00:06:24:04 - 00:06:25:22

Fragstube

Die Frage der Strategie. Ich wette dir erzählen alle, die du fragst „Ja, ich hab eine Langzeitstrategie. Drei und fünf Jahre“, eigentlich hat keiner eine, das ist Blödsinn. Weil du dich gar nicht darauf einstellen kannst, je nach dem was halt gerade kommt oder geht. Also zum einen. Ich bin sehr froh um meinen Job, weil man selbstständig ist und da entscheiden kann, was man will. Also learning by doing. Es kann sein, dass du den nächsten Schritt machst. Ich bin sehr frei. Erst mal in der Gestaltung das war ja dann glaub ich die Frage. Ich kann machen was ich möchte in Führungszeichen. Also ich muss in einem gewissen Rahmen arbeiten. Soll heißen, wenn ich jetzt sagen wir mal, ich bin bekannt für Valorant und das Spiel ich in erster Linie und da kommen die meisten Zuschauer. Wenn ich jetzt morgen anfangen, My little Pony zu spielen, dann gucken mir 1/10 von dem zu, die da sind. Also die Leute gucken auch schon wegen Valorant und weil sie wissen, sie können bei mir entweder was lernen oder mitnehmen oder vielleicht gar mitspielen.

Es gibt also schon einen gewissen Rahmen, den ich mir selbst gesteckt oder kreiert habe. In dem Fall Valorant, den ich dann auch ausspielen sollte. Ich kriege öfter Anfragen von anderen Spieleherstellern, Partnern usw. und sofort, die dann meine Zahlen kennen, wenn Valorant ist. Die sich dann auch wundern, wenn ich dann das Game wechsle, dass auf einmal nicht mehr so viele Zuschauer da sind, was ganz logisch ist, aus meiner Perspektive. Aber das ist so ein Ding. Ich bin frei in dem Rahmen, den ich selbst gesteckt habe. In dem Rahmen bin ich also frei.

Allerdings, wie soll ich es sagen. Ich kann machen, was ich will und wenn ich das im Stream offen, frei ausspreche und ich denke, das tue ich sehr oft, weil ich sehr transparent zu meinen Zuschauern bin, dann sagen die wir schalten immer ein nur wegen dir, egal was du machst. Das sagen dann zwei, drei Leute. Aber die Realität sieht anders aus. Die Realität sieht so aus, dass dann eben halb so viele oder noch weniger Leute da sind, die dann wirklich für mich einschalten, den harten Kern und einfach eine gute Zeit mit mir haben wollen, mich als Person ja offensichtlich irgendwie gernhaben oder unterhaltsam finden. Also man ist frei ab einem gewissen Rahmen, weil am Ende kommt es immer auf die Zahlen an, da kann dir jeder erzählen was er will. Und wenn's ein Hobby Streamer ist, der drei Zuschauer hat, der dann dir sagt „Ja ich mache das als Hobby“ und am Ende freut er sich über fünf Zuschauer. Es ist ganz normal, du würdest ja nicht streamen wenn du nicht willst,

dass keiner zuguckt.

Deswegen Es kommt immer auf die Zahlen an und bei mir als jemand, der das als Selbstständigkeit ausübt und bei vielen anderen ist es so relevant, weil Zahlen gleich Sponsoren oder Partner und die wiederum bedeuten Geld und das bedeutet wiederum Miete zahlen oder was auch immer du dann mit dem Geld machst. Deswegen ist man in Anführungszeichen frei in einem gewissen Rahmen meiner Meinung nach.

00:08:55:24 - 00:09:09:21

Jann Kindler

Erst mal gute Besserung auf jeden Fall. Und ja, so ein bisschen ist man schon beeinflusst. Das wolltest du mir vielleicht im Endeffekt sagen. Man kann zwar machen was man mag, aber so, wenn man halt aufs Business achtet, was man halt immer im Hinterkopf tut, dann ist man es nicht ganz.

00:09:09:24 - 00:09:11:23

Fragstube

Ja, klar. Also absolut. Du bist nicht ganz frei, auch wenn du eigentlich selbstständig und frei bist mit dem, was du machen kannst. Du kannst sagen ich mache jetzt den kompletten keine Ahnung-Themenwechsel und ich fang morgen an aufzuhören zu zocken und fang an mit Zeichnen. Okay, aber dann sind die ganzen Leute, die mein Gaming sehen wollen, nicht da.

00:09:27:08 - 00:09:28:08

Jann Kindler

Ja, auf jeden Fall. Da wird auf jeden Fall ein Kern wegbrechen. Das stimmt. Jetzt mal eine andere Frage geht jetzt wieder um den Content. Schneidest du deinen Content selber oder hast du ein Team um dich herum, die für dich cutten?

00:09:40:16 - 00:09:41:26

Fragstube

Ich schneide nicht mehr selber. Ich habe das aber studiert, gelernt, gemacht, getan in dem Bereich. Also man kann ja nicht Cutting studieren, aber was in dem Bereich habe ich gemacht was mit Medien, also das mach ich seit kleinauf. Ich bin in der Lage dazu, sei es damals Premiere, Avid, Final Cut wie es damals hieß. Mittlerweile nutzt das glaube ich keiner mehr, sondern alle nutzen glaube ich aktuell Da Vinci, Resolve und dann noch hintendran After Effects, Nuke und co. Also kann ich. Habe ich selbst gemacht, mittlerweile aber nicht mehr, weil wenn ich jeden Tag acht Stunden streame und dann noch Social Media Clips hochlade, dann will ich dann Feierabend haben. Und deswegen habe ich mittlerweile einen Cutter und/oder seine Freundin. Also die beiden machen das so zusammen mehr oder weniger und die beliefern mich dann täglich mit Inhalten, die ich dann auch noch hochlade.

Zum Teil machen die das auch. Und es ist eine erhebliche Arbeitserleichterung. Weil sonst würde ich wirklich schlafen, arbeiten, schlafen. Ich meine es ist so schon schwer die Grenze zu finden, wo man mal das Handy weglegt, deswegen habe ich da mittlerweile jemanden. Also ich glaube es würde gehen, aber dann würde ich, da würde ich durchdrehen. Also ich habe jemanden kurz um.

00:10:40:00 - 00:10:56:01

Jann Kindler

Sehr nice. Du hast es auch so ein bisschen vorweg gesneakt tatsächlich weil meine nächste Frage wär auch gewesen wie gehst du mit den Anforderungen und Belastungen des Jobs

um? Weil du bist ja wirklich eigentlich potenziell 24 sieben erreichbar. Hast du noch eine kleine Ergänzung oder war das so der Main Point, das du sagst acht Stunden und dann ist für mich Feierabend .

00:10:56:04 - 00:10:59:06

Fragstube

Man muss sich selber seine Grenzen setzen und meine Grenzen sind da, dass ich sage Samstag, Sonntag, streame ich nicht. Das ist meine, also meine freien Tage in Anführungszeichen freien Tage, da mache ich halt meist E-Mail und Bürosachen und Sachen, die man sonst so regelmäßig machen muss wie Steuern eben Business Mails. Die mache ich sowie-so jeden Tag vormittags oder vorm Stream noch. Aber du bist immer erreichbar. Ich finde, man muss sich selber Grenzen setzen. Ich bin auch jemand, der im Gegensatz zu vielen, vielen anderen meiner Kollegen, mit dem man sich ja auch immer wieder mal austauscht, in den Urlaub fährt. Also das heißt, ich mache mir zwei, drei, manchmal sogar vier Wochen Urlaub, frei im Jahr und fahr weg. Das muss für einen Selbstständigen, gerade Streamer musst du das so sehen oder verstehen: In dem Moment, wo du in Urlaub.

00:11:36:13 - 00:11:41:02

Fragstube

Fährst, gibst du Geld aus, weil du den Urlaub bezahlst, verlierst in dem Monat in Anführungszeichen Geld oder machst, generierst kein Geld weil du nicht streamst und der Folgemonat ist Katastrophe, weil du deine ganzen Subs, also Abonnenten verloren hast, weil die dir den Monat vorher nicht zugeschaut haben, also keinen Anreiz haben dich zu abonnieren. Das heißt du bist zwei Monate lang geblockt, plus zahlst noch Geld, d.h. du machst dreifach Verlust, wenn du Urlaub machst. Deswegen überlegen sich viele Streamer, ob sie überhaupt in den Urlaub fahren oder wenn dann mit der Kamera. Und ich finde, also da ist natürlich jeder unterschiedlich, aber ich finde, dass man in den Urlaub fahren sollte, um mal den Kopf auszuschalten. Und das ist auch wichtig. Das kann ich aus erster Hand sagen. Ich bin jetzt zehn Jahre dabei. Mittlerweile oder im August sind es zehn Jahre. So Jetzt haben wir gerade Juli, also bald. Ich habe gemerkt, dass das schon wichtig ist.

Also zum letzten Urlaub hat mich meine Freundin tatsächlich gezwungen und hat gesagt Du kommst jetzt mit und wir fahren dahin. Und ich habe gesagt. Das passt mir gerade gar nicht, ich muss arbeiten. Ich hab jetzt gerade nicht so viel Geld. Und ich würde gerne was machen und so, aber wusste gleichermaßen, dass ich auch so ein bisschen... Also ich habe es nie diagnostiziert, aber meine Schwester, die macht was mit Neuro und so, die sagt ich habe schon lange ein Burnout meine Freundin hat gesagt, Max du bist super gestresst, mach mal Urlaub, jetzt. Komm, wir fahren dahin Und ich habe es dann gemacht und hab dann auch gemerkt, dass ich es auf jeden Fall gebraucht habe und mir ist im Urlaub, zweite Woche von fast vier Wochen, tatsächlich mein Handy durchgeraucht. Also war ich gezwungen auf Digital Detox mich einzustellen und ich glaube das ganze war eine gute Sache. Also ich würde empfehlen, da die Balance zu halten. Sich kaputt zu arbeiten bringt nichts. Um auch mal die Batterien zwischendrin aufzuladen ist einfach unheimlich wichtig, den Kopf freizubekommen und ein Abstand zu bekommen. Ansonsten kommt man in diesen Alltagstrott. Wo du einfach verrückt werden kannst.

00:13:24:03 - 00:13:29:29

Jann Kindler

Ist auf jeden Fall crazy. Im Endeffekt gut, dass dir dein Handy wirklich durchgesmoked ist. Das ist wirklich mal ganz gut.

00:13:29:29 - 00:13:32:17

Fragstube

Verusch mal auf ner Insel nen Apple Shop zu finden. Ich war wie auf einer einsamen Insel und dann gab es da einen Apple Store und ich hab mich da angestellt, bin mit nem 40 \$, was in Thailand viel ist, mit einem Uber gefahren an den einzigen Punkt wo es das gab und die sagten „Ja das ist kaputt Mainboard durchgebraten“ wie auch immer das passiert ist, wahrscheinlich durch Hitze oder so. Aber wir können es nur in Europa auswechseln und dann war's das.

00:13:57:20 - 00:14:09:24

Jann Kindler

Crazy. Gab es denn auch mal Momente, wo du selber ans Aufhören gedacht hast? Und wenn ja, warum?

00:14:09:26 - 00:14:11:08

Fragstube

Kann ich was zwischenfragen?

00:14:11:11 - 00:14:12:18

Jann Kindler

Auf jeden Fall.

00:14:12:21 - 00:14:12:29

Fragstube

Wird das Ganze hier sozusagen so genutzt, schreibst du es nieder oder nutzt du das gerade als eine Art Podcast-Audio-File?

00:14:19:16 - 00:14:31:08

Jann Kindler

Ich nehme das auf, nutzt das als Podcast-Audio-File, schreib das dann tatsächlich sogar noch nieder. Es wird also noch transkribiert, heißt das ja, der Fachslang und dann wird es noch analysiert. Also es ist komplett crazy.

00:14:31:11 - 00:14:31:25

Fragstube

Du kannst mich gerne schneiden wie du willst, solange es nicht aus dem Kontext ist, weil ich manchmal aushole und so viel laber nicht, dass du dir da die Finger wund schreibst oder irgendwie so was für nichts, für so ein Blödsinn. Deswegen frage ich dann Halte ich mich kürzer, okay, dann hast du nicht so viel Arbeit.

00:14:44:01 - 00:14:54:13

Jann Kindler

Nein, alles, alles Gut, Wirklich Mehrwert. Es ist wirklich hervorragend bis jetzt. Es wird mehr, es wird viel Geschreibe sein, I know, aber ich schreib da gerne.

00:14:54:19 - 00:14:58:09

Fragstube

Dann hole ich halt nicht so aus und erzähl irgendeinen Quatsch, der hier gar nicht relevant ist, weißt du, deswegen frage ich. Sag mir bitte nochmal die Frage, entschuldige bitte.

00:14:58:25 - 00:15:03:17

Jann Kindler

Genau, ob du schon mal auch ans Aufhören gedacht hast. Und warum? Wenn das der Fall war.

00:15:13:03 - 00:15:18:04

Fragstube

Also ich habe auch schon ans Aufhören gedacht. Also es gibt zwei, glaube ich würde sagen zwei so Punkte, die einen da zum Nachdenken bringen, zum einen ist der klassische „Und wann machst du mal was Richtiges?“ Von meiner Oma zum Beispiel, als die noch lebte die hat nicht verstanden, was ich da mache. Meine Eltern will ich an der Stelle mal erwähnen haben mich immer supportet, bei egal was ich mache, was ich mega klasse find. Aber man kann es auch trotzdem aus dem Freundeskreis oder sonst wo. Man macht sich halt schon Gedanken. Ich bin jetzt bald 35 und mach das jetzt auch schon seit zehn Jahren Vollzeit. Ne Vollzeit ist gelogen, Vollzeit mach ich seit 18 Jahren.

Und in der Zeit lernst du Leute kennen, die kein Verständnis dafür haben oder nicht wissen was mit diesem YouTube und Twitch und „Wer ist denn Twitch hab ich noch nie gehört“ und Instagram ja das haben sie vielleicht. Aber die wissen gar nicht so genau, was ich da treibe. Und denken das ist so eine Art Hobby und dann irgendwann kommen alle, wenn man sich besser kennt, irgendwann die Frage und wann machst du mal so einen richtigen Job oder wann machst du mal was richtiges, was echtes, was gescheites? Und dann denk ich mir so, zum einen ist es irgendwie ein wenig respektlos dem, was ich mache gegenüber. Aber vielleicht hat die Person gar keine Ahnung und hat keine Relation, keine Vorstellung. Zum anderen aber löst das in mir den Gedanken aus „Hm, machst du wirklich was Richtiges?“ Wenn du guckst deine Klassenkameraden, zum Teil sind die Start up Millionäre, also Klassenkameraden, ich meine von der Uni natürlich, also Kommilitonen Ex- Kommilitonen. Zum Teil sind die Start up Millionäre, haben eine dicke Firma, machen dies, machen das, Arbeiten bei der Firma Elite. Guter Freund von mir ist ein ganz großer 3D-Artist, der jetzt in Kanada wohnt und für Hollywood arbeitet und krasse Filme, also wirklich alle Blockbuster, also alle großen Filme und so, die Special Effects, die Leitung dafür macht und so Sachen, wo ich sagen muss Wow. Weil mit dem habe ich angefangen, war mit dem auch damals für ein Praktikum in Los Angeles und so wir verstehen uns bis heute super, aber da sieht man mal, wie die Wege so gegangen sind. Der hat was gemacht aus seinem Leben, währenddessen ich in meiner Kammer sitze und Videogames spiele. Zumindest so der Gedankengang manchmal, den man sich dann einredet. Und das ist dann der Moment, wo man zurückblickt und überlegt Mist. Ist das hier was? Hast du was aufgebaut? Sich an einem zweifeln lässt, weißt du wie ich meine? Obwohl, wenn man das objektiv betrachtet und den Blick zurückwirft auf seinen Werdegang, dann kann man auch sagen Hey, da war ein paar Sachen dabei, die waren richtig gut. Und die habe ich stark gemacht und das ist eine gute Sache und es kann ja jeder von sich behaupten.

Dann muss man sich das manchmal in den Kopf zurückrufen oder auch mal zurückblicken auf das, was man geschafft hat, um dann eben motiviert dabei zu bleiben und zu sagen Hey, das hat Hand und Fuß, du kannst deine Miete davon zahlen. Es geht vorwärts. Vielleicht bist du noch kein Multi-Millionär und vielleicht bist du auch kein großer 3D Visual Artist, was auch immer in Hollywood. Noch nicht. Aber du hast was geschaffen und es geht irgendwie vorwärts. Und der zweite Punkt, wo man zweifelt, ist einfach Finanzen. Weil zuletzt war ja Corona leider, der ganzen Dreck. Das war für meine Branche ich möchte nicht sagen ein Segen, aber jedenfalls ein Aufschwung, weil alle zu Hause geblieben sind und von zu Hause gearbeitet haben. Und ich hatte zu der Zeit einen, Partner Hardwarepartner, der in dem Game in dem Business unheimlich groß war. Der macht unter anderem Mäuse, Tastaturen und Webcams usw., also alles was du so von zu Hause aus brauchst, wenn

du Homeoffice machst oder Working from Home, Home Office ist ja by the way ein erfundener Begriff aus Deutschland, den es gar nicht gibt weltweit. Und dieser Partner, ich hatte Glück gehabt oder auch Connections gehabt, und mich vermarktet entsprechend, mit dem bin ich eine Partnerschaft eingegangen. Eine Langzeitpartnerschaft, so eine Art Endorsement zu einem Zeitpunkt, an dem es denen verdammt gut ging, weil die unheimlich viele Webcams abgesetzt haben, unheimlich viel Kohle gemacht haben usw. und dann entsprechend auch mit solchen kleineren Influencern oder Creatoren wie mir gearbeitet haben. Die haben sonst nur sehr sehr, sehr große, namhafte Creator bei sich als Partner. Also da ich rede von, die kennst du 100 Prozent, das sind also mit die größten die man sich vorstellen kann in der Szene. Also wenn du zum Beispiel keine Ahnung, kennst du GNU, saftiges GNU als Beispiel oder Lara Loft oder wie sie alle heißen. Also das sind ja so diejenigen, wo ich eigentlich gar nicht reingehöre. Bin aber reingerutscht durch wie soll ich das sagen, durch ein Event, durch Zufall, durch Leute, die ich dann kennengelernt habe und, und, und. So jedenfalls war ich dann dabei und das war mega und die haben sehr gut bezahlt und dann war man mal ein bisschen sorgenloser. Man konnte sich auf seinen Content konzentrieren. Du musst nicht immer so nach zweiten, dritten Möglichkeiten für income-revenue Streams Ausschau halten. Weil die haben gesagt hey wir supporten dich, wir machen das, mach dein Ding, mach das gut, wir haben dich. Das war auch nice. Zwei, drei Jahre lang. Und dann war Corona vorbei und plötzlich musste die gesamte Games-Branche feststellen Und Onlinebranche nenne ich sie mal jetzt allgemein gesprochen, ups, Corona ist vorbei das echte Leben geht weiter. Die Leute sitzen nicht nur mehr zu Hause. Wir verkaufen nicht mehr über 1000 Webcams auf einmal, wir verkaufen keine zweite, dritte Maus an die Personen, weil die in ihrem Büro Platz auf der Arbeit eine hat und das nicht mehr braucht. Und plötzlich sind die Einnahmen nicht mehr so groß. In dem Moment wird gespart und zwar einer ganzen Branche, der ganzen Games, Remote-, Streaming- Gaming Branche. Und woran wird zuerst gespart? Genau am Marketing. Das Marketing. Da sitzt ich als allererste Stelle. Denn als jemand, der in jedem Fall neue Markenbotschafter ist, der Brandawareness schafft, kann man auch wegmachen. Zumal du Brandawareness eh nicht als Leistung auf dem Blatt nachlesen kannst in den meisten Fällen, es sei denn, du machst halt paar Umsätze, Sales ist wieder eine andere Sparte. Ja, und in dem Moment wurden sehr, sehr vielen Partnern Verträge gekündigt. Andere Partner machen keine Verträge, die ganze Branche ist ausgedünnt, alle haben auf einmal ein Riesenloch, haben sich verkalkuliert und gedacht, es würde immer so weitergehen mit den Einnahmen, wie es bei Corona war und auf einmal... Uff, wir haben kein Geld, was machen wir? Und das ist der Moment, wo eine Art Rezession in der Branche stattgefunden hat. Und das ist ein Moment, wo du auch überlegst „Mist, schmeiß ich jetzt hin, mache ich was anderes. Was mache ich?“ Ein Backup-Plan war immer da. Ich habe wie schon erwähnt studiert und dann hab ich ein Masterstudium abgeschlossen usw. mit dem Hintergedanken, wenn es mit der Selbstständigkeit nicht klappt, dann werde ich schon irgendwo damit wohl ein Job finden. Also Abitur habe ich auch gemacht, also. Damit kann man schon mal was finden, hoffe ich. Und dann eben Studium abgeschlossen und dann war schon der Gedanke „Was machst du jetzt? Willst du was anderes machen, oder nicht?“ Und es war ein halbes Jahr auch echt sehr mager, muss ich ehrlich sagen. Also da habe ich schon von Ersparnissen mit gelebt, zum größten Teil. Also klar als Selbständiger solltest du immer einen kleinen Puffer dir erschaffen, wer das nicht macht, hat eh was falsch gemacht, finde ich. Aber da musste ich dann eben von dem mitzerren und dann so langsam jetzt erst, jetzt erst, wir haben jetzt Mitte 2024. So langsam erholt sich der Markt meiner Meinung nach und so langsam kommen wieder Kooperationen, Partnerschaften, Aufträge zustande. Aber in dieser Durstphase war es echt hart und da habe ich schon ein paar Mal überlegt, wie geht es weiter. Und hab echte Sorgen gehabt usw. Und viele meiner Kollegen haben aufgehört in Sachen Bereich Streaming und co. Oder machen es nur noch halbtags, wenn

überhaupt usw. Also das sind so die zwei Dinge. Also zum einen der persönliche Zweifel, weil man vergleicht sich ja indirekt mit anderen Leuten, zumindest ich mache das. Auch wenn es keine gute Eigenschaft ist, man vergisst was man selbst geschafft hat. Das ist der eine Struggle mit sich selbst, ob was man macht, Mehrwert hat, ob das überhaupt sinnvoll ist usw. Und der andere Faktor sind eben Geld und Branche. Wenn es nicht reicht, dann musst du ja auch überlegen okay geh ich wieder, keine Ahnung im Supermarkt, da bin ich mir für nichts zu schade, und räum Regale ein oder so. Also das ist auch vollkommen fein, ich bin mir für nichts zu schade. Ich habe früher Bier im Stadion mit so einem Bauchladen verkauft. Durch die Ränge hoch und runter mit 20 Bier auf so einem Ding. Hab das vertickt. Also ich wäre mir für gar nichts zu schade, bloß. Ja. Man muss sich die Frage stellen Was machst du? Arbeitest du um zu leben oder lebst du um zu Arbeiten.

00:23:20:29 - 00:23:30:04

Jann Kindler

Crazy auf jeden Fall. Aber du hast ja zum Glück auch wirklich mit deinem Studium ein gutes Backup gehabt. Also da standen dir bestimmt aber auch Türen offen. Gehe ich mal stark davon aus.

00:23:30:06 - 00:23:34:15

Fragstube

Weiß ich gar nicht so genau. Ich hab was mit Medien studiert und das hätte ich im Rückblick nicht noch mal gemacht.

00:23:34:15 - 00:23:37:19

Jann Kindler

Sag das nicht so ich studiere das auch.

00:23:37:22 - 00:23:38:24

Fragstube

Ja dann sag ich dir was, pass auf. Mein Geheimitipp ist, es ist egal, wie du dein Studium abschließt. Es kommt nur und ausschließlich nur auf showreels, also auf das, was du kannst an. Also was kannst du vorweisen? Ich weiß ja nicht genau, was du studierst, aber wenn du jetzt ein Video gemacht hast, hast du ein showreel. Wenn du was mit Journalismus machst, dann hast du ein paar Paper oder paar Veröffentlichungen, die du vorlegst. Wenn du was mit Schnitt machst oder Augmented Reality oder irgendein Schnickschnack. Das sage ich jetzt, weil ich das in meinem Bereich zumindest hatte. Dann hast du was zum Vorzeigen. Ob du deinen Abschluss mit null Komma Fünf und eins mit Sternchen Smiley gemacht hast juckt keinen Arbeitgeber in der Branche. Null. Niemanden.

Ich hab was mit Film und Medien studiert. Meinst du wir haben erklärt bekommen, wie so ein Schnittprogramm aussieht, wie es funktioniert? Nein, selbst die wissen, dass YouTube das besser erklären kann als alle anderen. Und schneiden und Video, so kreativ ist eh learning by doing. Du kannst ja auch zum Beispiel immer Bob Ross zugucken und trotzdem kannst du danach nicht malen. Also du musst die Hand anlegen und üben und machen und tun. Genau das ist in dem zumindest mein Bereich Video, Editing, VFX usw. in dem Bereich so gewesen. By doing zeigt was du kannst. Studium ist schön, aber... Ich will dir deins nicht kaputt machen. Aber im Medienbereich. Also ich hätte es nicht nochmal gemacht. Ich hab einen Master of Arsch, sag ich immer. Master of Arts. Das juckt kein Mensch. Also ich hab zwar was gelernt dabei, versteh mich nicht falsch. Und ich habe da so was wie Teamführung, Teamleitung, was ist wichtig? Ich weiß nicht, ob dir so eine SWAT-Analyse was sagt. Hast du wahrscheinlich schon mal gehört oder irgendwie sowas. Aber also das nutze ich nicht. Und all das, was ich jetzt nachher in meinem jetzigen Leben als Creator usw. Das

hätte ich mir auch mit YouTube beibringen können, das hört man nicht gern. Das hört die Uni wahrscheinlich nicht gerne, aber das ist leider die Wahrheit.

00:25:19:25 - 00:25:26:26

Jann Kindler

Ja, das sind wahrscheinlich wirklich Facts. Ach Man...

00:25:26:28 - 00:25:28:20

Fragstube

Entschuldigung ich habe hier ganz viele Termine. Hörst du das?

00:25:28:23 - 00:25:34:25

Jann Kindler

Ich habe es leicht gehört, aber alles gut.

Ja, dann wäre die nächste Frage tatsächlich: Wie gehst du mit der Verantwortung/Herausforderung deiner Rolle als Creator um?

00:25:42:17 - 00:25:44:09

Fragstube

Was ist damit genau gemeint?

Jann Kindler

Genau, die Verantwortung gegenüber deiner Zuschauer.

00:25:48:25 - 00:25:50:00

Fragstube

Bezüglich Vorbild sein?

00:25:50:02 - 00:25:57:02

Jann Kindler

Zum Beispiel.

00:25:57:04 - 00:26:03:05

Fragstube

Das ist eine schwierige Frage. Also ich versuche ja immer, wie schon erwähnt, authentisch zu sein, ehrlich und direkt zu sein, auch nahbar zu sein. Ich will aber sagen im gewissen Rahme, es gibt Themen und Bereiche, die ich bewusst ausgrenze, nicht thematisiere, ignoriere und/oder verbiete in meinem Chat. Zum Beispiel in den meisten Fällen Politik, Religion und manchmal auch Musik. Da scheiden sich nämlich alle Geister. Das sind die drei Themen, wo man sich die Köpfe abreißen kann und nie auf einen Nenner kommt und immer es nur für Ärger sorgt.

00:26:37:25 - 00:26:48:24

Jann Kindler

An der Stelle soll ich ein dickes Sorry auspacken von meiner Freundin. Die hat gestern bei dir zugeschaut und...

00:26:48:26 - 00:26:50:06

Fragstube

Ja gestern war schlimm.

00:26:50:09 - 00:26:58:09

Jann Kindler

Und da habt ihr über Bad Omens wohl gesprochen und dann hatte sie was reingeschrieben. Und dann bist du glaub ich gestorben oder so.

00:26:58:11 - 00:26:59:08

Fragstube

Ja, das ist egal. Ne gestern war so einer der authentischen, wilden Streams. wo einfach alles schief. Ich bin mit zwei linken Füßen aufgestanden es hat nichts, erst die Technik, dann In Game, dann war ich nicht konzentriert, auch noch erkältet es ist wirklich... Also gestern war einer dieser Tage, wo die Leute mal den echten Stinkestube kennengelernt haben. Das ist aber auch so. Also aber genauso wie das passiert, gibt es auch Tage wo alles so geil ist und alle happy sind und sich mitfreuen. Es ist immer ehrlich und direkt würd ich sagen. Also. Kurz gesagt. Ich hab den Faden jetzt verloren, weil ich an Bad Omens denken musste.

00:27:33:01 - 00:27:35:09

Jann Kindler

Oh nein zweimal.

00:27:35:11 - 00:27:37:13

Fragstube

Was war noch mal die Frage?

00:27:37:16 - 00:27:42:16

Jann Kindler

Genau, wie du mit der Verantwortung und der Herausforderung da umgehst?

00:27:42:22 - 00:27:43:21

Fragstube

Ja, genau. Also in einem gewissen Rahmen bin ich immer ehrlich, authentisch und direkt. Und deswegen thematisiere ich das oder sage auch meine Meinung zu dem, worum es geht im Chat gerade. Aber versuche es zu begrenzen. Es gibt also zum einen die Themen, die gerade benannt wurden von mir, die thematisier ich nicht. Und dann, wenn es zu privat wird, dann entscheide ich, ob ich davon erzählen möchte oder nicht.

In dem Falle habe ich also so eine Art gewisse Verantwortung und grenze Bereiche aus, von denen ich glaube, da könnte es kritisch werden. Beispielsweise würde ich... War ich jetzt letzte Woche auf einem Rammstein Konzert. Uhhh, scheiße Rammstein, darfst du das? Darfst du das nicht? Ouh kannst du nicht machen. Also erst mal vorab, weiß ich nicht, was da war bei dem Till Lindemann und so ich will auch gar nichts lostreten und unschuldig bis die Schuld bewiesen ist sollte eh klar sein. Aber ich habe davon zum Beispiel keine Instagram Story Post gemacht, auch wenn es tolle Bilder gewesen wären. Weil dieses ja... Cancel Culture und Rufschädigung usw. Ich habe es einfach mal nicht hochgeladen. Weil es kontrovers war. Einige hätten vielleicht gesagt „Cool, geiels Konzert.“ Andere „Wie kannst du so was unterstützen?“. Und wenn ich sowas weiß, das ist so ein grenzwertiges Thema oder was. Ich bin der einen Meinung, dann muss ich die aber nicht kundtun nach außen hin und mir vielleicht damit selber ins Bein schießen, gegebenenfalls. Es gibt eine gewisse Art von Limitierung, aber da sehe ich mich dann in der Verantwortungsposition zu sagen okay, um keinen ans Bein zu pissen oder so ähnlich, dann behalte ich es für mich. Also es ist nicht so, dass die Person, die online da ist, exakt hundertprozentig Privatperson Max oder Fragstube in dem Fall ist. Ich grenze gewisse Themen aus, um die zu umgehen und aber auch inkludiere bewusst Themen, um meine Meinung auch mal klar zu sagen.

Auch wenn wir unpolitisch bleiben, sage ich zum Beispiel sowas wie vorgestern war das. Irgendwelche Rassisten und Nazis, haben hier nichts verloren und können sich jetzt auch aus meinem Stream verpissen, weil solche Leute braucht hier niemand. Und das ist auch ganz wichtig, da mal ein Wort dann zu sagen. Das ist auch meine Verantwortung dann. Also ich habe Grundwerte- und vorstellung und die vertrete ich, kurzum. Aber es gibt Grenzen und Bereiche, die einfach nicht thematisiert werden, weil man nie auf einen Nenner kommt oder sie mir zu privat sind. Ich hoffe, das beantworte deine Frage so ein bisschen, auch wenn ich glaube du wolltest was anderes hören.

00:29:59:15 - 00:30:09:20

Jann Kindler

Es beantwort meine Frage trotzdem. Aber wie wichtig ist es dir auch so eine in gewisser Weise positive Botschaft zu übermitteln? Legst du da krass Wert drauf oder kommt das einfach durch die Authentizität automatisch?

00:30:09:23 - 00:30:11:08

Fragstube

Ja, das hoffe ich aus den Runden, aus den Situationen, die entstehen. Aber ich bin keiner, dem die Sonne durchgehend aus dem Arsch scheint. Ich kenne viele meiner Kollegen, die immer gute Laune haben, so schlimm es auch läuft und der Tag auch ist. Das finde ich unauthentisch. Und wie schon erwähnt, wenn man sich selbst so belügt, machst du dich irgendwann in der Birne kaputt. Deswegen ja Positivität ist nett, nice to have und im besten Fall entsteht die auch. Denn mit Positivität und mit Liebe ist es gleich, wenn man sie teilt, wird es nur mehr und nicht weniger, was super ist. Aber man kann es nicht immer haben und ich werde diese auf gar keinen Fall erzwingen, wenn es gerade scheiße läuft. Wenn wir Mist spielen in der Runde und wir machen Blödsinn, dann sage ich das auch. Jungs, das war scheiße. Warum haben wir es so und so gemacht? Können wir das nicht verbessern? Ich versuche da proaktiv zu sein und sag einfach nicht nur jetzt destruktiv „Das war Mist. Toll.“. Nein, ich versuche dann irgendwie einen Lösungsweg zu finden. Und wenn die Leute mit mir sind, sind sie mit mir, am besten wirst du dann auch gelobt im Anschluss, aber es immer ehrlich und direkt und ich bin keiner der positive vibes only-Streamer. Kannst du bei mir vergessen. Ist nicht. Also uwu uwu, ara ara, aber da bin ich raus. Also ehrlich und direkt. Und deswegen. Ich sehe mich nicht als jemand der positive vibes only verstreut. Im besten Falle ja. Aber genauso kriegst du auch mal eine wütende Faust auf den Tisch, dann ist es so. Und ich glaube Gamer verstehen das. Und in Game ist in Game und außerhalb des Games ist außerhalb. Das darf man auch nicht vergessen.

00:31:25:21 - 00:31:30:22

Jann Kindler

Ja, das muss an der Stelle nochmal festgehalten werden, auf jeden Fall. Mensch, cool ey.

00:31:30:22 - 00:31:32:09

Fragstube

Wie Fußballer, die haben ein hitziges Game, da wird da mal rumgebrüllt oder auf den Boden gespuckt oder „Hey, das war doch ein Faul!“ und nach dem Game sind sie dann ja wieder, wenn sie ein bisschen abgekühlt sind, ja auch in Ordnung, also normale Persönlichkeiten in den meisten Fällen. Oder Leute, die weiß ich nicht keine Ahnung, wollen ins Stadion gehen, aber unter der Woche einen Bürojob haben, die steifsten Büromenschen sind. Du weißt, wie es ist. Das sind schon zwei verschiedene Welten. Finde ich zumindest.

00:31:56:17 - 00:32:05:08

Jann Kindler

Ja, ist wirklich so.

00:32:05:10 - 00:32:06:10

Fragstube

Bis zu nem gewissen Grad.

00:32:06:11 - 00:32:08:09

Jann Kindler

Hast du selber das Gefühl, dass du dich weiterentwickelt hast?

00:32:08:12 - 00:32:12:16

Fragstube

Auf jeden Fall. Klar, hunderprozent. Zu Beginn, also so viele Sachen probiert, gescheitert, daraus gelernt bis heute noch. Also alt wie eine Kuh, lernt immer noch dazu. Klare Sache. Und wäre auch schlimm, wenn nicht. Also wenn man nichts dazulernt, dann hast du was falsch gemacht. Und ich merke es nicht per se daran, dass ich mehr Erfolg hätte oder Sachen anders mache oder sowas. Mir ist zuletzt daran aufgefallen, wenn ich neue Creator sehe, die dann auch mich um Hilfe oder Rat fragen oder ich mit denen einfach zu tun hab oder sowas. Wie ich sehe, wie die in Fehler tappen, die ich schon vor sechs, sieben, acht Jahren gemacht hab. Denen ich dann raten kann, macht das nicht. Die wollen das nicht hören, weil es so alt weise wirkt. Und ich bin da schon durch den Mist gegangen. Und dann sehe ich okay, die wollen es immer, okay die müssen ihre Steps machen, die müssen ihre Fehler machen und auf die Schnauze fallen, wenn sie nicht hören wollen. Daran merke ich das, welche Erfahrungen ich schon gemacht habe und was ich so gelernt habe. Und gerade hinsichtlich Business, Business-Kommunikation Und was ist wichtig, Networking. Wann? Wo? Gehe ich auf die Party, wo es umsonst Bier gibt? Oder gehe ich auf die Party, wo die wichtigen Entscheider sind, die vielleicht gar nichts trinken? Ist mir ganz egal und dann zahle ich da für Oliven mit ein bisschen Brot 20 €, von mir aus. Ist ein ganz fiktives Beispiel. Aber da sitzt die eine wichtige Person, die wichtig sein könnte für XY. Und wie gehst du daran? Wie sagt man das auf Deutsch? Approach? Wie geht man da...?

00:33:39:19 - 00:33:42:01

Jann Kindler

Ja, Vorangehensweise.

00:33:42:03 - 00:33:42:14

Fragstube

Wie geht man da voran, was macht man? Worauf kommt es an? Uns so Sachen. Und wann hast du dann mal dein Maul zu halten, weil das checken auch viele nicht. Du musst auch mal und da nehme ich mich an die eigene Nase, musste ich lange lernen. Wenn du keine Ahnung hast, kennst du ja, einfach mal die Fresse halten. Das muss man auch mal raffen irgendwann, weil sonst machst du dich auch unbeliebt. Das ist ein ganz schmaler Grat. Schwierig. Und du kannst du auch nur genau wie Video-Schnitt und Zeichnen und Malen, learning by doing, finde ich, herausfinden. Deswegen meine ich, ich bin schon über viele Dinge gestolpert, oft auf die Schnauze geflogen. Und dann merkst du das. Rückwirkend gesehen. In dem Moment selber merkst es meistens gar nicht, finde ich. Aber das ist so ein bisschen mein Indikator.

00:34:20:00 - 00:34:24:18

Jann Kindler

Ich bin schon sehr gespannt auf die Tipps-Kategorie, was da gleich kommt. Wie gehst du mit Konkurrenz und negativem Feedback und genereller Kritik in Creatorn im Allgemeinen um?

00:34:34:11 - 00:34:37:02

Fragstube

Gespalten. Kommt darauf an, ob die Kritik konstruktiv ist oder nicht. Also es gibt so was wie... Kann ich gerade mal mein Handy raus holen. Gestern habe ich eine sinnlose Nachricht bekommen auf... Gerade Tik Tok. Das ist so wild, was da abgeht. Klar der Altersdurchschnitt ist deutlich geringer, daher die Lebenserfahrung geringer und der Respekt ist im Internet sowieso nicht gegeben. Aber das sind Sachen... Ich könnte jetzt was Vorlesen aus dem Zusammenhang. Ich mache gerade mal Tik Tok auf. Also wenn jemand schreibt unter einem meiner Videos, wo ich ein Erklärvideo mache in Valorant. Und dann erklär ich irgendwas und dann sagt der „Da hast du das und das gemacht und nicht so und so.“ Dann ist es vielleicht eine konstruktive Sache, die passt. Wenn da aber einer reinschreibt sowas wie „Du bist schon alt! Haarausfall, riesen Stirn hast du da vorne und so gehst du ins Internet!“ schreibt mir halt ein dreizehn Jähriger in Unterhose vorm Rechner sitzender, popelnder Junge. Das geht mir links ins Ohr rein und rechts raus, das ist mir so schmutzegal, wirklich. Also so eine Kritik ist mir wurst egal, aber so hart die Kritik auch sein mag unter meinen Videos, Kommentaren oder irgendwas, solange Inhalt dabei ist und irgendeine Botschaft vermittelt wird, kann es eine Kritik sein, die vielleicht von irgendeinem Respektlosen Jungen, Mädchen, alten Sack, was auch immer je geschrieben wird. Du musst da zwischen den Zeilen lesen und gucken, okay, was stört ihn? Ist was dran? Fragezeichen. Also wenn jetzt Leute schreiben „Boha, jedes Mal wenn ich in deinen Stream komme, bist du maximal salzig, Junge das ist Schmutz zum Zugucken. Dann ist es zwar nicht nett geschrieben, aber hat einen Input und hat einen wichtigen Input für mich. Nämlich Du, du bist viel zu salzig on Stream, das geht so nicht, das übernimmt schon Überhand, klar Authentizität hier und da, schön und gut. Aber jetzt mach mal einen Gang runter das ist zu viel des Guten.

Und solche Kritiken, sollte man sich zu Herzen nehmen, finde ich. Also zumindest die Message, die Botschaft dazwischen, wenn es mal einer schreibt ist okay. Aber wenn es viele schreiben, wenn es mehrfach ist, dann wird was dran sein. Oder zumindest solltest du dir Gedanken drüber machen, finde ich. Also ich kann darüber hinwegsehen. Links rein, rechts raus, aber ich gucke halt immer und filter so ein bisschen. Ist da was dran oder ist es nur Blödsinn, wo sich irgendein kleiner Wichtigtuer irgendwie im Internet aufblasen will? Das ist dann wurst egal. Aber es kann Inhalt sein und natürlich nehme ich mir konstruktive Kritik von meinen, von meinen Mates, Mods Freunden zu Herzen. Die haben mir auch schon manchmal den Kopf gewaschen. Das ist wichtig. Das ist ganz wichtig. Und dann merkst du auch, wer es gut mit dir meint, wer dir eine ehrliche Ansage macht. Gestern hat mich ein Kumpel angerufen, ein Mod auch mittlerweile, und gesagt „Ey, können wir vorm Stream mal schnacken?“ Den kenn ich jetzt auch schon viele Jahre und so. Und hat dann eine Ansage gemacht „Ey, du wirkst gestresst und so was ist los? Du machst das so super in letzter Zeit.“ Wir haben so ein neues System „Whitelist“-Games, wie auch immer, „Du bist super. Das kommt bei mir an, was du machst“. Der ist auch so ein Motivator-Typ. Wenn der nicht irgendwann Motivations-Coach wird irgendwann. Aber das ist nett, du siehst manchmal den Wald vor lauter Bäumen und siehst gar nicht, was auch mal gut läuft. Gerne, man kennt es von Medien, werden die negativen Sachen erst mal erst mal verteilt und rausgehauen. Das verkauft sich viel besser. Du hast einen Eimer Vollmilch, einen Tropfen Pisse rein, keiner trinkt ihn mehr. Klar, Aber das sind die Sachen, auf die man nicht schaut. Und manchmal braucht man jemanden, der sagt „Ey, du hast es gut gemacht, Junge. Das passt,

das ist geil.“ Das ist schon eine feine Sache. So nach dem Motto...Ich schweife ab. Also ich hab eigentlich schon geantwortet. Ich nehme mir die Meinung zu Herzen der Leute. Nur konstruktiv muss es bleiben. Und manchmal muss man zwischen den Zeilen lesen.

00:37:55:12 - 00:38:02:00

Jann Kindler

Sehr, sehr cool. Was würdest du selber als deinen größten Erfolg bezeichnen?

00:38:02:02 - 00:38:04:29

Fragstube

Keine Ahnung. Es zu schaffen, mit meiner Selbstständigkeit die Miete zu zahlen und zu überleben.

00:38:08:28 - 00:38:17:12

Jann Kindler

Ist auf jeden Fall ein sehr valider Punkt, muss ich sagen, weil ich habe ja schon ein paar Interviews geführt. Da gab es halt von bis Antworten. Das war sehr interessant, weil jeder legt ja auch Erfolg anders aus, muss man auch sagen.

00:38:17:19 - 00:38:20:22

Fragstube

Ja klar, na klar. Und was ist schon Erfolg vor allem? Und was ist das Wichtigste im Leben und überhaupt, jetzt die Grundsatzfrage, jetzt wird es ganz wild, aber unterm Strich kann man ja eigentlich sagen Gesundheit und Glück, Zufriedenheit. Wie man das definiert, muss selber jeder für sich entscheiden. Und es gibt auch unterschiedliche Standards. Also wenn ich jetzt keine Ahnung übe drei Jahre super viel Geld verdiene, dann hast du dir nen Lebensstandard wahrscheinlich geeignet mit der dicken Karre, vielleicht eine größere Wohnung, Haus, was auch immer. Oder was auch immer du machst oder fährst merhmals im Jahr in den Urlaub. Drei Jahre später, sowie mit zum Beispiel meinem Partner mit der Hardware, fällt weg. Ja und dann hast du einen Lebensstandard, kannst nichts mehr zahlen und fällst in ein Loch. Also das ist immer in der Relation zu sehen, finde ich. Muss man aufpassen.

00:39:11:18 - 00:39:18:07

Jann Kindler

Auf jeden Fall. Da würde sich auch die Frage anschließen, was so der größte Fehler ist, den du gemacht hast und was du so daraus gelernt hast.

00:39:18:09 - 00:39:22:09

Fragstube

Der größte Fehler nicht gemacht habe, ist auf meinen Ruf zu pfeifen und. Durch das Erklären, ohne das Kind beim Namen zu nennen. Ich sag dir genau wie es ist. Ich spreche es direkt an. Zu einer Zeit als ich sehr, sehr viel Zuschauer hatte. Das ging über ein halbes Jahr in etwa. Warum das so war: Valorant kam raus, so ein Shooter-Game. Und wenn man bei ausgewählten Streamern zuguckt, dann hat man die Chance, einen Drop von einem Key zu bekommen, Also das Spiel vorab zu testen. Und ich war einer der glücklichen Ausgewählten. Wie das zustande kam, will ich jetzt gar nicht anfangen. Es würde den Rahmen sprengen, aber auf jeden Fall war ich einer der wenigen Ausgewählten und deswegen hatte ich auf einmal von durchschnittlich 100 Zuschauern auf einmal 2000 Minimum. Was ein krasser Sprung, ist, was auch super war für mich. Und ich habe während der Zeit, das würde ich auch jedem empfehlen, die Kuh fett gemolken. Wie es nur geht. Alles angenommen, alle Partnerschaften, alle Sponsorships, alle Einladungen, weil du bist dann auf einmal ein

größerer und relevant für die Leute. Und das merkst du, das ist so krass. Also du bist, auf einmal bist du wer du bist vorher no name. Keiner schreibt dich an, nichts geht auf einmal schreibt mit ProSieben „Wir wollen ein Gewinnspiel da machen“, dann das, dann will mal der was machen, dann kommt das und so und du denkst so „What the Heck?“ Auf einmal läuft der Laden ja. Mega, so sollte es immer sein. Und da hab ich so ein bisschen den Ruf gepfiffen. Hab gedacht ja, komm let's go, melk die Kuh, solange sie fett ist, wer weiß, wie lange es anhält. Dann hab ich zwei Sachen gemacht. Zum einen. 24/7 gestreamt. Also davon war ich aber auch 16 Stunden am Tag Live, hab gestream, die anderen Stunden wo ich geschlafen hab, lief meine VOD, also der Stream noch mal in der Wiederholung. Das ist einigen anderen negativ aufgestoßen. Aber das waren Leute und da muss man auch selektieren. Andere Influencer, die das in ihren YouTube Videos oder sonst was abgewertet haben „Twitch ist eine Live-Plattform. Wie kann der jetzt 24/7 streamen?“ Die war nur Neider, weil die keine der Ausgewählten waren, die die Drops an ihre Community geben konnten. Das hat man deutlich gemerkt. Und dass mir Leute privat auf Tik Tok schreiben „Ey, du machst ja 24-Stunden Streams und so hast du mal das Video von dem und dem gesehen?“ Als ob er der YouTube-Streamer, die Gottheit ist und die Regeln festlegt, so ein Bullshit.

Wiederum andere YouTuber, noch größere, haben mir dann geschrieben „Ey digga, du machst alles richtig. Das war zu Fortnite genau der gleiche Mist. Das sind alles nur Neider“, okay. Da muss man eben dann abwägen. Aber worauf ich hinauswill, ich hatte dann eine große Reichweite und habe dann von Raid Shadow Legends, kennst du wahrscheinlich, ist ja durch den Kakao gezogen worden, ein gutes Angebot bekommen. Die Zahl nicht zu knapp und hab es angenommen. Das war ein Riesenfehler. Also zum einen ich habe viel Geld gemacht, klar. Also für meine Verhältnisse.

Aber auch wenn es keiner gesagt hat, ist der Ruf hintenrum dann ein bisschen kaputtgegangen, weil rumerzählt wird „Der macht Werbung für dieses Abzocker Game.“ Es ist gar nicht der Fall per se. Also du kannst dort Pay to win machen. Musst du aber nicht. Worauf ich hinaus will, es wird mit zweierlei Maß gemessen. Wenn LeFloid ein Video macht, wie Pay to Win Abzocke ist, weil die Kids die Kreditkarten von den Eltern klauen und das jeder so macht. Zum einen das ist Quatsch. Jeder kann selber denken, im besten Falle. Es gibt eine milliarden andere Games und wenn es nur Fruity Loops oder wie die heißen da sind, kann man genauso Pay to win reinmachen oder in Fortnite sich Skins kaufen, das ist das gleiche in Grün, da sagt keiner was.

Das geile ist ja. Wenn ich Werbung mache für Raid Shadow Legends, für zwei Streams um den und den Zuschauern transparent sage das Game ist für zwischendurch wenn man auf dem Klo ist ganz nett. Ansonsten na ja, weiß ich nicht. Aber ich darf offen kommunizieren, wenn ihr es downloaded und 10 Minuten lang bis zu dem und dem Endboss spielt, dann kriege ich für jeden, der das gemacht hat. Und wenn wir eine Summe von XY erreichen, dann krieg ich fett Kohle von denen. Danach könnt ihr es gerne löschen. So hab ich wa kommuniziert. Und so war es auch. So, wenn aber jetzt Navi, das ist eine ganz große Esport-Organisation, auf ihren Trikots fett „Raid Shadow Legends“ draufstehen hat. Da sagt keiner was und da darf man der größte Navi-Fan sein. Und das fuckt mich ab. Deswegen habe ich gedacht komm, machst du die Werbung, das kann ja nicht so schlimm sein. Das war so schlimm. Weil danach war, auch wenn es keiner direkt gesagt hat, aber ich hab's hinterm Rücken ein bisschen mitbekommen, war der Ruf so ein bisschen angeknackst. Und das bringt mich ja zu der Eingangsfrage oder zu einer der ersten Fragen, die du mich gefragt hast, ist der Ruf wichtig? Ja, er ist leider wichtig.

Wenngleich mir das egal ist, und ich in den Spiegel gucken kann, weil ich mir denke „Digga, die geben mir Geld. Ich habe es entsprechend ordentlich und ehrlich zu meiner Community kommuniziert.“

Aber nach außen hin der Ruf, „Der Fragstube, der macht Werbung für Raid Shadow Le

gends. Nie wieder werde ich mit dem was machen“ oder so. Dann merkst du erst mal, wenn du ein bisschen größer und bekannter bist, wer es mit dir ehrlich meint oder dich auf einmal anschreibt und wiedererkennt, obwohl er dich schon längst geghostet hat und so Geschichten, dann wird es erst mal interessant. Aber das ist ein ganz anderes Thema. Also kurzum Raid Shadow Legends war ein Fehler. Ich würde meinen Ruf, und seitdem tue ich das auch, deutlich diversifizierter und bedachter behandeln.

00:44:00:29 - 00:44:10:06

Jann Kindler

Okay, crazy, weil da hätte ich tatsächlich so gerne jetzt eine Anschlussfrage zu gehabt, nämlich wie du so die Zukunft des Content Creators/Influencer Marketings siehst. Wenn du dazu eine Meinung hast.

00:44:10:06 - 00:44:15:19

Fragstube

Ne, habe ich keine. Also aus dem Stehgreif habe ich keine. Also da fragst du mich zu spezifisch. Also, was ich sagen kann generell, dass es ja immer so ist, dass am Ende Zahlen das Wichtigste sind. Es gab zwischenzeitlich während Corona den Trend, dass Zahlen nicht so wichtig sind und eher Brandawareness geschaffen wird, das heißt den Leuten den Samen in den Kopf setzen, von wegen okay, er unterstützt dieses Produkt. Das ist das, was er schon lange hat und das wird gut sein. Und dem Partner, dem Marketing, dem Produkt oder Dienstleistungshersteller, so nenne ich das mal dem ist egal, wie viel Absatzzahlen du machst, dem ist. Also der will kein Measurement haben dafür, wie viele Leute das erreicht in jedem Stream oder in jedem Werbepost, den du gepostet hast. Die wollen lediglich ihre Marke überall platziert haben, damit die es darum geht um Thema XY, ahja der Ansprechpartner wenn es um Straßenbau geht, nicht dass wir Straßenbau-Werbung machen würden, dann ist das die Firma, die die geilsten Rollwagen hat, um die Straße platt zu machen. Okay, das soll dann, muss dann jeder automatisch wissen, wenn du an Küchentücher denkst, also an diese Papier-Küchentücher, hast du ne Marke im Kopf? Hast du. Und genau darum geht es. Oder wenn es um Taschentücher geht, welche Marke ist die erste, dir einfällt? Genau die. Und darum geht es. Brandawareness schaffen. Aber der Trend davon ist weggegangen hin zu nur noch Sales. Wenn ich was habe, was ich bewerben kann, dann muss es messbar sein. Und sobald ich Werbung mache, muss am Ende ein Plus bei rauskommen. Also wenn ich jetzt eine neue Tastatur bekomme von einem Hersteller, dann muss safe sein, dass ich, weil ich die Werbung mache, mindestens drei weitere dadurch verkaufe. Ansonsten würde kein Business-Kontakt mehr zustande kommen, weil von Brandawareness auf Sales umgeschlagen wurde, zumindest die Fahrtrichtung der Partner, des Marktes und es ist es viel mehr Umsatz-orientiert als es also davor war, meiner Meinung nach und mit davor meine ich vor zwei Jahren. Und es ist weniger Langzeitpartnerschaften, viel mehr einzelne Aktivierungen, auf die Wert gelegt wird. Das heißt, wenn ich jetzt vorher Langzeitpartner von XY war, bin ich es jetzt nicht mehr. Und wenn XY oder BC mit mir was machen möchte, schreiben die mich an oder kontaktieren die mich für einen einzigen Werbepost für das einzige Produkt, nicht für die gesamte Marke mehr. Sowas. Damit die gezielte ihre Budgets einsetzen können, was ich aus deren Sicht verstehen kann. Nur für mich als Content Craetor/Influencer ist das absoluter Schmutz, weil ich will am liebsten was Langzeitmäßiges haben, mit dem ich fest rechnen kann. Das ist so der Trend den ich geben kann.

00:47:06:05 - 00:47:26:00

Jann Kindler

Ja, okay. Dann gebe ich auch mal meinen Senf dazu. Das war jetzt ja doch ein guter Im

put. Obwohl du gesagt hast, das musst du dir kurz aus den Socken ziehen oder so, war auf jeden Fall dann doch ganz nice mal zu hören, wie's vor zwei Jahren war, wie es jetzt ist. Nächste Frage. Geht jetzt ein bisschen in so eine andere Sparte potenziell rein. Da bin ich mal gespannt, was du da zu sagen hast, weil es kommen zwei Fragen, die bauen so ein bisschen aufeinander auf. Erste Frage: Hast du es persönlich schon mal erlebt zensiert zu werden? Zensur kann in Form von Video sein, kann in Form von beim Stream sein was auch immer und darauf schließt sich dann an: Wie schaffst du es aber trotzdem relevant zu bleiben und Vorbild zu sein? Ich bin mal sehr gespannt, was du dazu zusagen hast.

00:47:52:21 - 00:47:56:15

Fragstube

Zensur nur in dem Sinne, dass meine VODs, also Video on demand danach im Nachgang nicht online gestellt werden können, weil da rechtliche Musik da war. D.h. ich lasse im Hintergrund häufiger Musik laufen in meinem Stream, versuche da und ausschließlich also auch auf YouTube usw. DMCA, also rechtlich freie Musik. Aber in den Playlists, die im Hintergrund laufen, ist immer mal ein Song dabei, der dann doch nicht frei ist. Auch wenn er in der rechtlich freie Playlist ist. Der wird dann gestrikt und dann wird das ganze Video nicht mehr online gestellt ist. Das ist das einzige, was ich an Zensur bekommen hab, sonst habe ich eigentlich nichts. Es gibt Sachen... Ein einziges Tik Tok wurde einmal zensiert, weil jemand sich wahrscheinlich beschwert hat, vielleicht bin ich da einen Schritt zu weit gegangen, habe da die Person ein bisschen zu lächerlich dargestellt, was ich jetzt nicht fand, ich fand, das war sympathisch gemacht. Aber das war das einzige. So Kleinigkeiten. Also da, sonst habe ich keine Probleme.

Und die Anschlussfrage war und wie gehe ich damit um? Mit Vorbildfunktion?

00:48:54:00 - 00:48:56:17

Jann Kindler

Ja genau wie du das schaffst, relevant zu bleiben und Vorbild zu bleiben?

00:48:56:17 - 00:49:12:02

Fragstube

Ja keine Ahnung, Relevanz hat glaube ich mit Regelmäßigkeit zu tun. Also ich versuche jeden Tag zu streamen, außer Samstag und Sonntag. Wie schon erwähnt und auch jeden Tag seit ein paar Monaten auf YouTube und Tik Tok und Instagram jeden Tag ein Video hochzuladen. Das sind so die Punkte, mit denen ich relevant, bleibe. Und ja, die Vorbildfunktion, das ist, finde ich, so ein Thema, keine Ahnung. Da mache ich mir keine Gedanken. Ich glaube, ich bin generell kein Typ, der für Skandale sorgt und der, der irgendwie ja der wirklich sehr schlechtes Vorbild wäre. Das glaube ich nicht. Das ist einfach mein Grundcharakter, meine Erziehung, mein Alles. Also ich bin ein direkter Typ und ich nehme auch kein Blatt vor den Mund. Und da wird auch mal ordentlich einer rausgehauen, die Türen zugeknallt, wenn ich sauer bin und und usw und so fort. Aber unterm Strich bin ich kein Arschloch oder kein Asi, der, weiß ich nicht, der irgendwie Skandale bringt, wie die anderen großen Influencer Kollegen und so, der keine Ahnung die Ex von ihm schlecht behandelt. Oder weiß ich nicht. Sich boxt in der Halle acht auf der Gamescom oder so einen Scheiß. Das bin ich einfach überhaupt nicht. Da brauchen wir gar nicht drüber reden. Ich bin ja auch schon zu alt für so einen Quatsch. Also ich mache mir da keine Sorgen so recht um Vorbildfunktion. Weil ich glaube, dass ich in dem Bereich, in dem ich mich auskenne, sowieso, ja für die ein oder andere vielleicht ein Vorbild bin. Und in den Bereichen, wo ich keine Ahnung hab, sage ich es halt auch direkt und halt meinen Mund. Wenn man keine Ahnung hat, einfach mal die Fresse halten.

00:50:45:05 - 00:51:08:12

Jann Kindler

Okay ist. Gut, dann gehe ich mal in die nächste Frage über diese ein bisschen ausführlicher. Da geht es dann darum, welche Auswirkungen dein Content Creatorleben auf dein Privatleben hat. Da haben wir schon ein bisschen drüber gesprochen. Vielleicht kannst du da noch anschließen, vielleicht gibt es da noch Punkte, dann kommen noch dazu, kannst du noch unterscheiden. Da haben wir auch schon geteasht, du hast schon viel vorweggenommen, was eigentlich sehr geil ist, weil dann ist das bis hierhin sehr, sehr gut gelaufen. Ob du noch selber unterscheiden kannst, ob sich jemand für dich persönlich interessiert oder weil du Creator bist, das haben wir auch schon angerissen. Das kann ich auch noch mal sagen, kleiner Teaser. Das war dann die Reflexion, die ist dann durch.

00:51:25:15 - 00:51:28:02

Fragstube

Ja, Privatleben. Zum einen Privatleben mit der Arbeit vermischen. Ja, ja, das ist der Fall.

Und es ist nicht so, dass du am Abend um 17 Uhr aus dem Büro gehst und dann ist es fertig und die nächsten Emails werden am nächsten Tag, wenn frühestens, abgecheckt. Ich habe zum Beispiel jetzt gestern oder vorgestern ein Meeting gehabt das ging von neun bis um halb zwölf nachts.

Also weil viele Leute, die danach noch Zeit haben, die nen normalen Job haben, erst abends dann Zeit haben. Ich fang um 10:00 morgens an, das heißt ich stream von zehn Uhr morgens bis um 20 Uhr, dann esse ich was, um 21 Uhr geht es bis um halb 12 weiter, yay. Aber es ist manchmal so. Ich glaube dennoch, dass ich einer der Creator bin, die nen guten Schlusstrich ziehen können und sagen können ab jetzt ist Schluss. Ich gucke die Message nicht an, ich lese jetzt die Email nicht mehr. Egal, ich mache es morgen. Mache ich dann auch. Und manchmal schreibe ich mir auch dann einen Wecker in Erinnerung. das und das war zu erledigen und schieb es bewusst auf den Vormittag vor dem Stream, weil da ist mein Büro Ding oder wann auch immer das ist Samstags vielleicht. Dann schiebe ich auch zum Teil und strukturier das. Ich weiß von anderen Influencerkollegen, das sehe ich auf Messen, wenn wir da sind, Gamescom oder irgendwas, die sind krass unterwegs. Die haben wirklich 24/7 das Handy auf der Hand „Oh, da kam eine neue Discord-Nachricht in meinem Discord, alles klar, antworten. Und dann antwortet dann darauf einer. Dann gehen mit zwei, drei Meter, dann muss er wieder da antworten. Das ist irrelevant. Da geht es um nichts. Verstehst du? Aber die sind halt dauergebunden und das bin ich nicht. Ich glaube das macht auch das Alter und die Erfahrung Irgendwie aus, oder? Ich kann auch schon differenzieren, wenn ich komische Nachrichten bekomme oder so was, wenn die auch gut gemeint sind. Wo ich dann so merke, uh es geht in eine Richtung, das ist schon ein Schritt zu weit. Ist schon vielleicht übergriffig. Stalking oder irgendsowas. Ich hab auch schon Leute gehabt, die mich hier besuchen wollten. Ich schweife gerade ab ein bisschen, ich weiß. Also ich will damit sagen, ich versuche den Abstand zu halten und versuche meine Freiräume zu schaffen für private und off stream Zeit. Es ist auch so, wenn ich fertig bin mit dem Stream, geh ich vom Rechner ich mache den aus, ich mache da nichts mehr. Geh zu meiner Freundin, hüpf in meine andere Welt, in die andere Hälfte ab. Meine Freundin hat mit Gaming nichts zu tun oder nur im geringsten Falle. Und das ist auch gut so. Und da habe ich meinen Ausgleich. Und wenn ich privat bin, zock ich privat nie. Für mich ist es mittlerweile über die Jahre Arbeit geworden, das ist ein Job.

Also beispielsweise. Deswegen, ich kann es ganz gut abteilen oder aufteilen, glaube ich. Aber wenn es erforderlich ist, dann wird auch nach dem Stream und zwischen denen gearbeitet, die daily Uploads sowieso. Das ist auch noch mal eine Kleinigkeit, die man machen muss. Oder wenn zum Wochenende mal ein Event ansteht oder auch wenn ich gebucht werde als Caster, wie dieses Wochenende zum Beispiel, kommenden Samstag. Oder wenn

dann die Events anstehen von großen Firmen, die dich... Na klar machst du es. Jetzt habe ich für dieses Wochenende zum Beispiel für diesen Samstag zum Beispiel Freitag, Samstag, Sonntag habe ich zum Beispiel ein Placement bekommen. Das heißt also, da ist eine Firma, die will, dass ich Samstag, Freitag, Sonntag, in dem Fall GTA für ein neues Event, was sie da aufziehen spiele. Dann mache ich das auch, wenn ich Samstag, Sonntag normalerweise frei hab. Aber die Kohle nehme ich natürlich mit. Weil ja die gut zahlen und ich jeden Tag nur zwei Stunden da stream easy going. Samstag caste ich danach, also arbeite ich komplett Samstag durch und so. Dann mache ich Ausnahmen. Aber dann mache ich es auch so, dass ich eben kommende Woche dann, wenn ich kann keine Ahnung Montag frei mache und Dienstag reinstarte.

Natürlich musst du das mit Vorlauf kommunizieren mit deiner Community, weil es gibt Leute, die sitzen Montag um neun Uhr oder früher im Discord und warten auf den Stream. Und du kannst aber bei mir im Discord reingucken, zum Beispiel, wenn du wolltest. Da wird jeden Tag im General Chat wird „Guten Morgen“ geschrieben, „wie geht's?“ Das sind so ein paar Frühaufsteher. Einer schreibt einen ganzen Roman und so, wie toll das hier alles ist und überhaupt, also ich finde es mega. Also die Leute, das ist eine richtige Community, die dann Bock haben und warten. Das ist auch fast schon respektlos von mir, wenn ich dann sage „Jo, ich komm dann morgen um zehn“, aber dann schlafe ich länger, mach das oder vergesse mitzuteilen ich komm doch nicht so. Das ist kacke. Sorry, dass ich hier abschweife, das ist so mein Gedanke gewesen. Ich sehe auch jetzt in dem Moment warten schon wieder vier Leute da, bis ich endlich online komme in dem Moment und schreiben sich hier „Wann kommt der endlich, was ist denn los?“ und so „Wir wollen loslegen.“ Also da warten Leute, du hast eine Verantwortung, pünktlich zu starten. Das finde ich wichtig irgendwie. Und da bin ich gerade dabei, so ein bisschen mein Leben hinzubiegen. Weil aktuell sind so viele Sachen nebenbei, die laufen, dass ich oft nicht die Zeit habe, um 10 Uhr pünktlich zu starten. Sorry, ich weiß gar nicht, wie ich jetzt darauf kam. Was war die Frage?

00:55:50:11 - 00:56:00:14

Jann Kindler

Die Frage war grundsätzlich gewesen, welche Auswirkungen hat dein Creatorleben auf dein Privatleben? Und dann war der Anhang: Kannst du noch unterscheiden, ob sich jemand für dich persönlich interessiert oder nur weil du Creator bist.

00:56:00:16 - 00:56:02:14

Fragstube

Achso, okay die erste habe ich zur Hälfte beantwortet.

00:56:02:16 - 00:56:05:16

Jann Kindler

Ja, genau.

00:56:05:18 - 00:56:06:19

Fragstube

Unterscheiden, ob ich privat oder Creator bin. Wie, was?

00:56:08:14 - 00:56:15:13

Jann Kindler

Nein, nein, nein. Ob du noch unterscheiden kannst, ob sich jemand für dich interessiert, weil du du bist oder weil du Creator bist.

00:56:15:16 - 00:56:17:24

Fragstube

Du meinst jetzt nur online oder auch im echten Leben.

00:56:17:27 - 00:56:24:24

Jann Kindler

Generell Beides, aber wahrscheinlich auch online am meisten wahrscheinlich.

00:56:24:26 - 00:56:26:25

Fragstube

Ich würde sagen, ein viertel der Leute, die mir immer zu gucken sind nur wegen mir da. Die anderen drei viertel tatsächlich sind da, weil die Valorant gern sehen und bei mir was mitnehmen können und lernen können wollen. Oder ein paar Leute, die immer wieder mal gern zugucken. Die anderen schalten wirklich wegen mir ein. Da kann ich einen RL-Stream machen mit einem Backpack durch Thailand reisen oder kochen on Stream oder was ganz anderes, als was ich sonst mache. Da sind dann ein paar da. Auf jeden Fall das ist der harte Kern, sage ich mal, die Hardcore-Stübler, nenne ich sie mal, die Stuben-Ultras. Keine Ahnung. Die anderen, die kommen dann he nach Game abhängig, das ist normal. Aber es ist auch irgendwie... Jeder ist seines eigenen Glückes Schmied. Und wenn ich sage ich bin kein Variety Streamer, das sind Stream oder Content-Creator, die alles mögliche zocken, alle Bereiche im Gaming. Oder generell alle Bereiche abdecken, das ist das eine. Ich habe mich dafür nicht entschieden oder bin auch da nie reingerutscht, dass ich in erster Linie nur Valorant oder Competitive Shooter mache, FPS-Shooter, First Person Taktik-Shooter in den meisten Fällen. Das ist so meine Riege. Ich glaube da fruchtet es mehr, wenn ich jetzt keine Ahnung Apex oder Call of Duty oder Counter Strike spiele, habe ich auch ein paar mehr Zuschauer, wie wenn ich jetzt anfangen zu kochen zum Beispiel. Also, das ist so ein bisschen das Ding. Wegen mir persönlich wie viele einschalten... Ich glaube wirklich, das ist ein Viertel von den Zuschauern, wegen mir persönlich. Aber das sind die Zuschauer, die ich besonders schätze und wertschätze und wo auch teilweise Freundschaften über all die Jahre entstanden sind. Also einer meiner Mods, kenne ich jetzt fast neun oder achteinhalb Jahre, er ist ein super korrekter Typ und so und es hat sich ja langsam angebahnt, auf Events hat man sich getroffen und ich war sogar zu seiner Hochzeit eingeladen und solche Sachen. Weil man einfach dann irgendwann zusammenschweiß und weiß, und das ist einer des harten Kerns die immer da sind, die wegen mir dabei sind und mit mir ne gute Zeit verbringen wollen und nicht nur wegen dem Game, was ich zocke. Also da kann man schon differenzieren, auch.

00:58:25:10 - 00:58:47:19

Jann Kindler

Okay crazy. Dann wie ich es schon geteast habe, wir haben die Reflexionsphase durch, sind jetzt in der Tipp-Phase. Die sind auch alle nicht so lange die Phasen, die jetzt kommen, deswegen sehr gut. Welchen..., es kommen jetzt Ratschläge hoffentlich von dir ne, Tipps. Welchen Rat würdest du einem angehenden Creator geben, der vielleicht gerade erst angefangen hat oder potenziell seine ersten Erfolge vielleicht auch schon verzeichnet hat?

00:58:47:22 - 00:58:49:07

Fragstube

In welchem Bereich? Streaming?

00:58:49:10 - 00:58:57:20

Jann Kindler

Ja, ja, genau. Genau im Streaming. Aber vielleicht hast du auch noch einen Rat wie „Konzentrier dich nicht only auf Streaming. Mach dies, das, jenes.“ Kann ja auch sein.

00:58:57:22 - 00:59:00:11

Fragstube

Ja, macht das nicht, lasst das. Das ist mein Rat. Ne, Quatsch. Ehm... Also Streaming only ist absoluter Bullshit. Das hat dir wahrscheinlich auch jeder schon gesagt. Du musst dich auf verschiedenen Plattformen ausbreiten. Alles andere ist Blödsinn. Wer Tik Tok negiert, wer sagt „Ah Tik Tok, was für ein Kindergarten-Zeug“, der ist dumm. Tik Tok hat den besten Algorithmus, das ist eine der wichtigsten Plattformen aktuell gerade. Und auch am schnellsten wachsenden Plattformen. Du musst fucking Tik Tok machen, du musst. Und wenn du es nicht machst, dann machst du den falschen Job. Weil du nicht gerafft hast, worum es geht. Also du musst auf verschiedenen Plattformen diversifizieren. Tik, YouTube Shorts, ganz wichtig. Auch YouTube. Das habe ich viel zu spät gerafft. Du kannst nicht immer groß auf YouTube werden, wenn du nicht was machst, was noch keiner macht oder dich keiner hochzieht. Das ist Phase. Wenn du nicht der beste Kumpel von Trymacs bist, der dich bekannt macht, Also hast du es ganz, ganz schwer. Und es ist auch ganz, ganz schwer, einen Themenbereich zu finden oder irgendwas zu machen, was es noch nicht gibt. Fast unmöglich. Dennoch ist YouTube wichtig. Um so eine Art Samen zu säen für potenzielle weitere Zuschauer auf Twitch. Leute, die dich nicht kennen von Twitch, die vielleicht kein Twitch nutzen, oder Tik Tok oder wo auch immer, um eben möglichst viele abzugreifen und von vornherein. Und vielleicht wirst du ja doch noch groß, vielleicht kann das ja doch was werden. Aber diesen Samen, den du säst, den du woanders auch ernten kannst, den finde ich wichtig. Habe ich viel zu spät erkannt. Und wenn ihr auf YouTube noch groß werden wollt, ich rede jetzt schon zu den Zuhörern direkt, dann ist es ist der way to go YouTube Shorts. Und bei YouTube Shorts wie auch auf Tik Tok, Achtung, Geheimtipp, ist leider nicht Qualität, sondern Quantität wichtig. Am besten beides in Kombi. Das. Regelmäßige Streams, fass mir an die eigene Nase, pünktlich zur selben Zeit startend. Denn das ist wie bei einer Serie. Wenn GZSZ um 19:12 Uhr startet und du um 19:10 Uhr mit deinen Spaghettis bereit sitzt während GZSZ startet. dann wollen die Leute genauso morgens um 10:00 Uhr mit dem Kaffee die Fragstube sehen. Also sei fucking pünktlich und mach's regelmäßig. Das heißt nicht, dass du jeden Tag streamen musst und jeden Tag acht Stunden ballern musst. Das reicht, wenn du die Woche drei Streams hast, vielleicht. Wobei am Anfang es sich empfiehlt viel macht viel. Bin ich ehrlich. Aber drei strukturierte, zeitgesetzte, pünktlich startende, am besten vorab mit Inhalt festgelegte Streams. Struktur. Struktur, Regelmäßigkeit und Diversifizierung auf verschiedene Plattform Das sind meine Tipps.

01:01:40:02 - 01:01:55:04

Jann Kindler

Content wise mäÙig auf Twitch würdest du dann sagen da seiner Sparte einfach treu bleiben, so wie du es jetzt gemacht hast? Also Shooter Nische mäÙig oder würdest du dieses, wie hattest du das noch mal genannt, Variety? Sowas eher oder wirklich schon sagen „Nee, ich mache straight up das“.

01:02:01:19 - 01:02:07:22

Fragstube

Muss jeder für sich entscheiden. Dir muss bewusst sein, dass wenn du Variety-Straemer bist, du deutlich viel mehr Abwechslung hast, zu deutlich, mehr und breiteren Events gebucht wirst und Anfragen bekommst, weil du eben mehr abdeckst. Wirst aber auch nie der

Experte sein für das Game XY, weil du eben breit aufgestellt bist.

Also wenn ich jetzt Variety-Streamer wäre, wäre ich nicht der Valorant Brimstone beispielsweise und würde nicht den Tik Tok Kanal Deutschland bespielen und das Anfangsvideo da zum Beispiel machen von Valorant jetzt. Als zum Beispiel. Glaube ich nicht. Genauso wenig würden mir so viele zugucken, fragen mich nach Coachings und und und. Im gleichen Atemzug hätte ich aber deutlich mehr andere Jobs. Wäre breiter aufgestellt. Und würde mit anderen Creatoren mehr machen, weil ich nicht so limitiert bin dadurch, dass ich nur in der Valorant-Blase unterwegs bin. Muss jeder für sich entscheiden, hat Vor und Nachteile. Ich Wenn ich es noch mal machen würde, würde ich auf jeden Fall Variety-Streamer werden und nicht nur FPS in der Branche setzen, weil ich fühle mich limitiert und es fühlt sich sehr schnell danach an, als ob alle es manchmal zu sehr zu viel Arbeit im Zwang ist, weil du Valorant spielen musst, obwohl du gar kein Bock hast auf Valorant.

Das klingt erst mal lächerlich, aber das kann passieren. Und dann bist du overplayed, wirst umso schneller stinkig im Game, weil du einfach gar kein Bock auch drauf hast. Der Spaß geht weg. Du willst mal was Neues machen, was anderes. Verstehst du? Und das ist wichtig. Und ich versuche auch gerade so ein bisschen den Schritt zum Variety-Streamer und das geht folgendermaßen, weil das auch sicherlich eine wichtige Frage ist das erkläre ich jetzt nochmal schnell oder sage ich mal schnell, weil viele, die schon angefangen stecken in einem Bereich fest und denken „Mist, wenn ich jetzt COD spiele, habe ich meine Zuschauer, aber sobald ich wechsele auf das andere Game, was auch immer es sein mag, was ich gerne spielen wollen würde guckt keiner mehr zu. Aber ich brauche die Zuschauer für die Sponsoren. Mist“

Also was macht man? Du lädst spielst dein Hauptspiel, lädst den Stream mit ganz vielen Zuschauern auf und dann die letzten zwei Stunden oder je nachdem, den letzten Teil deines Streams machst du was Neues und führst so die Zuschauer langsam da heran. Ich werde zum Beispiel jeden Stream-Start künftig eine Stunde am Anfang Just Chatting machen und die Kaffeestube einführen. Wo ich ein Kännchen trinke mit den Leuten und ein bisschen schnacke so. Dann geht es rein ins Gaming und die letzten zwei Stunden abends. Für alle, die Interesse haben, gibt es dann Rolplay, GTA um so ein bisschen langsam die Leute heranzuführen, mal was anderes zu machen, neue Leute ranzubekommen, die vielleicht nicht nur Valorant sehen wollen. So was, um auf lange Sicht gesehen auch Variety-Streamer zu werden. Vielleicht mit der ehemaligen Expertise für FPS-, Team-Taktik-Shooter. Das mein Ziel, mein Plan. Und das würde ich auch empfehlen, Leuten, die feststecken in „Ich spiel nur das. Ich bin nur dafür bekannt“. Das ist so der Plan und das gleiche gilt natürlich auch für Tik Tok und für andere Plattformen, wo man vielleicht mal ein Video einfließen lassen kann. Wobei ich euch sagen kann, das funktioniert sehr, sehr schlecht. Also entweder habt ihr davon komplett durchgängig gemischte Gaming Videos ja, aber mal nur ein Video ist schwierig. Also wenn dann eher, weiß ich nicht vielleicht sogar eher einen Zweitkanal, wo dann Variety-Videos sind. Aber da bin ich nicht so gut drin. Da kann ich keinen wirklich verifizierten Tipp geben, wenn es nicht um Twitch geht.

01:05:01:23 - 01:05:15:27

Jann Kindler

Ich hätte ja noch die Frage gehabt, Wachstumsstrategie und Plattform hast du schon, hast du schon erzählt. Welche Tipps sollte jeder herangehene Creator kennen? Deiner Meinung nach?

01:05:15:29 - 01:05:18:06

Fragstube

Das ist super allgemein gefragt denkt.

01:05:18:08 - 01:05:20:24

Jann Kindler

Krass ne, ist aber ja extra so.

01:05:20:27 - 01:05:22:22

Fragstube

I know, I know. Keine Ahnung... Beleidige nie dein Publikum nach Möglichkeit. Du würdest ja auch keinen Sänger auf der Bühne zuschauen, wenn er zu dir sagt Ihr seid das schlechteste Publikum, die letzten Affen, die ich je gesehen hab. Dann gehst du ja nicht mehr hin oder bei Twitch hast du die Möglichkeit, direkt zu gehen, wirst ja nicht mal bezahlt. Ähm, es sei denn, die haben es verdient und sind Arschlöcher. Also dann ist es meist nur eine Person, zum Outcallen und dann ist das Publikum mit dir also derjenige, der im Publikum eine Flasche wirft. Dann kannst du sagen „Du bist ein Depp, raus mit dir!“ Da feiern dich alle noch dafür, das ist okay. Und den Rest hab ich eigentlich genannt, wie konstant regelmäßig mit einem Gameplan, also mit einem Content Plan, einem groben zumindest. Ja, du hast vorne am Anfang gefragt. Es gibt einen groben Content Plan und den muss es auch geben. Aber in vielen Fällen sind kurzfristige spontane Einflüsse, sei es neues Game-Release, Game-Patch. Wenn du Variety-Streamer bist, musst du die neuesten Hypegames jedes Mal mitnehmen und so, die dein Content Plan crashen. Du hast vielleicht einen groben Rahmen, den solltest du haben, damit du weißt okay, wie bei mir, ich lad täglich um 08:00 Uhr kommt mein Tik Tok, mein Instagram-Real, mein das, mein das. So, um 10:00 Uhr Jeden Tag geht es da und da los. Dann am Vorabend haue ich raus im Discord, dann bin ich live, das wird es geben, wenn du es denn schon weißt und so Sachen.

Also du brauchst einen Plan, einen groben Plan, den du immer wieder anpassen kannst. Das ist so der Grundtipp und wenn du es als Selbstständigkeit, Vollzeit machst, mach es nicht, wenn du nicht Disziplin hast. Wenn du dir nicht selber in Arsch treten kannst. Denn, wie hat meine Oma gesagt, bist du Gottes Sohn, hilf dir selber. Dir wird keiner helfen, du musst dich selber drum kümmern. Das ist ganz wichtig.

Denn wenn du dazu nicht in der Lage bist, kann dein Traum mit 13 Jahren so sehr sein wie er will, dass du YouTuber wirst und YouTube-Star. Weil wenn du jetzt die Kids in der Schule fragst „Was willst du mal werden, wenn du groß bist?“ Da ist keiner mehr Astronaut, Rennfahrer, Fußballer oder Arzt. Die sind alle YouTuber, so ungefähr ne. Das kannst du nur erreichen, wenn du selbstständig bist. Und selbstständig heißt ständig selber. Das musst du können und das kann nicht jeder.

01:07:29:18 - 01:07:50:08

Jann Kindler

Jetzt hast du mir die nächste Frage vorweggenommen. Das ist aber gar nicht schlimm, deswegen skippen wir die einfach und gehen direkt in die nächste Tipp-Frage rein. Ähm, wie würdest du, du bist ja selber ein authentischer Typ. Wie würdest du aber jemanden raten, quasi eine authentische Kommunikation und eine Pflege zu seinen Followern zu erreichen? Was wäre da so vielleicht ein Ratschlag, den du geben kannst?

01:07:50:09 - 01:07:53:02

Fragstube

Kann ich nicht. Du bist, wer du bist und du musst authentisch sein, dass die Leute dich mögen. Was ich empfehlen kann, ist immer, einen gesunden Abstand zu wahren. Nicht zu sehr als besten Freund zu werden. Ich kenne einige Streamer, Kollegen, Kolleginnen, die haben sich Communities aufgebaut, wo die Leute so eng und so nah bei einem sind, dass sie die Nummer haben, privat, WhatsApp und du 24/7 mit denen schreibst und machst und tust. Da werden die innersten und und Beziehungsprobleme und was nicht alles aus

getauscht. Was zum einen natürlich eine enge Bindung herstellt, was super ist. Aber zum anderen einen unheimlichen Stressfaktor, unheimliche wie heißt das?... Bezüge und Verpflichtungen darstellen, die dich übermannen und mit deinem eigentlichen Job nichts zu tun haben. Also einen gesunden Abstand zu wahren und um zu sagen, ab hier ist mein Privatleben, das nehme ich nicht mit in meinen Stream und es geht auch keinen was an, ist okay. Genauso wenig solltest du zulassen, wenn Leute dich anschreiben mit zu privaten Themen, oder dich gerade... Was ich auch hatte und schon öfter hatte so Themen, wo du merkst okay da muss ein Psychologe ran. Da habe ich keine Ahnung, nicht den Hobbypsychologen spielen, weil du der große Streamer bist und die zu dir aufblicken und du hast dann eine Vorbildfunktion und eine gewisse Macht, die würde ich niemals ausnutzen, weil ich würde dann schreiben „Ich habe keine Ahnung davon such dir bitte professionelle Hilfe die dir wirklich helfen können, denn ich kann es nicht. Ich wünsch dir alles Gute. Bitte melde dich auch mit solchen Themen nicht bei mir, dafür wäre ich der falsche Ansprechpartner.“ Das sind Sachen, die ich wichtig finde und die ich sehe, die oft falsch gemacht werden. Aber sonst habe ich keinen Go to Tipp oder so, aber das würde ich auf jeden Fall beachten.

01:09:16:27 - 01:09:27:08

Jann Kindler

Ja, das ist ja schon auf jeden Fall doch eine ganz gute Aussage, dass man da halt aufpassen sollte, wie man mit seinen Zuschauern vielleicht auch Offstream dann kommuniziert.

01:09:27:10 - 01:09:32:18

Fragstube

Und auch Onstream und dann kein falsches Bild vermitteln. Viele Leute glauben ja in dem Moment, dass... Wie soll ich das erklären. Die sehen dich jeden Tag. Ich sehe nur Namen im Chat. Es sei denn, ich kenne die Person von Events. Die glauben, ich verbringe das halbe Leben, jeden Tag mit denen und du bist der beste Kumpel von ihnen, was auch vielleicht so überkommt, weil du wie ein Kumpel dich verhältst, so sprichst und für die sichtbar bist. Und sie begleitest bei der Arbeit nebenbei auf dem Bildschirm oder oder wie auch immer. Aber ich kenne die Personen nicht, verstehst du? Die Einbindung ist einerseits so groß und so eng mir hinzu, aber umgekehrt nicht. Und deswegen ist diese Diskrepanz da und die Leute sind so offen und denken, mit dem kann ich alles teilen. Und da muss man eben aufpassen. Die Leute auch auf den Boden holen. Aber nicht vor den Kopf stoßen. Es ist ein schmaler Grad.

01:10:14:10 - 01:10:36:18:

Jann Kindler

Auf jeden Fall es ist ein wirklich heißer, schmaler Draht, würde ich auch sagen, dass das ganz gefährlich sein kann, ganz schnell. Die nächste Frage ist hier jetzt, ist ja eine Tipp-Frage Wie würdest du Tipps geben, mit dem Druck umzugehen, immer relevant zu bleiben und auch potenziell Trends verfolgen zu müssen?

01:10:37:10 - 01:09:42:18

Fragstube

Nicht machen? Ich weiß nicht. Ich folge nicht jedem Trend. Ich folge den Trends, die ich gut finde.

01:10:47:10 - 01:10:56:23

Jann Kindler

Also selektieren. So in der Hinsicht? Was man selber so mäßig als Trend als gut für sich erachtet.

01:10:59:10 - 01:12:04:48

Fragstube

Das sollte man sowieso, blind jemanden folgen, weil einer sagt spring von der Brücke ist ja dumm. Aber keine Ahnung. Das ist eine Frage, die kann ich nicht beantworten, weil ich das nicht mache und nicht weiß, inwiefern... Du machst dir ja selber Druck, wenn du einem Trend folgst. Wenn einem Trend nicht folgst, hast du keinen Druck. Das ist meine Lösung. Also es ist schon manchmal smart. Ich will da ehrlich sein. Also der Trend ist beispielsweise, wenn es Valorant ist im neuste FPS-Game dann ist es für mich auch ein Trend, den ich mitnehme. Ja logisch, aber der passt dann auch zu mir, den will ich auch mitnehmen. Wenn aber jetzt die Klobrillen-Ableck-Challenge auf Tik Tok kommt, dann nehm ich sie nicht mit, weil irgendwo ist die Grenze, verstehst du? Gab es doch mal, den Schmutz ne? Und das musst du für dich entscheiden. Wenn du es authentisch machen kannst, dann mach's, weil dann ist es ein gefundenes Fressen und ein easy Content für dich. Wenn du aber das gar nicht fühlst, wie ich Fortnite nicht, dann mach ich auch bei einem Fortnite-Tunier nicht mit. Weil ich das nicht fühle, weil ich das nicht bin. Verstehst du? Also solange du das authentisch verkaufen kannst und Bock drauf hast machs. Ansonsten verstell dich nicht und verkauf dich nicht wie ein Fisch.

01:12:03:28 - 01:12:16:09

Jann Kindler

Ja, sehr, sehr gut auf jeden Fall. Wie würde... Letzte Tipp-Frage. Wie würdest du einen Tipp geben, um den eigenen Erfolg zu messen?

01:12:16:11 - 01:12:20:27

Fragstube

Das ist so schwer.

01:12:20:29 - 01:12:22:06

Jann Kindler

Crazy, ja ist wirklich crazy.

01:12:22:11 - 01:12:24:00

Fragstube

Also gerade wenn du es länger machst. Und das ist was, was ich wirklich hart lernen musste. Die meisten Selbstständigen sind, und deswegen sind sie selbstständig, ehrgeizig und selbstständig und wollen immer mehr. Vergleichen sich immer mit dem Nächstgrößeren, mit dem nächst Besseren. Als ich klein war und fünf Zuschauer hatte, wollte ich 30 durchschnittlich haben. „Oha mega, 30 Zuschauer. Davon kann man ja fast leben.“ Aber dann hatte ich 30 Zuschauer, dann wollte ich gerne 50 haben. „Woha, der hat 50 Zuschauer, der ist ja voll groß!“ Hast du 50, willst du 100 durchschnittlich „Wow, 100 ist ja der Hammer. Aber 100 hat ja fast jeder.“ Willst du 300. Hast du 300 denkst du „Okay, der schafft 1500. Wieso schaffst du das nicht?“ Und das ist so mein Ding, was ich immer gemacht habe und auch oft noch tue.

Aber manchmal muss man den Moment mal sitzen bleiben und zurückblicken und gucken was hast du bisher erreicht? Klasse. Auch dir mal selber sagen „Ey, du hast das bisher erreicht, du hast eine Community, die ist so groß, die schreiben jeden Tag im Discord, die sind da, die warten auf dich.“ Du hast von zwei Zuschauern über ein Jahr lang hast du gestreamt und jetzt hast du deine 200, 300, 400, keine Ahnung wie viel. Ich spreche mal allgemein.

Und sogar jetzt als Bienspiel, ne?Es sind immer so kleine Sachen, die mich dann bestätigen und auch glücklich machen. Zum Beispiel habe ich vor einiger Zeit so ein PDF über meinen

Kanal geschrieben, mit Zahlen, mit Empfehlungen, was bediene ich für Partner? Ich habe kein Management oder kein festes Management, deswegen habe ich den Kundenkontakt direkt, was auch ein Vorteil sein kann. Manchmal kann, ganz neues breites Thema wollen wir gar nicht aufreißen... Aber worauf ich hinaus will und da habe ich dann auch zurückblicken müssen. Was habe ich bisher gemacht, was habe ich erreicht? Und eben auch Empfehlungen einholen müssen mit Partnern, mit denen ich gearbeitet habe, sei es mit Agenturen, mit... Ich kann es mal gerade in dem Moment aufmachen, dann sage ich dir, was ich meine.

So was wie zum Beispiel. Klar, es ist in gewisser Weise gestellt wie so ein Zeugnis. Aber es ist eine gewisse Wahrheit dran. So ähnlich wie mit diesen was wir vorhin hatten mit den Kommentaren unter Videos. Die sind vielleicht auch angeschrien und dumm rumgebrüllt, aber am Ende ist immer ein Funken Wahrheit mit dabei. Also was haben die geschrieben? Ich mach jetzt gerade mal meine Präsi auf. Ich muss mal kurz suchen, wo das steht wo habe ich das... Das war die falsche Version. Final. Ja genau hier sowas: Credentials and Testimonials. Keine Ahnung, „One of the most reliable and efficient Content Creators we've worked with.“ Eine Agentur aus dings... Hier der Chef von LV Berlin: „Mir fällt auf Anhieb kein weiterer Content Creator ein, der gleichzeitig so unterhaltsam wie bodenständig ist wie Fragstube. Immer gut drauf...“ Ne und das von mehreren, Logitech G „Max is one of the best, most reliable, pleasant...“ Also sowas, das sind so Kleinigkeiten, wo du denkst okay der hat sich das aus den Fingern gesaugt. Aber dann merkst du in dem Satz ist doch was Wahres dabei und nimmt auch Bezug zu dem Event, was ich gemacht hab oder so. Das heißt, das was du gemacht hast, war doch schon ganz geil irgendwie. Da war was dran, das hat Hand und Fuß oder

Oder wenn du wieder gebucht wirst von Leuten oder wieder angefragt wirst von Menschen. Sei es... Das ist ne Streamer Lobby heute 13:00 Uhr inner Stunde, habe ich ein Date mit ein paar Streamer Kollegen, die jeden Mittwoch fragen „Hey, wollen wir mittwochs wieder zusammen zocken? Das hat Bock gemacht. Wie haben da Lust auf dich“ und machen das. Oder jetzt Gamescom steht an im August. Ich war letztes Jahr auf einer Bühne, wurde da gebucht, habe da so den Gamescom Marktschreier gemacht und hab die Leute angefeuert. Die fanden es so geil, die wollen mich dieses Jahr wieder haben, haben wieder angefragt.

Das ist sind so Bestätigungen, wo du sagst, ja du hast was richtig gemacht. Und da mal zurückzublicken und nicht immer nur nach vorne zu streben. Ich will mehr, ich brauche mehr Zuschauer. Der hat es geiler. Wieso kannst du nicht mehr? Was musst du machen um mehr zu erreichen? Ja, diesen Drive braucht man. Aber man muss im gesunden Verhältnis halten und stehen zu dem, was man bisher erreicht hat und was man geschafft hat, aus eigener Kraft. Das fällt mir schwer und sollten viel mehr Leute machen.

01:16:56:28 - 01:17:05:23

Jann Kindler

Ja diese einfach mal rückblickend nachher Revue passieren lassen, was man dann doch geschafft hat. Dann wirkt das, glaube ich, alles dann auch in einem ganz anderen Licht.

01:17:05:25 - 01:17:06:08

Fragstube

Weißt du wie ich geschockt war, als ich gemerkt habe, mich gibt es schon zehn Jahre jetzt?

01:17:08:03 - 01:17:09:10

Jann Kindler

Alleine das, ne.

01:17:09:12 - 01:17:09:22

Fragstube

Holy shit, man. Was zehn Jahre? Zeit, wo bist du? Ach Mist, ich bin 34. Weißt du, ist schon krass.

01:17:17:07 - 01:17:21:03

Jann Kindler

Ja das wird safe voll das super Event, also da auf jeden Fall.

01:17:21:05 - 01:17:23:24

Fragstube

Ja, da bin ich sicher. Das wird ne Bombe. Aber auch viel Arbeit, viel Planung, ne.

01:17:23:24 - 01:17:24:29

Jann Kindler

Glaub ich.

01:17:25:01 - 01:17:26:06

Fragstube

Leute aus der Community, die schon Jahre dabei sind, haben sich freiwillig erklärt „Hey, ich helf dir.“ Einer macht jetzt die Technik, der andere hat die Organisation übernommen. So weil ich gesagt habe, ich kann das gar nicht alleine stemmen unmöglich. Und dann fangen die an eigenständig, autonom da Sachen. Das kannst du dir gar nicht vorstellen, was die machen. Programme schreiben, Server organisieren, Transporte, Essen... Also das ist so krass. Die Leute haben Bock und es bestätigt auch in seinem Tun, wenn die von sich aus eigenständig anbieten. Das war das Meeting um halb 12 sitzen die Jungs mit mir im Meeting und machen Brainstormen und so sachen. Finde ich also unfassbar. Unheimliche Wertschätzung habe ich dafür. Die ich dann auch leider gar nicht finanziell zurückgeben kann, noch nicht. Aber wenn es soweit ist, wäre es das Erste, was ich machen würde. Mods bezahlen. Aber gut, anderes Thema.

01:18:07:00 - 01:18:24:01

Jann Kindler

Auf jeden Fall. Also wenn sich was ein Community Event schimpfen darf, dann ist es ja wohl das. Also die Community ist ja hart mit am husseln, also das ist schon crazy. Es ist sehr, sehr cool, wirklich sehr sehr cool. Auch das so wirklich Oldschooler am Start sind das... Wie du gesagt hast, du hast was richtig gemacht, weil sonst wären die nicht mehr da. Ist halt einfach de facto so.

01:18:25:07 - 01:18:26:16

Fragstube

Glaube ich. Hoffe ich.

01:18:26:17 - 01:18:28:22

Jann Kindler

Nein 100 %.

01:18:28:22 - 01:18:31:12

Fragstube

Oder die haben die schlimmen Sachen verpasst, haben nur die guten Sachen in Erinnerung oder weiß der Geier.

01:18:32:08 - 01:18:34:18

Jann Kindler

Ja die haben alles verpasst, was negativ war. Wahrscheinlich. Die filtern das einfach. Reichweite und Algorithmen ist jetzt so ein Ding. Wir haben voll viel eh schon angerissen. Vielleicht können wir das einfach super schnell überfliegen, damit ich dich nicht so...

01:18:47:00 - 01:18:47:20

Fragstube

Ja, Tik Tok, YouTube Shorts, das musst du machen. Wenn du es nicht machst, bist du verloren.

01:18:49:22 - 01:18:58:05

Jann Kindler

Genau... Achtest du selber auf so sich ändernde Algorithmen? Was das angeht?

01:18:58:08 - 01:18:58:17

Fragstube

Viel zu wenig. Tatsächlich ist, beste Grüße an Chris an der Stelle mein Cutter, ein richtiger Fuchs in der Hinsicht. Er hat auch mehrere andere Influencer zuletzt betreut. Auch sehr große, zum Teil. Also der, der die Videos macht. Und weil er die auf YouTube hochlädt, weiß er auch mittlerweile hat er ein bisschen sich da reingefuchst. was für Keywords rein müssen, wie der Algorithmus ungefähr funktioniert, genau weiß es natürlich keiner. Und wie wann wo hochgeladen wird. Also der hilft mir so ein bisschen damit und ich gebe ihm auf der Video-Seite Input so was wie zum Beispiel das in dem, kleiner Geheimtipp an der Stelle, wenn ihr YouTube macht, also YouTube Shorts mein ich, dass da in den ersten zwei, drei Sekunden so eine Art Teaser ist, der den Zuschauer am Ball hält beispielsweise. Das machen einige nicht und ist verschenktes Potenzial.

Also wenn ich jetzt zum Beispiel ein Clip hab, wie eine Voice Reaction, der Clip geht eine ganze Minute. Keiner guckt eine Minute, wenn der funny part am Ende ist. Du nimmst den funny Part, schneidest drei Sekunden rein, wie alle lachen „hahaha“ Schnitt, und dann geht das Video los.

Da sind alle so irgendwie worum geht es? Was wird passieren? Wieso haben die so gelacht? Was ging ab? Und dann bleiben die dran. Solche Kleinigkeiten. Hat auch eine gewisse Art von Algorithmus, weil das boostet den Algorithmus. Dann noch die richtigen Keywords, nicht zu viele Hashtags, je nachdem auf welcher Plattform bleibt. Da bin ich nicht drin. Da gibt es spezielle Jobs, Studiengänge, SEO und dafür, da fragst du mich was, kein Plan, alter, weiß ich wirklich nicht. Ich nehme das, was mir geraten wird. Ist vielleicht nicht ganz so smart und es würde in meinen Aufgabenbereich gehören, eindeutig da ein bisschen mehr zu machen. Das stimmt. Aber ich kann zumindest so viel sagen, dass ich weiß, was zumindest auf Tik Tok und jetzt auch auf Instagram auf der breiten Masse oder für die breite Masse gut ankommt. An Inhalten.

Wie man diese Inhalte vermarktet, mit welchen Hashtags, zu welcher Zeit man hochlädt, wie lang das Video sein soll usw. da bin ich immer noch, und wie viele wahrscheinlich, am Ausprobieren und Tüfteln.

01:20:51:04 - 01:20:51:13

Jann Kindler

Es ist so unterhaltsam gerade ich feier das. Herrlich.

01:20:51:20 - 01:21:02:06

Fragstube

Hab ich was falsches gesagt, oder wie?

01:21:02:08 - 01:21:17:03

Jann Kindler

Auf gar keinen Fall. Du sagst viel richtige Sachen, die ich sehr cool finde. Deswegen ist das. Das ist mir gerade eine Pleasure.

Bezüglich, wir sind ja bei Algorithmen und so einem Gedöns gerade, wir hatten eben auch schon darüber gesprochen. Du hast ja gesagt. Ja, hier am besten macht daily was, ich lade daily hoch. Ist das auch so ein eine Strategie, die du selber empfehlen würdest? Um die Reichweite zu erhöhen.

01:21:17:05 - 01:21:18:24

Fragstube

Bei Daily rede ich von Short Plattformen. Tik Tok und YouTube Shorts. YouTube Videos daily hochladen glaube ich, kannst du nicht die Qualität bringen, die du brauchst. Keine Ahnung also Regel Niemals. Glaube die also keine Ahnung. Also Regelmäßigkeit ist ein Punkt. Auf Short-Plattformen glaube ich ist daily leider Pflicht. Wenn du ordentlich wachsen willst. Auf allen anderen Plattformen wie YouTube, Twitch, Langformat-Plattformen ist Regelmäßigkeit relevant. Aber Regelmäßigkeit kann sein, einmal die Woche ein Video oder dreimal die Woche ein Stream. Einmal die Woche streamen auf Twitch, d würde nicht viel passieren, da passiert nichts. Wenn du aber qualitative Videos auf YouTube hochlädst, kannst du auch alle zwei Wochen was hochladen. Die Leute werden es gucken.

Also Regelmäßigkeit ja, Struktur ja, aber es gibt auch ein Mindestmaß an Anforderungen und Regelmäßigkeit. Gerade auf Twitch.

01:22:09:19 - 01:22:26:07

Jann Kindler

Wenn du eine Plattform nennen müsstest, ich skip gerade mal drei, vier Fragen, die wir eh schon gemacht haben, welche Plattform wäre es, die die beste für den Content ist, um zu wachsen?

01:22:26:07 - 01:22:27:00

Fragstube

Tik Tok

01:22:27:03 - 01:22:27:06

Jann Kindler

Ich wollte das nur noch einmal festgehalten haben. Das ist immer ganz gut, dass man das...

01:22:27:06 - 01:22:30:12

Fragstube

Also ich hasse die Community von Tik Tok, muss ich ehrlich sagen. Die meisten Leute können sich nicht benehmen, sind zu jung und die Anonymität des Internets lassen Menschen oft zu Tieren werden. Das sage ich sehr oft den Satz in meinem Stream und das wirst du auch mitbekommen und auch ganz viele Beweise dafür bekommen auf. Auf Tik Tok ist ganz schlimm, weil die Leute jung sind. Dennoch ist das die Plattform, wo der Zuwachs am schnellsten ist und die den besten Algorithmus haben, weil da Videos, die gern gesehen werden, belohnt werden und weitergeteilt werden und nicht Videos von Influencern, die die meiste Reichweite haben, geteilt werden. Das ist der große Unterschied. Das hat jetzt

Instagram und YouTube auch verstanden, dass die Relevanz und von dem Video relevant ist, also ob es interessant ist und geguckt wird und nicht wie viele Ursprungs-Follower die Person hat. Ich will nämlich ein cooles Katzenvideo sehen und nicht wie die große Influencerin die nächste neue Handtasche bewirbt. Und deswegen sage ich Tik Tok. Wenngleich ich sagen muss live auf Tik Tok uff... Ich streame parallel auf Twitch und Tik Tok, ist mittlerweile erlaubt. Das mache ich nur, um auf Twitch mehr Reichweite zu generieren. Und sagt immer wieder „Ey, die netten Leute von Twitter kommt gerne auf Twitch vorbei hier ist ne super geile Community.“ Das sag ich denenn so. Und es sind auch einige, die dann auf Twitch vorbeikommen, aber da ist echt... Also was da abgeht zum Teil. Also mittlerweile sind meine Mods von Twitch zum Teil auf Tik Tok noch dabei. Die bannen im Minutentakt. Das kannst du dir nicht vorstellen. Trotzdem ist es die Plattform, die am schnellsten und rasant ist und die am meisten wächst und die die meisten Follower bringt. Auf der Gamescom, kleine Anekdote noch, wurde ich am meisten erkannt, obwohl ich zehn Jahre auf Twitch bin „Ey du bist doch der von Tik Tok, der Brimstone mit der Stimme, krass.“ Ja, so läuft's.

01:24:16:28 - 01:24:18:05

Jann Kindler

Ja aber ich bin dir ehrlich, ich habe deinen Content das erste Mal, also als ich dich überhaupt mitbekommen habe, aber auch über Tik Tok mitbekommen. Das ist einfach so, ne.

01:24:18:05 - 01:24:21:18

Fragstube

Ja, deswegen ist das meine Antwort auch.

01:24:21:21 - 01:24:29:27

Jann Kindler

Ich weiß nicht, wie erfolgreich warst du selber schon, hat dir Tik Tok so einen krassen Boost noch mal gegeben in deiner Streamingkarriere? Würdest du das sagen oder war das gar nicht bemerkbar?

01:24:29:27 - 01:24:31:18

Fragstube

Nein.

01:24:31:21 - 01:24:39:27

Jann Kindler

Weil viele kennen dich jetzt ja darüber, deswegen frage ich das weißt du was ich meine, weil das ja potenziell auch ein Boost hätte geben können. Aber irgendwie tut es das dann doch nicht?

01:24:40:00 - 01:24:42:15

Fragstube

Ja, na klar, einen Boost hat es gegeben, aber nicht auf Twitch per se.

01:24:43:25 - 01:24:44:15

Jann Kindler

Okay, verstehe.

01:24:44:20 - 01:24:45:13

Fragstube

Also. Ja also zum Beispiel wurden Agenturen auf mich aufmerksam, die gesehen haben „Oh krass, der klingt ja wie Brimstone und tut so als ob er das ist.“ Und dann wurde ich eben von der gebucht, dann für Riot, für Valorant.de, die ein Tik Tok Kanal haben, da hab ich das erste Video dann als Brimstone gespielt, sozusagen. Das ist dadurch entstanden, als Beispiel.

01:25:00:05 - 01:25:01:07

Jann Kindler

Voll cool.

01:25:01:09 - 01:25:02:18

Fragstube

Es passieren schon Sachen auf Tik Tok oder eben du kriegst eine gewisse Reichweite oder dich erkenn Leute dadurch, das ist auch fein. Das ist auch absolut in Ordnung und deswegen mach ich auch die auf Tik Tok. Weil ich von da den Leuten sage „Hey, ich streame auf Twitch“, vielleicht kommt da der ein oder andere. Wenn am Tag eine Person rüber kommt, die dann regelmäßig reinschaut auf Twitch oder hin und wieder mal, da hab ich schon was gewonnen. Das ist viel wert für mich, deswegen passt das. Und vielleicht auch ein kleiner Boost. Aber die Tik Tok regelmäßigen Videos haben nicht zwingend mein Twitch-Stream krass bereichert. Das ist einfach ein zweites Standbein, einfach ein weiteres wichtiges Standbein. Auf Tik Tok. Von Tik Tok lade ich auch viele solche Tutorial Videos hoch, die eigentlich nichts sind als von meinen YouTube Videos geschnitten in kleine Häppchen. Und wenn dann Leute da fragen „Ey, kann man auch mehr davon sehen?“ oder so dann schreibe ich eben „Auf YouTube“, klar. und dann gibt es da auch wieder einen Zuwachs. Parallel dazu laufen auf YouTube Shorts die gleichen Kurzformvideos parallel. Also zum Antworten Tik Tok hat was gebracht in Sachen Reichweite und Wachstum, aber nicht per se für Twitch und die Livestreams.

01:26:06:24 - 01:26:24:27

Jann Kindler

Ja, genau das war nämlich das, was ich nochmal auf den Punkt bringen wollte. Letzter Punkt hier jetzt in unserem Gesprächs ist die Finanzierung, ist auch nicht lang, keine Sorge. Wie diversifizierst du deine Einnahmequellen als Influencer, als Creator? Holy shit. Ich habe gerade einfach das Wort nicht ausgesprochen bekommen.

01:26:24:28 - 01:26:26:12

Fragstube

Was ist mit diversifizieren gemeint?

01:26:26:18 - 01:26:39:17

Jann Kindler

Äh, ja. Wie stellst du dich da breit auf ist so gemeint zum Beispiel „Ja, ich mache jetzt hier 100 Placeents auf Tik Tok“ und „Ja, ich habe da eine Partnerschaft auf Twitch“ und dies und das und jenes also das ist damit gemeint, wie du dich da so breit fächerst, so würde ich es...

01:26:39:17 - 01:26:40:00

Fragstube

Was die Einkommensquellen sind oder?

01:26:43:09 - 01:26:47:07

Jann Kindler

Genau genau wie du die diversifizierst.

01:26:47:09 - 01:26:51:25

Fragstube

Diversifizieren wäre doch, wenn ich das Einkommen, das ich habe dann woanders verteile. Wenn ich es nicht falsch verstanden habe.

01:26:54:19 - 01:26:59:01

Jann Kindler

Ja, aber so wie du das davor verstanden hast, war richtig. Dann habe ich es vielleicht falsch reingeschrieben.

01:26:59:03 - 01:27:02:25

Fragstube

Also kurzum, ich versuche mein Einkommen durch feste Langzeitpartnerschaften zu bekommen und versuche dass Subs auf Twitch ein Bonus sind. Das ist aber jetzt schon ne Weile nicht der Fall, weil wie schon erwähnt der Markt in einer gewissen Rezession war es war schwierig usw. Jetzt langsam kommt es wieder. Und das ist einmal durch Placements Langzeitpartnerschaften wie zum Beispiel das Acend oder Elgato, um mal ein paar zu nennen. Die stehen dann halt bei mir im Twitter oder im Twitch Stream mit drin oder dann gibt es alle 30 Sekunden immer im Chat so eine Nachricht „Hey, wenn ihr Elgato-Produkte wollt wie Fragstube, dann guckt hier vorbei“ und so. Das sind so feste Einkommensquellen, da gibt es dann eine Summe X monatlich dafür, beispielsweise. Mal werde ich für einzelne Aktivierungen gebucht. Wie zum Beispiel war ich jetzt letzte Woche bei der Eintracht Frankfurt. Die haben da so ein Valorant-Event gemacht. Das habe ich kommentiert und war als Influencer gebucht. Denn es ist eine einmalige Sache. Beispielsweise. Das nehme ich dann mit. Aber das ist so von der Hand in den Mund und nie lange vorausschauend. Das und dann ja, was halt noch so reinkommt von den ganzen Plattformen. Ich sage es euch by the way gleich YouTube, Tik Tok und Co macht kein Geld. Also null. Da musst du schon deutlich größer sein. Ich bin halt ne kleine Wurst das muss man mal auch ehrlich sagen. Ich habe jetzt seit... Letztens hat mich mein Cutter gefragt und ich habe ihm geantwortet darauf, weil er es wissen wollte. Ich habe jetzt seit einiger Zeit auf Tik Tok die Videos hochgeladen, seit zwei, drei Jahren. Habe jetzt 20.515 Follower. Das ist jetzt nicht die Welt. Habe in all der Zeit mit allen Videos, die ich jemals hochgeladen habe 135 € gemacht und 65 Cent. Das ist nicht die Welt. Also da und da sind Videos dabei, die haben 1,1 Millionen Aufrufe und so Geschichten. Um mal die Leute auf den Boden zu holen. Deswegen werdet nicht direkt YouTuber nach der Schule oder Tik Toker. Und habt irgendwas in der Hinterhand. Das ist mein Tipp.

01:23:58:23 - 01:28:56:08

Jann Kindler

Das ist auf jeden Fall, weil haben wir ja eben auch schon gesagt, das ist ja scheinbar aktuell der Traum von vielen. Muss man auch so sagen, wie es ist. Hast du jemals selber aktiv nach Werbepartner gesucht?

01:28:58:23 - 01:29:06:08

Fragstube

Ja klar, wer das nicht macht ist dumm. Also gerade dann, wenn du kein Management hast oder kein festes. Also das sehe ich auch den Fehler bei ganz vielen Kollegen. Das ist so krass. Also bin mich immer erschrocken, wenn ich sehe, dass Kollegen von mir, die wirklich gut sind auch in dem was sie tun, Streamen, Content Creation, was auch immer, einfach da

sitzen jeden Tag machen und hoffen, dass das Glück vom Himmel fällt und die von irgendwelchen großen Partnern angeschrieben werden. Das kann passieren, klar. Aber wie? Also allein, dass ich das jetzt hier berichte, sollte klar sein, was eigentlich der richtige Weg ist, ne. Also klar, so was kann passieren, sollte ein Bonus sein. Aber wie ich anfangs schon mal angerissen habe, du musst auf Events gehen, du musst Kontakte herstellen, du musst Netzwerken, ganz wichtig. Also das habe ich auch während meines Studiums dann tatsächlich gelernt, da musste ich ein Auslandssemester machen, Praktikum. Das war dann Los Angeles im Filmbereich, weil ich ja gesagt hab, ich habe was mit Medien und Film gemacht. Und da habe ich das richtig gelernt. Mein Boss, mit dem ich gearbeitet habe, der war 24/7 am Handy und hat mit Leuten gesprochen, genetworked, „Wie geht’s? Lange nicht gehört. Was geht bei dir ab, Wie ist das Business? Was machst du gerade so? Wo kommen wir vielleicht zusammen?“ und sowas. Das ist so verdammt wichtig. Das rafften viele nicht. Und das kann auch schwer sein und du musst auch, wie soll ich sagen...

Da dich ran fühlen und eine Art Zwischenweg finden. Weil es auch passieren kann, wenn du Leute zuspamst und Klinkenputzen machst und eine Massenemail an alle möglichen Partner mit denen du gerne arbeiten wollen würdest, raus haust, dann kommst du auf eine Blacklist. Die haben eine Blacklist, die haben eine gesharete Blacklist die großen Partner, auf die du kommst und dann bist du raus, dann bist du unten durch, dann geht da gar nichts mehr. Da hast du dir ins eigene Bein geschossen. Kann also auch manchmal tricky sein, keine Agentur zu haben, es selber zu managen. Im gleichen Atemzug finden es aber einige Partner geil, nicht über eine Agentur oder über eine dritte Person zu sprechen. Zum einen schenken wir der kein Geld, weil die kriegt nämlich was ab, die Agentur. Zum anderen braucht nicht der Partner XY mit meinem Manager sprechen. Der Manager sagt dann der Will das und das haben. „Was würdest du für ein Twitter Post wollen?“ Dann sage ich das meinem Manager, der wiederum dem. Dann sagt er „Ne wir müssen in dem Post aber auch das und das machen.“ Stattdessen kann ich einfach mit WhatsApp direkt mit der Person von einem Partner sprechen. Und let’s go. „Das wollt ihr ja, Alles klar.“ Abfahrt. Fertig, erledigt. Für alle einfacher. Es kann auch Vorteile haben und auch große Partner, das kann ich euch sagen, finden So was manchmal ganz nice. Manchmal aber finde es viel praktischer zu sagen „Hey, da ist die Agentur. Hier, wir haben das Budget macht Werbung, such dir aus wer.“ Das kann ja auch passieren, ist so eine Sache. Also man muss aktiv sein. Egal wie, egal wo.

01:31:23:16 - 01:31:25:23

Jann Kindler

Ich find das voll geil, ey.

01:31:25:26 - 01:31:26:16

Fragstube

Du kriegst ja als Dachdecker auch keinen Auftrag. Also vielleicht, wenn du im Telefonbuch stehst. Telefonbuch, das war so ein Ding wie Google früher. Also du kannst ja den Auftrag vielleicht bekommen, wen dich einer anruft. Aber viel eher wirst du einen bekommen, wenn du zur nächsten ich sag jetzt mal Dachdecker-Messe gehst, nen Stand hast und sagst „Hey, wir bieten das und das an, wenn ihr Bock habt, hier ist meine Nummer.“ Oder aber wenn du aktiv hingehst und sagst „Ey, ich hab gesehen dein Dach oben hat ganz viele Löcher, Brauchen Sie da was? Kann ich Ihnen helfen?“ Das ist nicht die feine englische. Aber du weißt, was ich meine. Du musst aktiv was tun für dich. Ständig selber. Selbstständig.

01:32:00:04 - 01:32:09:19

Jann Kindler

Es ist, es ist sehr sehr nice. Also wirklich crazy, crazy, crazy, crazy. Weil ich hatte auch ein

paar Gespräche geführt, da wurde mir genau das Gegenteil erzählt.

01:33:38:06 - 01:33:52:29

Jann Kindler

Ich habe ja Zeit auch ein paar Interviews geführt und da kam halt immer „Nein, nein“ Ud halt, wie du gesagt hast, auch „Ja, macht Management, wir machen das gar nicht.“ Aber halt auch dieses einmal. „Nee, auf gar keinen Fall. Dann stehst du voll Kacke dar. Mach das auf gar keinen Fall.“

01:33:54:17 - 01:33:56:01

Fragstube

Warum denn? Also was ist denn die Begründung, also wenn ich mal fragen darf, dann für „kacke da stehen“?

01:33:58:08 - 01:34:08:01

Jann Kindler

Die Person hat halt gesagt, es gibt halt legit einfach nur Absagen, das bringt eh nichts, dann stehst du nem blöden Licht dar, haste versucht da was zu machen, kommst du blöd an? So nach dem Motto.

01:34:08:18 - 01:34:10:19

Fragstube

Ja du stehst in keinem blöden Licht da, wenn du ne Absage bekommst.

01:34:10:26 - 01:34:12:13

Jann Kindler

Seh ich auch nicht so.

01:34:12:15 - 01:34:13:12

Fragstube

Du hast es immerhin versucht, oder?

01:34:13:14 - 01:34:25:15

Jann Kindler

So sehe ich das tatsächlich auch. Deswegen war ich jetzt so erfreut, dass ich auch mal das so von dir jetzt anders gehört habe, weil ich dachte, so ist mein Weltbild so verkehrt, dass ich das anders sehe, dass das nicht unrealistisch ist.

01:34:25:17 - 01:34:26:13

Fragstube

Ne, absolut nicht.

01:36:06:15 - 01:36:20:01

Jann Kindler

Ich glaube halt auch, vielleicht ist es so in den Köpfen von vielen so drin, dass sie sich so denken. „Na, kann ich nicht machen, dann krieg ich eine Absage, dann stehe ich da wie der größte Larry.“ So was halt. Ich glaube, dass das wahrscheinlich daher kommt.

01:36:20:01 - 01:36:20:09

Fragstube

Ja stimmt. Du musst aber auch schlagfertig sein und kommunikativ sein. Also wenn du

der introvertierte Typ bist, dann könnte ich mir vorstellen, dass es schwer wird. Aber dann glaube ich auch, hast du den falschen Job. Nichts für ungut. Als Streamer.

01:36:31:12 - 01:36:39:25

Jann Kindler

Ja, ich glaube auch, dass da viele schon einfach auch mit dieser super negativen Haltung dann reingehen und denken, das wird eh nichts, das ist Quatsch, dass ich das versuche und dann kann es auch nicht funktionieren.

01:36:47:01 - 01:36:48:14

Fragstube

Dann hätte ich auch nicht mehr verloren wie ich vorher hatte. Da hätte ich nämlich auch nichts. Also was ist das für ein Quatsch!

01:36:51:18 - 01:36:58:19

Jann Kindler

Ja, genau das ist ja die Herangehensweise, die man, glaube ich auch einfach braucht. Einfach mal Chancen sehen, vielleicht selber und auch nutzen, dann so was das angeht.

01:36:58:25 - 01:36:59:01

Fragstube

Ja kreieren viel eher, weil du hast ja vorher keine Chance im Endeffekt. Und du verlierst dadurch nichts.

01:37:05:07 - 01:37:27:26

Jann Kindler

Ja, super cool, da jetzt mal so einen Kontrast zu haben, das wird auf jeden Fall sehr, sehr gut bereichern noch. Was war die letzte Frage? Sekunde. Okay, vorletzte Frage. Wie gehst du mit der Verantwortung um, generell transparent bei deinen gesponserten Inhalten und Kooperation zu sein?

01:37:27:28 - 01:37:33:06

Fragstube

Weitestgehend transparent. Es sei denn, ich werde vom Partner kriege ich Obligations, also Leitfäden, was ich sagen darf und was nicht. Und wenn ich merke das übernimmt Überhand dann klär ich vorher ab, was ich sagen darf oder wenn ich dafür überhaupt nicht stehen kann, dann mach ich dafür auch keine Werbung.

01:37:43:02 - 01:37:48:18

Jann Kindler

Ja okay sehr nice. Also ist es bei dir eigentlich immer schon transparent, einfach muss man dann sagen.

01:37:49:06 - 01:38:03:26

Fragstube

Ja selbst diese dumme Raid Shadow Legends Werbung. Da habe ich gefragt was darf ich sagen? Und ich meinen Leuten gesagt „Jo, das Game ist gut, wenn man kacken muss oder abends im Bett nicht schlafen kann, ganz nett, aber ihr müsst da auch nicht bezahlen. Und nachdem wir die Downloads haben, könnt ihr es sofort wieder löschen. Es geht darum, dass ich Geld kassiere. So hab ich es kommuniziert und so war es auch. Selbst da war ich ehrlich und transparent. Also sollte man so machen.

01:38:06:25 - 01:38:22:16

Jann Kindler

Ja, auf jeden Fall. Das ist auf jeden Fall super, super wichtig. Wir sind ja im Punkt Finanzierung. Daher kommt jetzt noch die Frage wie wichtig ist es eigentlich, eine Nische zu finden, um erfolgreich seine Einnahmen zu generieren? Du hast also sogar erzählt, du willst eigentlich aus deiner Nische FPS-Shooter raus. Was sagst du dazu?

01:38:22:18 - 01:38:23:28

Fragstube

Ich glaube, dass die Frage nicht die Nische ist, die Frage ist dein Alleinstellungsmerkmal. Wenn du anfängst zu streamen, Content-Creator oder irgendwas, Was ist deine USP? Was ist dein Alleinstellungsmerkmal. Haben die wenigsten. Meins ist die Stimme und FPS in der Kombination und der Fehler, den ich seit Beginn mache, nämlich eine Mischung aus Schwitzer, Hardcore Gameplay und Unterhaltung. Und eigentlich sollte man sich entscheiden zwischen Unterhaltung oder Hardcore Gameplay und ich bin zu ehrgeizig, als dass ich das Hardcore-Gameplay oder das Reinschwitzen im Game ablegen kann. Was ich eigentlich machen sollte, wenn ich es rational betrachte. Ich sollte der Unterhalter sein, mit der Stimme joken und nur Blödsinn machen. Es würde viel mehr Zuschauer ziehen. Aber da ist mein Ehrgeiz und das wollen auch einige sehen. Deswegen versuche ich auch ein bisschen in GTA Roleplay btw reinzukommen. Stimme nutzen. Blödsinn machen. „Molly“, Brimstone, einen alten Mann sprechen, irgendwie sowas.

01:39:13:05 - 01:39:14:19

Jann Kindler

Ich wollte gerade sagen. Bietet sich ja jetzt optimal für dich an!

01:39:14:19 - 01:39:16:20

Fragstube

Ja, ich bin mir dessen bewusst. Aber viele sind sich ihrer USPs, also Unique Selling Proposition oder eben ihren Alleinstellungsmerkmal nicht bewusst und sind auch konzeptlos in dem, was sie machen und glauben, es würden Leute einschalten, weil sie es sind.

01:39:26:21 - 01:39:33:10

Jann Kindler

Ja und sind auch sehr trapped glaub ich in diesem Gedanken halt einfach. Das ist mir auch aufgefallen.

01:39:33:13 - 01:39:33:28

Fragstube

Ja passiert ganz schnell mal. Ja, und man sieht nicht über die Scheuklappen hinweg und was ich öfter sehe und auch schon direkt gefragt wurde von Leuten, die wirklich noch kleinere Content-Creator als ich sind. Und ich bin ja jetzt wirklich kein großer. Also mit sagen wir mal 20, 30 Zuschauer.n oder sowas Ich habe den davon abgeraten, die haben mich privat, so wie wir jetzt sprechen gefragt und so was ich in raten würde. Ich habe abgeraten. Das ist Blödsinn, ich habe es auch gemacht. Es war sehr, sehr schwer. Es ging nur, weil ich nebenbei noch Bafög bekommen habe und gearbeitet habe damals zu Studienzeiten. Da ging es irgendwie. Ich würde davon abraten. Ich sehe die Person es trotzdem machen. Es tut mir weh. Aber es machen viele, weil die denken Traum und so wenn man nur stark daran glaubt diese Scheiße die dir überall eingeflößt wird. Du brauchst ein Konzept am Ende, du brauchst nen Plan, du musst irgendwie Content schaffen können und vielleicht kannst du, es ist ja keine Schande am Anfang nebenbei noch zu Arbeiten.

01:40:24:04 - 01:40:24:28

Jann Kindler

Auf gar keinen Fall. Genau, wo soll es den herkommen? Denn man muss ja auch irgendwie leben. Am Anfang kann ja kein Erfolg von null auf nichts da sein.

01:40:30:26 - 01:40:35:02

Fragstube

Es ist noch nie ein Meister vom Himmel gefallen und da ist genau das gleiche.

01:40:35:04 - 01:41:06:18

Jann Kindler

Genau das ist es. Ähm, so zum guten Abschluss tatsächlich meine Arbeit heißt ja „Der IT Faktor bei InfluencerInnen über generieren von Wachstum durch Zuschauer und Follower-Interaktion“. Wir haben jetzt einen wirklich nice Talk gehabt und da ist die Frage bist du der Meinung, dass es einen IT-Faktor gibt, der dafür da ist, dass Zuschauer generiert werden, Follower-Interaktion entstehen, Wachstum entsteht usw.? Oder siehst du das anders? Ich möchte da jetzt extra nicht irgendwelche Teases geben, sondern einfach so deine Meinung.

01:41:11:29 - 01:41:12:21

Fragstube

Ja den gibt es. Und den muss jeder für sich rausfinden und das ist meiner Meinung nach gleichzusetzen mit dem Alleinstellungsmerkmal. Das ist der IT Faktor übersetzt. Wenn du jetzt kein Knossi bist, bist du immer wie aufgedreht wie er es ist. Wenn du ich bist, bist du immer der Brimstone und hast die Stimme. Wenn du keine Ahnung Monte bist, dann hast du ein Lambo und spielst Fortnite, keine Ahnung. Irgendein Alleinstellungsmerkmal hast du. Und das machst du. Dafür bist du bekannt. Und der Nachteil dabei ist, du bist daran gebunden. Also Knossi muss immer noch Alge Alge und dauerhaft ausrasten und so. Also keine Ahnung, ich könnte das nicht. Ich müsste durchgehend am besten den Brimstone spielen, mit Mütze vorm Stream sitzen „So leute wir gehen jetzt wieder rein.“ Die ganze Zeit so ne. Das ist der Fluch und Segen zugleich, damit erreichst du am meisten. Damit hast du ein einzigartiges Alleinstellungsmerkmal, aber auf lange Sicht wirst du damit nicht glücklich, glaube ich. Also aus der Sicht als Content Creator selber. Es ist einfach nicht mehr frisch irgendwann. Es gibt auch Leute, die machen das zehn Jahre oder länger. ACDC spielen seit zig Jahren denselben Kram und es ist trotzdem geil. Gut Musik und Influencer ist vielleicht eine andere Story, aber, keine Ahnung. Wen kann man denn da nehmen. Gronkh. Cozy Gaming. Variety. Er hat seine Nische. Er ist ein super netter, herzlicher Mensch. Kann ich auch bestätigen, auch privat. Er ist ein super Typ. Als Beispiel. Ein Alleinstellungsmerkmal ist diese Coziness, die er da schafft, dieses Environment und man kann sich da wohlfühlen so. Das ist sein Ding und das zieht er seit ewig durch und das passt. Weil er damit happy ist offensichtlich. Und die Zuschauer auch. Und dann ist es wichtig diesen Faktor auch zu nutzen. Aber es gibt auch Sachen, wo ich glaube da wirst du bescheuert. Also wo ich es nur vermuten kann Dr. Disrespect, der eine Rolle spielt on Stream usw. das hat ihm einen super Erfolg gegeben und so weiter. Würde ich zum Beispiel nicht machen, auch wenn das sein It-Faktor ist, meiner Meinung nach.

01:43:05:18 - 01:43:14:15

Jann Kindler

Ja, ich stimme dir dazu. Also ich gehe auch davon aus, dass bei Dr. Disrespect, dass das halt die Rolle ist, halt sein IT Faktor.

01:43:14:16 - 01:43:15:03

Fragstube

Safe. Aber wird er damit glücklich wirklich auf lange Sicht? Ich meine es ist ein Job am Ende. Immer. Immer spielen musst und machen.

01:43:20:13 - 01:43:24:25

Jann Kindler

Ich wollte gerade sagen. Ich glaub's nicht. Also nee.

01:43:24:27 - 01:43:25:19

Fragstube

Hape Kerkeling, den ich übrigens sehr schätze, das ist ein deutscher Comedian. Der hat auch verschiedene Rollen schon gespielt, wie zum Beispiel Horst Schlämmer und so, eine der vielen Rollen und alle lieben ihn und kennen ihn dafür aber es nicht die einzige Rolle, die er macht. Er hat viele verschiedene, weil sonst wirst du bescheuert und sonst wirst du wirklich noch im Kopf zu dem Horst Schlämmer.

01:43:45:07 - 01:43:48:27

Fragstube

Ja. Ja das muss es beim Dr. Disrespect halt auch sein einfach. Irgendwie, man ist sehr gefangen in der Rolle und er hat nicht noch Alternativrollen, sondern war da drin sehr trapped glaube ich.

01:44:01:15 - 01:44:03:13

Fragstube

Ja als Beispiel ne, es ging ja darum zu sagen IT Faktor, Alleinstellungsmerkmal. Sei es, wenn ich morgen keine Ahnung Kehlkopfkrebs bekomme und dann meine Stimme nicht mehr da ist. Gott bewahre ich. Aber wenn das passiert, dann ist mein IT-Faktor auch weg. Beispielsweise. Also muss man finden.

01:44:22:10 - 01:44:44:26

Jann Kindler

Okay. Aber um das noch mal festzuhalten Du sagst ist es der IT Faktor oder würdest du sagen es gibt auch IT Faktoren bei einer Person? Weil das ist noch mal super interessant für mich, weil du sagst, bei dir unique ist deine Voice. Könntest du auch dir vorstellen, dass es mehr als nur eine Stimme sein kann, dass jemand vielleicht zwei IT Faktoren hat?

01:44:44:28 - 01:44:46:26

Fragstube

Selbstverständlich, aber das ist Auslegungssache in meinen augen. Also wenn ich jetzt zum Beispiel Gronkh nehme, den hatten wir auch als Beispiel gerade, der hat nicht nur einen IT-Faktor, der hat keine krasse Stimme oder irgendwas. Das Cozy Ding in Kombination mit dem Gameplay und er als Person. Das sind ganz verschiedene Sachen, die da zusammen gehen. Einen IT-Faktor schaffen oder verschiedene Facetten haben. Nenn es wie du willst. Also ich sehe es als Alleinstellungsmerkmal. Und auch bei Dr. Disrespect ist ja nicht nur, dass er die Rolle spielt, sondern sein Gameplay, seine Interaktion usw. Also das sind schon mehrere, ich sag mal, Abilities, die den IT-Faktor begründen, so würde ich es vielleicht formulieren.

01:45:16:02 - 01:45:33:02

Jann Kindler

Ja, das finde ich sehr sehr nice, das so zusammenzufassen einfach dass mehrere Sachen den IT Faktor bilden den man dann hat und ausstrahlt. Das ist perfekt. Das finde ich cool. Vielen, vielen Dank für deine Zeit. Wir haben voll Hardcore überzogen. Es tut mir mies leid.

01:45:33:04 - 01:45:34:09

Fragstube

Ja cool, ich helfe gerne. Wenn ich kann. Nachwuchsförderung in Anführungszeichen. Du bist ja schon lange kein Nachwuchs mehr. Aber so Bildungssachen mache ich gerne. Immer gerne.

01:45:42:05 - 01:45:50:21

Jann Kindler

Ja, sehr nice. Also wenn du Bock hast, auf jeden Fall irgendwie davon, mal eine Kopie zu bekommen. Wenn das Ding fertig ist, lasse ich dir da auch gerne was zukommen. Natürlich.

01:45:50:21 - 01:45:51:28

Fragstube

In digitaler Form sehr, sehr gern.

01:45:53:09 - 01:46:02:07

Jann Kindler

Ja auf jeden Fall. Dann melde ich mich noch mal bei dir.

01:46:02:07 - 01:46:03:24

Fragstube

Ja, gerne, wenn du magst, mach das gerne.

01:46:05:03 - 01:46:06:16

Jann Kindler

Alles klar, ich melde mich sonst noch mal.

01:46:29:10 - 01:46:30:25

Fragstube

Alles klar. Gut. Ich schmeiß die Bude an, mache ein, zwei Rechnungen und dann muss ich live gehen.

01:46:29:10 - 01:46:30:25

Jann Kindler

Okay dann viel Erfolg und viel Spaß beim Stream!

01:46:29:10 - 01:46:30:25

Jann Kindler

Danke mein Lieber.

01:46:29:10 - 01:46:30:25

Jann Kindler

Bis dann, ciao ciao.

01:46:29:10 - 01:46:30:25

Jann Kindler

Hau rein, ciao!

INTERVIEW: GUSTAF GABEL (Georg Göttmann)

00:00:22:06 - 00:00:23:31

Gustaf Gabel

Ja. Was hast du denn eingeplant?

00:00:23:36 - 00:00:29:35

Jann Kindler

Ich hoffe, dass wir jetzt nicht über eine Stunde oder so brauchen. Ich habe immer gesagt, wenn man mich gefragt hat, glaub ich eine Stunde oder so.

00:00:29:40 - 00:00:31:19

Gustaf Gabel

Eine Stunde sounds good.

00:00:32:43 - 00:00:58:46

Jann Kindler

Ja sehr nice. Easy, easy. Also es würde... Grundsätzlich habe ich die Fragen sortiert, damit du auch mal so eine, so eine Einordnung hast in eine Reflexionsphase, dann in so eine Tipp / Guide Phase, dann in so eine Reichweiten Algorithmen Phase, die ist wirklich sehr kurz und dann in so einen Finanzierungs bzw Money Bereich, der auch sehr sehr kurz ist. Und wenn wir dann noch Zeit haben, habe ich theoretisch zu allen Bereichen noch Zusatzfragen und die sind dann aber halt optional. Aber wäre natürlich happy, wenn wir die durch bekommen. Es kommt im Endeffekt auch ganz krass drauf an, wie viel du zu erzählen hast oder wie viel du erzählen magst. Halt auch einfach.

00:01:14:38 - 00:01:15:42

Gustaf Gabel

Ich bin da sehr offen.

00:01:15:46 - 00:01:25:23

Jann Kindler

Ja, das finde ich sehr geil. Übrigens vielen Dank auch, dass du mir hier das Gespräch ermöglichst. Das wollte ich auch noch mal an der Stelle festhalten. Das ist ja auch keine Selbstverständlichkeit.

00:01:25:28 - 00:01:29:21

Gustaf Gabel

Sehr gerne. Ich habe auch mal meine Bachelorarbeit geschrieben und ich weiß, wie anstrengend das ist.

00:01:29:25 - 00:01:35:46

Jann Kindler

Ja, ich glaube, dann kann man es auch immer ganz gut relaten, wenn man da am Start ist und das mal selbst gemacht hat und so.

Okay, dann lass uns doch jetzt nicht zu viel Zeit verlieren und direkt mal rein starten. In der Reflexionsphase wäre die erste Frage: Möchtest du lieber erst mal grundsätzlich Creator genannt werden oder Influencer? Ist das für dich okay, wenn ich Influencer sag, weil das

steht ja grundsätzlich so in meinen Fragen drin.

00:01:51:03 - 00:01:54:38

Gustaf Gabel

Mir ist beides in Ordnung. Ich habe es akzeptiert, dass ich Influencer bin.

00:01:54:43 - 00:01:57:54

Jann Kindler

Ja, okay, gut. Die erste Frage ist erstmal wirklich sehr basic: Bist du glücklich als Influencer und wie viel bedeutet dir die Meinung anderer?

00:02:05:47 - 00:02:07:25

Gustaf Gabel

Zwei sehr unterschiedliche Fragen.

00:02:07:30 - 00:02:11:28

Jann Kindler

Das ist extra richtig reingeribbelt. Extra.

00:02:11:33 - 00:02:27:40

Gustaf Gabel

Jetzt komme ich aber sofort dahin zurück. Ich bin sehr zufrieden als Content Creator, das macht mir sehr viel Spaß. Der Influencer Part ist direkt wieder etwas, wo man so fifty fifty sagt. Meistens macht es Spaß, manchmal ist es nervig.

Was war die zweite Frage?

00:02:28:58 - 00:02:36:21

Jann Kindler

Genau, wie viel dir die Meinung anderer aktuell so bedeutet. Bzw. wie du die so was da gerade so dein Standing zu ist.

00:02:36:21 - 00:02:55:58

Gustaf Gabel

Ich würde das ganz normal wie ans echte Leben hängen. Es gibt Meinungen von Leuten, die mir wichtig sind und viele andere nicht. Also es gibt Leute, die kommen in meinen Chat und versuchen mir Tipps zu geben, obwohl sie selber keine Ahnung haben. Dann nehme ich das natürlich weniger ernst. Aber wenn jemand von meinen Kollegen kommt und mir sagt „Hey Georg, ich glaube, ich höre da ein Rauschen“, dann ist mir das viel wert.

00:02:56:03 - 00:03:11:37

Jann Kindler

Ja, okay, sehr geil. Ja okay, verstehe.

00:02:56:03 - 00:03:11:37

Gustaf Gabel

Ich würde das immer differenziert betrachten.

00:02:56:03 - 00:03:11:37

Jann Kindler

Ich finde das gut, dass du das differenziert betrachtetest. Weil Backseat Gaming ist ja so eine

Sache für sich selber, aber ich meine, man kennt das aber...

00:03:11:37 - 00:03:28:19

Gustaf Gabel

Die Erfahrung sagt, dass die meisten Leute keine Ahnung haben. Ehrlich, wenn die mir Tipps geben, das meine ich wirklich ernst. Und da musst du halt einfach differenzieren und aussieben und sagen „Ja, cool, dass du mir das sagst, aber hast du das schon mal geschafft?“ „Ne, aber ich denke, das hilft dir.“ Ja, toll. Danke für nichts.

00:03:28:24 - 00:03:34:21

Jann Kindler

Ja, im Endeffekt hast du da recht. Wird sich wahrscheinlich in 90 % oder 95 % der Fälle herausstellen, dass das genauso ist.

Nächste Frage ist, kannst du deinen Content bzw. deine Streams jetzt hier auch in deinem Fall auch sehr speziell frei gestalten? Und wie sieht da deine Strategie aus?

00:03:53:31 - 00:04:21:38

Gustaf Gabel

Frei gestalten? Kompletzt frei ist natürlich komplett unmöglich. Das heißt also, ich muss immer zu irgendeinen gewissen Prozentsatz im Mind haben, was auch die Leute sehen wollen, womit ich meine Nische erfülle, womit ich Zuschauer anspreche, womit ich selber glücklich bin. Natürlich. Das kann ich nicht nicht machen. Aber wenn ich nur an mich denke, dann wird's schwierig.

00:04:21:43 - 00:04:41:04

Jann Kindler

Okay, dann passt diese Follow up Frage ganz gut. Wie stehst du zu der Authentizität bei deinen Inhalten? Wie authentisch willst du da sein? Also wie viel sagst du vielleicht passe ich mich mal potenziell an und zock jetzt vielleicht was, wo ich vielleicht weniger Bock drauf hab, weil es gerade Hype hat. Gibt es das bei dir oder sagst du „Ne, da bin ich dann raus.“

00:04:43:58 - 00:05:07:57

Gustaf Gabel

Ich glaube ich kann das nicht mehr so, also ich weiß nicht, ob du meine Geschichte kennst. Aber ich hatte ja mal ein Burnout. Seitdem hat sich viel verändert, weil ich dann zu der Zeit habe ich mich sehr gezwungen, etwas zu machen. Und nach dem Burnout hab ich das, einfach... Also ich schaffe das wirklich körperlich nicht mehr, weil mein Körper sich dagegen wehrt, Dinge zu machen, wo ich wirklich innerlich mich dagegen anstrenge.

Also nein, ich kann mich nicht zwingen, etwas zu machen, aber man wägt ab. Das ist so ein bisschen wie die Rollenverteilung, die man im echten Leben hat bezüglich seiner Eltern. Oder sagen wir mal, wie verhältst du dich zu deinen Eltern? Wie verhältst du dich zu deinen Freunden? Das bist ja beides Du, aber du bist ja trotzdem irgendwie anders. Du schlüpfst in andere Rollen rein und so ist es auch da, dass ich sagen kann, ich bin ja eigentlich derjenige, der, sagen wir mal, früher immer Shooter gespielt hat und jetzt spiele ich was anderes.

Aber ich kann auch wieder in dieses Shooter-Ding hinein und dann kann ich auch enthusiastisch sein. Aber das ist auch eine Rolle, in die man schlüpfen muss und das muss ich fühlen zu dem Zeitpunkt.

00:05:45:01 - 00:05:56:07

Jann Kindler

Okay, got you, korrigiere mich, wenn ich falsch liege, Ich hatte irgendwann mal, muss vielleicht schon auch wirklich länger her sein, bei dir reingeschaut. Hast du da auch mal relativ aktiv COD gespielt oder bin ich da komplett falsch im Film?

00:05:56:07 - 00:06:01:48

Gustaf Gabel

Das meine ich ja gerade. Also ich bin hauptsächlich COD eigentlich gewesen. Damit bin ich groß geworden.

00:06:01:49 - 00:06:15:27

Jann Kindler

Dann tatsächlich das war auch noch vor der Bachelor-Zeit. Dann habe ich das doch das mal richtig gesehen, dass du es tatsächlich auch warst. Na ja, dann habe ich ja doch noch eine richtige Memory dran. Also zwingt dein Körper dich einfach authentisch zu sein? Hab ich das richtig verstanden? So in gewisser Art und Weise.

00:06:18:18 - 00:06:37:15

Gustaf Gabel

Ja... Ja, weil ich halt so hart auf die Nase gefallen bin. Mit mich selber zwingen. Erfolg ist richtig giftig. Ich habe halt sehr, sehr großen Erfolg mit Fortnite gehabt. Das weißt du wahrscheinlich auch nicht und ich bin damit komplett explodiert. Und das war mit Abstand die erfolgreichste Zeit, die ich je als Creator hatte. Aber ich hatte irgendwann keinen Bock mehr auf Fortnite, aber ich hab mich trotzdem gezwungen weiterzumachen und hab viel zu viel gearbeitet. Also so 90 Stunden die Woche und ja, irgendwann gehst du halt krachen davon und dann... Das ist mein spezieller Fall. Jetzt geht das nicht mehr.

00:06:54:09 - 00:06:55:09

Jann Kindler

Okay.

Du hast aber wirklich auch eine krasse Backstory, was das angeht. Das mit Fortnite wusste ich tatsächlich nicht. So im Bilde bin ich auch nicht. Ich versuche mir auch tatsächlich in diesen Gesprächen ein Bild zu machen, weil ich das persönlich viel geiler find. Ich bin so ein bisschen informiert. Und von dir wusste ich ja zum Beispiel auch schon was.

Das war bei dir jetzt in dem Fall total random, aber sehr nice. Ich weiß ja auch, dass du zum Beispiel auf Tik Tok machst ja auch was, oder kommen ja auch mal manchmal Stream-Highlights und so ein Kram, da wär die nächste Frage direkt: Machst du das selber oder hast du mittlerweile ein Team um dich herum? Die dir da unter die Arme greifen?

00:07:27:48 - 00:07:49:59

Gustaf Gabel

Ich hasse Tik Tok... von Herzen. Ich habe noch nie irgendetwas auf Tik Tok geschaut und ich hasse das Konzept von Tik Tok und deswegen macht das jemand anders für mich, weil ich verstehe den Wert davon, dass Leute das mögen. Und es kommen ständig Leute dazu in den Stream zu sagen ich habe Tik Tok gesehen, cool, also funktioniert es. Aber im Leben würde ich das nicht selber machen.

00:07:50:04 - 00:08:03:30

Jann Kindler

Okay, krass. Sehr, sehr coole Sache auf jeden Fall. Wie kam das dazu, bist du direkt bei Tik

Tok am Start gewesen. Oder kam das erst mal mit der Zeit?

00:08:03:43 - 00:08:29:30

Gustaf Gabel

Also nach meinem Burnout habe ich dann erstmal angefangen zu streamen. Das war so der Wechsel. Ich war vorher nur YouTuber. Eigentlich. Und dann habe ich halt gemerkt, dass ich nicht mehr so leistungsfähig war wie vorher, viel weniger Stunden arbeiten konnte und so und dann irgendwann habe ich mal realisiert, okay, ich muss Arbeit abgeben und da hab ich einen Kumpel gehabt, der das übernommen hat, der ist jetzt mein Cutter und der hat irgendwann gesagt „Georg, wir müssen Tik Tok machen. Und deswegen machen wir Tik Tok.“

00:08:29:34 - 00:08:48:39

Jann Kindler

Ah, okay, aber der Cutter, also dein Kumpel, der schneidet wahrscheinlich auch YouTube dann, ne?

00:08:29:34 - 00:08:48:39

Gustaf Gabel

Ja, ja genau.

00:08:29:34 - 00:08:48:39

Jann Kindler

Okay, das wollte ich nur noch mal direkt eingeworfen haben. Ähm, ja, perfekt. Eigentlich wäre meine fünfte Frage jetzt auch gewesen: Wie gehst du mit den Anforderungen und Belastungen des Jobs um, inklusive die 24 Stunden Erreichbarkeit? Ich glaube, das hast du jetzt ein bisschen ausgeführt schon, dass du da runterfahren musstest.

00:08:48:51 - 00:08:49:30

Gustaf Gabel

Ja. Ich würd sagen, dass es ein klassischer Selbstständigkeitsberuf ist und jede Minute, die ich mehr rein investiere, die zahlt sich aus und das ist immer gefährlich.

00:09:00:10 - 00:09:08:27

Jann Kindler

Realtalk an der Stelle. Da ergänzt sich meine Frage sechs auch direkt: Hast du denn auch schon mal in der schwierigen Zeit auch ans Aufhören gedacht?

00:09:08:32 - 00:09:20:17

Gustaf Gabel

Also in meinem Burnout, lag ich fünf Tage im Bett und konnte nicht aufstehen. Ich glaube, ich habe ans Aufhören gedacht, ja. So rein der Gesundheit wegen.

00:09:20:22 - 00:09:25:45

Jann Kindler

Okay, also. Aber sonst? Also das ist natürlich sowieso super hart, aber sonst nicht?

00:09:25:49 - 00:09:39:04

Gustaf Gabel

Doch. Ganz viel. Also ich habe ganz viele tolle Kollegen gehabt, die aufgehört haben wegen dem mentalen Druck, den das mit sich bringt, dass du immer bewertet wirst und der letzte Larry, der zwölf Jahre alt ist noch nie irgendwas verstanden hat, kann dir aber halt etwas in den Chat schreiben. Und du siehst hundert positive Nachrichten. Aber diese eine böse Nachricht, die bleibt dir im Kopf. Das ist menschlich. Und da hören Leute wegen auf. Auf jeden Fall gab es das bei mir auch schon, hab auch meine Hater gehabt, terrorisiert, habe Morddrohungen bekommen, alles mögliche und dann manchmal hast du schon das Gefühl ich weiß nicht, ob ich das grade noch kann.

00:10:03:57 - 00:10:09:46

Jann Kindler

Holy, also bei dir war es wirklich bis ins Extreme gegangen, sage ich mal, also ich verstehe diese Leute nicht.

00:10:09:46 - 00:10:29:33

Gustaf Gabel

Ich glaube, jeder große Streamer oder jeder große YouTuber wird seinen Teil von so was haben. Wenn du so in der Öffentlichkeit stehst, wirst du immer Leute finden, die dich nicht mögen und warum auch immer investieren die gerne Zeit und Muße, dich dann fertig zu machen. Das wird irgendwann passieren, denke ich.

00:10:29:38 - 00:10:55:52

Jann Kindler

Ja, auf jeden Fall. Deswegen auch schließen sich an hier die Frage wieder. Ich merke schon, die Fragen sind gute koordiniert auf jeden Fall. Wie gehst du mit der Verantwortung selber und den Herausforderung der Rolle um? Weil du hast ja gerade gesagt, man hat ja auch mal den 12-jährigen, der mal shit talked im Chat und so, aber du hast ja auch bestimmt Leute, die so zu dir aufblicken und das und enjoyen. Ich muss es auch sagen, ich will jetzt hier nicht den Popo-Kriecher-Move machen, aber ich hab ja auch bei deinem Elden Ring Stream reingeschaut. Und ich hab mich erwischt, das massiv zu enjoyen. Hatte ich dir das in der Nachricht geschrieben? Du hast das so kommentiert als du ich glaube Rahdan gemacht hast ja ,und das hat mich einfach so gehooked und gezeigt, dass du halt ein cooler Streamer bist, ein dufter Typ so in der Hinsicht. Ist dir das so bewusst, dass du da auch so quasi mäßig Verantwortung zu deinen Zuschauern hast oder wie gehst du damit um?

00:11:21:48 - 00:11:43:54

Gustaf Gabel

Danke für das Kompliment. Also ich bin zweierlei. Einerseits versuche ich, dass meine Zuschauer einfach von ihrem Alltag ein bisschen loslassen können und deswegen versuche ich zum Beispiel politische Themen und Religion und sowas gar nicht anzusprechen. Man könnte natürlich sagen Hey, du hast eine Verantwortung. Was das angeht, sehe ich halt erst mal nicht so. Ich denke, meine Verantwortung ist, dass Leute auch mal loslassen können.

00:11:43:58 - 00:12:20:47

Gustaf Gabel

Zweitens liegt mir aber halt auch etwas am Herzen, etwas, das ich sagen bei der Welt verbessert sehen will. Deswegen versuche ich auch in der Richtung, mich ein bisschen als als Vorbild zu sehen. Ja, ich habe Psychologie studiert, unter anderem. Das liegt daran, dass ich absolut Selbstverwirklichung und die eigene Verbesserung liebe. Und deswegen

habe ich das studiert. Und das Ganze sehe ich immer noch so Ich möchte, dass Leute mehr aus sich rausholen, mehr an sich glauben können und mehr nicht.

00:12:20:47 - 00:12:44:17

Gustaf Gabel

Verantwortung gegenüber der Welt, sondern mehr Verantwortung gegenüber sich selber sehen. Und wenn man, wenn man das verbindet mit der Höflichkeit und moralischen Standard Erhöhung, dann finde ich, dass man irgendwie als glücklicher Mensch dastehen kann, wenn ich das irgendwie weiterbringen kann. Wir haben immer wieder so tiefe Gespräche, wo ich mal drüber rede. Ich habe auch dunkle Zeiten, aber auch schon mal meine kleinen Depressionen oder sowas gehabt.

00:12:44:22 - 00:12:57:54

Gustaf Gabel

Und wenn man sich öffnet und sagt, hör mal, ich. Bei mir läuft auch nicht alles gut, aber ich auch. Ich bin aus der Dunkle Zeiten rausgekommen, dann kann das echt vielen Leuten helfen. Und das bedeutet mir wiederum viel.

00:12:57:59 - 00:13:07:16

Jann Kindler

Authentischer Typ kann ich dazu nur sagen. Es ist wirklich so, du nimmst ja meine Fragen so mäßig vorweg.

00:13:07:21 - 00:13:08:09

Gustaf Gabel

Haste perfekt gestaltet anscheinend.

00:13:08:21 - 00:13:28:08

Jann Kindler

Mediengestalter. Kennt man ja. Die nächste Frage wäre gewesen Hast du das Gefühl, nicht weiter entwickelt zu haben? Was? Ja schon gesagt, du musstest dich auch weiterentwickeln, weil du hattest ein Burnout und so willst du trotzdem dazu ein paar Worte abgeben wollen zu deinem Content, wie du dich quasi weiterentwickelt hast. Du kamst von Fortnite, kamst von Call of Duty, jetzt bist du auch bei Elden Ring am Start.

00:13:28:17 - 00:13:30:48

Jann Kindler

Was würdest du dazu grundsätzlich sagen?

00:13:30:52 - 00:13:34:09

Gustaf Gabel

Du sagst jetzt Content technisch, wie ich mich weiterentwickelt habe.

00:13:34:13 - 00:13:41:54

Jann Kindler

Genau, Content technisch und vielleicht auch dann in dem Bezug so ein bisschen menschlich aka. als Creator gesehen.

00:13:41:59 - 00:13:53:50

Gustaf Gabel

Weil ich ja das Menschliche gerade viel wichtiger betrachte. Und als Mensch habe ich mich

extrem weiterentwickelt und Content Technisch würde ich sogar teilweise sagen, dass ich mich zurück entwickelt habe.

00:13:53:54 - 00:14:15:35

Gustaf Gabel

Ne ehrlich! Aber das ist. Ich habe also große Ambitionen gehabt vor vielen Jahren und habe das durchgeballert und hatte meine Träume und einfach durch geballert, was ich konnte. Und es hat alles mehr oder weniger funktioniert. Und das war so das Gift, das dazu geführt hat, dass ich mich persönlich dann so überanstrengt habe, dass ich jetzt nicht mehr das machen kann, was ich eigentlich will.

00:14:15:39 - 00:14:33:29

Gustaf Gabel

Das ist eine komische Entwicklung. I know. Aber ich versuche, das Beste draus zu machen. Als Mensch hab ich mich gut weiterentwickelt. Ehrlich. Ich meine, ich mag mich. Ich mag's, wo ich wo es hingehet bei mir. Aber Content technisch? Ich muss da ehrlich sagen, ich bin da am struggeln auch innerlich immer noch, dass das nicht so funktioniert, wie ich gerne hätte.

00:14:33:32 - 00:14:39:42

Jann Kindler

Ich schließe die anstehende Frage direkt mal Was hättest du denn gerne, wenn ich fragen darf?

00:14:39:47 - 00:15:05:20

Gustaf Gabel

Ich würde gerne mehr Videos machen, aber ich schaff das nicht. Geht einfach nicht, wenn ich mich hier dransetze. Das kenne ich von früher nicht. Aber jede Faser meines Körpers wehrt sich manchmal dagegen. Und dann, wenn du anfängst, weil du ein Video schneidest, richtig dunkle Wolken im Kopf zu kriegen, dann musst du halt auch einfach eine erwachsene Entscheidung treffen und sagen okay, dann nicht.

00:15:05:23 - 00:15:09:56

Jann Kindler

Auf jeden Fall auch einfach zum Selbstschutz. In der Hinsicht muss man ja ganz ehrlich sagen.

00:15:10:01 - 00:15:19:03

Gustaf Gabel

aber gleichzeitig ist das auch gerade das ist dann wieder so ein unschöner Kreis. Dann schließt sich das damit, dass ich aber dann auch mich nicht gut fühle, weil ich nichts schaffe.

00:15:19:08 - 00:15:28:52

Jann Kindler

Ah ja, okay, es ist der Teufelskreis. Man will was machen, man kann es in dem Moment aber gar nicht und will es aber dann doch so sehr. Ich verstehe.

00:15:28:57 - 00:15:36:13

Gustaf Gabel

Das ist ne sehr persönliche Sache ich weiß das natürlich, dass andere das nicht so sehr haben. Ist in meinem Fall irgendwie so gelaufen leider.

00:15:36:18 - 00:15:49:54

Jann Kindler

Aber ey vielen Dank, dass du da auch so offen bist. Also wenn ich die Sachen in meiner Bachelorarbeit gegebenenfalls zensieren soll oder so, sag Bescheid Auf jeden Fall, weil da ist mir das natürlich auch wichtig, da deine Privatsphäre zu wahren.

00:15:49:59 - 00:16:01:20

Gustaf Gabel

Ich finde den Werdegang, denn ich hatte wichtig zu berichten. Wenn irgendjemand dadurch mal Gedanken kommt, was das bedeutet für ihn selber, dann habe ich, habe ich kein Problem damit.

00:16:01:24 - 00:16:28:27

Jann Kindler

Du regst in mir gerade sowieso super viele Gedanken an, also mega mega nice, was du schon so zu sagen hast. Auf jeden Fall. Das ist schon ein extremer Mehrwert, den du hier bietest. Ähm, genau die positive Botschaft werden nächste Frage werden. Du hast ja schon erzählt, dass dir das total wichtig ist eigentlich im Endeffekt. Also von daher skippen wir die Frage wie gehst du mit Konkurrenz bzw negativen Feedback bzw auch Kritik an Influencern oder Content Creatoren im Allgemeinen um?

00:16:28:32 - 00:16:52:19

Gustaf Gabel

Also dadurch ich meinte ja gerade schon ich ja, ich identifiziere mich auch als Influencer, auch wenn ich das Wort persönlich gar nicht so gerne mag und so, ich bin in erster Linie Content Creator, aber ich bin auch Influencer und ich influence und ich versuche Verantwortung zu übernehmen. Ja, bis zu einem gewissen Grad usw. und natürlich beschäftigt mich, wenn andere Leute dann so was. Also das sehe ich mal auf Twitter.

00:16:52:30 - 00:17:07:05

Gustaf Gabel

Die Leute schreiben, was für eine Scheiße Influencer alle sind gleich. Und weil es wirklich so viele schlechte Beispiele gibt, da stimme ich ja selber zu. Also ja, das beschäftigt mich. Aber ich muss mich davon loslösen, weil ich mich nicht damit angesprochen fühl.

00:17:07:10 - 00:17:21:18

Jann Kindler

Am liebsten würde man, glaube ich selber so differenzieren zwischen Du bist kein Influencer bist du zwar, aber du bist eher der Content Creator und Influencer sind die immer, wo du grade drüber geredet hast. So sind die, die diese negativen Beispiele sind. Ich glaube, da müssen wir nicht ins Detail gehen.

00:17:21:18 - 00:17:24:02

Gustaf Gabel

Ja, aber das ist halt so, aber.

00:17:24:07 - 00:17:48:39

Gustaf Gabel

Das ist ja auch wieder das ist jetzt gar nicht bezogen auf Influencer, das ist bezogen auf eigentlich alles. Wenn du jetzt sagst, CEOs, da gibt es ganz viele schlechte Beispiele von Leuten, die zu viel verdienen, die ihr Unternehmen in den Ruin treiben, dann aber immer

noch mit goldenem Fallschirm schön locker rausgehen. Ja, aber natürlich sind nicht alle CEOs schlecht. Ist einfach so eine Stigmatisierung von einem bestimmten Berufszweig.

00:17:48:48 - 00:17:55:05

Gustaf Gabel

Und wenn man selber das Gefühl hat, dass man dann jetzt nicht der Böse ist, ein bisschen schade, wenn darüber geredet wird.

00:17:55:10 - 00:18:01:37

Jann Kindler

Ja, das auch verständlich. Man wird auch mal einfach mit irgendwo in einen Topf geworfen, wo man vielleicht gar nicht so zugehört. Auch einfach.

00:18:01:42 - 00:18:06:04

Gustaf Gabel

Da habe ich da ich im Guten ich war mal bei Stern TV, weiß nicht, ob du das weißt.

00:18:06:09 - 00:18:08:05

Jann Kindler

Ja weiter gerne.

00:18:08:09 - 00:18:25:09

Gustaf Gabel

Und bei Stern TV Ich wurde eingeladen als Beispiel, was ein Influencer denn so verdient. Zu dem Zeitpunkt habe ich auch wirklich viel Geld verdient. So 20.000 € brutto oder so im Monat und dann bin ich da reingegangen. Die wird so oft vorher versprochen, dass ich nicht der Sündenbock sein werde.

00:18:25:14 - 00:18:27:27

Gustaf Gabel

Natürlich bin ich der Sündenbock gewesen

00:18:27:27 - 00:18:40:14

Gustaf Gabel

Da war eine Politikerin und die also das war so krass, wie die mir will mir einfach die, die hat zu mir geredet und die meinte die halt so ja, die Influencer ihr unterschlagt ja auch alle Steuern.

00:18:40:19 - 00:18:40:29

Gustaf Gabel

Hahaha

00:18:40:32 - 00:18:49:18

Gustaf Gabel

Die guckt mich dabei an ich so bist du... Also was soll das denn? Also ich zahl meine Steuern liebend gerne. Sie so: ja aber bei anderen. ja, aber das kannst du mir jetzt nicht vorwerfen.

00:18:49:23 - 00:18:50:39

Gustaf Gabel

Genauso läuft das.

00:18:50:44 - 00:18:58:39

Gustaf Gabel

Ja, Influencer machen so was. Das stimmt. Aber warum muss ich damit angegriffen werden?

00:18:58:44 - 00:19:08:06

Jann Kindler

Dieses immer wieder alle in einen Topf werfen. Du gehst da hin. Die wird gesagt. Nein, vertrau mir. Wir werden so was nicht erzählen. Und dann genau das.

00:19:08:11 - 00:19:09:22

Gustaf Gabel

Das ist sehr frech.

00:19:09:27 - 00:19:11:48

Gustaf Gabel

Das war eine tolle Show. Da bin ich auch richtig glücklich weggegangen.

00:19:11:53 - 00:19:12:14

Gustaf Gabel

Ja, verständlich.

00:19:12:23 - 00:19:14:15

Gustaf Gabel

Ich war so der Sündenbock.

00:19:14:20 - 00:19:19:05

Jann Kindler

Ja, also ich wäre auch so sauer gewesen. Holy shit.

00:19:19:10 - 00:19:20:10

Gustaf Gabel

Oh man.

00:19:20:15 - 00:19:30:58

Jann Kindler

Ja. Also ich kann es verstehen. Die Erfahrung gemacht zu haben, in so einer Show zu sein, ist ja auch. Das ist auch reizend und so was. Und dann wirst du im Endeffekt so hintergangen. In gewisser Art und Weise schon ganz schön frech eigentlich.

00:19:31:03 - 00:19:43:29

Gustaf Gabel

Ich fand es einfach nur spannend, mal in so was teilzunehmen. Und ich habe ja kein Problem, darüber zu reden, was ich verdiene oder so, aber natürlich habe ich mir vorgestellt, ob man das Ganze ein bisschen netter darstellt.

00:19:43:33 - 00:19:52:37

Jann Kindler

Ja eben. Ich kann dich da auch voll verstehen, dass man da Bock drauf hat auf nur so eine, so eine, so eine Liveshow. Also Stern Show. Na, das ist auch mal voll aufregend und so und dann kommt aber.

00:19:52:48 - 00:19:56:39

Gustaf Gabel

Na gut, oh ja, schade.

00:19:56:44 - 00:20:16:52

Jann Kindler

Have a great time und so, Ja, verstehe schon. Ja, hier wäre jetzt meine Frage gekommen: Dein größter Erfolg war ja im Endeffekt Fortnite das ist mir ja durchaus bewusst und den Fehler, der dir dadurch passiert, ist ja auch dein Burnout gewesen. Gibt es noch was anderes, was du sonst vielleicht als dein vielleicht zweitgrößter Erfolg bezeichnen würdest?

00:20:16:57 - 00:20:18:59

Gustaf Gabel

Definiere Erfolg, dass verstehe ich gerade nicht. Was meinst du mit Erfolg?

00:20:19:08 - 00:20:40:23

Jann Kindler

Erfolg ist damit gemeint, dass du dich damit gut gefühlt hast, dass das explodiert ist, potenziell so, wie du es dir gewünscht hast? Das ist für mich Erfolg. Klar Zahlen sind vielleicht immer schön und wichtig und die können noch so hoch sein für mich zum Erfolg. So, du hast ein Projekt gemacht, das hast dir Spaß gemacht, Du hast das enjoyed und es ist genauso gewesen, wie du es dir gewünscht hast.

00:20:40:35 - 00:20:42:35

Jann Kindler

Dann so in der Hinsicht.

00:20:42:39 - 00:20:59:56

Gustaf Gabel

Ich sage dir aber, also du sagst Erfolg und dann hast du ein anderes Beispiel genannt, als ich dachte, weil das für mich persönlich erfolgreichste, was ich in meinen Leben bisher getan habe, ist ich habe mit der Fortnite Zeit so viel Geld verdient, dass ich meinen Eltern ein Haus gekauft habe. Und das sehe ich so, weil das war das Nonplusultra, Da war ich super stolz drauf.

00:20:59:56 - 00:21:04:38

Gustaf Gabel

Oder bin superstolz drauf und das ist für mich Erfolg gewesen.

00:21:04:42 - 00:21:15:20

Jann Kindler

Ja, ey dicken Respekt und das darfst du natürlich auch voll sein Und das ist natürlich auch ein gewisser Input, weil das ist, wirklich auch eine Definition vom Erfolg weiß, was ich meine das vollkommen nachvollziehbar.

00:21:15:25 - 00:21:25:12

Gustaf Gabel

Nein. Da habe ich dann gewusst da habe ich was geschafft und irgendwelche Videos im Internet ist, das eine aber meine Eltern stolz machen, ist was ganz andere.

00:21:25:19 - 00:21:40:18

Jann Kindler

Ja genau deswegen hatte ich das auch gesagt. Voll viele würden ihren Erfolg immer nach Zahlen messen. Das sehe ich nämlich auch nicht so, Das ist natürlich schön. Da kannst du statistisch sagen Ja, hier, guck mal, ich habe hier keine Ahnung, wie viele Aufrufe live Zuschauer, was auch immer. Er bringt im Endeffekt ja nichts.

00:21:40:23 - 00:21:43:54

Gustaf Gabel

Ich hasse das ja, aber es ist ein Teil vom Beruf, den man beachten muss.

00:21:43:59 - 00:21:44:32

Gustaf Gabel

Eben eben.

00:21:44:33 - 00:21:57:39

Jann Kindler

Eben. Das gehört ja dazu, keine Frage. Aber es sollte ja nicht der der Fokus sein, sondern das, was man selber daraus macht. Und das, was du daraus gemacht hast, ist ja wohl mal supergeil. Muss man ja auch mal sein.

00:21:57:44 - 00:22:01:24

Gustaf Gabel

Auf die Schulter klopfen. Man kennt ihn.

00:22:01:29 - 00:22:11:59

Jann Kindler

Ja, Hast du persönlich selber schon mal erlebt, zensiert zu werden? Aka das vielleicht auch bei TikTok da das ein oder andere Video gelöscht worden ist. YouTube vielleicht auch bei dir?

00:22:12:03 - 00:22:12:39

Gustaf Gabel

Ja, ganz viel ist nichts Ungewöhnliches.

00:22:14:11 - 00:22:19:38

Jann Kindler

Nichts Ungewöhnliches aber sollte ja eigentlich potenziell nicht sein. War das bei dir denn berechtigt, sagste oder?

00:22:19:42 - 00:22:46:57

Gustaf Gabel

Es hängt halt von der Firmenpolitik ab, wo du hochlädt. Also TikTok ist ja glaube ich ganz schlimm, was Sexualität angeht und was auch ein paar, also bestimmte Wörter angeht. Du sagst jetzt zum Beispiel was bedeutet denn zensiert, dass etwas gelöscht ist, aber muss es gar nicht zensiert heißt auch, dass es einfach vom Algorithmus ignoriert wird. Wenn du jetzt bei TikTok was hochlädst und du sagst in den ersten drei Sekunden Fuck, dann wird das einfach nicht empfohlen.

00:22:47:02 - 00:23:06:08

Gustaf Gabel

Da gibt es einen Algorithmus, der geht durch deine Videos und da gibt es auch klare Richt

linien, die man natürlich nicht wissen soll. Aber so was wie die ersten sieben Sekunden in einem YouTube Video sollten keine Fluchworte sein usw Und wenn das nicht ist und du am Anfang direkt fluchst, dann wird dann Video halt missachtet.

00:23:06:12 - 00:23:24:47

Jann Kindler

Ja okay, verstehe. Du änderst einfach meine Bachelorarbeit. Du hast hier gerade Dinge mit mir. Das finde ich einfach sehr gut. Ähm, ja, true das ist ja auch eine Form von Zensur. Das ist ja richtig. Na, dann wirds nicht empfohlen, wird nicht ausgespielt. Du kannst da im Endeffekt gar nichts für das vielleicht das falsche Wort gesagt und zack, bist du dann im Endeffekt doch zensiert bzw. kurzgehalten.

00:23:24:47 - 00:23:26:30

Jann Kindler

Das stimmt ja auf jeden Fall.

00:23:26:35 - 00:23:31:14

Gustaf Gabel

Ja, äh, also für mich ist das Zensierung! Wenn das Video niemandem gezeigt wird.

00:23:31:19 - 00:23:31:59

Gustaf Gabel

Ja, ist es auch.

00:23:32:08 - 00:23:47:26

Jann Kindler

Du hast vollkommen recht, da kann das Video noch so gut sein und krass ausgearbeitet und detailliert sein, das wird dann halt einfach zensiert. Ähm, wie bleibst du selber relevant? Wie machst du das auf deinen Social Media Accounts? Sag ich mal so.

00:23:47:31 - 00:23:53:26

Gustaf Gabel

Social Media kann man ja mit Social Media kaum zu Instagram oder auch Twitter und YouTube. Twitch und YouTube.

00:23:53:31 - 00:23:53:45

Gustaf Gabel

Ja.

00:23:53:45 - 00:24:00:11

Jann Kindler

Ich beziehe mich jetzt, ich würde sagen grundsätzlich eher lieber auf Twitch und YouTube Ding So wie machst du es da?

00:24:00:16 - 00:24:34:30

Gustaf Gabel

Also Regelmäßigkeit, ist glaube ich das Allerwichtigste, das da, das bedingt. Also auf Twitch ist ein bisschen einfacher, weil Twitch basiert darauf, dass Leute auf dich Bock haben und draufklicken und du einen festen ich sag mal Anteil in ihrem Tagesablauf haben kannst. Dass der der Stefan, der um 2:00 grundsätzlich Mittagspause hat und dann für eine Stunde bei dir reinschaut, das wenn, dann musst du halt die ganze Zeit da sein und auf YouTube

ist es Algorithmus pleasing.

00:24:34:35 - 00:24:35:23

Gustaf Gabel

Okay.

00:24:35:27 - 00:24:48:30

Gustaf Gabel

Das wurde auch immer wieder geändert über die Jahre jetzt. Aber Regelmäßigkeit ist da das Wichtigste und du wirst niemanden empfohlen, wenn nicht YouTube denkt, dass das genau richtig ist, was du gerade tust.

00:24:48:35 - 00:24:53:25

Jann Kindler

Ja, das ist Facts. YouTube ist da ja so aber TikTok auch. Also das muss man ja schon sagen, Das ist ja.

00:24:53:30 - 00:24:54:21

Gustaf Gabel

Aber da habe ich auch keine Ahnung von.

00:24:54:32 - 00:24:55:02

Gustaf Gabel

Ja stimmt.

00:24:55:06 - 00:25:00:23

Jann Kindler

Hast du ja gesagt. Ja, da bin ich der TikTok Atze.

00:25:00:56 - 00:25:17:19

Jann Kindler

Ähm, genau. Was habe ich hier. Genau. Ich habe hier noch eine. Welche Auswirkung hat ein Influencer Slash Content Creator auf dein Privatleben? Kannst du selber noch unterscheiden, ob sich jemand vielleicht persönlich für dich interessiert oder nur für dich juckt, Sag ich mal, weil du Creator bist.

00:25:17:24 - 00:25:45:34

Gustaf Gabel

Also das hat große Auswirkungen, logischerweise. Vor allen Dingen es schwankt so ein bisschen jetzt bei mir mit Bekanntheit eine Zeit lang mit Fortnite natürlich auch ganz groß gewesen eine Riesengruppe angesprochen, die eher jung war und dann wurde es halt schwierig mit einfach privat irgendwo hingehen. Da wurde man immer angesprochen, was oftmals cool ist, manchmal gar nicht. Wenn du jetzt im Restaurant sitzt mit deiner Freundin, willst du nicht angesprochen werden. Oder

00:25:45:41 - 00:25:51:12

Gustaf Gabel

Schlechte Beispiele waren schon sowas wie Schwimmbad geht halt gar nicht mehr. Sauna richtig unangenehm.

00:25:51:17 - 00:25:52:56

Jann Kindler
Sauna haha.

00:25:53:00 - 00:25:54:56

Gustaf Gabel
Das ist halt alles schon passiert.

00:25:55:01 - 00:26:06:22

Gustaf Gabel
Ich mag halt Sauna gehste halt hin und da kommt irgendjemand. Also erst mal manchmal kommen Blicke. Dann denkst du hm warum guckt er so oft hier her? Aber manchmal kommt auch jemand. So: oh sorry, tut mir jetzt echt leid ist bestimmt unangenehm, aber ich wollte unbedingt Foto.

00:26:06:27 - 00:26:10:29

Gustaf Gabel
Bro ich bin in der Sauna. Lass mich in Ruhe.

00:26:10:33 - 00:26:11:41

Jann Kindler
Das ist wirklich passiert, oder?

00:26:11:42 - 00:26:14:27

Gustaf Gabel
oh nein ey.

00:26:14:32 - 00:26:36:14

Gustaf Gabel
Was wir schon erlebt haben wir waren in so einem, in so einem Erlebnisbad und wirklich verfolgt. Ja, weil ich will denen nichts unbedingt vorwerfen, weil das sind halt Kinder und ich verstehe nicht was Privatsphäre ist, aber wenn die halt zwei 12-jährige die ganze Zeit hinterherlaufen ist das nervig auf jeden Fall also ja, also es verändert das Leben. Und ich bin ja nicht mal ein unfassbar großer Creator.

00:26:36:14 - 00:27:15:44

Gustaf Gabel
Wenn du jetzt irgendwie ein MontanaBlack oder Trymacs bist, dann hast du kein Privatleben mehr. In diesem Sinne. Du kannst nirgendwo mehr hingehen also natürlich ändert das dein Leben. Ansonsten Freunde. Ich. Ich glaube, ich bin da zu. Also ich kann. Ich habe eine Wortfindungsstörungen. Ich habe keine Ahnung, wie ich das gerade ausdrücken soll. Also ich kann Leute gut genug einschätzen, dass ich sage der will gerade glaube ich was von mir oder selbst, wenn, kann ich dann immer noch sagen ich glaube ich habe selber auch einfach ein Vorteil und lass das zu.

00:27:15:48 - 00:27:18:02

Gustaf Gabel
Dann verwende ich nicht zu viele Gedanken.

00:27:18:07 - 00:27:33:35

Gustaf Gabel

Ich kann mich noch gut erinnern, wie ich mit einem Mädchen was zusammen gemacht habe. So die war in meinem Stream dann wollte die mehr machen und da habe ich einfach ich so ja okay dann Stream halt mit mir, dann haben mir Leute privat geschrieben, also pass auf, die will ich bisschen ausnutzen.

00:27:33:39 - 00:27:38:26

Gustaf Gabel
oh, ja okay.

00:27:38:31 - 00:27:40:42

Gustaf Gabel
Hand aufs Herz, das war auch so.

00:27:40:42 - 00:27:41:19

Gustaf Gabel
Okay.

00:27:41:24 - 00:27:45:00

Gustaf Gabel
Die wollte das, weil ich halt eine Reichweite habe usw.

00:27:45:05 - 00:27:46:11

Jann Kindler
Ja, schade.

00:27:46:15 - 00:28:08:05

Gustaf Gabel
Man kann das so machen. Scheiß drauf. Ich habe es halt auch genauso genutzt. Ich habe sie reingenommen und Leute haben drüber geredet. Und das hat auch Reichweite gewonnen und da habe ich auch kein Problem mit gehabt. Wenn man, wenn man das ganze differenziert betrachten kann, nicht einfach eine Pappnase ist, die sind alles rein stürzt und sagt Oh mein Gott, die liebt mich bestimmt total.

00:28:08:10 - 00:28:09:38

Gustaf Gabel
Ich bisschen Menschenkenntnis hilft immer.

00:28:09:52 - 00:28:18:46

Jann Kindler
Ich wollte ja zeigen so, aber sonst wäre es ja also das du es so betrachtest, das ist ja für dich jetzt in dem Sinne supergut gewesen, weil andersherum. Dann wäre es echt blöd gewesen. Glaube müssen wir uns nicht unterhalten.

00:28:18:50 - 00:28:22:25

Gustaf Gabel
Ich glaube, wenn du dich ausnutzen lässt, ist scheiße ja.

00:28:22:30 - 00:28:22:39

Gustaf Gabel
Hm.

00:28:22:39 - 00:28:44:10

Jann Kindler

Endeffekt rudimentär runtergebrochen genau das so, man hat vielleicht selber da Hoffnung gehabt. Oh ja, sehr cool. Man findet jetzt einen Buddy und zockt da und was weiß ich. Und dann ist das im Endeffekt doch so blöd. Aber genau jetzt würden wir rübergehen in die Tipps Kategorie. Die sind es, die kürzeren Kategorien auch. Ich sehe, wir sind auch eigentlich passabel in der Zeit.

00:28:44:15 - 00:28:45:56

Gustaf Gabel

Sehr gut.

00:28:46:01 - 00:28:52:07

Jann Kindler

Welchen Rat würdest du angehenden Creatorn geben, die gerade erst anfangen? Ist jetzt ein krasser Umbruch.

00:28:52:07 - 00:28:54:35

Gustaf Gabel

Sorry, aber.

00:28:54:40 - 00:28:58:05

Gustaf Gabel

Ähm, welchen Rat würde ich geben?

00:28:58:10 - 00:29:03:47

Jann Kindler

Ja Rat/Tipp vielleicht Guide legs aus wie du magst im Endeffekt.

00:29:03:52 - 00:29:32:56

Gustaf Gabel

Ich würde in erster Linie sagen mach etwas, was du so gerne magst, dass du das lange machen kannst, egal wie sehr du dich bemüht motiviert du bist. Wenn du das nicht so richtig gerne machst, wirst du einfach gegen die Wand laufen von Ich kann das nicht mehr und dann, weil das ist, ja schon ein Longgame. Du willst das ja Jahre machen mit dir kann es ja nicht innerhalb von zwei Monaten irgendwie was erreichen

00:29:32:58 - 00:30:00:37

Gustaf Gabel

Eigentlich und da muss es mögen, was du machst. Auf jeden Fall. Ansonsten bester Tipp, den ich damals eher gegeben habe als ich YouTube viel gemacht habe, ist versuchen mit jedem Video besser zu werden, irgendwas Neues beizubringen. Wenn du. Wenn du der Meinung bist, dass du schon gut bist, dann ist das glaube ich schon der Fehler, den du gemacht hast. Ist ein Skill und oder eine Ansammlung von Skills und die muss man lernen.

00:30:00:41 - 00:30:14:12

Jann Kindler

Das ist wirklich das, was jetzt weise, Das muss man ja mal wirklich sagen. Es ist wahr, man lernt ja nie, Es ist im Endeffekt Man lernt ja wirklich nie aus. Es ist ja halt einfach so und genau das, wenn man denkt, dass man gut ist, dann ist man es noch lange nicht. Das sehe ich tatsächlich nämlich auch so.

00:30:14:17 - 00:30:35:39

Gustaf Gabel

Aber vor allen Dingen bei Anfängern. Und Leute fangen mit Content Creation an und denken sich, dass sieht so einfach bei den anderen aus und man muss kein Beruf dafür lernen, keine Ausbildung haben. Und das heißt, wenn du anfängst, dann kannst du ja direkt durchstarten. Aber das ist nur, weil du keine Ausbildung oder so machen muss. Heißt es ja nicht, dass das nicht irgendwie ein Skill kein Skill hat.

00:30:35:44 - 00:30:39:10

Gustaf Gabel

Perfekt durchgehend reden für fucking acht Stunden oder so.

00:30:39:14 - 00:30:40:35

Jann Kindler

Ja eben, ist ja kein Fucking skill.

00:30:40:35 - 00:30:51:06

Gustaf Gabel

Weißt du wie schwer das ist? In eine Kamera zu reden, so zu tun, als würde man irgendjemand unterhalten, der nicht vor dir steht, das muss man lernen dauert Wochen, Monate, Jahre.

00:30:51:11 - 00:30:58:45

Jann Kindler

Ja, auf jeden Fall. Also wäre ja krass, wenn man. Also es gibt bestimmte Natural Born Talents, die straight up einfach acht Stunden in nem Stream Leute unterhalten können.

00:30:58:50 - 00:31:00:11

Gustaf Gabel

Auf jeden Fall.

00:31:00:11 - 00:31:00:45

Jann Kindler

Sind aber Einzelfälle.

00:31:01:10 - 00:31:02:07

Gustaf Gabel

Wollen wir uns damit vergleichen?

00:31:02:11 - 00:31:02:33

Gustaf Gabel

Nein.

00:31:02:46 - 00:31:05:50

Jann Kindler

Besser nicht. Wer sind wir schon?

00:31:05:55 - 00:31:30:20

Gustaf Gabel

Aber ich meine, du kannst immer survivor biased mäÙig die die Beispiele nehmen, bei denen es easy war. Bill Gates sagen derzeit sein Studium gekündigt und exmatrikuliert

und hat er in der Garagenfirma aufgebaut. Also kann ich das auch. Ja, aber wie viele Leute haben das probiert und es nicht geschafft? Eben. Kannst du nicht bei Conan Creation rein-gehen und sagen der hat es voll einfach.

00:31:30:20 - 00:31:36:14

Gustaf Gabel

Der hatte jemanden, der ihn gepusht hat oder so. Ich kann bestimmt auch diesen einfachen Weg gehen.

00:31:36:19 - 00:31:36:56

Gustaf Gabel

Hm.

00:31:37:01 - 00:31:40:32

Jann Kindler

Mach das mal einfach. Genauso ist es nämlich.

00:31:40:43 - 00:31:49:50

Gustaf Gabel

Macht das mal und vor allen Dingen, wenn du mal dort bist, diesen Weg gehst, dann guck mal, wie einfach er wirklich ist und ob du nicht vielleicht den kompletten Einblick nicht hattest.

00:31:49:55 - 00:32:05:30

Jann Kindler

Safe auf jeden Fall. Ich glaube, viele Leute denken das halt wirklich so, Ja, ja, ich werde jetzt hier vielleicht potenziell gepusht, haha hihi, total einfach. Und dann merken die dann doch, wie es ist, ein Publikum selber unterhalten zu müssen. Und dann sind wir wieder bei dem Punkt, dass das mal auf acht Stunden gesehen nicht so einfach ist, dass man nebenbei ja auch noch ein Mensch ist.

00:32:05:30 - 00:32:11:01

Jann Kindler

Der auch lebt und seine Probleme hat. Von daher kann ich da nur zustimmen.

00:32:11:06 - 00:32:15:14

Gustaf Gabel

Da kann man so dumm viel zuzusagen. Aber ja, ungefähr das.

00:32:15:14 - 00:32:20:22

Jann Kindler

Ich wollte hat sagen es wird halt massiv den Rahmen sprengen. Das wäre alleine schon ein Talk, den man super lange führen könnte.

00:32:20:22 - 00:32:22:31

Gustaf Gabel

Deswegen aber ähm.

00:32:22:35 - 00:32:38:03

Jann Kindler

Welche Wachstumsstrategie Slash generell auch Plattform würdest du empfehlen, weil du

hast ja YouTube gestartet. Würdest du es immer noch als Ratschlag geben oder würdest du sagen Ja, TikTok mag ich zwar gar nicht, aber ist jetzt schon grad der der move wo man vielleicht am besten sein Glow-Up haben kann?

00:32:38:08 - 00:33:13:19

Gustaf Gabel

Wenn ich gerade beobachte, was so passiert, würde ich sagen, das Allerwichtigste was du machen kannst ist ja Videos, ob jetzt Shorts oder lange Videos, Videos, Das ist die beste Methode zu wachsen. Für Gaming jetzt speziell. Also wenn du YouTube Videos aufnimmst oder Shorts auf YouTube oder Shorts auf TikTok Damit findest du Leute, weil da ist Algorithmus großzügig teilweise und damit kannst du da zum Beispiel auf deinen Twitch Stream verweisen und sagen Hey, ich streame übrigens jeden Tag da, aber wenn du auf Twitch streamst und das nur machst, wer soll dich entdecken?

00:33:13:19 - 00:33:19:25

Gustaf Gabel

Weil Twitch empfiehlt grundsätzlich niemanden.

00:33:19:30 - 00:33:27:15

Jann Kindler

Das stimmt. Wenn du jetzt selber neu anfangen würdest, müsse auf YouTube Shorts dann rein starten?

00:33:27:20 - 00:33:35:51

Gustaf Gabel

Also YouTube Shorts würde ich wahrscheinlich immer machen. Ja, aber jetzt wo es natürlich so ist aber long Videos sind schon so mein liebes Ding.

00:33:35:51 - 00:33:37:36

Gustaf Gabel

Das mag ich mehr.

00:33:37:41 - 00:33:40:09

Gustaf Gabel

ich mags halt ne Story erzählen und das geht nicht mit Shorts.

00:33:40:14 - 00:33:44:16

Jann Kindler

Na ja, verständlich, das gibt die Dauer des Shorts ja auch gar nicht. Ja.

00:33:44:20 - 00:33:47:46

Gustaf Gabel

Nein.

00:33:47:51 - 00:33:52:58

Jann Kindler

Wie krass planst du deine Content Veröffentlichung?

00:33:53:02 - 00:34:13:20

Gustaf Gabel

Also mittlerweile macht das ja wirklich alles mein Cutter gerade, wo alle Alles was YouTube

angeht, TikTok angeht so das macht mein Cutter, der hat sich dann ein Plan gemacht, was er schafft und ich bin nicht sein einziger Kunde. Und Twitch mach ich wie ich lieb und lustig bin.

00:34:13:25 - 00:34:20:04

Jann Kindler

Okay, das ist aber auch interessant. Also YouTube und so, es ist einfach abgegeben an deinen Cutter und da gibt es wahrscheinlich aber auch Rücksprachen, oder?

00:34:20:13 - 00:34:29:28

Gustaf Gabel

Wir kommunizieren sehr viel. Ja, Dann sagte mir Hey Georg, ich bräuchte für Mittwoch ein Video, also irgendeine Idee. Und dann sage ich Ja, ich mache einen bestimmten Run, dann kannst du den zusammenschneiden oder so.

00:34:29:38 - 00:34:38:32

Jann Kindler

Ah, okay, sehr cool. Also, ihr habt ihr da feste Tage bei dir zum Beispiel Mittwoch oder was ist da noch so außer Mittwoch? Gibts feste Tage?

00:34:38:33 - 00:34:46:44

Gustaf Gabel

3 Videos die Woche also Große. Und ich glaube jeden Tag ein TikTok oder so? Ich weiß es nicht, gucke nicht auf TikTok.

00:34:46:49 - 00:34:50:02

Gustaf Gabel

Ich glaub dir das

00:34:50:02 - 00:34:54:15

Gustaf Gabel

Es juckt mich nicht. Ich will diese Plattform nicht beachten.

00:34:54:20 - 00:34:56:46

Jann Kindler

Ich merke das schon. Du willst diese Plattform einfach nicht beachten.

00:34:56:46 - 00:35:01:23

Gustaf Gabel

Ich hasse das. Ich wusste nicht mal, was TikTok lange ist. Dann hat Tom mir das empfohlen. Mein Cutter.

00:35:01:28 - 00:35:01:48

Gustaf Gabel

Hmmm.

00:35:01:50 - 00:35:10:05

Gustaf Gabel

Und dann habe ich das aufgemacht. Dann kam einfach ich mach die App auf und es kommt ein Video und das hat mich direkt so irritiert.

00:35:10:10 - 00:35:15:40

Gustaf Gabel

Weil aber ich will auch auswählen, was ich gucken will, nope das wird dir vorgeschlagen und guckst, was wir dir geben.

00:35:15:43 - 00:35:18:28

Gustaf Gabel

Ja, okay.

00:35:18:32 - 00:35:22:52

Jann Kindler

Ja, dieses For You Page, du guckst das jetzt oder halt nicht.

00:35:22:57 - 00:35:23:43

Gustaf Gabel

Ja.

00:35:23:47 - 00:35:25:59

Gustaf Gabel

Ne echt. Das macht mich wild.

00:35:26:11 - 00:35:30:31

Gustaf Gabel

Ja, verstehe.

00:35:30:36 - 00:35:42:44

Jann Kindler

Wenn du YouTube Videos machst, auch wenn du natürlich ein Cutter macht, schlägt er dir die eigentlich auch die Ideen vor? Sagt er jetzt mäßig. Mach mal bitte jetzt hier einen Run dies das, weil das ist gerade im Trend. Oder kommt das noch von dir selber?

00:35:42:49 - 00:35:50:02

Gustaf Gabel

Wir kommunizieren schon ganz gut, also. Es kommt schon mal vor, dass er sagt kannst du dir das gerade vorstellen? Das sind schon Vorschläge. Der sagt mir nicht, was zu tun haben.

00:35:50:10 - 00:35:50:26

Gustaf Gabel

Ja, ja.

00:35:50:26 - 00:35:51:37

Jann Kindler

Klar, habe ich mir schon gedacht.

00:35:51:41 - 00:36:10:16

Gustaf Gabel

Aber meistens gehen die Ideen schon von mir aus. Auch weil ich einfach in der Materie drinstecke. Wenn du jetzt nicht Elden Ring Runner bist, dann weißt du nicht so genau, was gerade relevant ist. Also das ist ja klar, dass ich dann eben sagen kann, ja, ich werde jetzt diese neue Waffe spielen, die ein bisschen OP ist und dann machen wir dazu ein Video.

00:36:10:21 - 00:36:20:05

Jann Kindler

Du machst das also auf jeden Fall. Du achtest da, sage ich mal, jetzt schon auf den Trend. Du siehst jetzt in Elden Ring gerade hier Waffe X, Y gerade krass overpowered machen wir ein Video zu.

00:36:20:10 - 00:36:30:56

Gustaf Gabel

Trend ist schwierig. Also, ich weiß natürlich über jahrelange Erfahrung, dass es nützlich ist, ein Video zu machen mit einem Thema, wo Leute sagen, Oh, was, für eine Waffe.

00:36:31:01 - 00:36:31:18

Jann Kindler

Genau.

00:36:31:26 - 00:36:51:33

Gustaf Gabel

Kann es auch einfach sagen Let's Play Elden Ring 27, Folge 27 dann klicken da bestimmt ein paar Leute drauf. Aber wenn du sagst, diese Waffe wird bald generved und dann wird sie das auch noch am besten, während du das Video schneidest so wie jetzt gestern. Perfekt. Ähm, dann juckt das mehr Leute.

00:36:51:38 - 00:36:54:47

Jann Kindler

Hallo, was soll was haben die gestern generved? Hallo, was habe ich da verpasst?

00:36:54:52 - 00:36:56:14

Gustaf Gabel

Die haben gestern Parfumflaschen generved.

00:36:56:19 - 00:36:57:32

Gustaf Gabel

Oh oh.

00:36:57:38 - 00:37:11:05

Gustaf Gabel

Ja, zufällig genau gestern. Also wir haben das schon vor einer Woche aufgenommen, aber gestern wollte Tom das Video raushauen und dann kam der Patch und dann haben wir noch schnell ein anderes Intro aufgenommen und das noch mal berichtet.

00:37:11:10 - 00:37:13:34

Gustaf Gabel

Das schon amüsan.

00:37:13:38 - 00:37:16:11

Gustaf Gabel

Wir wussten das es genervt wird, aber du weißt ja nie wann.

00:37:16:16 - 00:37:21:55

Jann Kindler

Nein, natürlich nicht. Das ist Ja, das wäre natürlich krass, wenn du das wüsstest.

00:37:21:59 - 00:37:47:23

Gustaf Gabel

Bei Fromsoft also den Elden Ring Machern kann überhaupt nix wissen. Die machen, wann sie wollen, was sie wollen. Ähm, aber ja, der, der der Punkt ist, den ich gelernt habe, als YouTuber. Du kannst. Du kannst als Inhalt mehr oder weniger das machen, was du willst. Mach einfach. Wenn du Bock hast ein Let's Play zu machen, dann macht das aber der Titel und das Thumbnail muss clicky sein.

00:37:47:28 - 00:38:09:24

Gustaf Gabel

Es kann nicht sein, die 27. Folge von irgendetwas. Selbst wenn ich. Ich habe auch Serien gehabt, wo ich sagen wir mal, Du bist mein Robocop habe ich aufgenommen in Call of Duty da haben wir immer noch versucht, mit verschiedensten Klassen den Robocop zu erreichen. Eine bestimmter Streak, aber ich habe jede Folge nicht so genannt, sondern jede Folge war.

00:38:09:29 - 00:38:28:01

Gustaf Gabel

Meine erste der 20 streak mit dieser Waffe oder diese Waffe mit dieser Konstellation ist viel besser als du denkst oder so, da viele Leute drauf sehen oh ist ne Serie, aber trotzdem haben sie den Inhalt, den ich versprochen habe und werden aber vielleicht gehooked von dem einfach dem Inhalt, den ich mache.

00:38:28:06 - 00:38:33:33

Jann Kindler

Ah, verstehe. Du bist also catchy über den Titel auch am Start. Aber ich verstehe.

00:38:33:38 - 00:38:43:14

Gustaf Gabel

Es ist übel wichtig, dass Titel und Thumbnail stimmen, das ist mit Abstand das wichtigste und danach muss der Content natürlich stimmen. Also das ist ja ist ein gegebenes Ding, sonst Schalten Leute ab.

00:38:43:19 - 00:38:53:10

Jann Kindler

Ja, logischerweise. Also wenn das nicht passt, dann hast du vielleicht den Click wegen dem Thumbnail und den catchy Titel und dann schalten die Leute sowieso ab und dann bringt das wahrscheinlich auch genau gar nichts.

00:38:53:15 - 00:39:12:17

Gustaf Gabel

Absolut. Und wenn du lange genug dabei bist und verstehst was sagen wir mal, was für eine Wichtigkeit das hat, erster in etwas zu sein, Macht es manchmal Sinn, dass du wirklich gezielt auf so was gehst. Wenn du jetzt sagen wir mal der erste bist, der einen Guide zu einem bestimmten Boss machen kann. Ein Elden Ring, dann wird das nützlich sein, Erster zu sein.

00:39:12:22 - 00:39:21:08

Jann Kindler

Also 100 %. Also den Guide hätte ich auf jeden Fall angeklickt. Nein, schlechtester Elden Ring Spieler ever bin ich aber.

00:39:21:13 - 00:39:42:31

Gustaf Gabel

Aber ist auch nur logisch du spielst Elden Ring und du verzweifelst an einen Boss und dann sagst du dir ich gucke mal kurz, wie andere das gemacht haben und dann gibst du bei Google oder bei YouTube ein Elden Ring Rahdan und dann kommt mein Video als erstes, weil ich der einzige bin, der sagen wir mal Titel und Thumbnail so gewählt hat, dass das bei dieser Suche kommt.

00:39:42:36 - 00:39:51:33

Gustaf Gabel

Und wenn du das auch nur ein Tag vorher machst, dann habe ich plötzlich 20,30,40000 Aufrufe Vorsprung und dann wird das eh vorgeschlagen.

00:39:51:38 - 00:40:01:54

Jann Kindler

Ja okay, logischerweise, weil du halt der Erste warst. Da werden wir danach suchen. Die Leute finden das, die sehen dein Guide, der ist gut gemacht. Thumbnail ansprechend, guter Titel, zack.

00:40:01:59 - 00:40:07:16

Gustaf Gabel

Gibt gibt so viel zu beachten, was man falsch und richtig machen kann. Aber das nur, ist ein guter Tipp eigentlich.

00:40:07:21 - 00:40:08:04

Jann Kindler

Safe 100%

00:40:08:53 - 00:40:10:20

Gustaf Gabel

Der Erste in Irgendwas sein ist immer gut.

00:40:10:25 - 00:40:12:44

Gustaf Gabel

Sei immer der Erste.

00:40:12:49 - 00:40:20:17

Gustaf Gabel

Nene aber der erste sein ist gut, du musst nicht immer der erste sein. Aber wenn du es mal schaffst auch gut.

00:40:20:22 - 00:40:34:32

Jann Kindler

Als Tipp jetzt nächste Frage wäre wie pflegst du selber Kontakt mit deinen Followern? Bzw. Was würdest du da als Ratschlag geben? Was sollte man da beachten? Vor allem wenn man ja auch gerade in den Anfängen steckt, sage ich mal.

00:40:34:37 - 00:40:58:22

Gustaf Gabel

Also ich habe versucht, vor allen Dingen als ich mit YouTube angefangen habe. Ich habe YouTube bei null angefangen, mir nicht irgendjemand geholfen oder so, ich habe einfach

ich habe eine Idee gehabt und dann habe ich gedacht, das gibt es nicht in Deutschland. So fing es bei mir an, ich habe das gerne woanders geguckt, also bei amerikanischen You-Tubern und habe ich selber angefangen und dann habe ich auch von Anfang an gesagt, gebt mir Tipps. Ich habe keine Ahnung, was ich gerade tue.

00:40:58:26 - 00:41:30:36

Gustaf Gabel

Wenn ihr irgendwas entdeckt, gebt mir Tipps, ich habe keine Ahnung. Und wenn du Feedback, dir einholst und das Feedback versuchst einzubinden, natürlich, nachdem du bewertet hast, ob die 10 %, die Sinnvolles sagen. Ob das umsetzbar ist, dann kannst du daraus lernen und das gut und Kontakt mit Leuten zu haben. Unter Kommentare von YouTube Videos schreiben und so das auf jeden Fall schlau als Streamer komplett andere Sache du willst einfach nur mit Leuten connecten, du möchtest, dass du was erzählst.

00:41:30:37 - 00:41:43:27

Gustaf Gabel

Leute sagen ja ich auch. Aber das passiert ja meistens automatisch, weil Leute bleiben, weil sie mit dir irgendwie übereinstimmen. Weil sie sagen, ja die die Einstellung finde ich auch gut.

00:41:43:32 - 00:42:01:57

Jann Kindler

Ja genau an, wenn du ich sag mal so, du fängst jetzt an, es ist ein bisschen daher gesponnen, aber du bist jetzt ja ein neuer Streamer. Vielleicht läuft es bei dir auch so semi passabel für den Anfang geht dann in deinen Augen das Kontakt pflegen über den Stream auch hinaus oder sagst du ab Stream Ende ist auch Feierabend?

00:42:02:12 - 00:42:05:25

Jann Kindler

Falls du die Frage jetzt so halbwegs verstehst, wie ich sie gemeint habe.

00:42:05:30 - 00:42:25:38

Gustaf Gabel

Ja, ich weiß, dass du meinst. Ist auch wahrscheinlich so ein bisschen der Punkt von damals gewesen, als ich zu viel gearbeitet habe. Ich habe damals immer, wenn ich, sagen wir mal YouTube Video geschnitten habe, den ganzen Tag, da habe ich mich danach nach unten gesetzt, in mein Zimmer, mein Wohnzimmer und dann habe ich Instagram geöffnet und 200 Nachrichten beantwortet.

00:42:25:43 - 00:42:46:15

Gustaf Gabel

Aber man muss ehrlich sein. Meine Aufgabe ist Content Creation und das eigentlich war das ungewöhnlich. Es machen Leute nicht und es muss auch nicht sein. Du musst nicht so ein Kontakt mit Leuten pflegen, Du darfst auch wirklich rein beruflich sagen Ich bin für diese acht Stunden da und dann gehe ich Freizeit machen und ihr könnt mich nicht mehr erreichen.

00:42:46:19 - 00:42:48:01

Gustaf Gabel

Ich verstehe beides.

00:42:48:06 - 00:42:55:47

Jann Kindler

Was findest du persönlich besser? Also, was willst du als Ratschlag, sag ich mal raushauen? Würdest du sagen lass das lieber oder wenn es dir gefällt, mach.

00:42:55:52 - 00:43:13:22

Gustaf Gabel

Ich würde sagen nicht drin versinken. Also wenn nur ein paar Nachrichten pro Tag beantwortest oder so, ist alles supi. Wenn du halt größer wirst und es kommen wirklich 2,3, 400 Nachrichten am Tag. Ehrlich gesagt vielleicht sogar einfach dann alle nicht lesen, einfach für deine mentale Gesundheit.

00:43:13:27 - 00:43:21:53

Jann Kindler

Großer Punkt halt. Auch das haben wir jetzt also im Verlauf auch ein bisschen so schon herausgehört, dass das halt dann wirklich stressig werden kann.

00:43:21:58 - 00:43:25:41

Gustaf Gabel

Es stressig und Leute werden dich dann belasten mit ihren eigenen Problemen.

00:43:25:45 - 00:43:26:35

Jann Kindler

Dass es da.

00:43:26:35 - 00:43:27:40

Gustaf Gabel

Dann nimmst du es auch noch mit.

00:43:27:45 - 00:43:35:46

Jann Kindler

Big Point und dann saugt man es noch auf wie so ein Schwamm. Nee, das muss ja auch nicht so, man muss es nicht unnötig sich selbst noch schwerer machen, glaube ich.

00:43:35:51 - 00:43:45:55

Gustaf Gabel

Genau das. Also ich sehe da jetzt nicht irgendwie pauschal bitte antworte Leuten nicht ganz, um Gottes Willen, das sage ich nicht, aber irgendwann musst du auch an dich denken. Auf jeden Fall.

00:43:46:00 - 00:43:55:57

Jann Kindler

Das sehe ich ja... Ja, das ist es. Genau das macht auch Sinn. Also wenn man sich selbst vernachlässigt. Deswegen ist es schon schwierig.

00:43:56:02 - 00:44:07:24

Jann Kindler

Ich würde mir jetzt auf Reichweite/Algorithmen rüber swappen. Ähm, ja, das ist auch wirklich nicht so viel zum Glück. Weil das ist ja wirklich dieser langweilige Talk.

00:44:07:28 - 00:44:07:48

Gustaf Gabel

Man muss

00:44:07:48 - 00:44:18:07

Jann Kindler

Ja auch was analysieren können. Man kennt's es ja in so einer Bachelorarbeit. Wie gehst du selber mit sich ständig ändernden Algorithmen um?

00:44:18:12 - 00:44:39:39

Gustaf Gabel

Wie, wie ich damit umgehe. Ich verzweifle daran. Das fühlt sich also blöd an. Ich sage immer ich bin Künstler und wenn ich ein Video-Release, dann möchte ich, dass meine Kunst gehört wird, ich finde das ist voll verständlich und dann macht das voll Sinn, dass man Zuschauer haben will. Klar, ich möchte nicht nur sprechen, ich möchte auch gehört werden.

00:44:39:43 - 00:45:01:57

Gustaf Gabel

Und es fühlt sich so komisch an, wenn du denn der Meinung bist, ich habe ein fantastisches Video released und die Leute, die das gesehen haben, sind auch noch richtig so das war richtig gut Georg und dann guck so auf die Viewzahlen und es wird einfach niemand empfohlen, sondern du denkst was habe ich jetzt gemacht, wo ist das Problem dabei? Und dann, ja, da hast du irgendwas falsch gemacht, was der Algorithmus nicht ganz so gut findet.

00:45:02:10 - 00:45:30:39

Gustaf Gabel

oder du hast den Freshhold nicht geschafft. Also das ist eine typische Sache bei YouTube, Wenn du im Durchschnitt 10.000 Viewer auf deinem Video hast, da wird halt bewertet. Wie viele Viewer hast du nach einer Stunde? Und wenn das viele sind, dann sagt sich YouTube, oh das Video ist anscheinend gut, das empfehlen wir weiter. Und wenn das Video aber nicht so viele Viewer hat, dann sagt sich YouTube ne dann nicht und da bleibt wenig und dann geht es einfach komplett unter.

00:45:30:43 - 00:45:39:18

Gustaf Gabel

Ja, was soll ich dazu sagen? Das ist übel. Frustrierend Und du kämpfst gegen den Algorithmus und nicht dafür, dass du das Interesse von Leuten triffst.

00:45:39:22 - 00:45:48:31

Jann Kindler

Ja, Facts Facts auf jeden Fall hast du da selber dich auch krass an den Algorithmus angepasst.

00:45:48:36 - 00:45:49:52

Gustaf Gabel

Nee, Kann ich

00:45:49:57 - 00:46:20:21

Gustaf Gabel

Sofort sagen. Ich habe damals mein Ding angefangen mit meine ersten YouTube Videos

usw. und da habe ich absolut nicht verstanden was ich tun logischerweise und dann kam so langsam, dass ich das ich im Thumbnails verstanden habe, dass ich Titel verstanden habe und man könnte jetzt sagen ja, das ist bestimmt voll nützlich für Algorithmen. Aber es ist auch einfach nur logisch, dass du nicht wie gesagt Let's Play Teil 27 schreibst, sondern dass du schreibst, was es in diesem Video gibt.

00:46:20:31 - 00:46:49:05

Gustaf Gabel

Was ist das? Der Hook? Warum sollten Leute einschalten und der Inhalt kann ja komplett nicht darauf basieren, aber nur, dass das auch Teil ist. Und dann kannst du machen, was du willst. Und wenn du das verstanden hast, irgendwas wird dir schon gelingen dann. Wenn du einfach nur den Nerv der Zeit triffst. Dann musst du tatsächlich gar nicht so sehr auf Algorithmus gehen, weil der Algorithmus ist ja auch nur Mittel zum Zweck und er ist jetzt nicht so mysteriös.

00:46:49:10 - 00:47:12:28

Jann Kindler

Ja, ich mag das hier gerade, wie das so voll den roten Faden hat. Wir sind so von den Anfängen bis zu den Algorithmen hatte sich das ja so schön durchgezogen und das ist so verständlich war es irgendwie sehr, sehr geil gewesen. Ähm, bei zum Beispiel Twitch Algorithmus mäßig. Haben wir ja auch schon gesagt, gerade eben dort ist so kennt man dich nicht wirds schwierig, diese Visability ist dort gefühlt nicht vorhanden.

00:47:12:33 - 00:47:24:20

Jann Kindler

Äh, wie siehst du das da? Es gibt ja kein Algorithmus. Die Frage ist wohl eher so sollte man Twitch dann schon anfangen, wenn man unbekannt ist

00:47:24:20 - 00:47:25:18

Gustaf Gabel

Aktuell?

00:47:25:23 - 00:47:28:16

Jann Kindler

Oder nicht? In deiner Meinung.

00:47:28:21 - 00:47:58:07

Gustaf Gabel

Hängt davon ab, was deine Prioritäten sind. Ich würde sagen, wenn du ein besserer Content-Creator werden willst, hilft Twitch natürlich allemal. Du lernst besser zu entertainen das Wichtigste wohl für mich lernst vielleicht auf einzelne Leute einzugehen, aber psychisch kann das ein Problem sein, wenn du dich vorbereitest. Du siehst bei anderen Streamern, wie sie streamen und dann labern sie über das Spiel und dann stellt man die Fragen und kommentieren sie das usw., aber dann fängst halt als Streamer an und niemand kommentiert irgendetwas.

00:47:58:12 - 00:48:16:30

Gustaf Gabel

Und dann was laberst du denn die ganze Zeit? Erzählst du vom Spiel, guckst immer wieder in den Chat wieder schreibt keiner und dann schreibt jemand was, aber du hast länger nicht in den Chat geguckt, weil es unangenehm ist und dann siehst du das nicht. Twitch ist

ein hartes Game, ehrlich gesagt mental. Da würde ich, da würde ich wirklich einfach lieber YouTube machen zuerst.

00:48:16:30 - 00:48:19:23

Gustaf Gabel

Ja ist es vollkommen verständlich.

00:48:19:37 - 00:48:34:15

Jann Kindler

Lieber erst mal eine gewisse Bekanntheit erreichen, damit man dann nicht diesen Moment hat, den du gerade geschildert hast mit Man will nicht mal in seinen eigenen Chat gucken Holy ey stell ich mir crazy vor. Ich meine, das ist ja dann halt auch einfach am Anfang einfach so.

00:48:34:19 - 00:48:34:50

Gustaf Gabel

Du hast so viel.

00:48:34:50 - 00:48:47:39

Jann Kindler

Vorweggenommen, ist es so crazy? Ich hätte jetzt normalerweise gefragt, welche Strategien du empfehlen würdest und eine Reichweite zu erhöhen aber im Endeffekt hast du gesagt, dass das so organisch halt von sich kommt, dass man sich selber verbessert...

00:48:47:39 - 00:48:48:40

Gustaf Gabel

ich denke das ist wichtig.

00:48:48:42 - 00:48:49:23

Jann Kindler

Ja genau eben.

00:48:49:27 - 00:49:11:28

Gustaf Gabel

Weißt du, was das Problem ist. Du kannst, wenn du beobachtest, was erfolgreich ist, bei anderen, dann bist du einfach nur ein Mitläufer. Und warum sollte das bei dir auch noch angeklickt werden? Deswegen ist es immer schwierig zu sagen, aber wenn das bei dem anderen funktioniert, dann noch mit einzusteigen. Was du natürlich machen kannst, ist zum Beispiel merken.

00:49:11:33 - 00:49:30:24

Gustaf Gabel

Im englischsprachigen Raum funktioniert das. Warum gibt es das in Deutschland nicht? Das das würde schon funktionieren. Also wenn du da eine Nische findest, kannst du da reingehen. Du kannst es auch schon sehr kontrolliert machen, dass du sagst, ich mache jetzt Content, wo ich denke, dass der in diesem Bereich fehlt. Aber trotzdem musst du ihn lernen. Du musst trotzdem besser werden.

00:49:30:29 - 00:49:35:48

Gustaf Gabel

Das auch. Wenn du aber nur abguckst, wird schwierig.

00:49:35:53 - 00:49:40:47

Jann Kindler

Ja ja, eben weil dann bist du halt auch nur die Kopie. Muss man auch mal einfach so sagen, also.

00:49:40:52 - 00:49:42:12

Gustaf Gabel

Du musst schon was neues reinbringt. Das stimmt.

00:49:42:16 - 00:49:58:30

Jann Kindler

Man braucht halt den Touch von sich selber. Es hört sich jetzt super falsch an, aber es ist halt wichtig. Man muss ja auch man selbst bleiben. Nebenbei kann man nicht einfach Sachen kopieren und denken, das funktioniert dann super Premium. Das kann ich schon absolut nachvollziehen. Ähm ja, die anderen Fragen ich guck mal gerade.

00:49:58:39 - 00:50:01:54

Gustaf Gabel

Du hattest in deinem Titel der IT-Faktor gesagt.

00:50:01:59 - 00:50:02:48

Jann Kindler

Ja si,si.

00:50:02:49 - 00:50:15:25

Gustaf Gabel

Das ist aber ganz interessant, weil ich weiß ja zum Beispiel nicht mal was mein IT-Faktor ist i dont know ich hab Dinge gemacht die einfach funktioniert haben. Aber ich habe nie gedacht, ich mach jetzt so, dann bin ich deswegen besonders.

00:50:15:38 - 00:50:15:52

Gustaf Gabel

Ja, guck.

00:50:15:52 - 00:50:16:36

Gustaf Gabel

Mal.

00:50:16:41 - 00:50:35:10

Jann Kindler

Das genau das ist es. Die Frage ist auch das steht gar nicht hier drin, aber die stelle ich mir gibt es denn überhaupt diesen IT-Faktor? Gibt es denn überhaupt? Ich habe damals, als ich das Thema vorgestellt habe und mit meinem Professor überlegt hab. Ja ja okay, das Thema ist cool, hat mir ein anderer Prof gesagt, der noch mal drüber geguckt hat.

00:50:35:20 - 00:50:36:42

Jann Kindler

Themenmäßig gesagt:

00:50:36:47 - 00:50:37:56

Gustaf Gabel
Ey.

00:50:38:01 - 00:50:59:21

Jann Kindler

Vielleicht gibt es das gar nicht, vielleicht suchen wir den alle, aber vielleicht gibt es diesen IT-Faktor an sich selber gar nicht und das hat mich so voll darauf gebracht, das ist vielleicht so, vielleicht gibt es gar nicht diesen Algorithmus IT-Faktor in Anführungszeichen, sondern es ist halt einfach was ganz anderes oder es wirkt wie ein IT-Faktor, aber es sind andere Sachen, die das Ausmachen und ich finde, das könnte es sein.

00:50:59:26 - 00:51:16:19

Gustaf Gabel

Ich finde, man kann das. Man kann so viele Sachen so beschreiben, aber wenn du ein komplexes Problem siehst und eine einfache Lösung hast, dann hast du wahrscheinlich keine Lösung und ist vielleicht gibt es so was wie den IT-Faktor, aber dann ist das eine Ansammlung von Dingen und nicht eins.

00:51:16:32 - 00:51:30:08

Jann Kindler

Ja, safe. Genau das nämlich. Also das ist nicht das eine Ding, was dich viral macht, was dich zu dem machen, das geht nicht. Das kann ich mir auch nicht vorstellen. Finde ich Aber gut, dass du es auch noch mal gesagt hast. Ja, was soll ich dir sagen? Ich finde es cool, dass du selber bei dir nicht weißt.

00:51:30:13 - 00:51:44:01

Jann Kindler

Ich wüsste es bei dir halt auch nicht. Aber es gibt halt im Moment. Wie gesagt, ich will jetzt nicht Arsch kriechen oder so, aber ich guck halt in dein Stream rein und ich denke mir ja es und enjoyable ist es ein cooler Run, der macht das nice. Da bleib ich halt da und das ist ja das ist dein IT-Faktor.

00:51:44:01 - 00:51:47:16

Jann Kindler

Aber was dein IT-Faktor ist, kann ich dir auch nicht sagen.

00:51:47:21 - 00:51:50:10

Gustaf Gabel

Das ist es eben. Schwierig.

00:51:50:15 - 00:51:53:57

Gustaf Gabel

Es ist auf jeden Fall ein ich mag den Menschen sicherlich auch.

00:51:53:57 - 00:51:55:16

Jann Kindler

100 %.

00:51:55:21 - 00:52:08:30

Gustaf Gabel

Äh, ich identifiziere mich wie gesagt mit seinen Werten. Wenn du jetzt irgendwie länger streamst und länger dabei bist und mal ein bisschen zugehört hast, wie man mit anderen Menschen umgeht und so auch das und dann noch 1000 andere Sachen, wahrscheinlich.

00:52:08:42 - 00:52:27:55

Jann Kindler

100 %, worauf ich auch immer Wert lege. Und deswegen enjoye ich das Gespräch hier auch so, dass diese Authentizität, die man hat, dass man authentisch ist, dass man auch einfach sagt, was man denkt und nicht zwangsläufig sich daran mal stört, ob man vielleicht mal mit seiner Meinung anzuecken, so dass es meiner Meinung nach auch supercool.

00:52:28:00 - 00:52:30:24

Gustaf Gabel

Also für dich ist das zum Beispiel wichtig, für andere nicht.

00:52:30:29 - 00:52:41:45

Jann Kindler

Safe eben. Genau deswegen für andere vielleicht. Guck die es gar nicht, die wollen einfach nur stumpf unterhalten werden. Das gibt es auch oder nicht mal Stumpf unterhalten das wirkt es auch schon wieder abwertend und ist auch nicht richtig so, also.

00:52:41:49 - 00:52:43:15

Gustaf Gabel

Aber Kopf abschalten ist ja erst mal nicht schlimm.

00:52:43:15 - 00:52:51:04

Jann Kindler

Ja genau eben deswegen ja also nicht mal das darf man quasi so sagen. Jetzt kommen wir zum letzten Thema.

00:52:51:09 - 00:52:51:54

Gustaf Gabel

Eine sehr gute.

00:52:52:00 - 00:52:58:15

Jann Kindler

Zeit. Ich wäre ja schon eine sehr, sehr gute Einschätzung. Hier selber mal auf die Schulter geklopft.

00:52:58:19 - 00:53:00:04

Gustaf Gabel

Er liebt sich. Er liebt.

00:53:00:06 - 00:53:00:43

Jann Kindler

Sich.

00:53:00:43 - 00:53:02:18

Gustaf Gabel

Ja, so ist das.

00:53:02:22 - 00:53:16:08

Jann Kindler

Finanzierung. Du hattest jetzt ja schon mal ein bisschen bis drauf eingegangen mit dem Hauskauf. Voll geil wie diversifiziert du denn deine Einnahmequellen als Creator?

00:53:16:13 - 00:53:19:47

Gustaf Gabel

Ich mache mir da so wenig Gedanken zu.

00:53:19:52 - 00:53:20:42

Gustaf Gabel

Als ich angefangen

00:53:20:42 - 00:53:41:30

Gustaf Gabel

Habe, wusste ich nicht. Dass man damit Geld verdienen kann. Also eine Zeit, wo das einfach keine Relevanz hatte, ist ja wirklich lange her. Mittlerweile. Und dann, als es irgendwie aufkam, dass man damit Geld verdienen kann, hab ich gedacht, wenn ich mich damit finanzieren könnte, dann würde ich das weitermachen. Aber ich hatte so viel Spaß daran, so richtig Leidenschaft gefunden.

00:53:41:30 - 00:54:00:12

Gustaf Gabel

Geil. Und dann? Dann kam es auf, dass ich meine Wohnung finanzieren konnte. Dann kam es irgendwann, dass ich Schulden abbezahlen konnte. Vom Studium. Das war auch ziemlich cool. Aber halt alles so weil keine Ahnung. Ich habe Dinge gemacht, die erfolgreich waren. Und Erfolg bedeutet Geld.

00:54:00:16 - 00:54:24:46

Gustaf Gabel

Das war es. Und ich habe mit Videos Geld verdient. Dann kamen Sponsoren, die gesagt haben hör mal, findest du uns gut und ich sage ja gerne benutzt voll gerne eure Produkte jetzt NVIDIA zum Beispiel. Dann ist es halt nicht schwer mit den Kooperationen einzugehen. Und viel mehr als das habe ich eigentlich nicht zu sagen. Ich verdiene Geld mit YouTube und Twitch und mit Produktplatzierungen.

00:54:24:51 - 00:54:37:05

Jann Kindler

Easy, weil da wäre meine nächste Frage, nämlich auch gewesen Wie entstehen deine Zusammenarbeiten? Hast du ein bisschen vorweggenommen du wirst kontaktiert sag ich mal. Suchst du selber auch nach Werbepartnern, hast das jemals gemacht? Also aktiv quasi.

00:54:37:10 - 00:54:59:34

Gustaf Gabel

Ich sag dir ganz ehrlich, also das ist ein schwieriges Wort, was bestimmt nicht stimmt, aber unmöglich. Also wenn du als Content Creator auf eine Firma zu gehst, kann nicht funktionieren. Die haben der Marketingabteilung hat ein bestimmtes Budget und die haben das schon das eingeplant. Wenn du jetzt dahingehst und sagst ey wollen wir was zusammen machen dann können die nur sagen digga nächstes Quartal können wir mal gucken i dont know was will ich jetzt gerade von uns?

00:54:59:39 - 00:55:26:25

Gustaf Gabel

Ja und deswegen habe ich ein Management und einerseits kommen Kunden wie NVIDIA die sagen, wir hätten gerne Gustaf, weil wir den mögen und schon öfter auch zusammengearbeitet und er ist aufgefallen oder so, aber manchmal kommen sie auch mit ey wir suchen so und so viel Reichweite. Und dann verteilt mein Management das und sagt Äh, die Fragen nach Leuten, die darauf Bock haben, Hast du darauf Bock?

00:55:26:30 - 00:55:31:47

Gustaf Gabel

Das geht auch. Also manchmal ist es nicht sehr persönlich, sondern nur. Würdest du das auch wollen?

00:55:31:52 - 00:55:34:36

Jann Kindler

Okay.

00:55:34:41 - 00:55:41:06

Gustaf Gabel

Und dann sagst du dir Halt oh, was ist das? Ein Handygame, aber schalte ich schon ab.

00:55:41:06 - 00:55:42:44

Gustaf Gabel

00:55:42:49 - 00:55:46:38

Gustaf Gabel

Dann guckst du noch rein und dann gibt es da Lootboxen, die du kaufen kannst. Und dann sage ich fickt

00:55:46:38 - 00:55:49:08

Gustaf Gabel

Euch.

00:55:49:12 - 00:55:53:48

Jann Kindler

Man muss auch Prinzipien haben. Wenn das gegen deine verstößt, dann ist das vollkommen fine.

00:55:53:53 - 00:56:01:16

Gustaf Gabel

Ich glaube nicht, dass ich ohne leben könnte. Ja. Also, wenn du dich verkaufst. Wir für so was. Boah, ey, Leute machen das. Leute sind damit erfolgreich

00:56:01:16 - 00:56:01:45

Jann Kindler

Es Dazu sage.

00:56:01:57 - 00:56:03:06

Gustaf Gabel

Aber nicht ich.

00:56:03:11 - 00:56:04:05

Jann Kindler

Ich wollte es gerade sagen.

00:56:04:10 - 00:56:04:36

Gustaf Gabel

00:56:04:41 - 00:56:09:26

Jann Kindler

Du bist auch ein authentisch Typ. Wie oft muss ich denn noch sagen Jetzt akzeptiert das jetzt auch mal.

00:56:12:56 - 00:56:23:05

Jann Kindler

Ja, voll ne voll. nice weil genau das, was du sagst das existiert ja auch. Es gibt ja Leute, die einfach auf gut Deutsch gesagt einfach ihren Arsch verkaufen. Es ist halt einfach so, dann nimmst du dieses Placement an, dass das jenes und da gibt es halt auch Leute die machens nicht.

00:56:23:05 - 00:56:30:27

Gustaf Gabel

Leute, die machen es nicht, gar nicht. Die Art und Weise, wie du es ausdrückst, weil du sagst ihren Arsch verkaufen. Aber es stimmt ja gar nicht. Was die machen, ist ihre Zuschauer verkaufen.

00:56:30:27 - 00:56:31:38

Jann Kindler

Ja, das ist das Schlimmste daran.

00:56:31:38 - 00:56:58:17

Gustaf Gabel

Das finde ich viel schlimmer. Also wenn du wie damals Bibi für CoinMaster Werbung machst und nicht so tut, als die verdienen nur Geld damit, dass Leute ihr Geld da verschwenden. Und das ist Glücksspiel halt. Wenn du für Glücksspiel Werbung machst, dann gehst du damit ein, dass Leute ja ihr Hab und Gut oder wie das heißt verlieren, weil so funktioniert Glücksspielsucht.

00:56:58:21 - 00:57:03:21

Jann Kindler

Ja natürlich. Genau das ist es, du hast es gut runtergebrochen.

00:57:03:26 - 00:57:08:17

Gustaf Gabel

Und dann? Dann ist es ja schön, dass du dich verkaufst. Ne, du verkaufst deine Zuschauer.

00:57:08:17 - 00:57:22:26

Jann Kindler

Ich mag das, dass du so gesagt hast. Ehrlich jetzt. Ich rede gerne auch so, weil. Das ist genau das. Und du hast halt wirklich in der Hinsicht einfach deine Prinzipien und die sind super wertig, was das angeht, weil man verkauft halt einfach seine Community.

00:57:22:31 - 00:57:22:45

Gustaf Gabel

Ja

00:57:22:50 - 00:57:23:50

Jann Kindler

00:57:23:54 - 00:57:27:44

Gustaf Gabel

Ich find das schon wichtig zu differenzieren nicht zu sagen, dass man sich selber da verkauft ja.

00:57:27:45 - 00:57:36:23

Jann Kindler

Ebenso also das ist schon wirklich ein krasser Schritt. Ich glaube, dass es vielen vielleicht auch gar nicht so bewusst einfach in der Hinsicht.

00:57:36:27 - 00:57:39:48

Gustaf Gabel

Also jein. Ich glaube, manche sind einfach skrupellos und.

00:57:39:53 - 00:57:40:56

Gustaf Gabel

Ja

00:57:41:01 - 00:57:41:32

Jann Kindler

Wahrscheinlich.

00:57:41:41 - 00:57:44:11

Gustaf Gabel

Interessieren sich dann nicht so sehr für.

00:57:44:15 - 00:57:44:54

Gustaf Gabel

Ja.

00:57:44:59 - 00:57:50:48

Jann Kindler

Safe auch das ich meine, vielen ist das wahrscheinlich wirklich auch egal welche.

00:57:50:53 - 00:57:51:59

Gustaf Gabel

Ähm.

00:57:52:03 - 00:58:13:56

Jann Kindler

Entwicklung. Siehst du in Bezug auf die Monetarisierung, auf Social Media potenziell noch kommen? Jetzt hatten wir zum Beispiel TikTok ist ja nicht mehr neu, aber dann kam ja der Hype mit den Shorts auf. Siehst du da irgendwas am Horizont oder meinst du, wir sind erst mal in so einer Phase, wo es vielleicht jetzt auch erst mal so bleibt, wie es ist?

00:58:14:01 - 00:58:43:35

Gustaf Gabel

Oh Junger Mann wir sind im 21. Jahrhundert Nichts bleibt, wie es ist in 3 Jahren. nä. Also der Social Media Wahn das natürlich absolut beeindruckend, wie das zugenommen hat in den letzten Jahren. Ich sag dir sogar, ich kann mir nicht vorstellen, wie es ist, jetzt aufzuwachsen, jetzt zehn zu sein und eine Relevanz dem entsprechend das man auf TikTok oder auf Instagram irgendwelche Follower hat.

00:58:43:39 - 00:58:53:57

Gustaf Gabel

In der fucking siebten Klasse. Aber so wächst man gerade auf. Aber monetarisierungsmäßig i dont give a fuck.

00:58:54:02 - 00:59:01:30

Gustaf Gabel

I never did. Ich bin Content-Creator, ich mach das, weil ich das gerne mache. Und dass ich mir damit Geld verdiene, ist eine tolle Nebensache.

00:59:01:35 - 00:59:23:00

Jann Kindler

Es ist es so geil. Ich liebe hier alles gerade. Ähm, wie gehst du mit der Verantwortung generell um Transparent zu sein bei deinen gesponserten Inhalten/Kooperationen? Warst du da schon immer so? Muss hast du da vielleicht auch hast das auch ein Learning gehabt? So ich meine, man fängt ja auch mit seinem ersten Placement irgendwann mal an, in gewisser Art und Weise.

00:59:23:05 - 00:59:52:24

Gustaf Gabel

Learnings auf jeden Fall. Also am Anfang war ich sicherlich ein bisschen zu steif und hab zu sehr abgelesen und gedacht die wollen das da. Aber über die Zeit hinweg habe ich gemerkt, das sind meine Zuschauer und ich denke, ich verstehe am besten, was ich den bieten kann und was sie am besten dann überzeugt. Sagen wir beispielsweise L'Oréal zu benutzen.

00:59:52:29 - 00:59:58:11

Gustaf Gabel

Du lachst. Ich habe bald meine L'Oréal. Meine zweite L'Oréal Verbindung.

00:59:58:16 - 01:00:03:53

Jann Kindler

Herzlichen Glückwunsch. Auf jeden Fall.

01:00:03:58 - 01:00:05:25

Jann Kindler

Hast du mich jetzt gepranked oder was?

01:00:05:27 - 01:00:10:36

Gustaf Gabel

Wir influencen hier gerade L'Oréal beste.

01:00:15:44 - 01:00:18:30

Gustaf Gabel

01:00:25:33 - 01:00:26:12

Gustaf Gabel

01:00:26:21 - 01:00:48:15

Gustaf Gabel

Was ich gemerkt habe, ist alles ist Verhandlungssache. Und wenn das, wenn das Unternehmen sagt Hey, wir hätten das genauso gerne und du dann sagst kann ich nicht machen, will ich nicht machen. Dann, wenn die 90 % der Fälle doch nachgeben. Und wenn nicht, dann machst du halt nichts mit denen. Und so einfach ist es. Und wenn du. Wenn ich jetzt zum Beispiel.

01:00:48:15 - 01:00:58:33

Gustaf Gabel

Ich habe in letzter Zeit auch schon mal was wieder was mit Call of Duty gemacht, also Call of Duty macht das mit mir. Ich kann nicht meine Schnauze halten und die akzeptieren das.

01:00:58:36 - 01:00:59:10

Jann Kindler

Voll gut, aber.

01:00:59:13 - 01:01:16:27

Gustaf Gabel

Die buchen mich und ich sag denen das auch vorher und die wissen das. Also ich habe guten Kontakt mit den Community Managern von denen und die wissen das, auch wenn die bei mir buchen. Ich werde nicht positiv über Call of Duty reden, die ganze Zeit. Das geht nicht. Ich werde auch sagen, dass ich scheiße find.

01:01:16:32 - 01:01:18:55

Jann Kindler

Ich finde das super. Ich finde das super.

01:01:19:00 - 01:01:38:00

Gustaf Gabel

Aber das ist die beste Werbung. Aber wenn ich sage, wenn ich sage, hier gibt es für und wieder wieder. Ich finde das eigentlich ganz cool. Ich habe Spaß, aber und das ist scheiße, dann ist das viel logischer für Leute nachzuvollziehen, weil jeder denkt so, es gibt kein alles ist perfekt Ding Und das überzeugt Leute viel mehr.

01:01:38:05 - 01:01:44:08

Jann Kindler

Ja, auf jeden Fall. Du repräsentierst ja wahrscheinlich auch dann dick die Community Meinung. Also wir Mal ganz ehrlich. Jeder der Call of Duty spielt

01:01:44:08 - 01:01:45:30

Gustaf Gabel

ja, genau das

01:01:45:35 - 01:01:47:32

Jann Kindler

Wird jetzt gerade nicht so krass enjoyen.

01:01:47:37 - 01:02:00:36

Gustaf Gabel

Hallo, ich bin ein normaler Mensch, aber das ist meine Meinung dazu und deswegen mag ich das trotzdem. Ja wow ich das funktionieren. Wer hätte das gedacht, genauso jetzt bei L'Oréal das das erste Mal als wir das mit dem was gemacht haben.

01:02:00:36 - 01:02:02:03

Jann Kindler

Du hast also wirklich was mit denen gemacht?

01:02:02:03 - 01:02:04:56

Gustaf Gabel

Ich habe wirklich was mit denen gemacht.

01:02:05:00 - 01:02:12:06

Gustaf Gabel

Und L'Oréal ist für mich so eine Marke das ist schon so hoch als wenn Adidas was mit dir macht oder Cola.

01:02:12:11 - 01:02:12:51

Gustaf Gabel

Relatable

01:02:12:51 - 01:02:14:17

Gustaf Gabel

Riesenmarken.

01:02:14:21 - 01:02:16:02

Gustaf Gabel

Ähm.

01:02:16:07 - 01:02:36:51

Gustaf Gabel

Da bin ich out. Dann sitze ich hier und ich weiß, ich werde gerade das ist eine große Promo gewesen, da wird man auf der Twitch-Startseite angezeigt und so und da sind wirklich viele 1000 Leute da und dann schauen aber auch drei Leute von L'Oréal zu. Das ist halt so ein großes Ding und dann bin ich schon so kann ich jetzt mir das erlauben, aber dann bin ich trotzdem.

01:02:36:56 - 01:02:44:54

Gustaf Gabel

Du kannst nicht anders sein, finde ich. Und wenn die mir danach sagen, fanden wir scheiße, dann ist mir das lieber, als wenn ich mich vorher verstelle.

01:02:44:59 - 01:02:45:33

Gustaf Gabel

Ja.

01:02:45:38 - 01:02:47:53

Jann Kindler

Ja, voll geil. Also genau das ist es.

01:02:47:53 - 01:03:03:05

Gustaf Gabel

Dann arbeiten wir halt nicht zusammen und jetzt und ich habe ich habe auch mich ein bisschen an L'Oréal ausgelassen, obwohl ich gerade fucking Werbung für die gemacht habe. Die haben mir halt ein Produkt geschickt, was ich. Ich mag das das, aber es ist halt in so einer Glasflasche mit Pipette.

01:03:03:09 - 01:03:04:29

Gustaf Gabel

oh okay.

01:03:04:34 - 01:03:15:26

Gustaf Gabel

Also ernsthaft eine Glasflasche mit Pipette. Okay, wenn ihr meint das ist cool so macht wie ihr meint aber das schon pappnasig wenn du mich fragst. das hätte auch irgendwas anderes sein können.

01:03:15:53 - 01:03:22:00

Gustaf Gabel

Ist ne lustige Idee macht das und das fanden die lustig. Und jetzt kommen sie wieder.

01:03:22:05 - 01:03:26:41

Jann Kindler

Ich wollt gerade sagen Props gehen raus an L'Oréal. In der Hinsicht.

01:03:26:46 - 01:03:28:56

Gustaf Gabel

Es ist ja kein Hate gewesen.

01:03:29:01 - 01:03:37:18

Jann Kindler

Aber das man halt auch einfach mal eine Meinung hinnehmt und das versteht und das vielleicht auch ein bisschen die Allgemeinheit widerspiegelt ist doch voll geil. Also 10/10.

01:03:37:23 - 01:04:01:16

Gustaf Gabel

Sehr sehr wichtig, sich nicht verunsichern zu lassen von den von den. Wie nennt man das um Gottes Willen? Von den von den Sachen die du vorher abgesprochen was die Du kriegst ja immer so eine riesen PDF mit 1000 Sachen, die du sagen kannst, sollst und nicht darfst und so und die meinten, die ganze Zeit und unter keinen Umständen darfst du nur L'Oréal sagen, du musst L'Oreal Men Expert sagen.

01:04:01:20 - 01:04:02:19

Gustaf Gabel

ah ja okay.

01:04:02:25 - 01:04:09:50

Gustaf Gabel

Ich habe mich zwei Stunden lang darüber lustig gemacht. Kein fucking normaler Mensch L'Oréal Men Expert sagt.

01:04:09:54 - 01:04:11:11

Jann Kindler
absolut true.

01:04:11:15 - 01:04:20:17

Gustaf Gabel
Und ich soll hier jetzt sitzen. So hey, und ich mache heute eine Probe mit L'Oréal Men Expert.

01:04:20:22 - 01:04:23:43

Gustaf Gabel
Ich werde das 100 pro wieder so machen, als ob ich L'Oréal Men Expert immer sage.

01:04:23:48 - 01:04:26:42

Gustaf Gabel
Ja, also bitte zügeln sie sich.

01:04:26:42 - 01:04:29:56

Jann Kindler
Auch mal den richtigen Firmennamen, bitte schön.

01:04:30:00 - 01:04:32:29

Gustaf Gabel

01:04:32:33 - 01:04:35:12

Gustaf Gabel
Sorry für das ausschweifen.

01:04:35:17 - 01:04:59:10

Jann Kindler
Wie gesagt, es ist einfach sehr, sehr. Das ist eine dicke 10/10. Ich habe noch als tatsächlich ich würde ich am liebsten noch weiter volllabern, aber als erste Frage einfach wie wichtig ist es das ist jetzt hat nicht zwangsläufig was mit Finanzierung zu tun, dass das in den vielen Anziehungspunkt so reingerutscht, sage ich mal, wir haben es auch schon super viel angerissen, aber wie wichtig ist es, grundsätzlich eine Nische zu finden, um damit erfolgreich zu sein?

01:04:59:10 - 01:05:08:48

Jann Kindler
Weil hier war die Frage wie wichtig ist eine Nische zu finden, um erfolgreich zu sein und damit Einnahmen zu generieren. Das spiegelt das natürlich nicht korrekt wider, aber wie wichtig ist es generell? Was sagst du zu so einer Nische?

01:05:08:53 - 01:05:12:45

Gustaf Gabel
Also ich wüsste gar nicht, was für eine andere Option man hat.

01:05:12:50 - 01:05:14:25

Jann Kindler
Würde ich jetzt auch sagen.

01:05:14:30 - 01:05:30:01

Gustaf Gabel

Du musst eine Nische für dich finden, weil der Markt ist natürlich auch gesättigt und es gibt ganz viele Leute, aber es gibt immer irgendwas, wo du mit einsteigen könntest, wenn du das siehst. Und ich weiß nicht, wie man anders groß werden kann.

01:05:30:06 - 01:05:46:35

Jann Kindler

Ich auch nicht deswegen. Ich dachte, ich hau es einfach mal rein, weil es wird, immer über Nische, Nische, Nische, Nische, Nische geredet, egal was man sich anguckt. Und ich glaube auch, dass das in meinen Augen Wie soll es funktionieren? Muss ich irgendwie spezifizieren. Einfach, wenn man es mal so sagen möchte.

01:05:46:39 - 01:06:05:47

Gustaf Gabel

Ja, Leute müssen irgendwie eine Möglichkeit haben, dich zu finden und das ist meistens dann über YouTube Videos das und so und es ist nützlich, wenn du ein bestimmtes Thema hast, weswegen Leute sich sammeln. Danach kann sich immer entwickeln. Also auch die gigantisch großen Streamer zum Beispiel heute, die jetzt für alles bekannt sind und die machen können, was sie wollen.

01:06:05:51 - 01:06:08:30

Gustaf Gabel

Die haben auch alle mit einem Thema angefangen. Es geht nicht anders.

01:06:08:35 - 01:06:15:37

Jann Kindler

Ja, safe. Also es ist wirklich so durch irgendwas bekannt geworden und dann bist du dann halt vielleicht ein bisschen breiter aufgestellt, oder.

01:06:15:42 - 01:06:21:32

Gustaf Gabel

Na, genau dann merken Leute okay was du hast mir scheißegal, was da spielt. Ich bin trotzdem gerne da.

01:06:21:36 - 01:06:34:17

Jann Kindler

Ja, genau das kann ich mir. Das ist doch bei dir bestimmt aber auch schon der Fall, oder? Dass es halt einfach eine gute Masse geben wird von Leuten, die einfach sagen Ja klar Elden Ring, es interessieren mich vielleicht nicht zwangsläufig, aber der Typ ist halt cool.

01:06:34:21 - 01:06:41:32

Gustaf Gabel

Ja, ja und nein. Es sind Riesenunterschiede. Also sagen wir mal, vor eineinhalb Jahren, da habe ich noch was Warzone gestreamt.

01:06:41:37 - 01:06:42:47

Gustaf Gabel

Das muss da gewesen sein wo ich

01:06:42:58 - 01:06:44:26

Jann Kindler

Eingeschaltet habe irgendwann mal.

01:06:44:30 - 01:07:01:31

Gustaf Gabel

Da waren eher eineinhalb 1000 Leute im Durchschnitt da gleichzeitig und ich habe das dann halt nicht machen vor zwei Jahren Kanal und so was und ich habe das halt einfach nicht mehr geschafft, weil ich das Spiel nicht mehr mochte. Warzone Zwei kam raus, WZ 2 fand ich absolut dogshit

01:07:01:36 - 01:07:03:53

Jann Kindler

Verständlich.

01:07:03:58 - 01:07:21:53

Gustaf Gabel

Also habe ich dann umgeschaltet und ja, natürlich sind Leute geblieben, aber jetzt sind halt 3 bis 400 Leute im Durchschnitt da und nicht 1500. Also viele Leute von damals sind immer noch da. Aber so einfach ist es nicht. Muss schon einer der wenigen sein, bei denen es wirklich gut klappt, dass du machst, was du willst.

01:07:21:58 - 01:07:30:26

Jann Kindler

Ich sag mal so ne, du hast jetzt ja quasi einen krassen, krassen Rückschritt in Zuschauerzahlen gehabt, aber bist du jetzt glücklicher? Wahrscheinlich schon.

01:07:30:26 - 01:07:30:57

Gustaf Gabel

Oder?

01:07:31:02 - 01:07:33:44

Jann Kindler

Weil jetzt mehr das machst, was du mehr enjoyest, oder?

01:07:33:49 - 01:08:01:09

Gustaf Gabel

Weiß gar nicht. Also ich bin allgemein glücklicher und jedes Mal, wenn ich bei meinen Kollegen reinschaue, die noch Call of Duty spielen, merke ich einfach nur und dann schreibe ich noch was in den Chat und die sind dann so boah Georg Du hast es gut. Also manche von denen konnten das halt nicht loslassen, aber hassen jeden Stream, den sie machen oder jede Minute, die sie Warzone spielen und dann ist es halt schwierig.

01:08:01:09 - 01:08:12:35

Jann Kindler

ich wollte gerade sagen es ist relatable. Also ich habe letztlich auch mal wieder in Call of Duty reingeguckt und das ist ja, es ist einfach eine Hassliebe, wie sie par excellence im Buche steht. Und ich habe das Game auch ganz schnell wieder beiseitegelegt.

01:08:12:44 - 01:08:20:25

Gustaf Gabel

Und wenn du, wenn du nicht das machst, was du gerade sagst, sondern dich verpflichtet fühlst, weiterzumachen, dann wird's schwierig.

01:08:20:30 - 01:08:27:47

Jann Kindler

Aber du würdest auch massiv davon abraten, nehme ich mal an, jetzt das zu tun. So als Guide/ Tipp

01:08:27:51 - 01:08:42:15

Gustaf Gabel

Also manchmal muss man wie ich in den sauren Apfel beißen und auch mal auch mal etwas tun, was nicht sofort Spaß macht und so, das ist ja vollkommen klar. So funktioniert das Leben. Du kannst nicht Elden Ring gut werden in dem du nicht 1000-mal auf die Fresse kriegst und das macht dann auch keinen Spaß in der Zeit.

01:08:42:22 - 01:08:45:05

Gustaf Gabel

Das macht nur Spaß, wenn du den Erfolg hast.

01:08:45:09 - 01:08:47:12

Gustaf Gabel

Ja klar.

01:08:47:17 - 01:09:00:30

Gustaf Gabel

Es gibt nicht nur Blumfeld, du musst auch mal durch was Hartes durch. Aber wenn du wirklich morgens aufstehst und das Gefühl hast, dass sich dein Körper dagegen wehrt. Vielleicht dann doch anders machen.

01:09:00:35 - 01:09:10:56

Jann Kindler

Ja sehr nice. Möchtest du noch grundsätzlich ein Fazit geben? Dann würde ich das auch noch mit reinnehmen.

01:09:11:01 - 01:09:11:59

Gustaf Gabel

Ein Fazit zu was.

01:09:12:45 - 01:09:33:10

Jann Kindler

So generell von unserem ganzen Talk zum IT-Faktor grundsätzlich. Würdest du jetzt sagen, gibt es so mäßig so also, dass wir uns vielleicht auch mal darauf beziehen, so als abschließendes Fazit existiert der IT-Faktor für dich? Du hattest ja gesagt, ja eher so vieles, was zusammenspielt. Aber noch einmal, dass wir das so als finales Statement haben von deiner Seite.

01:09:33:10 - 01:09:57:57

Gustaf Gabel

Ich glaube, man kann mit Finger auf Leute zeigen und sagen Ich glaube sein IT-Faktor sind

diese Aspekte. Aber dann, wenn du mit dem Finger auf jemand anderen zeigst, wird was anderes sein und deswegen ist der IT-Faktor glaube ich nicht vorhanden. Aber wenn du mir jetzt sagst, eine Person hat einen IT-Faktor der sie gut macht oder bekannt macht, dann würde ich das nachvollziehen können.

01:09:58:02 - 01:10:04:02

Jann Kindler

Sehr geil, weil das wird mir auf jeden Fall noch mal zum Ende hin gut helfen, glaube ich. Wenn ich das so mal runterbrechen kann.

TECHNISCHE HOCHSCHULE
OSTWESTFALEN-LIPPE
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

MEDIENPRODUKTION